

Personal-Stand

der

Säkular- und Regular-

Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener Diözese.

Auf das Jahr 1851.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzlei.

W i e n.

Gedruckt bei Leopold Grund.

Inhalt.

	Seite
R eihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien	4
Erzbisthum Wien. Fürst-Erzbischof	7
Suffragan-Bischöfe	8
Weihbischof	9
Metropolitan-Kapitel	9
Konistorium	13
Konfistorial-Kanzlei	17
Pfarrn und Kirchen in der Stadt	18
Pfarrn und Kirchen in den Vorstädten	27
Verzeichniß der Professoren des theologischen Studiums	39
Fürsterzbischöfliches Alumnat	41
Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens	46
Dekanate biehseits der Donau, vormalß Viertel Unter- Wiener-Walb	100
Dekanate jenseits der Donau, vormalß Viertel Unter- Manharts-Berg	172
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen	235
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester	239
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten fremden Diözesan-Priester	244
Höhere Bildungs-Anstalten für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen	249
Priester-Kranken und Defizienten-Institut	254

	Seite
Verzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1850 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen	256
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1850 zum Priesterthume befördert wurden	259
Verzeichniß der Patronate von den Säkular-Pfründen	261
Verzeichniß der Regular-Pfründen	269
Uebersichts-Tabelle der Diözesan-Weltpriester und der in der Seelsorge angestellten Ordens-Geistlichen	272
Uebersichts-Tabelle der Regular-Geistlichkeit	274
Orts-Verzeichniß	276
Personal-Verzeichniß	295



Reihenfolge

der Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums-
Administratoren

v o n W i e n.

Das Wiener Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Papst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

B i s c h ö f e.

- 1) Leo von Spauer, ernannter Bischof von Wien, † 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480—1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482—1487.
- 4) Urban Döczy, vorher Bischof von Erlau, Administrator des Wiener Bisthums von 1488 bis 1490.
- 5) Johann Vitěz, Bischof von Besprim und Administrator des Wiener Bisthums von 1493 bis 1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Pollheim, Administrator von 1500—1504.
- 7) Franz Bakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504—1509.
- 8) Georg von Slatkonja, Bischof von 1513 bis 1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522—1523.
- 10) Johann von Revillis, Bischof von 1523—1530.
- 11) Johann Faber Heigerlein, Bischof von 1530 bis 1541.
- 12) Friedrich Raufea, Bischof von 1541—1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552—1553.
- 14) Peter Kanisius, Administrator von 1554—1558.
- 15) Anton von Müglitz, Bischof von 1558—1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurk, Administrator von 1562—1568.
- 17) Kaspar Neubeck, Bischof von 1574—1594.
- 18) Melchior Klesel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598—1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631—1639.
- 20) Friedrich Philipp, Graf von Breuner, Bischof von 1639—1669.
- 21) Wilderich, Freiherr von Walterzdorf, Bischof von 1669—1680.

- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680—1685.
- 23) Ernst Graf von Trautson, Bischof von 1685 bis 1702.
- 24) Franz Anton, Graf von Harrach, Bischof von 1702—1705.
- 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Nummel, Bischof von 1706—1716.

Erzbischöfe.

- 26) Sigmund, Graf von Kollonitsch, Kardinal, Erzbischof von 1716—1751.
 - 27) Johann Joseph Graf von Trautson, Kardinal, Erzbischof von 1751—1757.
 - 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757—1803.
 - 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803—1820.
 - 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822—1831.
-

Reihenfolge

der Weihbischöfe von Wien.

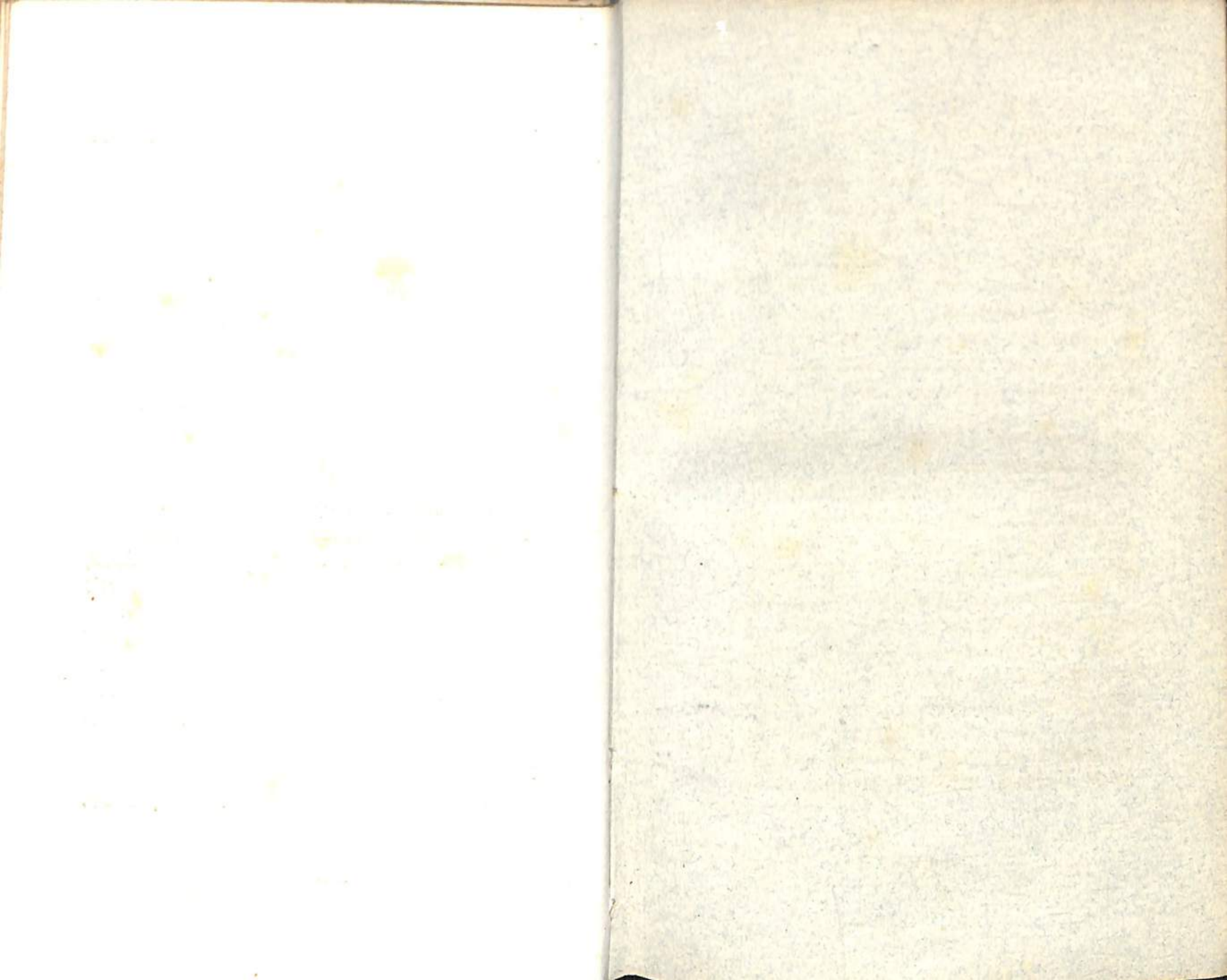
Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien.

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldensinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidtberger, Bischof von Hellenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampfacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem das Bisthum zum Erzbisthume erhoben worden ist.

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonía, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.

- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.
 - 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
 - 5) Edmund Maria, Graf von Arz und Bassegg, Bischof von Teja, consecr. im Jahre 1778.
 - 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
 - 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Yella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im Jahre 1807, als Bischof in St. Pölten † 1823.
 - 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.
 - 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Malia, consecr. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. See.
 - 10) P. T. Herr Anton Alois Buchmayr, Bischof von Hellenopolis, Commandeur des kais. österr. Leopold-Ordens, k. k. Hofrath u. u. consecr. im Jahre 1835, gegenwärtig Bischof von St. Pölten.
 - 11) Mathias Polliger, Bischof von Telmess, n. ö. Regierungsrath, consecr. 1843, † 1850.
-



Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,
Herr Herr

Vincenz Eduard Wilde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat des kaiserl. österr. Leopoldordens, Sr. k. k. apostol. Majestät geheimer Rath, Protektor des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien, des General-Kommissariates der heil. Länder, und des Wiener Schug-Vereines für aus Straf- und Verwahrungs-Orten entlassene Personen, Präsident des Leopoldinen-Vereins zur Unterstützung der katholischen Missionen in Nordamerika und des Hauptvereines für Kinderbewahranstalten, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, der Gesellschaft der Musikfreunde, und des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden in Wien, Ehrenmitglied des Museum Francisco-Carolinum in Linz, der Gesellschaft des vaterländischen Museums, des Vereines zur Beförderung des Gewerbefleißes und des Vereines der Kunstfreunde für Kirchenmusik in Böhmen, der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien, Jubilar-Priester 2c. 2c. Geboren zu Brünn in Mähren am 11. Mai 1777, zum Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof von Leitmeritz konsekriert am 13. Juli 1823, als Erzbischof zu Wien installiert am 31. Mai 1832.

Suffragan-Bischöfe.

Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Anton Alois Buchmayer, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, k. k. wirkl. Hofrath, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Waldhofen an der Ybbs den 8. Juni 1770, Pr. 8. Juli 1792, consecr. am 24. Mai 1835, Bischof in St. Pölten 1843.

Bischof zu Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der königl. bairischen Krone, Mitglied der theologischen Fakultät an der Universität zu Wien, Prag und Pest, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Kirchheim 1770, Pr. 1793, consecr. 1822, Bischof zu Linz 1827.

Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Hr. Franz Kav. Jenner,
Bischof von Sarepta, Suffragan, Weihbischof,
Generalvikar des Wiener Erzbisthums, Doktor der
Theologie, k. k. Ministerialrath, des hohen Erz- und
Domstiftes zum heil. Stephan Domherr, Domcantor
und Capitular-Prälat, Präses des fürsterzb. Kon-
sistoriums, Mitglied des Doktoren-Kollegiums der
theologischen Fakultät an den Universitäten zu
Wien und Prag etc., geb. zu Wien 1794, Pr. 1818.
consecr. am 30 März. 1851.

Metropolitan-Kapitel.

~~Domprobstei diese ist gegenwärtig unbesetzt.~~

P. T. Hr. Johann Ebnetter, insulirter Prälat,
Domdechant, fürsterzb. Konsistorial-Rath,
Ehrenmitglied der k. k. Akademie der bildenden
Künste in Wien, Direktor des Hauptvereins
für die Kinderbewahr-Anstalten Wiens, geb. zu
Preßburg in Ungarn 1783. Pr. 1806.

— **Hr. Joseph Salzbacher,** Doktor der Theologie,
inful. Prälat, Domcustos, k. k. Hofkaplan, Se-
nior des Doktoren-Collegiums und gewes. Decan
der theologischen Fakultät, Mitglied des akadem.
Senates an der Wiener Universität, fürsterzb.
Konsistorialrath, Mitglied der gelehrten Ge-
sellschaft der geographischen Wissenschaften in
Paris, geb. zu St. Pölten in Dester. 1790.
Pr. 1812.

— **Hr. Franz Kav. Jenner,** Domcantor, wie oben.
— **Hr. Joseph Piller,** inful. Prälat, Domschö-

J. Jenner

Domprobstei: Hr. Johann A. Jenner

Laster, Vicedirektor des deutschen Volksschulwesens und Oberaufseher der deutschen Schulen in der Wiener Erzdiözese, Konsistorialrath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1793. Pr. 1815.

P. T. Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Doktor, Mitglied des Doktoren-Kollegiums der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, gewesener Dekan der theologischen Fakultät in Wien und Grätz, Mitglied der theol. Fakultäten zu Grätz und Pesth, Ehrenmitglied des innerösterr. historischen Vereins, emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Universität, fürsterzbischöfl. Examinator u. Konsistorialrath; geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.

— Hr. Joseph Kohlgruber, der Gottesgelehrtheit Doktor, emer. Professor des Bibelstudiums N. B., Mitglied des Doktoren-Collegiums und gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Universität, Mitglied derselben Fakultät an der Gräzer Hochschule, Konsistorialrath zu Wien und Brixen, Referent beim fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Pöll in Tirol 1786. Pr. 1808.

— Hr. Jakob Vertigen, k. k. Hofkaplan und fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Referent beim fürsterzbischöfl. Konsistorium; geb. zu Wien 1791. Pr. 1814.

— Hr. Ernest Max. Hurez, Superior der barmherzigen Schwestern, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

- P. T. Hr. Franz Treyer, Ritter von Ansheim und Gremsen, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Bòls in Tirol 1783. Pr. 1809.
- Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, gewes. Dekan und Mitglied des Doktoren = Collegiums der theolog. Fakultät an der Wiener Universität, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, Schuldistrikts-Aufscher in Wien, geb. zu Strazing in Dester. 1799. Pr. 1821.
- Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, fürsterzb. Konsistorialrath zu Wien und Dismüs, emer. Professor der Dogmatik, gewes. Dekan und Mitglied des Doktoren-Collegiums der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814.
- Hr. Franz Graf v. Hendl, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Kasten in Tyrol 1788 Pr. 1812.
- Hr. Andreas Kastner, fürsterzb. Konsistorialrath und Schuldistrikts-Aufscher in Wien, geb. zu Wien 1784. Pr. 1807.
- Hr. Joseph Columbus, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, gewesener Dekan und Mitglied des Doktoren-Collegiums der theologischen Fakultät an der Wiener Universität; geb. zu Pulkau in Dester. 1804. Pr. 1827.
- Hr. Joseph Franz Hegebüs Edler von Cöry, geb. zu Güns in Ungarn 1803. Pr. 1825.

P. T. Hr. Ignaz Ritter von Fries, geb. zu Graz in Steyermark 1811. Pr. 1834.

Ehren-Domherren.

- P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirkl. Regierungsrath, Probst zu Zwettel, fürsterzb. Konsistorialrath, Direktor des Priester-Kranken- und Defizienten Instituts in Wien.
- Hr. Georg Eg, fürsterzb. Konsistorialrath, k. k. Hofkaplan und Hofburg-Pfarrvikar.
- Hr. Johann Nep. Segerer, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Schuldistrikts-Aufseher in Wien und Dechant, Pfarrer bei St. Augustin in Wien.
- Hr. Leopold Edelhart, Konsistorialrath und Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei.
- Hr. Joseph Calaf. Schwarz, fürsterzb. Konsistorialrath und Direktor des fürsterzbischöfl. Alummates.
- Hr. Ludwig Ritter von Boczkowski, fürsterzb. Konsistorialrath von Wien, Pfarrer zu Brevorks in der Przemisler Diöcese, geb. zu Lubzja in Galizien 1800. Pr. 1824.
- Hr. Joseph Rainz, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Pfarrer zu Voßflüß.

Konfistorium.

Präses.

P. T. Hr. Franz Kav. Zenner, wie Seite 9.

Referenten.

P. T. Hr. Joseph Piller, Domscholaster, wie Seite 9.

— Hr. Anton Klein, Domherr, wie Seite 10.

— Hr. Joseph Kohlgruber, Domherr, wie Seite 10.

— Hr. Jakob Bertgen, Domherr, wie Seite 10.

— Hr. Franz Brauner, Domherr, wie Seite 11.

— Hr. Thomas Vincenz Christ, Domherr, w. S. 11.

Wirkliche Konsistorial-Räthe.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehrendomherren angeführten Räthe.

Hr. Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu Priglig, Exfranziskaner.

— Philipp Alois Mayerhofer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes, Jubilar-Priester, Wpr.

— Adam Härder, Dechant des Pirawarther Bezirkes und Pfarrer zu Großschweinbart, Wpr.

— Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.

— Joseph Holzinger, Dechant und Pfarrer zu Laa B. U. M. B., Wpr.

— Johann Talkofsky, emerit. Dechant und Pfarrer zu Hasbach, Wpr.

- Hr. Franz Koblizel, emerit. Dechant und pension-
Pfarrer, Wpr.
- Joseph von Pettelegg, Dechant und Pfarrer
zu Röschiß, Wpr.
- Hieronimus Desterreicher, Inhaber des Ritter-
kreuzes des Franz-Joseph-Ordens, Dechant und
Pfarrverweser zu St. Martin in Klosterneuburg
regulirter Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.
- Franz Ernsa, emer. Dechant und Pfarrer zu-
Bömischrut, Wpr.
- P. Sigismund Siller, Benediktiner vom Stifte
Melk, Pfarrverweser zu Wullersdorf.
- Philipp Stipal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld.
- P. T. Hr. Karl Gößmann, Dechant, insul. Probst
u. Pfarrer zu u. l. Fr. in Wiener-Neustadt, Wpr.
- Hr. Franz Treiber, Dechant des Oberlaaer Bezir-
kes und Pfarrer zu Himberg, Wpr.
- P. T. Hr. Jos. Neugebauer, des regulirten Chorher-
ren-Stiftes zu Herzogenburg Probst und latera-
nensischer Abt, Er. k. k. apostol. Majestät Rath.
- Hr. Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu
Hainburg, Wpr.
- Georg Freystadtler, emer. Dechant und Pfar-
rer zu Pirawart, Wpr.
- Bernhard Ruß, emerit. Dechant und Pfarrer
zu Gaubitsch, Wpr.
- P. Karlmann Sterliche, Dechant und Pfarrverweser
zu Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.
- Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu
Pillichsdorf, Wpr.

- Hr. Matthäus Dworzak, Pfarrer zu Stillfried, Wpr.
P. Columban Landsteiner, Dechant und Pfarrverw.
zu Traiskirchen, Bened. vom Stifte Melk.
P. T. Hr. Georg Bayerle, Dechant und Probst-
Pfarrer zu Staaß, Wpr.
P. Kajetan Geyer, emerit. Dechant und Pfarrver-
weser zu Leobersdorf, Bened. vom Stifte Melk.
Hr. Amand Mohn, emerit. Dechant und Pfarrer
zu Waldegg, Wpr.
— Philipp Jakob Münnich, Dechant und Pfarrer
zu Ebersdorf an der Donau, Inhaber des golde-
nen Verdienstkreuzes pro piis meritis, Wpr.
— Anton Wiesinger, emerit. Schuldistriktsauf-
seher in Wien, Pfarrer zu Hadres, Wpr.
— Kaspar Baumann, emerit. Dechant, Schul-
distriktsaufseher in Wien und Pfarrer bei St.
Johann in der Praterstraße, Wpr.
— Balthasar Köller, Pfarrer zu Wolfersdorf, Wpr.
— Anton Bruckner, emerit. Dechant und Pfar-
rer zu Leobendorf, Wpr.
— Leopold Maximilian Horni, Stiftungs-Dechant
und Pfarrer bei St. Peter in Wien, Wpr.
— Franz Tiller, Schuldistriktsaufseher und Pfarrer
zu den 9 Chören der Engeln am Hof in
Wien, Wpr.
P. Edmund Gög, Prior des Benediktiner-Stif-
tes zu den Schotten, Stiftspfarr-Verweser
und Schuldistriktsaufseher in Wien.
Hr. Anton Karl Pürtner, Dechant und Pfarrer
zu Stockerau, Wpr.

Hr. Jakob Ernst, emerit. Dechant und Pfarrer auf
der Landstraße in Wien, Wpr.

— Franz Krapf, Dechant und Pfarrer zu Probst-
dorf, Wpr.

— Franz Pany, Dechant und Pfarrer zu Kirch-
berg am Bagram, Wpr.

— Ignaz Wenzel, Dechant und Pfarrer zu Pot-
tendorf, Wpr.

Don Ludwig Siegl, Provinzial der Barnabiten.

Hr. Ignaz Rilke, regul. Chorherr des Stiftes
Reichersberg, Dechant und Pfarrverweser zu
Hollenthon.

— Anton Berger, Dechant und Pfarrer zu Paasdorf.

— Leopold Stöger, fürsterzb. Ordinariats-Se-
kretär.

— Franz Berger, Dechant und Pfarrer zu Pot-
tenstein.

— Anton Pöck, k. k. Ober-Hofkaplan und Ce-
remoniär.

Titular-Räthe.

Hr. Johann Neurauter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.

— Joseph Kiermberger, pens. Pfarrer von Pa-
dersdorf am Kamp, Wpr.

— Vincenz Barsfuß, Cur- und Chormeister bei
St. Stephan in Wien, Wpr.

— Franz Hübel, Kurat bei St. Stephan, Vice-
Direktor und Deconom des fürsterzb. Alum-
nates, Wpr.

— Ignaz Weigl, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg und Dechant dieses Stiftes.

— Joseph Markus, Pfarrer zu Drth, Wpr.

Hf 12. Juni 1851.

- Fürsterzb. Ordinariats-Sekretär
Hr. Leopold Stöger, fürsterzb. Konsistorialrath und
Ordinariats-Sekretär, Wpr., geb. zu Sigen-
dorf in Oesterr. 1814. Pr. 1839.
— Eduard Angerer, fürsterzb. Ceremoniär, Wpr.,
geb. zu Wien 1816. Pr. 1841.
-

Fürsterbischofliche
Konsistorial-Kanzlei.

- P. T. Hr. Leopold Edelhart, Direktor der fürsterb.
Konsistorial-Kanzlei, Ehren-Domherr an der
Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien.
fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Groß-
inzersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1828.
Hr. Vincenz Ziegler, Aktuar, geb. zu Pradlo in
Böhmen 1794.
— Anton Brückner, Protokollist, geb. zu Wien 1816.
— Florian Anton Hausmann, 1. Kanzlist, geb.
zu Spitz in Oesterr. 1808.
— Johann Engelbert Müttrich, Diurnist, geb.
zu Wien 1801.
— Joseph Edleberger, Kurfor, geb. zu Wien
1797.
-

W i e n.

S t a d t.

K. K. Hof- und Burgpfarre, a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie, insul. Abt zur heil. Jungfrau Maria von Pagramy, k. k. Hof- und Burgpfarrer, Obervorsteher des höheren weltpr. Bildungs-Institutes zum heil. Augustin, gewes. Rektor Magnifikus an der Universität zu Wien und an der Hochschule zu Olmütz, Ehrenkanonikus von Kremsier, fürst-erzb. Konsistorialrath zu Olmütz, Präses des Vereines zur Unterstützung armer Studierenden der u. u., geb. zu Biskupstwo in Mähren 1795. Pr. 1818.

K. K. Sonntags-Hosprediger: P. Dthmar Helfersdorfer, Priester des Benediktiner-Stiftes Schotten in Wien, Professor der latein. und deutschen Literatur am Schotten-Gymnasium und Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

K. K. Feiertags-Hosprediger: Wechselweise die Herren Hofkapläne: Hr. Bartholomäus Widmer; Hr. Johann Michael Häusle; Hr. Johann Pusch; Hr. Georg Anibas; Hr. Johann Simor.

K. K. Hofkapläne: Hr. Anton Pöck, Ober-Hofkaplan und Ceremoniär, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Pulkau in Dester. 1783, Pr. 1806 — P. T. Hr. Georg Eß, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Straß in Desterreich 1800. Pr. 1823. — P. T. Hr. Barthol. Widmer, Doktor der Theologie, Ehrendomherr von Laibach, erster Studien-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Krainburg in Krain 1802. Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, Doktor der Theologie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Wpr., geb. zu Satteins in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. — Hr. Johann Pusch, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. — Hr. Georg Anibas, Doktor der Theologie, Spiritual-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, Pro-Dekan des Doktoren-Collegiums der theologischen Fakultät an der Wiener-Universität, Wpr., geb. zu Bitis in Dester. 1809. Pr. 1834 — Hr. Johann Simor, Doktor der Theologie, dritter Studien-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, Wpr. der Graner Erzdiöcese, geb. in Ungarn 1813. Pr. 1836. S. z. 780.

Metropolitankirche zum h. Stephan;
Rektor: Hr. Vincenz Barfuß, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Cur- und Chormeister, der

sämmtlichen Bürgermiliz Kaplan, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1796. Pr. 1819. — Patron: Landesfürst. — Kuraten: Hr. Franz Kav. Hiller, Wpr., geb. zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. — 2) Hr. Franz Hübel, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Vice-Direktor und Dekonom des fürsterzb. Alumnates, Wpr., geb. zu Sichelödorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. — 3) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Raussenbruck in Mähren 1795. Pr. 1821. — 4) Hr. Johann Brem, Dekonom der fürsterzb. Cur, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Oesterreich 1805. Pr. 1831. — Domprediger: 1) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. — 2) Hr. Franz Sezer, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. — Kooperatoren: 1) Hr. Ludwig Donin, Ceremoniär des Hochwürdigsten Hrn. Weihbischöfes, Katechet in der Handlungsschule, Wpr., geb. zu Raugen in Oesterr. 1810. Pr. 1833. — 2) Hr. Ignaz Ritter, Sakristei-Direktor und Präcentor, Wpr., geb. zu Staaz in Oesterr. 1812. Pr. 1835. — 3) Hr. Leopold Gsir, Succentor, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1814. Pr. 1839. — 4) Hr. Mathias Ziegler, Wpr., geb. zu Braunsdorf in Oesterr. 1813. Pr. 1839. — Leviten: 1) Hr. Ignaz Eßl, Wpr., geb. zu Dalešitz in Mähren 1816. Pr. 1841. — 2) Hr. Karl Kozgurek, Wpr., geb. zu Nikols-

- burg in Mähren 1820. Pr. 1845. 3) Hr. Ladislaus Bauer, Wpr., geb. zu Theras in Oesterr. 1822. Pr. 1847. — S. 13. 18740.
- 3) zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Leopold Plamper, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Ziberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kuraten (Barnabiten): 1) Don Hieronymus Schmidt, geb. zu Stein in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — 2) Don Clemens Diwald, geb. zu Lautendorf in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1836. — 3) Don Karl Borr. Kaufmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. — 4) Don Gregor Zudrung, geb. zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845. S. 13. 3865.
- 3) zu unserer lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarrverw.: P. Edmund Götz, Bened. und Prior des Stiftes bei den Schotten, Ritter des kais. österr. Franz Joseph-Ordens, fürsterb. Konsistorial- und städt. Gemeinderath, Schuldistrikts-Aufseher in Wien, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften; geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816. Patr. Stift Schotten. Kuraten (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Raimund Schwedler, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1836. Pr. 1831. — 2) P. Karl Stern, geb. zu Sezdorf in k. k. Schlessien 1815.

Prof. 1840. Pr. 1841. — 3) P. Joseph von Langenmantel, geb. zu Hartburg in Steiermark 1818. Prof. 1842. Pr. 1844. S. 13. 8786.

Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Maximilian Horni, fürsterb. Konsistorialrath, von Schwandnerscher Stiftungs-Dekan, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Kurat-Benefizianten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. — 2) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. zu Bullersdorf in Dester. 1791. Pr. 1817. — 3) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebitz in Böhmen 1799. Pr. 1823

4) Hr. Joseph Hubinger, Katechet in der Handlungsschule, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 5) Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübbau in Böhmen 1803. Pr. 1826. — 6) Hr. Anton Schießl, Wpr., geb. zu Baten in Dester. 1808. Pr. 1831. — 7) Hr. Franz Hasel, Doktor der Theologie, gewesener Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Universität, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1836.

— Patr. Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischofe von Wien, vom lebenden Beneficium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Preißer von und zu Werthenau das Benennungsrecht zu. — S. 13. 7287.

Zuden neun Chören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Tiller, fürsterb.

Konfistorialrath, Schuldistriktsaufseher in Wien, Wpr., geb. zu Horazdiowitz in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. 2) Hr. Dominik Mayer, supplirender Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Universität, Wpr., geb. zu Röschiß in Dester. 1809. Pr. 1834. 3) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. 4) Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Grinzing in Dester. 1811. Pr. 1837. — S. 4630.

Zu Maria Rotunde bei den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Pludek, Prediger-Ordens-Priester, geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Prediger Ordens-Priester): 1) Franz Kav. Vollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) P. Augustin Kemerzel, geb. zu Kapliß in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. 3) P. Ludwig Koller, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. 4) Constantius Bank, geb. zu Wien 1821. Prof. 1846. Pr. 1847. — 5) Alvarus Piringer, geb. zu Unterregbach in Dester. 1825. Prof. 1849. Pr. 1850. — S. 5510.

Zum h. Augustin, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Egerer, Ehren-Domherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien, fürsterzb. Konfistorialrath, emerit. Dechant u. Schuldistriktsaufseher in Wien, Jubilar-Priester, Wpr.,

geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799.
Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1)
Hr. Michael Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815.
Pr. 1839 — 2) Hr. Moriz Walter, Wpr.,
geb. zu Wien 1813. Pr. 1836. — 3) Hr.
Karl Dörfler, Wpr., geb. zu Jglau in Mäh-
ren 1822. Pr. 1846. S. 4991.

Im deutschen Hause, a. Pf. Verw.: Hr.
Joseph Herborn, des deutschen Ritter-Ordens-
Priester, geb. zu Mergentheim in Württemberg
1783. Prof. 1820. Pr. 1808. — Patr. Der
deutsche Ritter-Orden. — Hr. Joseph Holz-
apfel, Priester des deutschen Ritter-Ordens,
hoch- und deutschmeisterischer Bibliothekar, Pre-
diger, geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. —
S. 103.

Zur heil. Barbara, a. Pf. der unirten
Griechen. Pfarrer: Hr. Spiridion Lit-
winowicz, Ehrenkanonikus an der gr. kath.
Metropolitankirche zu Lemberg, Doktor der
Theologie, Wpr. des gr. katholischen Ritus
aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1810.
Pr. 1835. Patr. Religionsfond. Koopera-
tor: Hr. Nikolaus Nagy, Wpr. des gr. kath.
Ritus aus der Munkacszer-Diözese.

Universitätskirche. Kirchendirektor:
Hr. Johann Ev. Fessel, Sonntagsprediger,
Weltpriester, geb. zu Wien 1806. Pr. 1834.
— Operarien: 1) Hr. Wilhelm Gärtner,
Wpr., der Leitmeritzer-Diözese, Inhaber der
großen goldenen Medaille für Kunst und

Wissenschaft, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1811. Pr. 1834. 2) Hr. Michael Baumgartner, Defizienten-Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterr. 1811. Pr. 1836. Patr. Universitäts-Konfistorium.

Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterr. 1790. Pr. 1820.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Karl Schmidt, pension. Lokalkaplan, Wpr., geb. zu Wien, 1802. Pr. 1827. Patr. Landesfürst.
— Hr. Ignaz Kornicki, Doktor der Theologie, poln. Prediger und Beichtvater, Wpr. der Lemberger Erzdiözese, geb. 1811. Pr. 1840.

St. Annakirche. Direktor: Hr. Joseph Lollak, Wpr. der Graner Erzdiözese, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1796. Pr. 1819. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorskirche. Direktor: Hr. Georg Nusim, Defizienten-Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Unbesetzt.
Einstweiliger Substitut: Hr. Dominik Colauzzi, Mitglied des weltpriesterl. Bildungs-Institutes bei St. Augustin. Patr. Landesfürst.

St. Johanneskirche. Direktor: Hr. Michael Thavonat Ritter von Thavon, Wpr., aus der Trienter Diözese, geb. zu Thavon in Tirol

1782, Pr. 1805. Patr. Der Maltheſer-Nit-
ter-Orden.

Kirche zu Maria am Geſtade. Kirchen-
direktor: Hr. Ignaz Fürſt, Wpr., geb. zu
Brezniß in Böhmen 1813. Pr. 1839. — Aus-
hilfsprieſter: 1) Hr. Ignaz Broſch, Wpr.,
geb. zu Prag 1818. Pr. 1844. — 2) Hr.
Franz Braucek, Wpr., geb. zu Joſephſtadt in
Böhmen 1819. Pr. 1844.

Kapelle in dem n. ö. Landſchaftshauſe.
Kapelle im ſtadthauptmannſchaftli-
chen Gefangenhauſe. Der Gottes-
dienſt wird von dem Hrn. Katecheten bei St.
Anna, Franz Aſperger, beſorgt.

Kapelle im Schrannegebäude. Der Got-
tesdienſt wird von den P. P. Franziskanern
beſorgt.

K. K. Normal-Hauptſchule bei St. Anna.
Katecheten: 1) Hr. Franz Schmied, zugleich
o. ö. Profeſſor der Katechetik und Pädagogik,
und Katechet an der Lehranſtalt bei den Ur-
ſulinerinnen für Präparandinnen, Wpr., geb. zu
Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr.
Franz Aſperger, zugleich Katechet an der k. k.
Akademie der bildenden Künſte, Wpr., geb. zu
Poisdorf in Deſterr. 1806. Pr. 1829. 3) Hr.
Ferdinand Jenner, Wpr., geb. zu Warasdin in
Kroatien 1814. Pr. 1836.

K. K. Akademie der morgenländiſchen

Sprachen. Präfekte: 1) Hr. Peter Joseph Piquere, Wpr., aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Moïse Paviffich, Wpr. aus der Diözese Spalato, geb. zu Macarsca in Dalmatien 1823. Pr. 1847.

V o r s t ä d t e.

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Hadres in Oesterr. 1807. Pr. 1830. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Gruscha, Doktor der Theologie, Mitglied des Doktoren-Kollegiums der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1843. 2) Hr. Bartholomäus Erlicher, Wpr., geb. zu Mauerbach in Oesterr. 1821. Pr. 1843. 3) Hr. Karl Götz, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1815. Pr. 1839. — 4) Hr. Anton Kosam, Wpr., geb. zu Fernharz in Böhmen 1821. Pr. 1845. Mit der Brigittenau. Entf. $\frac{2}{3}$ St. — S. 13. 18, 863. Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfarrerw.: P. Benno Reil, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren (Benediktiner

vom Stifte Schotten): 1) P. Alexander Wenderinsky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828 Pr. 1830. 2) P. Adrian Rump-ler, geb. zu Saubersdorf in Dester. 1806. Prof. und Pr. 1832. 3) P. Meinrad Adolph, geb. zu Ehorherrn in Dester. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. S. 13. 21,057.

Gumpendorf zum h. Aegidius, a. Pf. Pfarrverw.: P. Leonhard Contriner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Patr.: Stift Schotten. Kooperatoren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Lambert Schiegl, geb. zu Grafenegg in Dester. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 2) P. Maximilian Maß, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. 3) P. Eduard Popelka, geb. zu Zglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — Ausschilfspriester: P. Rupert Burger, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — S. 13. 21,000.

Josephstadt zu Maria Treu, a. Pf. Pfarr-er: P. Ant. Krotenthaller; zugl. Rektor, des Jo-sephstädter Kollegiums, Provinzial-Assistent, Ge-meinderath der Stadt Wien, Piarist, geb. zu Neulerchenfeld in Dester. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830 Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Piaristen. Kooperatoren (Piaristen): 1) P. Franz Fürstner, geb. zu Krems in Dester. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 2) P. Michael Kunner, geb. zu Wegscheid in Dester. 1785.

- Prof. 1813. Pr. 1814. — 3) Martin Sailer, Pfarr=Secretär, geb. zu Neulerchenfeld in Dester. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. — 4) P. Franz Wagner, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — 5) P. Jakob Hempl, geb. zu Mödling 1820. Prof. 1844. Pr. 1846. — S. 13. 18,078.
- R. R. Civil-Mädchen-Pensionat.** Seelsorger und Religionslehrer: Hr. Franz Peyerl, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835.
- R. R. Blinden-Erziehungs-Institut.** Katechet: Hr. Franz Walb, Wpr., geb. zu Breitstetten in Dester. 1788. Pr. 1819.
- Lichtenthal, zu den heil. vierzehn Nothhelfern, a. Pf. Pfarrer:** Hr. Leopold Föberl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829.
- Patr. Fürst-Erzbischof. Kooperatoren:** 1) Hr. Wilhelm Hulesch, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. 2) Hr. Joseph Ballek, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. 3) Hr. Johann Schiffler, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1844. 4.) Unbesetzt. S. 13. 19,892.
- Auf der Wieden zu den heil. Schutzengeln, n. Pf. Pfarrer:** Hr. Johann Dienstl, Wpr., geb. zu Roseldorf in Dester. 1801. Pr. 1824. **Patr. Religionsfond. Kooperatoren:** 1) Hr. Mathias Gogala, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Welbes in Krain 1810. Pr. 1837. 2) Hr. Ferdinand Fichna, Wpr., geb. zu Baumöhl in Mähren 1822. Pr. 1845. 3) Hr. Jo-

seph Mader, Wpr., geb. zu Fallbach in Oesterr.
1817. Pr. 1843. S. 22, 596.

Katechet im k. k. Taubstummen-Institute: Hr. Franz Dafner, Inhaber der großen goldenen Civil-Ehren-Medaille, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826.

Filialspital auf der Wieden, Seelsorger:
1) Hr. Franz Gruber, Wpr., geb. zu Heil. Kreuz in Oesterr. 1811. Pr. 1833. 2) Hr. Johann Blaha, Wpr., geb. zu Brezan in Böhmen 1814. Pr. 1840.

Erdberg zu den heil. Peter und Paul,
a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmidmayer,
Bürger der Stadt Wien, Wpr., geb. zu Dirn-
feller in Böhmen 1801. Pr. 1826. — Patr.
Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr.
Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804.
Pr. 1831. 2) Hr. Karl Langer, Wpr., geb.
zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1810. Pr. 1833.
3) Hr. Adolph Edler von Baubis, Wpr., geb.
zu Wien 1815 Pr. 1845. S. 10, 173.

Auf der Landstraße zu den h. Sebastian
und Rochus: n. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
Ernst, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. De-
chant, Gemeinderath der Stadt Wien, Wpr.,
geb. zu Zöbern in Oesterr. 1797. Pr. 1821.
Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1)
Hr. Anton Wayß, Wpr., geb. zu Wien 1811.
Pr. 1834. 2) Hr. Anton Prix, Wpr., geb. zu
Oberplan in Böhmen 1818. Pr. 1841. 3) Hr.

9

+ H. Ant. Haggelau 31.

+ H. Gaunzler 31.

Anton Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in
Oesterr. 1813. Pr. 1841. 4) Unbesetzt. — 9
Slz. 16,140.

Filiale unter den Weißgärbern zur
h. Margaretha; Kurat-Benefiziat:
Unbesetzt. Provisor: Hr. Anton Wappler,
Doktor der Theologie, geb. zu Thaya in Oesterr.
1823. Pr. 1845. — Patr. Gemeinderath
der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien.
— Slz. 4100.

Zu Margarethen an der Wien zum h.
Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Georg
Zeinhofner, Gemeinderath der Stadt Wien,
Wpr., geb. zu Wagensdorf in Oesterr. 1802.
Pr. 1825. Patr. Gemeinderath der k. k.
Haupt- und Residenzstadt Wien. Koopera-
toren: 1) Hr. Georg Nieder, Wpr.,
geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1815. Pr. 1838.
2) Hr. Franz Rohrwasser, Wpr., geb. zu
Marchegg in Oesterr. 1814. Pr. 1838. 3)
Hr. Mathias Hart, Wpr., geb. zu Immen-
dorf in Oesterr. 1820. Pr. 1845. 4) Hr.
Franz Aflleithner, Wpr., geb. zu Eggenburg
in Oesterr. 1823. Pr. 1847. Slz. 22,865.

Ob der Laimgrube zum h. Joseph, n.
Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb.
zu Poisdorf in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr.
Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr.
Martin Groß, Wpr., geb. zu Oberplan in Böh-
men 1817. Pr. 1840. 2) Hr. Anton Mündl, Wpr.,

geb. zu Pichlern in Böhmen 1819. Pr. 1842.

3) Hr. Jakob Hain, Wpr., geb. zu Budweis in Mähren 1821. Pr. 1846. S. 13. 14, 536.

Öffentliche Kapelle, Laingrube an der Wien Nr. 37, zum goldenen Regel. Direktor in Spiritualibus: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer ob der Laingrube.

Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs- und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz Kav. Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr. 1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.

Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don Ambros Münich, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kooperatoren (Barnabiten): 1) Don Vincenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 2) Don Alexander Walter, geb. zu Molsbau in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. 3) Don Paul Pistor, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. 4) Don Johann Matthäus Koczaušek, geb. zu Zdiarna in Mähren 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. 5) Don Alois Trenkler, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. — S. 13. 12, 590.

In Altlerchenfeld zu den sieben heil. Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Herr Joseph Adler, Wpr., Mitglied der k. k. Landwirthschafts-

Gesellschaft und mehrerer anderen Humanitäts-Anstalten, geb. zu Wien 1787. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Sebastian Brunner, Doktor der Philosophie, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. 2) Hr. Michael Linzbauer, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. — 3) Hr. Johann Repphann, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. S. 13. 9118.

In der Hofstadt zu Maria-Verkündigung bei den P. P. Serviten, u. Pf. Pfarrverw. P. Remigius M. Denk, Servit, geb. zu Baumgarten im Marchfelde in Dester. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Serviten): 1) P. Rudolph M. Pauer, geb. zu Eggendorf in Dester. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. 2) P. Theodor M. Delschuster, geb. zu Wien 1816. Prof. und Pr. 1843. 3) P. Maximilian M. Manninger, geb. zu Kobelsdorf in Ungarn 1820. Prof. 1847. Pr. 1848. — S. 13. 11938.

Zu Maßleinsdorf zum heil. Florian; u. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien. Kooperatoren: 1) Hr. Ignaz Humann, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wechsel in Dester. 1815. Pr. 1844. 2) Hr. Johann Scalla, Doktor der Theologie, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener-Universität, Wpr., geb. zu

Deutschbrot in Böhmen 1816. Pr. 1839.

3) Hr. Alois Türk, Wpr., geb. zu Brüxau in Mähren 1819. Pr. 1844. S. 14, 603.

In der Alfergasse zur heil. Dreifaltigkeit bei den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfarrv.: P. Norbert Stanka, Minorit, Provinzial, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Minoriten): 1) P. Bruno Schön, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. 2) P. Gottfried Luma, geb. zu Brachatz in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. 3) P. Konstantin Schmidler, geb. zu Wien 1811. Prof. 1834. Pr. 1835 4) P. Eduard Stöger, geb. zu Tuln in Dester. 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. 5) P. Roman Lehner, Doktor der Theologie, geb. zu Hüttendorf in Dester. 1821. Prof. 1844. Pr. 1845. S. 22, 465.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zetzl, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromirz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Johann Paul, Wpr., geb. zu Schildberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 3) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Markwatitz in Mähren 1793. Pr. 1818. 4) Hr. Mathias Ruso, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Dester. 1804. Pr. 1829.

In der Leopoldstadt zum heil. Joseph,
n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerho-
fer, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Pro-
fessor der Moral- und Pastoral-Theologie und
der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu
St. Pölten, Inhaber des goldenen Verdienst-
kreuzes mit der Krone, Jubilar-Priester, Wpr.,
geb. zu Rodingersdorf in Oesterr. 1778. Pr.
1800. Patr. Religionsfond. Kooperato-
ren: 1) Hr. Alois Prunner, Ex-Karmeliter,
geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Pr.
1820. 2) Hr. Franz Kav. Dachauer, Wpr.,
geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. 3) Hr. Anton
Laufner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837.
4) Hr. Adam Schwantner, Wpr., geb. zu Wien
1814. Pr. 1839. — S. 13, 862.

Zum heil. Karl von Borromä, n. Pf. Pfar-
rer: Hr. Adam Strafa, Commandeur des ritter-
lichen Kreuzherrnordens mit dem rothen Sterne,
geb. zu Rutenplan in Böhmen 1792. Prof. 1815.
Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperato-
ren (aus dem ritterlichen Kreuzherrnorden): 1)
Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen
1809. Prof. 1823. Pr. 1824. 2) Hr. Johann
Jestrzabel, geb. zu Linzsdorf in Böhmen 1804.
Prof. 1827. Pr. 1828. 3) Hr. Johann Mayer,
geb. zu Röhrsdorf in Böhmen 1803. Prof. 1827.
Pr. 1829. 4) Hr. Eduard Stabel, geb. zu Ré-
merzig in Böhmen 1810. Pr. 1833. — S. 13,
11, 876.

K. K. politechnisches Institut. Katechet:
Hr. Johann Engel, Wpr., geb. zu Prag 1813.
Pr. 1837.

Am Rennweg zu Maria Geburt, n. Pf.
Pfarrer: Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu
Muhau in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr.
Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenz-
stadt Wien. Kooperatoren: 1) Hr. Do-
minik Küstl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in
Oesterr. 1808. Pr. 1835. 2) Hr. Joseph
Dworzak, Wpr., geb. zu Kunwald in Böhmen
1820. Pr. 1844. 3) Hr. Wilhelm Drescher,
Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. —
S. 9309.

Im Schottenfelde zum heil. Laurenz, n.
Pf. Pfarrverw: P. Urban Lorig, Benediktiner
vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1807.
Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Schotten.
Kooperatoren (Bened. vom Stifte Schot-
ten): 1) P. Ludwig Schütz, geb. zu Wien
1811. Prof. 1832. Pr. 1834. 2) P. Kon-
stantin Feldberger, geb. zu St. Pölten in
Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. 3)
P. Magnus Bobies, geb. zu Wien 1818.
Prof. 1840. Pr. 1841. — S. 33,000.

Direktor der v. Zoller'schen Hauptschule
u. Katechet: Hr. Martin Neuwirth, Wpr.,
geb. zu Unter-Neubach in Oesterr. 1804.
Pr. 1828.

In der Praterstraße zum h. Johann v.
Repomuk, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar

Baumann, fürstl. Konfistorialrath, Schul-
distriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant,
Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft
in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr.
1826. Patr. Religionsfond. Kooperato-
ren: 1) Hr. Joseph Pavlik, Wpr., geb. zu
Staab in Böhmen 1819. Pr. 1844. 2) Hr.
Franz Krügner, Wpr., geb. zu Oberleitens-
dorf in Böhmen 1820. Pr. 1844. 3) Hr.
Anton Scherner, Wpr., geb. zu Bantsch in
Mähren 1806. Pr. 1832. — Mit den Kaiser-
mühlen, Grünau, Lusthaus und Freudenau.
Entf. 1½ Stunde. — S. 12,005.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum h. An-
ton in der Leopoldstadt. Seelsorger:
1) Hr. Anton Wöfner, Wpr., geb. zu Straning
in Oesterr. 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Johann
Pascher, Wpr., geb. zu Buggaus in Böhmen
1811. Pr. 1836. — Patr. Landesfürst.

Wiener Bürgerspital zum heil. Mar-
kus. Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Eber,
Defizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb.
zu Haag in Oesterr. 1792. Pr. 1815. — Patr.
Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenz-
stadt Wien.

K. K. Waisenhaus. Vicedirektor: Hr.
Leopold Winkler, Inhaber der großen golde-
nen Civil-Ehren-Medaille mit der Kette, Wpr.,
geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1829.
Patr. Religionsfond.

Versorgungshaus am Alserbache, Benefiziat: Unbesetzt. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien.

Versorgungshaus in der Währingergasse (Bäckerhäusel). Benefiziat: Hr. Anton Prade, Defizienten-Beistpr. der Leitmeritzer Diözese, geb. zu Münkendorf in Böhmen 1800. Pr. 1820. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien.

Versorgungshaus im Langenkeller. Benefiziat: Hr. Martin Müller, Defizienten-Beistpr., geb. zu Mühlfesen in Böhmen 1792. Pr. 1819. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien.

Lazarethkirche zum heil. Johann Bapt. in der Währingergasse am Alserbache. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien.

K. K. Lustschloß Belvedere. Benefiziat: Hr. Joseph Pfeiffer, Beistpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Arbesbach in Oesterr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals-Seelsorger: Hr. Joseph Gutmann, Beistpr., geb. zu Ober-Neustift in Oesterr. 1808. Pr. 1834.

Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater. Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof. im k. k. Theresianum, Jubilar-Priester, geb. zu Carelois in Lothringen 1767. Pr. 1791.
— Beichtvater: Hr. Jakob Nemicek, Beistpr. der

Budweiser Diözese, geb. zu Schepals in Böhmen 1803. Pr. 1826.

Kapelle im fürstl. Starhemberg'schen Freihause. Benefizianten: 1) Hr. Alois Sibotha Harder, regul. Erchorherr, Jubilar-Priester, geb. zu Bühl in Baiern 1769. Pr. 1793. 2) (Unbesetzt.)

Kirche zu St. Salvator am Rennweg.

Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern in Gumpendorf. Spiritual- und Spital-Seelsorger: Hr. Franz Parisch, Wpr., geb. zu Steinbach in Desterr. 1804. Pr. 1827. — Nushilfs-Priester: Hr. Anton Prigl, Wpr., geb. zu Ottenschlag in Böhmen 1794. Pr. 1823.

Filialspital der barmherzigen Schwestern in der Leopoldstadt. Spiritual: Hr. Franz Bauer, geb. zu Unterrebach in Desterr. 1808. Pr. 1833.

Kapelle im Kriminal-Inquisitionshause. Seelsorger: 1) Hr. Joh. Adam, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819. Pr. 1843. 2) Hr. Alois Gerstenberger, Wpr., geb. zu Meidelsberg in k. k. Schlessen 1815. Pr. 1838.

Professoren des theologischen Studiums.

Hr. Stephan Teyloß, Capitular des Cistercienser-Stiftes Rein in Steiermark, Doktor der Theologie, k. k. Rath, Prager fürsterzb. Notar, v. ö.

Professor der Moral-Theologie und Dekan des Professoren-Kollegiums bei der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, geb. zu Warasdin in Kroatien 1795. Fr. 1819.

Hr. Johann Stark, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Kirchengeschichte und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen 1794. Fr. 1817.

— Wenzel Kozelka, Priester und Konsultor des ritterl. Ordens der Kreuzherrs mit dem rothen Sterne, Doktor der Theologie, o. ö. Professor des Bibelsstudiums des N. B. und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, geb. zu Przelautsch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Fr. 1819.

— Joseph Scheiner, Wpr., Doktor der Theologie, bischöflicher Konsistorialrath der Leitmeritzer Diözese, k. k. Titular-Hofkaplan, o. ö. Professor der hebräischen Sprache und der Lehrgegenstände des N. B. und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, g. b. zu Bömisch-Weippa 1798. Fr. 1821.

— Johann Schweg, Wpr., Doktor der Theologie, fürsterzb. Konsistorialrath von Olmütz, Pro Dekan der theologischen Fakultät und o. ö. Professor der Dogmatik an der Wiener Universität, k. k. Hofkaplan, zweiter Studien-Direktor im höheren weltpriest. Bildungs-Institute bei St. Augustin, geb. zu Busan in Mähren 1803. Fr. 1829.

Hr. Joseph Kärle, Wpr., Doktor der Theologie, Professor der arabischen, syrischen und chaldäischen Sprachen, dann der höheren Exegese des N. B. und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, geb. zu Stanzbach in Tirol 1802. Pr. 1825.

— Dominik Mayer, Wpr., supplirender Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Universität, Koop. an der Pfarrezudenneun Chören der Engel am Hof in Wien, geb. zu Röschiß in Oesterr. 1809. Pr. 1834.

Das fürsterzbischöfl. Alumnat.

Direktor: P. T. Hr. Joseph Cal. Schwarz, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan und fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829.

Vice-Direktor und Dekonom: Hr. Franz Hübel, fürsterzb. Ehren-Konsistorialrath, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sichelstorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Johann Kasimir, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1816. Pr. 1842.

Subrektor: Hr. Ernest Müller, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Universität, Wpr., geb. zu Jerriß in Mähren 1822. Pr. 1846.

Studienpräfekt: Hr. Karl Krüchel, Ab-

junkt der theologischen Studien an der Wiener Universität, Wpr., geb. zu St. Leonhard am Forst in Oesterr. 1825. Pr. 1848.

N u m m e n.

Absolvirte Theologen: Hr. Lukaseber Ernest, Diakon, geb. zu Krems in Oesterr 1828. — Hr. Pyro Alois, Diakon, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1828. — Hr. Werner Friedrich, geb. zu Wischau in Mähren 1828.

Theologen im vierten Jahre: Herr Bauer Joseph, geb. zu Wagen in Oesterr. 1825. — Hr. Fecher Joseph, geb. zu Wien 1824. — Hr. Friedrich Joseph, geb. zu Weikersdorf am Steinfeld in Oesterr. 1827. — Hr. Greger Jakob, geb. zu Prottes in Oesterr. 1825. — Hr. Hauer Johann, geb. zu Aspang in Oesterr. 1828. — Hr. Johannides Franz, geb. zu Jglau in Mähren 1827. — Hr. Köstler Joseph, geb. zu Rückersdorf in Oesterr. 1828. — Hr. Kornhäusel Franz, geb. zu Wien 1829. — Hr. Kummerer Joseph, geb. zu Aspersdorf in Oesterr. 1829. — Hr. Pauling Franz, geb. zu Kaiser-Ebersdorf in Oesterr. 1826. — Hr. Pohl Joseph, geb. zu Brunn am Gebirge in Oesterr. 1829. — Hr. Quas Franz, geb. zu Wien 1826. — Hr. Scheuch Peter, geb. zu Mgersdorf in Oesterr. 1828. — Hr. Schmidt Heinrich, geb. zu Wien 1828. — Hr. Steinmann Rudolph, geb. zu Wien 1826. — Hr. Vogel

Anton, geb. zu Wien 1826. — Hr. Wagner
Johann, geb. zu Redniß in Böhmen 1826. —
Hr. Zaufal Johann, geb. zu Wien 1826. —
Summa 18.

Theologen im dritten Jahre: Hr.
Bauer Jakob, geb. zu Walterskirchen in Oesterr.
1826. — Hr. Baumann Andreas, geb. zu Heubof
in Böhmen 1827. — Hr. Bischof Johann, geb.
zu Ernstbrunn in Oesterr. 1827. — Hr. Bückler
Johann, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1829 — Hr.
Demmer Karl, geb. zu Karlstein in Oesterr. 1828.
— Hr. Dunkl Franz, geb. zu Großtajar in Mäh-
ren 1829. — Hr. Janisch Joseph, geb. zu Lends-
kron in Böhmen 1827. — Hr. Kurz Joseph,
geb. zu Wien 1829 — Hr. Mattis Joseph,
geb. zu Neunkirchen in Oesterr. 1829. — Hr.
Müllner Karl, geb. zu Irriß in Mähren 1826.
— Hr. Müller Franz, geb. zu Balthowitz in
Mähren 1827. — Hr. Pecho Johann, geb. zu
Priethal in Böhmen 1827. — Hr. Pecho Joseph,
geb. zu Priethal in Böhmen 1827. — Hr. Rath
Franz, geb. zu Wolkersdorf in Oesterr. 1828.
— Hr. Rittmann Anton, geb. zu Kleinkirchberg
in Oesterr. 1828. — Hr. Rziha Johann, geb.
zu Trübau in Mähren 1828. — Hr. Schänzl
Joseph, geb. zu Pressenkirchen in Oesterr. 1828
— Hr. Summer Anton, geb. zu Kirchschlag in
Oesterr. 1828. — Hr. Weber Matthäus, geb. zu
Rippliß in Oesterr. 1827. — Hr. Zuckriegl

Vinzenz, geb. zu Mählfrauen in Mähren 1828.
— Summa 20.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Dattler Leopold, geb. zu Jedlersdorf in Oesterr. 1830. — Hr. Gregora Mathias, geb. zu Netto-
litz in Böhmen 1828. — Hr. Haritl Joseph, geb. zu Wolfsthal in Oesterr. 1825. — Hr. Hentsch Peter, geb. zu Reichenau in Böhmen 1826. — Hr. Hoffmann Franz, geb. zu Brodek in Mähren 1830 — Hr. Supertl Eduard, geb. zu Brünn in Mähren 1829. — Hr. Knöll Emilian, geb. zu Rokitniz in Böhmen 1828. — Hr. Kreißl Joseph, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1828. — Hr. Lang Anton, geb. zu Rudweis in Böhmen 1829. — Hr. Mayer Lorenz, geb. zu Markgrafneusiedl in Oesterr. 1828. — Hr. Nachtigall Ferdinand, geb. zu Wien 1831. — Hr. Piffel Alois, geb. zu Landskron in Böhmen 1828. — Herr Pinsker Franz, geb. zu Krumau in Böhmen 1829. — Hr. Schnabel Johann, geb. zu Reß in Oesterr. 1829. — Hr. Schroll Anton, geb. zu Jglau in Mähren 1829. — Hr. Sokupp Franz, geb. zu Wien 1827. — Hr. Tittmayer Joseph, geb. zu Wien 1826. — Hr. Tretler Michael, geb. zu Mönichkirchen in Oesterr. 1826. — Hr. Wagner Engelbert, geb. zu Haidl in Böhmen 1827 — Summe 19.

Theologen im ersten Jahre: Herr Bahr Georg, geb. zu Schrattenberg in Oesterr. 1831. — Hr. Bischof Johann, geb. zu Berns-

dorsin Böhmen 1829. — Hr. Czernoheršky Franz, geb. zu Tschenkowitz in Böhmen 1831. — Hr. Engel Johann, geb. zu Sommerein in Oesterr. 1829. — Hr. Gromes Joseph, geb. zu Tschuschitz in Mähren 1832. — Hr. Hanauška Johann, geb. zu Mändrik in Mähren 1830. — Hr. Helleparth Johann, geb. zu Groß-Mujezdin in Mähren 1829. — Hr. Lefz Joseph, geb. zu Wien 1830. — Hr. Kaszliner Johann, geb. zu Wiener Neustadt in Oesterr. 1828. — Hr. Laaber Matthäus, geb. zu Grillowitz in Mähren 1829. — Hr. Lambrecht Rudolf, geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1832. — Hr. Leinkauf Johann, geb. zu Groß-Herrlich in k. k. Schlesien 1831. — Hr. Mechtler Michael, geb. zu Oberkreuzstetten in Oesterr. 1830. — Hr. Meirner Joseph, geb. zu Liebenthal in Böhmen 1828. — Hr. Paidar Johann, geb. zu Drachenau in Böhmen 1828. — Herr Pia Joseph, geb. zu Wien 1832. — Hr. Pichler Anton, geb. zu Wien 1832. — Hr. Schmid Joseph, geb. zu Groß-Defowitz in Mähren 1829. — Hr. Schwarz Heinrich, geb. zu Altschattersdorf in Mähren 1829. — Hr. Seidel Johann, geb. zu Kaise in Böhmen 1830. — Hr. Steiner Anton, geb. zu Wien 1831. — Hr. Wasmer Franz, geb. zu Bystritz in Böhmen 1831. — Hr. Zieger Karl, geb. zu Oberreßbach in Oesterr. 1831. — Summe 24.

Stifte und Klöster innerhalb der Grenzen Wiens.

Stift Schotten, Benediktiner-Ordens,
gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzog
von Oesterreich im Jahre 1153.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, des
Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und
zu Tekly in Ungarn Abt, Indigena des König-
reichs Ungarn, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath,
Doktor der Theologie, n. ö. ständischer Ausschuss-
rath, Rektor Magnificus der Wiener Universität,
geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824.
Abt 1832.

Prior: P. Edmund Götz, zugleich Verweser
der Stiftspfarr, Ritter des kais. österr. Franz-
Joseph-Ordens, fürsterzb. Konsistorial- und städt.
Gemeinderath, Schuldistriktsaufseher in Wien,
Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften, geb.
zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr.
1816.

Sub-Prior: P. Sebastian Burger, Sa-
kristei-Direktor, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813.
Pr. 1814.

Profess-Priester: P. Severin Fabo,
Senior des Stiftes, Pfarrverw. zu Eggendorf im
Thale, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1774.
Prof 1800. Pr. 1802. — P. Heinrich Enderle,
geb. zu Donaurieden in Württemberg 1782. Prof.

im Stifte Wiblingen 1804, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Konrad Luttinger, Prov. Direktor des vereinten Gymnasiums zu den Schotten, geb. zu Aschau in Tyrol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, (zu Neustadt an der Mettau in Böhmen), geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Deyr und Band, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Kohn, Spiritual und Notizenmeister, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Benno Keil, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlmann Sterliche, fürsterb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistriktsaufseher des Nezer-Bezirktes, Pfarrverw. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Pius Wagner, Pfarrverw. zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Leopold Scherlich, Pfarrverw. zu Gaunersdorf, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Adalbert Steinheimer, Hof-Küchen- und Kellermeister und Cereemoniär des Hochwürdigen Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Mar-

tin Tenschert, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu
Rausen in k. k. Schlessen 1795. Prof. 1819. Pr.
1820. — P. Wenzel Mokry, Wirthschaftsverwal-
ter zu Ditakrin, geb. zu Lajan in Mähren 1797.
Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Dobilo Kopp, Pfarr-
verw. zu Waizendorf, geb. zu Koppain in Böh-
men 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ber-
thold Sengschmitt, Prof. der lat. und deutsch.
Sprache am Schotten=Gymnasium, Sekretär des
hochw. Hrn. Abten und Stifts=Archivar, geb. zu
Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Ja-
kob Steiner, Stiftekammerer, geb. zu Nispig in
Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P.
Leander Knöpfer, Religionslehrer und Professor der
Naturgeschichte, zugleich Exhortator am Schotten=
Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802.
Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall,
Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Wien. 1801.
Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Rudolph Haas,
geb. zu Bölden in Mähren 1803. Prof. 1825.
Pr. 1827. — P. Beda Czervenyi, geb. zu Reil-
lern in Ungarn 1803. Prof. und Pr. 1825. —
P. Gregor Heller, Pfarrverw. zu Platt, geb. zu
St. Kunigund in Steiermark 1784. Prof. und Pr.
1825. — P. Ulrich Nois, Pfarrverw. zu Ma-
zeldorf, geb. zu Bergheim in Oesterr. 1801.
Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Amilian Unzner, Pfarr-
verweser zu Martinsdorf, geb. zu Troppau in k. k.
Schlessen 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Jst-
dor Schmidt, Pfarrverw. zu Klein=Enzersdorf, geb.

zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828.
 — P. Maurus Schinnagl, Prof. der latein. Sprache am Schotten-Gymnasium, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1800. Prof. und Pr. 1825. —
 P. Macidus Meller, Pfarrverw. zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — Pr. Robert della Torre, Erzieher bei Sr. Durchl. dem Herrn Fürsten von Thurn und Taxis in Regensburg, emerit. königl. bayer. Lyceal-Professor, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Loriz, Pfarrverw. am Schottensfeld, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828 Pr. 1830. — P. Rainer Grabscheit, Lokalieverweser zu Höbesbrunn, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderrinsky, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. —
 P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor, fürsterzbischöflicher Seckauer Konistorialrath, o. ö. Professor des Bibelstudiums N. B., d. 3. Rector Magnificus an der k. k. Hochschule in Grätz, geb. zu Horn in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1831. —
 P. Andrian Rumpfer, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Saubersdorf in Oesterr. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Albert Gatschner, Prof. der deutsch. Sprache, Geographie und Geschichte am Schotten-Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. —
 P. Dithmar Helferstorfer, k. k. Hofprediger, Prof. der latein. und deutsch. Literatur am Schotten-

Gymnasium u. Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieron. Hofbauer, Administrator der Abtei Tesly zu Jenö in Ungarn, geb. zu Rudmanns in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludw. Schüg, Koop. am Schottensfeld, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Viktor Buchta, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Crembert Stagl, Prof. der Mathematik am Schotten-Gymnasium, geb. zu Beigartl in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Professor der deutschen und latein. Sprache am Schotten-Gymnasium, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian Maß, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegel, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Grafenegg in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Raimund Schwedler, Kurat und Katechet an der Stiftspfarr, geb. zu Obrowitz in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1831. — P. Constantin Feldberger, Kooperator am Schottensfeld, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Meinrad Adolph, Kooperator zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Chorherrn in Oesterr. 1811. Prof. 1837. Pr. 1838. — P. Alois Naschkan, außerordentlicher Professor der böhmischen Sprache und Literatur am Schotten-Gymnasium und Katechet in der Handlungsschule, geb. zu Westwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. Pr. 1837.

— P. Magnus Bobics, Kooperator am Schottensfeld, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Eduard Popelka, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Romuald Schinhan, Koop. zu Pulkau, geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Bernhard Fripp, Prof. der griech. Sprache und Literatur am Schotten-Gymnasium, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Karl Stern, Kurat und Prediger an der Stifts-pfarre, geb. zu Segsdorf in k. k. Schlessien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Ernst Hauswirth, Doktor der Theologie und Mitglied des Dok-toren-Kollegiums an der Wiener Universität, Prof. der Religionslehre für die vier obern Klassen, und der Geschichte für die 6., 7. und 8. Klasse, zu-gleich Exhortator am Schotten-Gymnasium, geb. zu Raufenbruck in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Otto Mosmeyer, Koop. zu Gau-nersdorf, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Joseph von Langenmantel, Kurat an der Stifts-pfarre, geb. zu Hartburg in Steiermark 1818. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Norbert Dechant, Assistent in der deutsch., latein. u. griech. Philologie am Schotten-Gymnasium u. Adjunkt des Stifts-Bibliothekars, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Rupert Burger, Aushilfspriester zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. Pr. 1846. — P. Ferdinand

Breunig, Doktor der Theologie, Mitglied des
Doktoren-Kollegiums an der Wiener-Universität,
Prof. der Naturgeschichte u. Naturlehre am Schot-
ten-Gymnasium, geb. zu Wien 1822. Prof. 1843.
Pr. 1845. — P. Emmanuel Zöpfler, Koop. zu
Stammerdorf, geb. zu Wien 1820. Prof. 1843.
Pr. 1845. — P. Johann Bapt. Reß, Koop. zu
Zenö in Ungarn, geb. zu Wien 1822. Prof. 1844.
Pr. 1846. — P. Columban Welleba, Assistent
in der Religionslehre, Geographie u. Geschichte
am Schotten-Gymnasium u. Präsekt der Sän-
gerknaben, geb. zu Ober-Fröschan in Mähren
1822. Prof. 1844. Pr. 1846. — P. Paul Ru-
til, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. Pr. 1846.
— P. Ambros Zitterhofer, Koop. zu Eggendorf
im Thale, geb. zu Wien 1824. Prof. 1845.
Pr. 1847. — P. Anselm Riker, Koop. zu Pul-
kau, geb. zu Preßburg in Ungarn 1824. Prof.
1845. Pr. 1847. — P. Benedikt Haktan, Beicht-
vater und Frühprediger, geb. zu Wr. Neu-
stadt 1823. Prof. 1847. Pr. 1848. — P.
Eigismund Gschwandner, Doktor der Philosophie
und der freien Künste, Prof. für der Mathematik,
Naturlehre und der philosophischen Propedeutik
am Schotten-Gymnasium, geb. zu Röhrenbrunn
in Dester. 1824. Prof. 1847. Pr. 1848. —
P. Hermann Schubert, Assistent in der Ma-
thematik, Naturgeschichte und Naturlehre am
Schotten-Gymnasium, geb. zu Wien 1826. Prof.
1847. Pr. 1848. — P. Gotthard Springer,

Professor der deutsch. und griech. Sprache am Schotten-Gymnasium, geb. zu Wien 1824. Prof. 1847. Pr. 1848. — P. Emerich Gabely, Beichtvater und Fröhprediger, geb. zu Zens in Ungarn 1825. Prof. 1849. Pr. 1850. — Profess-Kleriker: Fr. Clemens Rich, Diakon, geb. zu Wien 1827. Prof. 1849. — Fr. Hugo Mareta, geb. zu Leesdorf in Dester. 1827. Prof. 1850. — Fr. Adelfons von Clesius, geb. zu Laibach in Krain 1828. Prof. 1850. — Fr. Mauriz Heeg, geb. zu Sternberg in Mähren 1826. Prof. 1850. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Adolph Kern, geb. zu Wien 1829. — Fr. Gerard Bäumel, geb. zu Wien 1830. — Novizen: Fr. Theobald Neuwirth, geb. zu Wien 1832. — Fr. Vincenz Knauer, geb. zu Wien 1828. — Fr. Bonifaz Steiner, geb. zu Wien 1829. — Fr. Honorius Hackl, geb. zu Eichenbrunn in Dester. 1827.

P. P. Barnabiten.

a) Collegium zum h. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provinzial: Don Ludwig Siegl, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich Pfarrer bei St. Michael, geb. zu Ziberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829.

Profess-Priester: Don Johann Bapt.

Peter, Senior und Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — Don Joachim Cortella, Sakristei-Direktor, geb. zu Krain in Oberösterreich 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. — Don Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — Don Chrysostomus Falko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. — Don Hieronymus Schmidt, Pfarr-Kurat, geb. zu Stein in Dester. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — Don Esmens Diwald, Pfarr-Kurat, Kirchen- und Schul-Katechet, geb. zu Lautendorf in Dester. 1807. Prof. und Pr. 1836. — Don Franz Ser. Nothmayer, Prokurator des Collegiums, geb. zu Wien 1813. Pr. 1839. — Don Karl Borr. Kaufmann, Pfarr-Kurat, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1848. — Don Gregor Zubrugg, geb. zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845. — Don Severin Wachtelhofer, Novizenmeister, Studien-Präsekt der Kleriker und der Joseph Winkler'schen Stiftlinge, Doktor der Philosophie und der freien Künste, Mitglied der philosophischen Fakultät, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1846. — Novizen: Don Bernard Zanetti, geb. zu Traiskirchen in Dester. 1825. — Don Julian Schütz, geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1829. — Don Leo Scherzcl, geb. zu Schlan in Böhmen 1826. — Don Maximilian Siegl, geb. zu Mähling in Böhmen 1829. — Don Ignaz Kellner, geb. zu Neumarkt

in Böhmen 1829. — Don Pius Rötterl, geb. zu
Hammern in Böhmen 1829.

b) Kollegium zu Mariahilf, gegründet
von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre
1660.

Probst. Don Ambros Münich, zugleich
Pfarrer, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834.

Profess = Priester: — Don Vincenz,
Skarta, Koop., geb. zu Budweis in Böhmen
1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — Don Alexander
Walter, Provinzkonfultor, Prokurator und Koop.,
geb. zu Moldan in Böhmen 1792. Prof. und Pr.
1821. — Don Alois Trenkler, Koop., geb. zu
Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr.
1835. — Don Paul Pistor, Koop., geb. zu Wien
1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — Don Johann
Matthäus Roczauffel, Koop. und Katechet, geb.
zu Zdiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr.
1841. — Don Constantin Hammer, Sakristei-
Direktor, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810.
Prof. und Pr. 1840.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet von
Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre
1226.

Prior: P. Leopold Geißler, zugleich Pro-
vincial-Vicär und Prokurator, geb. zu Schwechat
in Oesterr. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838.

Profess = Priester: P. Peter Bludek,
Subprior, Konvents-Senior, Pfarrverweser und
Spiritual der Mersiter, geb. zu Zeschow in Mäh-

ren 1797. Prof. und Pr. 1825. — P. Vincenz Totter, Archivar und Sekretär, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Franz Kav. Bollner, Bibliothekar, Novizenmeister und Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Augustin Nemeczek, Küchenmeister, Koop., Katechet der k. k. Mädchen-
schule in der Bäckerstraße, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, geb. zu Schwarzenau in Dester. 1811. Prof. und Pr. 1835. (gegenwärtig zu Ybbs). — P. Ceeslaus Kosleutscher, d. J. Administrator der Dominikaner-Temporalien zu Graß, geb. zu Weizelburg in Krain. 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Dominik Haiden, Wirthschafts-Administrator zu Marktgrasneustedl, geb. zu Thona in Dester. 1811. Prof. und Pr. 1840. — P. Ludwig Koller, Sakristei-Direktor und Koop., geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Ambros Wenzel, Prediger, geb. zu Rohrbach in Desterreich 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Constantinus Bank, Koop., geb. zu Wien 1821. Prof. 1846. Pr. 1847. — P. Alvarus Piringer, Koop., geb. zu Unterregbach in Dester. 1825. Prof. 1849. Pr. 1850. — P. Matthäus Hollowag, Katechet, geb. zu Krems in Dester. 1826. Prof. 1849. Pr. 1850. — P. Nikolaus Holl, Kirchen-Katechet, geb. zu Oberrosenauerwald in Dester. 1824. Prof. 1849. Pr. 1850.

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Kallist Schmuzer, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827.

Quardian: P. Bernardin Raas, Vicekommissär des heil. Landes, geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831.

Profess-Priester: P. Joseph Maçek, General-Definitor des ganzen Ordens, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, Exprovinzial und General-Kommissär des heil. Landes, geb. zu M. Radna in Ungarn 1793. Prof. 1814. Pr. 1817. — P. Peter Becker, der Philosophie Doktor, der Theologie Lizenziat und emerit. Lektor, Exprovinzial, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Alois Dewald, emer. Provinz-Sekretär und Exconsultor, geb. zu Esavoli in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Chrysolog Scholtes, Klostersvikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und Exhortator der Ursulinerinnen, französischer Beichtvater, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1818. Pr. 1828. — P. Arnold Kreppel, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1792. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Lambert Roth, Prediger, geb. zu Brand in Böhmen 1806. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Sebastian Frötschner, Missions-Priester zu Jerusalem, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Hieronymus Gartner, Novizenmeister,

geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830.
Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger
bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Rappoten-
stein in Oesterreich 1808. Prof. 1830. Pr.
1832. — P. Benno Fahr, Prediger, geb. zu
Raibling in Mähren 1810. Prof. 1835. Pr. 1838.
— P. Benjamin Hasl, Sonntagsprediger, geb.
zu Eger in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1844.
— P. Mathias Arnold, Missionspriester zu Je-
rusalem, geb. zu Plan in Böhmen 1812. Prof.
1835. Pr. 1836. — P. Ignaz Hampl, Prediger,
geb. zu Raßengrün in Böhmen 1822. Prof. 1845.
Pr. 1846. — P. Pazifik Adler, Prediger, geb. zu
Eger in Böhmen 1824. Prof. 1846. Pr. 1847. —
P. Mauriz Reh, Organist und Chormeister, geb.
zu Stockerau in Oesterr. 1819. Prof. 1843. Pr.
1845. — P. Adam Baendl, Prediger und böhm-
ischer Beichtvater, geb. zu Iglau in Mähren
1822. Prof. 1844. Pr. 1847. — P. Emil Rub-
ner, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Eger in
Böhmen 1824. Prof. 1846. Pr. 1847. — P.
Gottfried Roth, Feiertags-Frühprediger, geb. zu
Ruttenplan in Böhmen 1823. Prof. 1847. Pr.
1848. — P. Alphons Constant, Prediger, geb. zu
Wien 1825. Prof. 1847. Pr. 1850. — P. Ru-
dolph Poesinger, Feiertagsprediger, geb. zu Prag
in Böhmen 1824. Prof. 1847. Pr. 1850. — P.
Mammert Sappert, Prediger, geb. zu Stein in
Böhmen 1827. Prof. 1848. Pr. 1850. — L a i e n-
b r ü d e r: — Fr. Didak Breitschabl, Kellermei-

Her, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Sanftes Schwarz, Sakristaner, geb. zu Nahi in Böhmen 1803. Prof. 1827. — Fr. Quirin Kaltner, Pförtner und Konvent-Schneider, geb. zu Zwiesel in Baiern 1812. Prof. 1836. — Fr. Bernhard Wörther, Oberkoch, geb. zu Linz in Oesterr. 1819. Prof. 1843. — Fr. Damian Hubatzek, Tischler, geb. zu Chlupitz in Mähren 1827. — Fr. Johann Nepomuk Waschatko, Konvent-Schneider, geb. zu Pelles in Böhmen 1823. — Fr. Sylvin Meznil, Unterkoch, geb. zu Austerlitz in Mähren 1829. — **Kleriker-Novizen:** Fr. Viktor Nemzický, geb. zu Straznic in Mähren 1832. — Fr. Valentin Forray, geb. zu Baja in der Boywodina 1834. — Fr. Gilbert Schindler, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1830. — Fr. Libor Hafranek, geb. zu Napajedl in Mähren 1830. — Fr. Aquilin Vergits, geb. zu Szent-Istvan in Ungarn 1832. — Fr. Vincenz Fer. Bertolino, geb. zu Baja in der Boywodina 1835. — Fr. Marcián Epincsek, geb. zu Racz-Miltics in der Boywodina 1832. — Fr. Bertrand Spazek, geb. zu Unter-Privor in Böhmen 1828. — Fr. Robert Augustin, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1829. — **Layen-Novizen:** Fr. Crispin Hoffer, geb. zu Wien 1832. — Fr. Jakob Nesterer, geb. zu Eichberg in Oesterr. 1814. — Fr. Emmeran Mateka, geb. zu Prambachkirchen in Oesterr. 1823. — Fr. Sylvin Meznil, geb. zu Austerlitz in Mähren 1829. **Kapuziner-Kloster**, gegründet von der

Kaiserinn Anna, Gemahlin des Kaisers Mathias, im Jahre 1619.

Provinzial: P. Alphons Strebizky, geb. zu Totis in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834.

Quardian: P. Leo Csepka, geb. zu Chropok in Ungarn 1803, Prof. und Pr. 1828.

Profess Priester: — P. Maximilian Speidl, Klostersvikar, geb. zu Pressburg in Ungarn 1798. Prof. 1819. Pr. 1822. — P. Richard Steiner, Sekretär, geb. zu Moor in Ungarn 1818. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Johann Bapt. Buday, geb. zu Schemnitz in Ungarn 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Augustin Dantner, Procurator und Prediger, geb. zu Pressburg in Ungarn 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — P. Johann Nep. Kuwals, außerordentl. Beichtvater der Elisabetherinnen, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Juvenal Czauenschirm, Prediger und Exhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Raphael Horvath, ungarischer Prediger, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Paschal Zawadzky, geb. zu Silein in Ungarn 1821. Prof. 1844. Pr. 1848. — Laienbrüder: Fr. Accursius Photta, Sacristaner, geb. zu Neu-Bischof in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Jovita Andorfer, Pförtner,

geb. zu Kelchham in Bayern 1786. Prof. 1821.
— Fr. Florentin Gödel, geb. zu Schreiberschei-
fen in k. k. Schlessien 1806. Prof. 1834. — Fr.
Berthold Gahleitner, Koch, geb. zu Eckerberg
in Oberösterr. 1810. Prof. 1843. — Fr. Felix
Kienesberger, Küchengehilfe, geb. zu Traunkirchen
in Oberösterr. 1828.

Regulirte Priester aus dem Orden
der frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt,
gegründet von den Piaristen selbst 1697.

Provinzial: P. Leonhard Seis, emerit.
Direktor des ehemaligen k. k. Stadt-Konviktes,
geb. zu Günsburg in Baiern 1785. Prof. 1806.
Pr. 1812.

Rektor: P. Anton Krotenhaller, zugleich
Pfarrer, Provinzial-Assistent, Fastenprediger, Ge-
meinderath der Stadt Wien, geb. zu Neulerchen-
feld in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysostomus
Pietiwocki, zugleich Provinzial-Assistent, Direktor
der Hauptschule und der Kleriker, Katechet und
Lehrer der Unter-Realschule des II. Jahrganges,
Auschußmitglied der Vereines zur Unterstützung
erwachsener Blinden, geb. zu Smoytschitz in Böh-
men 1791. Prof. und Pr. 1815.

Profess-Priester: P. Franz Regis Fürst-
ner, Aushilfspriester bei der Pfarre, geb. zu Krems
in Oesterr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P.
Franz Kav. Heissenberger, Provinzprokurator, geb.

zu Zöbern in Oesterr. 1786. Prof. 1810. Pr. 1813.
— P. Michael Kuntner, Aushilfspriester bei der
Pfarr, geb. zu Wegscheid in Oesterr. 1785. P. of.
1813. Pr. 1815. — P. Franz Kav. Tauber, Kate-
chet am Unter-Gymnasium, Exhortator und Pro-
fessor der deutschen Sprache in der I. Gymnasial-
Klasse, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1823.
— P. Laurenz Huberth, Professor der Geographie,
Geschichte und des deutschen Styles am Unter-Gym-
nasium und Bibliothekar, pension. Professor des
k. k. akad. Gymnasiums, geb. zu Hosterlitz in Mäh-
ren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Martin
Sailer, Kooperator und Pfarr-Sekretär, geb. zu
Neulerchenfeld in Oesterr. 1799. Prof. 1823. Pr.
1824. — P. Franz Seraph. Guth, Lehrer der 2.
Klasse an der Hauptschule und der Naturgeschichte
in der Unter-Realschule des II. Jahrganges, geb.
zu Zebus in Böhmen 1801. Prof. 1825. Pr. 1832.
— P. Leopold Helbenmuth, Professor der latein.
und griech. Philologie am Ober-Gymnasium, geb.
zu Heil. Kreuz in Oesterr. 1805. Prof. 1827. Pr.
1830. — P. Anton Winter, Professor der Natur-
geschichte am Ober- und Unter-Gymnasium, geb.
zu Weitra in Oesterr. 1805. Prof. 1826. Pr. 1834.
— P. Wenzel Kozel, Lehrer des I. Jahrganges der
Unter-Realschule und der böhm. Sprache an der
Hauptschule, geb. zu Polischka in Böhmen 1804.
Prof. 1827. Pr. 1832. — P. Franz Wagner,
Provinzial-Sekretär, Katechet an der Piaristen-
Hauptschule, Koop., Sonntagsprediger und Kirchen-

direktor, geb. zu Wien 1806 Prof. 1829. Pr. 1832.
— P. Franz S. Wrana, Professor der deutschen und
latein. Sprache am Unter-Gymnasium, geb. zu Wien
1808. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Vincenz
Morawek, Lehrer der 1. Klasse an der Hauptschule
und Frühprediger, geb. zu Domanil in Mähren
1800. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Karl Braun,
Professor der deutschen und latein. Sprache am
Unter-Gymnasium und der Kalligraphie, geb. zu
Brühl in Oesterr. 1804. Prof. 1829. Pr. 1830.
— P. Ludwig Just, Professor der latein. Sprache
am Ober- und der griech. Sprache am Unter-Gym-
nasium und der böhm. Sprache, geb. zu Polna in
Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Jo-
hann Bapt. Schwöb, Lehrer der dritten Klasse an
der Hauptschule, Festtagsprediger, geb. zu Wien
1812. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Johann Nep.
Stoekreiter, Valetudinarius, geb. zu Wien 1816.
Prof. 1841. Pr. 1844. — P. Jakob Hempl, Koop.,
Katechet an den Hauptschulen am Schoiten- und
Strozzengrunde, Sonntags- und Fastenprediger,
geb. zu Mödling in Oesterr. 1820. Prof. 1844.
Pr. 1846. — P. Karl Feyerseil, Professor der
Physik am Unter- und der Mathematik am Ober-
Gymnasium, geb. zu Mtsail in Böhmen 1822.
Prof. 1844. Pr. 1847. — P. Joseph Zwettler,
Koop., Katechet an der Josephstädter Hauptschule
und Frühprediger, geb. zu Weitra in Oesterr. 1822.
Prof. 1845. Pr. 1850. — Professor Alexiker:
Moriz Rosmanig, geb. zu Wien 1825. Prof. 1847.

— Adolph Grohmann, geb. zu Wien 1826. Prof. 1847. — Alois Milota, geb. zu Raichowan in Mähren 1826. Prof. 1847.

b) Kollegium auf der Wieden, gegründet von den Piaristen 1754.

Rektor: P. Gottfried Fisinger, Provinzial-Assistent, Direktor und Katechet der Haupt- und Unter-Realschule, Mitglied mehrerer in- und ausländischen gelehrten und landwirthschaftlichen Vereine, geb. zu König in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Vice-Rektor: P. Joseph Deuter, geb. zu Augsburg in Baiern 1782. Prof. 1806. Pr. 1807.

Professor-Priester: P. Vincenz Kritsch, Exprovinzial, Provinz-Dekan, Kirchendirektor und Bibliothekar, geb. zu Znaim in Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801. P. Anton Schwegler, gegenwärtig Professor der Physik und Mathematik am Gymnasium zu Melk, geb. zu Buchheim in Baiern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Johann Bapt. Ament, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule und Prediger, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Anton Erem. Thomann, grammatischer Lehrer in den beiden Klassen der Unter-Realschule, geb. zu Grafendorf in Oesterr. 1815. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Joseph Maßenauer, Lehrer der

I. Klasse Oberabtheilung an der Hauptschule und
Prediger, geb. zu St. Leonhard in Oesterr. 1821.
Prof. 1844. Pr. 1847. — Prof. = Kleriker:
Johann Hoffstädter, Lehrer der I. Klasse Unterab-
theilung an der Hauptschule, geb. zu Neulerchensfeld
in Oesterr. 1826. Prof. 1850.

e) Gräfl. Löwenburgisches Kon-
vikt in der Josephstadt, gegründet von Jakob
Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1731.

Rektor: P. Jakob Seidl, Provinzial-Kon-
fultor, geb. zu Wien 1805. Prof. 1826. Pr.
1829.

Vice-Rektor: P. Kaspar Kizezensky, Pro-
fessor der Kleriker in der Philologie, Bibliothekar,
geb. zu Hoftowitz in Böhmen 1793. Prof. 1818.
Pr. 1820.

Sub-Rektor: P. Albert Rosenthal,
Direktor der Kapelle und der Kleriker, Exhortator
und Präfekt der Zöglinge, geb. zu Wien 1800.
Prof. 1825. Pr. 1830.

Prof. = Priester: P. Carl Seydl, Spi-
ritual, pension. Subprior und Burgpfarrer der k. k.
Neustädter Militär-Academie, geb. zu Rothwasser
in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P.
Adam Ruffer, pension. Subprior und Burgpfarrer
der k. k. Neustädter Militär-Academie, geb. zu
Glücksburg in Baiern 1786. Prof. 1813. Pr. 1814.
— P. Franz Kav. Branzl, Professor der Reli-
gionswissenschaft am Ober-Gymnasium und der

deutschen Literatur in der 5. Gymnasial-Klasse, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Franz Hauer, pension. Professor des k. k. Gymnasiums und Präsekt des ehemaligen k. k. Stadt-Conviktes, geb. zu Röschiß in Dester. 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Georg Hobiger, pension. Direktor des ehemaligen k. k. Stadtconviktes, geb. zu Bulschau in Dester. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. — P. Leopold Schlect, Professor der Physik und Propedeutik, prov. Direktor des Gymnasiums, Doktor der Philosophie und gewesener Dekan, Kusios des physikalischen Museums, geb. zu Wien 1797. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Augustin Schweg, Professor der Geschichte und deutschen Literatur am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Zglau in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Leopold Nagl, Präsekt der Zöglinge und Professor der Mathematik am Unter-Gymnasium und der Geographie und Geschichte in der 3. und 4. Gymnasial-Klasse, geb. zu Wien 1821. Prof. 1842. Pr. 1846. — Professor-Kleriker: Johann Czermak, Diakon, geb. zu Wien 1824. Prof. 1847. — Johann Hegendorfer, Diakon, geb. zu Baidhofen in Dester. 1824. Prof. 1847. — Johann Lehner, geb. zu Krems in Dester. 1826. Prof. 1847. — Jaromir Keil, geb. zu Wien 1826. Prof. 1850. — Franz Breda, geb. zu Wien 1827. Prof. 1850.

Außer den Kollegien sind nachstehende Priester des Piaristen-Ordens der österr. Prov. in Wien angestellt: P. Georg Hinterlechner, Professor am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Wien 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Wilhelm Poblaha, prov. Direktor des k. k. akadem. Gymnasiums, geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Johann Frank, Professor am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Joseph Windisch, Professor am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Wien 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Johann Ev. Auer, Professor am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Krems in Dester. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Konrad Böhm, Professor am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Raidling in Mähren 1811. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Karl Berlinger, Religions-Professor und Exhortator am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. Pr. 1837.

K. K. Theresianische Akademie auf der Wieden, die daselbst befindlichen Priester des Piaristen-Ordens der böhmisch-mährischen Provinz.

Rektor: P. Clemens Claudis, Doktor der Philosophie, Mitglied, emer. Dekan und Notar
*

der philosophischen Fakultät in Wien, emerit. Professor der Mathematik, geb. zu Neweklow in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Leonard Janl, Präsekt der Krankenabtheilung und Keller-Inspektor, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Heliodor Philipp, Professor der Physik am Gymnasium, akademischer Bibliothekar, adprobirter Professor der reinen Elementar-Mathematik, geb. zu Neuhübl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Gelas Ficht, Präsekt der 1. Gymnasial-Kamerate, geb. zu Kremsier in Mähren 1807. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Fulgenz Zemann, Sonn- und Feiertags-Prediger, Kirchen- und Küchen-Inspektor, Supplemt der Präsekte, Mitglied des National-Museums in Böhmen, geb. zu Prag 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Johann Nep. Neuffer, Professor der latein. Sprache in der 3., 4. und 5. Gymnasialklasse, Provinz-Profurator, geb. zu Neutitschein in Mähren 1805. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Christin Siegl, Lehrer der latein. Sprache in der 6., 7. und 8. und der Geschichte in der 5. Klasse, geb. zu Freiberg in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Tiburz Jaschek, Präsekt der 2. Gymnasial-Kamerate, geb. zu Klokocza in Böhmen 1807. Prof. 1830. Pr. 1834. — P. Florian Richter, Präsekt der 5. Gymnasial-Kamerate, geb. zu Comotischek in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Marzell Zenisch, Doktor der Theologie und Mitglied der theologischen Fakultät

in Wien, Dekan des Doktoren-Collegiums, Professor der Religion am Gymnasium, geb. zu Trübau in Mähren 1812. Prof. 1833. Pr. 1838. — P. Paul Garreis, Präsekt der 4. Gymnasial-Kamerate, geb. zu Mayersgrün in Böhmen 1812. Prof. 1833. Pr. 1840. — P. Valerian Maske, Präsekt der 6. Gymnasial-Kamerate, geb. zu Värnwald in Böhmen 1813. Prof. 1836. Pr. 1842. — P. Fabian Mathia, Professor der griech. Sprache in der 3., der latein. Sprache in der 1. und der Mathematik in der 1. und 2. Gymnasialklasse, geb. zu Schilberg in Mähren 1810. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Benedikt Albrecht, Professor der latein. und griech. Sprache in der 4., 5., 6., der Geschichte in der 7. und 8. Gymnasialklasse, adprobirter Professor der Mathematik, geb. zu Trübau in Mähren 1817. Prof. 1839. Pr. 1842. — P. Ignaz Pradill, Professor der latein. Sprache in der 2., der deutschen Sprache in der 1. und 2. Gymnasialklasse, dann der böhm. Sprache, geb. zu Gistebniz in Böhmen 1816. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Mathias Hartig, Präsekt der 3. Gymnasial-Kamerate, geb. zu Kedeniz in Böhmen 1816. Prof. 1838. Pr. 1843. — P. Hilar Dedina, Präsekt der 8. Gymnasial-Kamerate, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1822. Prof. 1842. Pr. 1848. — P. Ferdinand Wenzel, Lehrer der Vorbereitungs-Klasse, geb. zu Nimuz in Mähren 1823. Prof. 1844. Pr. 1847. — P. Anselm Nowak, suppli-

render Präsekt, geb. zu Habrowan in Böhmen 1820. Prof. 1842. Pr. 1850.

Zu dieser Akademie gehören ferner: P. Alphons Thoma, Administrator des Theresianischen Fondsgutes Zistersdorf, in Zistersdorf, geb. zu Thomisdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Ubaldo Teindl, Administrator des Theresianischen Fondsgutes Battaszek, zu Battaszek in Ungarn, geb. zu Neustadt in Mähren 1780. Prof. 1803. Pr. 1804.

Minoriten-Kloster in der Alfsergasse, gegründet von Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Norbert Stanfa, zugleich Pfarverweser, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834.

Duardian: P. Celestin Thaler, zugleich Definitor, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Professpriester: P. Emanuel Kastlunger, Exprovinzial und Definitor, geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Friedrich Gollhammer, Exprovinzial und Definitor, geb. zu Weng in Oesterr. 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Anton Mox, Definitor und Convent-Vikar, geb. zu Laa in Oesterr. 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Augustin Lukesch, geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1802. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Severin Schnattinger, geb. zu Tafwitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Bruno Schön, Koop. und

† p. 323.

† p. 323.

Definitor, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809.
Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Gotfried Luma,
Kooperator, geb. zu Brachatiß in Böhmen 1806.
Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Constantin Schmidler,
Provinzial-Sekretär, Definit., Procurator u Koop.,
geb. zu Wien 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. —
P. Eduard Stöger, Koop., geb. zu Lulu in Oesterr.
1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Roman Lehner,
Doktor der Theologie, Mitglied der theologischen
Fakultät in Graz, Präsekt der Kleriker, Biblio-
thekar und Kooperator, geb. zu Hüttendorf in
Oesterr. 1821. Prof. 1844. Pr. 1845 — Nicht
Profess = Kleriker: Fr. Bernardin Kapfen-
berger, geb. zu Kirchberg am Wechsel 1824 —
Fr. Fidel Alexitsch, geb. zu Kulmburg in Steier-
mark 1824. — Laienbrüder: Fr Paulraz Bach-
mann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof. 1810.
— Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in
Tyrol 1784. Prof. 1813.

Serviten in der Hofbau, gegründet
von Octavius Fürsten von Piccolomini im
Jahre 1639.

Provinzial: P. Moïse M. Gutbrunner,
geb. zu Kremsmünster in Ober-Oesterr. 1787.
Prof. und Pr. 1810.

Prior: P. Ignaz M. Ackermann, zugleich
Provinzial-Sekretär und Kirchenverwalter, geb.
zu Peth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr.
1832.

Profess = Priester: P. Faustin M. M-

brecht, Subprior, Provinz-Prokurator und Bibliothekar, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Remigius M. Denk, Pfarrverweser, geb. zu Baumgarten an der March in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Rudolph M. Pauer, Klostersyndikus, Koop. und Katechet bei der Pfarrschule, geb. zu Eggendorf in Oesterr. 1814. Prof. 1839 Pr. 1842. — P. Theodor M. Dellschuster, Koop. und Katechet an der Pfarrschule, Sakristeidirektor und Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1816. Prof. und Pr. 1843. — P. Maximilian M. Manninger, Koop., geb. zu Kobelsdorf in Ungarn 1820. Prof. 1847. Pr. 1848. — P. Wolfgang M. Kohlhofer, Spiritual der Kleriker, geb. zu Döllersheim in Oesterr. 1824. Prof. 1849. Pr. 1850. — Profess-Kleriker: Fr. Bonifacius M. Hieß, Theolog im 4. Jahre, geb. zu Wien 1825. Prof. 1850. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Urban M. Grünberger, Theolog im 3. Jahre, geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1826. — Fr. Adolph M. Schmid, Theolog im 2. Jahre, geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1827. — Laienbrüder: Fr. Thomas M. Stipach, Koch, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1795. Prof. 1820.

Armenische Mechitaristen-Kongregation, aufgenommen von weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der Hochw. Herr Aristaces Azaria, Erzbischof von Casarea, Doktor

der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess-Priester: P. Daniel Terzag, General-Bislar, geb. zu Konstantinopel 1795 Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Ignaz Schükür, Prokurator, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. und Pr. 1816. — P. Alexander Balgy, Sekretär, Novizenmeister, Erziehungs-Rektor und Professor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Georg Cialeg, Prokurator, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Gabriel Nargilegi, Dekonom und Sakristei-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Leo Hunan, Professor der französischen Sprache und Direktor der Buchdruckerei, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Lukas Derder, Professor der Physik, geb. zu Konstantinopel 1819. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Joseph Katargi, Professor der Welt- und Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, geb. zu Konstantinopel 1819. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Philipp Giamgi, Professor der orientalischen Sprache, geb. zu Konstantinopel 1819. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Peter Balbülgi, Professor der Mathematik und Bibliothekar, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Athanas Hanum, Vice-Direktor der Buchdruckerei, geb. zu Konstantinopel 1822. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Scapion Emin, Professor der Rhetorik

und der lateinischen Sprache, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1842. Pr. 1843. — P. Ephrem Cialigi, Professor der armenischen Geschichte, geb. zu Konstantinopel 1824. Prof. 1842. Pr. 1843. — P. Klemens Sibil, Professor der Geographie und Alterthumskunde, geb. zu Konstantinopel 1824. Prof. 1842. Pr. 1843. — P. Moises Wartanovicz, geb. zu Kutzy in Galizien 1825. Prof. 1843. Pr. 1850. — P. Izaak Torun, geb. zu Smyrna 1825. Prof. 1843. Pr. 1850. — P. Desodat Woakvicz, geb. zu Lischez in Galizien 1826. Prof. 1843. Pr. 1850. — P. Samuel Katirgi, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1845. Pr. 1850. — P. Simeon Antonovicz, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1828. Prof. 1845. Pr. 1850. — Profess = Kleriker: Mesreb Zachik, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1846. — Basilius Nuri-gian, geb. zu Konstantinopel 1829. Prof. 1846. — Nerses Schukur, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1847. — Elifaus Kasdangi, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1848. — Kleriker = Novizen: Johann Mesraf, geb. zu Konstantinopel 1832. — Andreas Malakian, geb. zu Konstantinopel 1832. — Nikolaus Auser, geb. zu Smyrna 1832. — Gregor Dong, geb. zu Konstantinopel 1832. — Kleriker = Kandidaten: Anton Kujumgi, geb. zu Smyrna 1830. — Paul Torun, geb. zu Smyrna 1835. — Anton Nibo, geb. zu Smyrna 1838. — Joseph Tofatly, geb. zu Konstantinopel 1838. — Nochus Gekbas, geb. 3^{te}

Smyrna 1839. — Anton de Paul, geboren zu Smyrna 1840. — Anton Hagigarabetjan, geb. zu Konstantinopel 1840. — Gabriel Markarjan, geb. zu Smyrna 1840. — Layen=Professeu: Fr. Jakob Esagian, geb. zu Konstantinopel 1796. Prof. 1833. — Fr. Joseph Sarian, geb. zu Konstantinopel 1808. Prof. 1831. — Fr. Johann Hampel, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Prof. 1833. — Fr. Benedik Hoffer, geb. zu Wien 1811. Prof. 1841. — Fr. Philipp Debehal, geb. in Konstantinopel 1797. Prof. 1847. — Fr. Benedikt Finsterböck, geb. zu Hamburg 1819. Prof. 1848. — Fr. Vinzenz Mirakow, geb. zu Achisizika in Georgien, Prof. 1848. — Fr. Alois Witek, geb. zu Lurnau in Böhmen 1819. Prof. 1848. — Layen=Novizen: Markus Hofbauer, geb. zu Bernschlag in Oesterr. 1814. — Layen=Kandidaten: Joseph Batka, geb. zu Schellakowitz in Böhmen 1827. — Joseph Hoffer, geb. zu Wien 1785.

Klöster der barmherzigen Brüder.

- a) In der Leopoldstadt, gegründet vom Erzherzog Ferdinand II., im Jahre 1614.
Provinzial: Fr. Vitus Hreschich, Wistator, Inhaber des goldenen geistlichen Verdienstkreuzes, geb. zu Zamabor in Kroatien 1792. Prof. 1813.

Prior: Fr. Auremund Zahn, Ordens-Definitor und Inhaber der großen goldenen Verdienst-Medaille am Bande, geb. zu Riggers in Nied. Oesterr. 1806. Prof. 1829.

Professoren: P. Albert Mandl, Provinz-Sekretär, geb. zu Grulich in Böhmen 1804. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Borgias Bursak, Novizenmeister, geb. zu D. Sai in Ungarn 1811. Prof. 1835. Pr. 1840. — P. Camillus Brotan, geb. zu Klattau in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Dismas Remenarik, geb. zu Solna in Ungarn 1820. Prof. 1845. Pr. 1848. — Fr. Martialis Machalek, Subprior, geb. zu Budschowiß in Mähren 1794. Prof. 1818. — Fr. Florinus Greeger, Jubilar, geb. zu Gradel in Böhmen 1775. Prof. 1800. — Fr. Engel-mundus Gruber, Jubilar, geb. zu Hütteldorf in Oesterr. 1777. Prof. 1801. — Fr. Homobonus Németh, Stadtsammler, geb. zu St. Agidi in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Rupertin Reiß, Deficient, geb. zu Wien 1784. Prof. 1809. — Fr. Polykarpus Sviestik, zweiter Inspektor der Irren, geb. zu Welskau in Mähren 1780. Prof. 1810. — Fr. Godofriedus Pasztorik, Defizient, geb. zu Egbelin in Ungarn 1787. Prof. 1812. — Fr. Sennen Karmasin, Haus- und Kellerinspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Anton Seidl, 1. Wörtner, geb. zu Linz in Oesterr. 1797. Prof. 1818. — Fr. Serapion Sedlaczek, Defizient,

geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Mauritius Weghuber, Küchenmeister, geb. zu Preßburg in Ungarn 1799. Prof. 1826. — Fr. Ludwig Lederer, 1. Inspektor der Irren, geb. zu Feldkirch in Vorarlberg 1798. Prof. 1830. — Fr. Raphael Hofmann, Defizient, geb. zu Hildesheim in Hannover 1804. Prof. 1831. — Fr. Cölestin Epit, Doktor der Medicin, Inhaber des goldenen Civil-Verdienstkreuzes, geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1810. Prof. 1833. — Fr. Largus Cyprian, Doktor der Medicin und Chirurgie, Oberarzt, geb. zu Lippa in Böhmen 1809. Prof. 1834. — Fr. Rudolph Prabl, Kellermeister, geb. zu Bleiswiedl in Böhmen 1815. Prof. 1838. — Fr. Nestor Dolezal, 1. Unterarzt, geb. zu Bofitzedek in Böhmen 1817. Prof. 1843. — Fr. Angelin Tilzer, Stadtsammler, geb. zu Wien 1815. Prof. 1844. — Fr. Eustach Antoschofsky, Sakristaner, geb. zu Deblin in Mähren 1815. Prof. 1844. — Fr. Wolfgang Pihlmann, Wäschmeister, geb. zu Salzburg in Ober-Oesterreich 1821. Prof. 1844. — Fr. Anselm Lichtblau, Provinz-Prokurator, geb. zu Görsdorf in Mähren 1815. Prof. 1842. — Fr. Laurenz Krupsky, Hörer der Pharmacie, geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1819. Prof. 1844. — Fr. Demetrius Preysinger, Chirurg, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1823. Prof. 1844. — Fr. Privatus Gelentser, Ober-Apotheker, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1822. Prof. 1840. —

- Fr. Chrsianthus Zelinek, 1. Unter-Apotheker, geb. zu Königgrätz in Böhmen 1822. Prof. 1844.
- Fr. Sebastian Koch, Hörer der Pharmacie, geb. zu Neutra in Ungarn 1820. Prof. 1844.
- Fr. Valerius Forster, zweiter Pförtner, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — Fr. Pompejus Machat, Hörer der Pharmacie, geb. zu Schebetau in Mähren 1823. Prof. 1845. — Fr. Dptatus Stiepanöky, Hörer der Pharmacie, geb. zu Bauschin in Böhmen 1824. Prof. 1846.
- Fr. Beatus Czaska, Chirurg, geb. zu Brünn in Mähren 1821. Prof. 1846. — Fr. Macarius Seiko, Stadtsammler, geb. zu Grafenberg in N. Oesterr. 1824. Prof. 1846. — Fr. Pater-nus Dwešny, Landsammler, geb. zu Boniowiß in Mähren 1823. Prof. 1847. — Fr. Benediktus Matuška, Assistent, geb. zu Skalitz in Ungarn 1824. Prof. 1847. — Fr. Archelaus Seiser, Stadtsammler, geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1821. Prof. 1847. — Fr. Balthasar Schipek, Unter-Apotheker, geb. zu Koritschan in Mähren 1824. Prof. 1848. — Fr. Thelesphorus Kappel, Landsammler, geb. zu Proslibor in Böhmen 1823. Prof. 1848. — Fr. Octavius Dörre, Unter-Apotheker, geb. zu Weiher in Böhmen 1826. Prof. 1849. — Fr. Magnus Groer, Landsammler, geb. zu Luschiß in Mähren 1821. Prof. 1848. — Fr. Methodius Koppo, Hörer der Medicin, geb. zu Proßmeriß in Mähren 1821. Prof. 1848. — Fr. Octavian Steininger, Lu-

ter-Apotheker, geb. zu Kirchberg in Oesterr. 1822.
Prof. 1848. — Fr. Bernhard Widbalm, Land-
sammler, geb. zu Kranichberg in Oesterr. 1826.
Prof. 1849. — Fr. Eugen Konrath, 2. Unter-
arzt, geb. zu Absdorf in Oesterr. 1824. Prof.
1849. — Fr. Ephremus Fleischer, Reichsamm-
ler, geb. zu Droppau in k. k. Schlessien 1823.
Prof. 1849. — Fr. Anebert Brzezewski, Land-
sammler, geb. zu Wien 1824. Prof. 1850. —
— Fr. Romanus Köppler, Assistent, geb. zu Trü-
bau in Mähren 1823. Prof. 1850. — Fr. Jo-
vita Milkowitsch, Landsammler, geb. zu Hornstein
in Ungarn 1823. Prof. 1850. — Fr. Justinus
Czech, Kranken-Protokollist, geb. zu Pürnis in
Mähren 1824. Prof. 1850 — Nicht-Pr o-
fessen: Fr. Aegidius Michalek, Apotheker-Prak-
tikant, geb. zu Drzoborstig in Mähren 1828. —
Fr. Hugo Smekal, Landsammler, geb. zu Brünn
in Mähren 1830. — Fr. Bunibaldus Drunner,
ärztlicher Praktikant, geb. zu Haringsee in Oesterr.
1829. — Fr. Martian Nowotny, Assistent, geb.
zu Kelttschan in Mähren 1828. — Fr. Agnellus
Ditmann, Koch, geb. zu Wien 1829. — Fr.
Gerard Leithner, 2. Vice-Prokurator, geb. zu
Hollenthon in Oesterr. 1826. — Fr. Abdon
Balka, Assistent, geb. zu Zasowitz in Mähren
1830. — Fr. Eulogius Buchmayer, Assistent,
geb. zu Reintal in Mähren 1825. — Novizen:
Fr. Anicetus Knoll, geb. zu Kammerdorf
in Oesterr. 1826. — Fr. Paulinus Ferschner,

geb. zu Dttenschlag in Oesterr. 1830. — Fr. Venustus Hanisch, geb. zu Wien 1832. — Fr. Damianus Portner, geb. zu Linz in Oesterr. 1831. — Fr. Fridolin Sural, geb. zu Selowitz in Mähren 1827. — Fr. Faustus Zdiareky, geb. zu Wöltsdorf in Böhmen 1832. — Fr. Fabian Schieder, geb. zu Wien 1827. — Fr. Theodoricus Hampel, geb. zu Altkammer in k. k. Schlesien 1830. — Fr. Wilhelm Jacobovics, geb. zu Pestert in Ungarn 1832. — Fr. Sulpitius Merzgang, geb. zu Proßnitz in Mähren 1831.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: Fr. Odilo Rayth von Baumgarten, geb. zu Trautman in Böhmen 1795. Prof. 1827.

Professoren: P. Adaukt Fleischer, geb. zu Bidschow in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1830. — Fr. Sophronius Sonnavend, Subprior, geb. zu Proßnitz in Mähren 1782. Prof. 1806. — Fr. Landulphus Frankhauser, Kellermeister, geb. zu Reith in Tyrol 1804. Prof. 1828. — Fr. Vicarion Irrmann, Assistent, geb. zu Gersdorf in Aegyrien 1806. Prof. 1832. — Fr. Zacharias Nemethy, Stadtsammler, geb. zu Leles in Ungarn 1813. Prof. 1843.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohlw. Frau Johanna de Deo Föhrmann, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828.

Professen: M. Dittilia Michtl, Hauspräfektin, geb. zu Obersulz 1790. Prof. 1820. — M. Gabriela Guschl, geb. zu Langau in Dester. 1778. Prof. 1802. — M. Ignatia von Pfleger, Pförtnerin, geb. zu Lemberg in Galizien 1785. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Pförtnerin, geb. zu Terndorf in Baiern 1786. Prof. 1811. — M. Jakoba von Welschenau, Pförtnerin, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmezer, Schulpräfektin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stager, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Maria Johanna Fischer, geb. zu Wien 1794. Prof. 1820. — M. Antonia Zahrl, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Maschka, Wäschrmeisterin, geb. zu Gögendorf in Dester. 1794. Prof. 1820. — M. Floriana Hofer, geb. zu Fürstfeld in Steiermark 1796. Prof. 1821. — M. Pulcheria Martini, Sakristanin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, Lehrerin, geb. zu Hausbrunn, in Dester. 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldine Stübeck, Noviz

zenmeisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825.
— M. Philippine Löschl, Procuratorin, geb.
zu Unterstockstall in Dester. 1800. Prof. 1824. —
M. Maria Kern, geb. zu Wien 1801. Prof.
1827. — M. Angela Löschl, Küchenmeisterin,
geb. zu Unterstockstall in Dester. 1803.
Prof. 1827. — M. Mariana Hirsch, Lehrerin,
geb. zu Wien 1809. Prof. 1833. — M. Raphaela
Englisch, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. —
M. Ursula Voitl, Lehrerin, geb. zu Wien
1807. Prof. 1831. — M. Salasia Fink, Kost-
meisterin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. —
M. Paula Maller, Lehrerin, geb. zu Wien
1802. Prof. 1831. — M. Magdalena Hammer-
ler, Apothekerin, geb. zu Poisdorf in Dester.
1805. Prof. 1832. — M. Josepha Lösch, Lehr-
erin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — M.
Bonaventura Köck, Waschgehilfin, geb. zu
Kottes in Dester. 1808. Prof. 1834. — M. Ag-
nes Rückendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz in
Dester. 1808. Prof. 1834. — M. Emerentiana
Goham, Kleidermeisterin, geb. zu Altburg
in Baiern 1807. Prof. 1834. — M. Karolina
Nothmüller, Lehrerin der französischen
Sprache, geb. zu Ebergassing in Dester.
1810. Prof. 1835. — M. Johanna Bapt. Nig-
lisch, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — M.
Ludovika Göll, Lehrerin, geb. zu Wien 1806.
Prof. 1833. — Sor. Eleonora Zacharau, Lehr-
erin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1841. — S.

Elegia Thanner, Küchenmeisterin, geb. zu Krems in Oesterr. 1813. Prof. 1842. — S. Kamilla Popp, Apothekerin, geb. zu Neuses in Baiern 1816. Prof. 1844. — Sor. Josepha Calantia Fritsch, Kosmmeisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1847. — Sor. Aloisia Hofmann, Lehrerin, geb. zu Wien 1824. Prof. 1849. — Sor. Franziska Xaveria Blaschke, Lehrerin, geb. zu Wien 1823. Prof. 1849. — Sor. Bernarda Ellinger, geb. zu Pardorf in Mähren 1822. Prof. 1849. — Sor. Seraphina Wagner, Lehrerin, geb. zu Wien 1826. Prof. 1850. — Sor. Juliana Kronfuß, Lehrerin, geb. zu Wien 1826. Prof. 1850. — Novizinnen: Sor. Philomena Sauberer, geb. zu Kleinhadernsdorf in Oesterr. 1825. — S. Cäcilia Job, geb. zu Brüssel in Belgien 1826. — S. Maximiliana Matschy, geb. zu Wien 1829. — Laienschwestern: S. Margaretha Bügler, geb. zu Pillersehdorf in Oesterreich. 1782. Prof. 1806. — S. Dorothea Lehrenbacher, geb. zu Himberg in Oesterr. 1780. Prof. 1808. — S. Barbara Waldinger, geb. zu Linz in Oesterr. 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Dominika Rücker, geb. zu Währing in Oesterr. 1775. Prof. 1819. — S. Thaddäa Darböck, geb. zu Untergrasendorf in Oesterr. 1797. Prof. 1821. — S. Cajetana Schwarzingler, geb. zu Pillersehdorf in Oesterr. 1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb. zu Hohenleithen in

Oesterreich 1793. Prof. 1824. — S. Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Oesterreich 1800. Prof. 1827. — S. Rosalia Feb, geb. zu Flawings in Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Gertrud Brunner, geb. zu Bagelsdorf in Oesterreich 1804. Prof. 1833. — S. Rothburga Reichmann, geb. zu Königshof in Böhmen 1807. Prof. 1836. — S. Kordula Kopp, geb. zu Waidhofen an der Ybbs in Oesterr. 1810. Prof. 1839. — S. Monika Michl, geb. zu Dettingen in Baiern 1810. Prof. 1841. — S. Sebastiana Tillich, geb. zu Kezelsdorf in Oesterreich 1819. Prof. 1844. — S. Klara Fehr, geb. zu Weinzierl in Oesterr. 1822. Prof. 1850. — S. Laurentia Peyerl, geb. zu Püllichsdorf in Oesterr. 1821. Prof. 1850. — Schw. Agatha Paradeiser, geb. zu Krems in Oesterr. 1824. — S. Walburger Mayr, geb. zu Krems in Oesterr. 1822.

Elisabethiner = Kloster auf der Landstraße, gegründet durch Wohlthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohllehrw. Fr. Maria Klara Heinz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820.

Unter-Mutter: Schw. Maria Ignazia Gram, Chirurgin, geb. zu Wien 1798. Prof. 1813.

Chorschwestern: S. Anna Josepha Müller, Hofhaus = Prokuratorin, geb. zu Wolfenstein in Oesterr. 1788. Prof. 1812. —

S. Maria Michaela Nürnberger, geb. zu Weiskendorf in Oesterr. 1790. Prof. 1816. — S. Anna Theresia Neckham, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Barbara Lachhofer, Pförtnerin, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaus Antonia Mayer, besorgt den Speisesaal, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822. — S. Maria Sophie Herdt, Chirurgin, geb. zu Dieburg in Württemberg 1802. Prof. 1826. — S. Maria Karolina Paganica, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Maria Augustina Klement, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Maria Columba Pettermann, Kleidermeisterin, geb. zu Steyer in Oesterr. 1805. Prof. 1829. — S. Maria Agnes Mayer, Kloster-Prokuratorin, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1801. Prof. 1828. — S. Maria Antonia Kindner, Saffristanin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosa Langbauer, Wäschgehilfin, geb. zu Drosendorf in Oesterr. 1806. Prof. 1831. — S. Maria Vincenzia Troll, geb. zu Wiener-Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Maria Kaveria Freyhammer, Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — S. Maria Franziska Achernig, Apothekerin, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — S. Maria Petra de Alcantara Martens, Chirurgin, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S.

Maria Bernardina Wilzbach, Spital-Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria Kifling, Apothekerin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — S. Mar. Hyazintha Caminola, Sekretärin und Kranken-Protokollistin, geb. zu Ybbs in Dester. 1812. Prof. 1839. — S. Maria Filomena Ladner, Spital-Aufseherin, geb. zu Großtajar in Mähren 1811. Prof. 1839. — S. Maria Benedikta Müll, Spital-Aufseherin, geb. zu Aderflaa in Dester. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Veronika de Juliana Pienigka, Kellermeisterin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — S. Maria Margaritha Radici, Gehilfin in der Apotheke, geb. zu Wien 1818. Prof. 1842. — S. Maria Elisabeth Kaltenböck, Sakristanin, geb. zu Weizenkirchen in Dester. 1815. Prof. 1842. — S. Maria Alexia Werle, Sakristanin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1843. — S. Maria Ludovika Schottek, Pfortnerin, geb. zu Dirna in Böhmen 1818. Prof. 1844. — S. Leopoldina Forstner, Konvent-Krankenwärterin, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1820. Prof. 1844. — S. Maria Johanna Nepomucena Weisler, Wäschmeisterin, geb. zu Jügen in Tyrol 1819. Prof. 1844. — S. M. Sigismunda Schönböck, Kleidermeisterin, geb. zu Niedersulz in Dester. 1821. Prof. 1846. — S. Maria Katharina Klier, besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1823. Prof.

1847. — S. Maria Josepha Grill, Wäschmeisterin, geb. zu Neuboson in Ober-Steiermark 1822. Prof. 1847. — S. Maria Gabriela Goldmann, Chirurgin, geb. zu Rodaun in Oesterr. 1825. Prof. 1849. — S. Maria Pulcheria Forster, Küchenemeisterin, geb. zu Oberpilmersreuth in Böhmen 1822. Prof. 1849. — S. Maria Raphaela Böhm, Apothekerin, geb. zu Klein-Hadersdorf 1823. Prof. 1850. — Chorischwefter-Novizinnen: S. Maria Anna Helm, geb. zu Kemathen in Oberösterr. 1824. — S. Constantia Kleinert, geb. zu Wien 1824. — Laienschwestern: S. Maria Johanna Schmuß, geb. zu Gösing in Oesterr. 1775. Prof. 1799. — S. Maria Gertraud Wimmer, geb. zu Presburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener-Neustadt 1796. Prof. 1821. — S. Petronilla Heinz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1804. Prof. 1828. — S. Floriana Heinz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1807. Prof. 1831. — S. Rosalia Tanzer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1811. Prof. 1835. — S. Releta J. rabik, geb. zu Battelau in Böhmen 1815. Prof. 1839. — S. Dittilia Tanzer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1816. Prof. 1840. — S. Apollonia Meyer, geb. zu Brünn in Mähren 1815. Prof. 1840. — S. Brigitta Mauer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1818. Prof. 1842. — S. Salesia Heimerl, geb. zu Hadersdorf 1817. Prof. 1843. — S. Bonaventura Werle, geb. zu Wien 1820.

Prof. 1844. — S. Martha Braith, geb. zu Gobelburg in Oesterr. 1822. Prof. 1847. — S. Kunigunde Nagelstätter, geb. zu Heßmannsdorf in Oesterr. 1822. Prof. 1848. — S. Scholastica Geiger, geb. zu Neunkirchen in Oesterr. 1822. Prof. 1848. — S. Anna Monica Fibicher, geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1825. Prof. 1850.

Salesianerkloster am Rennweg, gegründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im Jahre 1717

Oberin: Die wohlw. Frau Aloisia Franziska Mihes, geb. zu Breslau 1800. Prof. 1829.

Professoren: S. Theresia Eman. von Homberg, geb. in Elßaß 1769. Prof. 1794. — S. Aloisia Stanislaa Steinhofser, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. — S. Aloisia Amalia von Schmettau, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria Magdalena Baumann, geb. in Oesterr. 1785. Prof. 1811. — S. M. Bernarda Baumann, geb. in Oesterr. 1787. Prof. 1814. — S. Aloisia Kostka Janku, geb. zu Wien 1790. Prof. 1815. — S. M. Angulika Alexander, Gehilfin in der Sakristei, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth Echinger, geb. in Oesterr. 1787. Prof. 1818. — S. Karolina Theresia von Wegh, Pfortnerin, geb. zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. — S. Maria Antonia Dtt, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augustina Meidl, Gehilfin

in Speisesaal, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823.
— S. Anna Moysia Macher, Gehilfin in Kran-
kenzimmer, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. —
S. Franziska Theresia Birky, besorgt den Spei-
sesaal, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S.
Franziska Chantal Poccorni, geb. in Mähren
1800. Prof. 1828. — S. Maria Chantal Mihes,
Novizenmeisterin, geb. zu Breslau 1796.
Prof. 1829. — S. Henrika Augustina Paganis-
ca, geb. zu Wien 1799. Prof. 1827. — S.
Moysia Kaveria von Pilat, erste Fräulein-
Meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831.
— S. Franziska Leopoldina Hössling, Klavier-
Meisterin, geb. zu Mistelbach in Oesterr.
1809. Prof. 1833. — S. Theresia Ernestina
Puz, Wäsch- und Klavier-Meisterin,
geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Moysia
Paulina Gerstel, Fräulein-Krankenwär-
terin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. —
S. Moysia Henrika Hen, Kleider-Meiste-
rin und Assistentin, geb. zu Wien 1812.
Prof. 1836. — S. Maria Felicitas Merkle, geb.
zu Salzburg 1806. Prof. 1836. — S. Maria
Josepha von Posauner, dritte Pfortnerin,
geb. zu Grätz in Steiermark 1813. Prof. 1837.
— S. Maria Raphaela Patscher, geb. zu Püllsch-
dorf in Oesterr. 1813. Prof. 1839. — S. Moi-
sia Antonia Prelausch, geb. zu Wien 1813. Prof.
1830. — S. Franziska Augustina von Attems,
2. Pfortnerin, geb. zu Grätz 1816. Prof. 1840.

— S. Maria Gonzaga von Zerboni, Fräulein-Meisterin, geb. zu Breslau 1814. Prof. 1840. — S. M. Franziska von Pilat, Fräulein-Meisterin und Sakristanin, geb. zu Wien 1817. Prof. 1841. — S. Franziska Magdalena Berchet, geb. zu Prag 1817. Prof. 1842. — S. Anna Rosalia Albrecht, erste Krankenwärterin und Apothekerin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1842. — S. Franziska Celestia von Gächter, Fräulein-Meisterin, geb. in der Schweiz 1815. Prof. 1842. — S. Cecilia Chantal Audrith, Wirthschafterin, geb. in Oesterr. 1812. Prof. 1843. — S. Maria Agnes Pfaff, 2. Krankenwärterin, geb. in Oesterreich 1819. Prof. 1844. — S. Maria Michaela von Stadion, Archivarin und Gehilfin in der Wirthschaft, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — S. Maria Candida Wizenberger, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1814. Prof. 1845. — S. Maria Stephanie Schuhmacher, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. — S. Maria Anastasia von Marquet, Gehilfin in der Wirthschaft, geb. zu Wien 1818. Prof. 1846. — Schw. Maria Johanna Schopf, zweite Apothekerin, geb. zu Linz 1819. Prof. 1849. — Laienschwestern: S. Moya Floriana Riemel, geb. in Oesterr. 1765. Prof. 1793. — S. Franziska Josepha Pfloek, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — S. Maria Martha

Godtenssteiner, geb. in Destr. 1787. Prof. 1811.
— S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in
Destr. 1789. Prof. 1825. — S. Maria
Gertrud Fink, Speisemeisterin, geb.
zu Neumark in Böhmen 1805. Prof. 1832.
— S. Aloisia Katharina Lehmer, Gärtne-
rin, geb. zu Kleinberghofen in Baiern 1805.
Prof. 1836. — S. Maria Anna Josepha Wall-
ner, geb. in Destr. 1814. Prof. 1839. —
S. Maria Mechtildis Fink, zur Bedienung der
Fräulein, geb. zu Neumark in Böhmen 1816.
Prof. 1840. — S. Maria Stanislaa Paar,
geb. zu Oberlaa in Destr. 1815. Prof. 1841.
— S. Maria Katharina Folt, geb. in Destr.
1816. Prof. 1842. — S. Maria Dorothea
Prantner, geb. in Destr. 1816. Prof. 1842.
— S. Aloysia Margaretha Frisnegg, besorgt
den Speisesaal der Fräulein, geb. zu Grätz 1812.
Prof. 1843. — S. Maria Lucia Trefler, Bö-
hin, geb. in Destr. 1814. Prof. 1845. —
S. Maria Agatha Berger, geb. in Destr. 1820.
Prof. 1845.

Touriére: S. Maria Salefia Maninger, geb.
zu Wien 1817. Prof. 1842. — S. Maria Leo-
poldina Kasimir, geb. in Destr. 1819. Prof.
1846. — S. Maria Karolina Dosl, geb. in Wien
1821. Prof. 1846.

Das Institut der barmherzigen Schwestern,
nach der Regel des heil. Vincenz de Paulo

mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahr:
1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: Schw. Hedwig Klaus, geb.
zu Tarnowitz in Preussisch-Schlesien 1817. Prof.
1843.

Professen: Schw. Maria Anna Land-
kammer, geb. zu Schwechat in Oesterr. 1797.
Prof. 1836. — Schw. Ferdinanda Jaigitz, geb.
zu Budwitz in Mähren 1811. Prof. 1836. —
Schw. Maximiliana Bernold, geb. zu Großmei-
feldorf in Oesterr. 1802. Prof. 1836. — Schw.
Magdalena Trenkwalter, geb. zu Zams in Ty-
rol 1795. Prof. 1836. — Schw. Barbara
Mraczek, geb. zu Brünn in Mähren 1800.
Prof. 1836. — Schw. Nepomuccena Hamsa, geb.
zu Planian in Böhmen 1801. Prof. 1836. —
Schw. Ludmilla Gottschaurek, geb. zu Kolditz in
Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Filomena
Hofherr, geb. zu Rempten in Baiern 1807.
Prof. 1836. — Schw. Anastasia Widmann, geb.
zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Karolina
Böhm, geb. zu Grün in Böhmen 1804. Prof.
1836. — Schw. Franziska Weiser, geb. zu Riß-
lern in Tyrol 1801. Prof. 1837. — Schw.
Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn
1801. Prof. 1837. — Schw. Juliana Mandel-
burger, geb. zu Unternalb in Oesterreich 1803.
Prof. 1837. — Schw. Margaretha Woratscha,
geb. zu Stab in Böhmen 1806. Prof. 1837.
— Schw. Martha Neumann, geb. zu Grätz in

Steiermark 1807. Prof. 1837. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Wagram in Oesterr. 1806. Prof. 1837. — Schw. Perpetua Reindl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1837. — Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies in Frankreich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felicitas Strupi, geb. zu Krainburg in Ilirien 1814. Prof. 1837. — Schw. Maria Elisabetha Falkner, geb. zu Hochkrammel in Oesterr. 1809. Prof. 1838. — Schw. Vincentia Niemi, geb. zu Pizthal in Tyrol 1812. Prof. 1838. — Schw. Cäcilia Gräfin Gilkeis, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Schw. Veronika Zach, geb. zu Drosendorf in Oesterreich 1809. Prof. 1839. — Schw. Nothburga Rudig, geb. zu Zams in Tyrol 1813. Prof. 1838. — Schw. Friederika Baumgartner, geb. zu Walchsee in Tyrol 1811. Prof. 1839. — Schw. Michaela Seelböck, geb. zu Franzhausen in Oesterr. 1815. Prof. 1839. — Schw. Stanislaa Ramer, geb. zu Reichersdorf in Oesterr. 1819. Prof. 1839. — Schw. Apollonia Rappert, geb. zu Eger in Böhmen 1803. Prof. 1840. — Schw. Thelka Röckl, geb. zu Eger in Böhmen 1811. Prof. 1840. — Schw. Antonia Weiss, geb. zu Eger in Böhmen 1812. Prof. 1840. — Schw. Rosa Stöhr, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. — Schw. Megydia Holaus, geb. zu Hippbach in Tyrol 1820. Prof. 1840. — Schw. Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1813.

Prof. 1840. — Schw. Klara Püger, geb. zu
Gries in Tyrol 1811. Prof. 1840. — Schw.
Maria Wenedikter, geb. zu St. Kunigunde in
Steiermark 1820. Prof. 1841. — Schw. Ber-
nartha Zawurek, geb. zu Voosdorf in Oesterreich
1809. Prof. 1841. — Schw. Ehrentraud Ha-
senpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. Prof.
1841. — Schw. Ottilia Fülstöß von Banca
Salva, geb. zu Wien 1819. Prof. 1842. —
Schw. Johanna Bapt. Speer, geb. zu Mödling
in Oesterr. 1813. Prof. 1842. — Schw. Doro-
thea Feß, geb. zu Marburg in Steiermark
1816. Prof. 1842. — Schw. Wilhelmine Göbel,
geb. zu Linz 1819. Prof. 1842. — Schw. Ja-
sobine Schuster, geb. zu Rogling in Baiern
1810. Prof. 1842. — Schw. Christina Göls,
geb. zu Nied in Oesterr. 1814. Prof. 1842.
— Schw. Dominika Firman, geb. zu Wien
1810. Prof. 1842. — Schw. Firmina Noel, geb.
zu Zell in Tyrol 1820. Prof. 1842. — Schw.
Biktoria Walter, geb. zu Köln in Sachsen 1820.
Prof. 1842. — Schw. Bonaventura Schillers-
büchler, geb. zu Linz 1814. Prof. 1842. — Schw.
Rosalia Hausfeiner, geb. zu Rohrbach in Oesterr.
1815. Prof. 1842. — Schw. Colomana Haslin-
ger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1843. — Schw.
Sigmaringa Simmer, geb. zu Meggendorf in
Oesterr. 1822. Prof. 1843. — Schw. Claudia
Troll, geb. zu St. Martin in Oesterr. 1813. Prof.
1843. — Schw. Theresia Hager, geb. zu Deutsch-

wagram 1819. Prof. 1843. — Schw. Alexia Sager, geb. zu Deutschwagram 1820. Prof. 1843. — Schw. Alfra Koller, geb. zu Pfl in Tirol 1810. Prof. 1843. — Schw. Regis Spitzmüller, geb. zu Haizendorf 1821. Prof. 1843. — Schw. Johanna Häusler, geb. zu Wien 1815. Prof. 1843. — Schw. Petronilla Warba, geb. zu Linz in Dester. 1815. Prof. 1843. — Schw. Engelbertha Marquard, geb. zu Grinzing in Dester. 1815. Prof. 1843. — Schw. Benardina Paukert, geb. zu Großlatein in Mähren 1813. Prof. 1843. — Schw. Sabina Oberhuber, geb. zu Linz 1822. Prof. 1844. — Schw. Sigismunda Hrubiczka, geb. zu Prag 1815. Prof. 1844. — Schw. Franziska Romana Wiesinger, geb. zu Steyer in Dester. 1819. Prof. 1844. — Schw. Avelina Bruckner, geb. zu Pulkau in Dester. 1818. Prof. 1844. — Schw. Verena Stöger, geb. zu Reidling in Dester. 1821. Prof. 1844. — Schw. Justina Hirschmann, geb. zu Herrnsals 1820. Prof. 1844. — Schw. Adelheid Schillerspichler, geb. zu Linz 1821. Prof. 1844. — Schw. Alphonsa Döschel, geb. zu Oberweiden 1820. Prof. 1845. — Schw. Martina Nagelböck, geb. zu Linz 1814. Prof. 1845. — Schw. Lucia Bachmayer, geb. zu St. Konrad in Dester. 1819. Prof. 1845. — Schw. Albertina Nemege, geb. zu Nepomuk in Böhmen 1823. Prof. 1845. — Schw. Agatha Strasser, geb. zu Leoding in Dester. 1820. Prof. 1845. — Schw. Prokopia Winkler, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1824. Prof. 1845.

— Schw. Ruperta Kronsteiner, geb. zu Rosenstein in
Nesterr. 1821. Prof. 1845. — Schw. Cyrilla
Ezerwinka, geb. zu Butschowitz in Mähren 1813.
Prof. 1845. — Schw. Cajetana Maierhofer,
geb. zu Haiderhofen 1818. Prof. 1846. —
Schw. Pia Kaiserlechner, geb. zu Weistrach in
Oberösterr. 1815. Prof. 1845. — Schw. Erne-
stine Wagner, geb. zu Eisgrub in Mähren 1821.
Prof. 1845. — Schw. Brigitta Schilger, geb.
zu Lambach in Oberösterr. 1820. Prof. 1846.
— Schw. Siena Kullil, geb. zu Wien 1825.
Prof. 1846. — Schw. Angela Böck, geb. zu
Christkindl in Oberösterr. 1827. Prof. 1848. —
Schw. Augustina Pölzl, geb. zu Steyer in Ober-
österreich 1821. Prof. 1848. — Schw. Sera-
phine Paulitsch, geb. zu Döwald in Krain 1819.
Prof. 1848. — Schw. Leopoldina Wagner, geb.
zu Parisdorf in Nesterr. 1822. Prof. 1848. —
Schw. Camilla Bösch, geb. zu Weiskirchen in
Oberösterr. 1822. Prof. 1848. — Schw. Ignazia
Nurzešky, geb. zu Kremser in Mähren 1826.
Prof. 1849. — Schw. Chantal Horak, geb. zu
Pornitz in Mähren 1828. Prof. 1849. — Schw.
Ambrosia Seibold, geb. zu Stettfeld in Baiern
1818. Prof. 1849. — Schw. Helena Ruckmann,
geb. zu Wolla in Oberösterr. 1824. Prof. 1849.
— Schw. Theophila Witt, geb. zu Schönberg in
Mähren 1824. Prof. 1849. — Schw. Stephania
Hofmeister, geb. zu Böhmischrut in Nesterr.
1825. Prof. 1849. — Schw. Methodia Ledwina,

geb. zu Pornitz in Mähren 1827. Prof. 1849.
— Schw. Gabriela Kaschtowsky, geb. zu Neusiedlitz in Mähren 1824. Prof. 1849. — Schw. Eleonora Heinz, geb. zu Mäglicz in Mähren 1827. Prof. 1850. — Schw. Maurizia Krones, geb. zu Brünn in Mähren 1822. Prof. 1850. — Schw. Philippina Zauner, geb. zu Haag in Oesterreich 1828. Prof. 1850. — Schw. Raphaela Zeilberger, geb. zu Esternberg in Oesterr. 1823. Prof. 1850. — Schw. Katharina Horak, geb. zu Woißschowitz in Mähren 1823. Prof. 1850. — Schw. Aloisia Walisch, geb. zu Ringersschlag in Böhmen 1825. Prof. 1850. — Schw. Salesta Zütter, geb. zu Dittersdorf in Schlesien 1827. Prof. 1850. — Schw. Benedikta Molterer, geb. zu Stadt Steyer in Oesterr. 1826. Prof. 1850. — Schw. Scholastika Hell, geb. zu Vichtenstein 1824. Prof. 1850.

Novizinnen im zweiten Jahre:
Schw. Zita Strobl, geb. zu Nabs in Oesterr. 1827. — Schw. Isidora Judex, geb. zu Aschmeritz 1826. — Schw. Jakunda Stockner, geb. zu Gallneukirchen in Oesterr. 1827. — Schw. Georgina Pamberger, geb. zu Mattighofen in Oesterr. 1830. — Schw. Floriana Hofner, geb. zu Neukirchen am Walde in Oesterreich 1824. — Schw. Norbertha Kohlbauer, geb. zu Leobendorf in Oesterr. 1831. — Schw. Valentina Springer, geb. zu Rohrbach in Oesterr. 1831. — Schw.

Sophia Wimmer, geb. zu Oberthalheim in Oesterr.
1827.

Novizinnen im ersten Jahre: Schw.
Rosine Ködel, geb. zu Stiefen in Oesterr. 1827.
— Schw. Franziska Woscyppka, geb. zu Wien
1822. — Schw. Anna M. Hartl, geb. zu Wil-
fersdorf in Oesterr. 1825. — Schw. Barbara
Mühl, geb. zu Deutschwagram in Oesterr. 1812.
— Schw. Caroline Lettowsky, geb. zu Turas in
Mähren 1829. — Schw. Theresia Schwaben-
land, geb. zu Wien 1828. — Schw. Maria
Anna Ertl, geb. zu Schönberg 1824. — Schw.
Theresia Kirchmayer, geb. zu St. Marien in
Oesterr. 1822. — Schw. Francisca Hausleitner,
geb. zu Eierling in Oesterr. 1826. — Schw.
Maria Adelheid Pi ter, geb. zu Neumarkt in
Oesterr. 1828. — Schw. Elisabeth Klier, geb.
zu Podersam in Böhmen 1831. — Schw. Ka-
tharina Alton, geb. zu Garß in Oesterr. 1818.
— Schw. Katharina M. ch, geb. zu Diesendorf in
Oesterr. 1825. — Schw. Vincenzia Poligly,
geb. zu Innsbruck in Tirol 1819. — Schw.
Theresia Moosmüller, geb. zu Waldzell in Oesterr.
1825. — Schw. Rosalia Hurth, geb. zu Wie-
ner Neustadt 1828. — Schw. Josepha Stein-
schatten, geb. zu Unter-Seebarn in Oesterr. 1824.
— Schw. Karoline Dörflinger, geb. in Wien
1830. — Schw. Anna Barwenk, geb. zu Chropin
in Mähren 1827. — Schw. Margarita Schenk,
geb. zu Ra'ch'n in Tirol 1829. — Schw. Parz

bara Tumpsh rt, geb. zu Al. in Märchen in
Oesterr. 1828. — Schw. Theresia Inse'bacher,
geb. zu Stadt Steyr 1824. — Schw. Anna M.
Kagelberger, geb. zu Aspach in Oesterr. 1827.

Die barmherzigen Schwestern sind vertheilt
im Mutterhause zu Gumpendorf und in den Filial=
häusern in der Leopoldstadt, zu Linz, zu Szath=
mar, zu Paschlauitz, Kremsier und Stadt Steyr.

Schul-Schwester von dem 3. Orden
des heil. Franziscus, dem Mutterhause in Hallein
bei Salzburg angehörig und in dem von Ihrer
Majestät der Kaiserinn-Mutter, Caroline Auguste,
in der Vorstadt Erdberg (Kirchengasse Nr. 73,
74 und 75) für Soldaten = Töchter gegründeten
Lehr- und Erziehungs-Institute, und in der eben da
selbst bestehenden Kinderbewahr-Anstalt verwendet.

Angela Seehuber, Vorsteherin und Lehrerin
im Institute, geb. zu Grabenstatt in Baiern 1812.
Prof. 1836. — Hyacintha Prähauser, Köchin und
Lehrerin im Institute, geb. zu Dürnberg bei Hall in
im Salzburgischen 1815. Prof. 1839. — Fran=
ziska Gangelmayer, Lehrerin der Kinderbewahr=
Anstalt, geb. zu Nied in Oberösterr. 1819. Prof.
1846. — Adalberta Kriwanek, Gehilfin in der
Kinderbewahr-Anstalt, geb. in Mähren 1820
Prof. 1847. — Scholastika Wörnkart, Arbeits=
lehrerin im Institute, geb. zu Kundl in Tirol
1828. Prof. 1849.

Die Seelenanzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Militärs,
beträgt nach der neuesten Angabe:

in der innern Stadt	54,692
in sämtlichen Vorstädten	340,066
Zusammen	394,758

Dekanate dießseits der Donau,

vormals Viertel Unter = Wiener = Wald.

D e k a n a t B a d e n .

Allacht (Alland), a. Pf. Verw.: P. Florian
Errig, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz,
geb. zu Heil. Kreuz in Oesterr. 1814. Prof.
1836. Pr. 1837, — Patr. Stift Heil. Kreuz.
Kooperator: Unbesetzt. Mit den Filialen:
Meyerling, Groisbach, Glashütten und Verg-
häusern. — Stz. 1176. Entfernung bis $1\frac{1}{2}$ St.
Baden, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Lau-
renz Alfo, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in
Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst.
Koop. 1) Hr. Franz Much, Wpr., geb. zu
Grafenberg in Oesterr. 1808. Pr. 1834. 2)
Hr. Johann Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn
in Oesterr. 1815. Pr. 1841. 3) Hr. Joseph
Hirz, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. —
K. K. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias
Borroth, k. k. Hofkaplan, Wpr., geb. zu Bößing
in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat
zu Gutenbrunn: Unbesetzt. Patr. Gutsins

habung von Gutenbrunn. — Wirthschafts-
Verwalter zu Leesdorf: P. Konrad
Fleuriet, Benediktiner vom Stifte Melk, geb.
zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. —
Filiale zu Baden: Leesdorf, Gu-
tenbrunn, Rohr, Braiten und Mandgasse.
Slz. 6421. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gaaden, a. Pf. Verw.: P. Friederich Lewan-
derski, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz,
geb. zu Pfaffstätten in Oesterr. 1811. Prof. und
Pr. 1835. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der
Filiale Sparbach. Slz. 803. Entf. $\frac{2}{3}$ St.

Gainfahren, a. Pf. Verw.: P. Martin Hochs-
rucker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wald-
kirchen im Passauischen 1771. Prof. u. Pr. 1797.
Patr. Stift Melk. Koop. P. Gilbert Kerisch-
baumer, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu
Schnerding in Oesterr. 1819. Prof. 1844. Pr.
1845. Mit den Filialen: Großau, Hei-
delhof, Merkenstein, Böslau. Slz. 2397.
Entf. 2 St.

Ginselsdorf, Pfl. Pflanzl.: Hr. Joseph
Rohn, Wpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen
1784, Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit
der Filiale Leesdorf und Fabrik. Slz. 1560.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Verw.:
Hr. Franz Stuchlik, des deutschen Ritter-Or-
dens Priester, geb. zu Neuseßitz in k. k. Schle-
ßen 1811. Prof. 1840. Pr. 1837. Patr.
Deutscher Ritter-Orden. Koop. Hr. Leopold

Redepil, des deutschen Ritter-Ordens Priester,
geb. zu Znaim in Mähren 1819. Prof. 1845.
Pr. 1843. — Hofmeister zu Tallein vom Stifte
Heiligenkreuz: P. Alexander Braun, geb. zu Drös-
sing in Oesterr. 1791. Prof. 1818. Pr. 1819.
Mit den Filialen: Kanalhaus, Sigrisshof,
Tallein. S. 13. 1711. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Reiffel, geb. zu Olmütz in Mähren
1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. — P.
Adam Krieg, Wirthschaftsverwalter, Benedik-
tiner vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg in
Oesterr. 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Mit
dem Jägerhause, Eichfugelhof, Kanaldammhause
und Ziegelöfen. S. 13. 1764. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Heil. Kreuz, a. Pf. Verw: P. Adolph
Reindl, Cisterz vom Stifte Heiligenkreuz, zu-
gleich Prior, geb. zu Niederleis in Oesterr.
1812. Prof. 1836 Pr. 1837. Patr. Stift
Heil. Kreuz. Hosp. (vom Stifte Heil. Kreuz):
P. Robert Lindner, geb. zu Meyersling in Oesterr.
1823. Prof. und Pr. 1846. Mit den Fil.:
Fallenberg, Grub, Gruberan, Preinsfeld, Sat-
telbach, Schwachatba, Siegenfeld. S. 13. 1120.
Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

St. Helena (Nau'enstein), K. K. Kapl'n:
Hr. Anton Stockmayer, Kapr., geb. zu Wien
1805. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabang von
Wilfersdorf (Freiherr von Dobbelsdorf-Dier).
Mit dem Jägerhause im W. ichselthale und der
Karlsjass: von Baden. S. 13. 1180. Entf. 1 St.

Rottlingbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Greger, Wpr., geb. zu Brattelsbrunn in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung, (Fr. Joachim Graf Münch-Bellinghausen). Mit der Filiale Bagram. Slz. 743. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldsdorf (Klausen-Leopoldsdorf) a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1789. Pr. 1821. Patr. Das k. k. Wa'damt. Koop. Hr. Karl Schmann, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1807. Pr. 1832. Slz. 1030. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Münchendorf, a. Pf. Verw.: P. Nikolaus Markarius, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gaya in Mähren 1802. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Seelz. 1008.

Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim, Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830. Patr. Landesfürst. Mit der Filiale Dyrnhausen und Lamesfeld. Slz. 1065. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pfaffstätten, a. Pf. Verw.: P. Eugen Strack, Cisterz. vom Stifte H. il. Kreuz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und Schleusenhütte. Slz. 1188. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — P. Bernhard Heilbrunner, Hofmeister im Pilsener-Hofe, geb. zu Deutsch-Reichenau in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1820.

Raifenmarkt, Kl. Berw.: P. Sigismund Fidebauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Filialen: Gutenthal, Holzschlag, Ober- und Unter-Mayerhof, Rohrbach, Schwarzensee, Schwechatbach, Steinfeld. Slz. 607. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Sittendorf, a. Pf. Berw.: P. Cajetan Savignani, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Sillian in Tirol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Fil: Dornbach, Rohrberg, Wildegg und Neuweg. Slz. 436. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Sooß, Kl. Klkpln. Hr. Samuel Graf, Wpr., geb. zu Gainsfabrn 1808. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung von Maria-Zell in Oesterr. (Hr. Joseph Gringer.) Slz. 400.

Sulz, Kl. Berweser: P. Herrmann Umbach, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Efferding in Oesterr. 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Gruberau. Slz. 620. Entf. bis 1. St.

Tattendorf, a. Pf. Berw.: Hr. Wolfgang von Stradiot, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Redielitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop.: Hr. Laurenz Haberl, regul'. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg,

geb. zu Leisdorf in Dsterr. 1823. Prof. 1846.
Pr. 1848. S. 13. 696.

Traiskirchen, Markt; a. Pf. Berw.: P.
Columban Landsteiner, fürsterzb. Konsistorial-
rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Be-
nedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Weinern in
Dsterr. 1784. Prof. und Pr. 1806. Patr.
Stift Melk. Koop. P. Adalbert Bratke, Bened.
vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1822. Prof.
1846. Pr. 1848. Benefiziat zu St. Ni-
kolas: Hr. Franz Faislenmantel, Defizienten-
Wpr., geb. zu Trentschin in Ungarn 1789.
Pr. 1815. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den
Fil.: Möllersdorf, Wienersdorf. S. 13. 2189.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Triebswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Stanzl, Wpr., geb. zu Stanern in Mähren
1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürstl.
u. gräfl. Starhembergischen Familie. Koop.
Hr. Heinrich Steinbach, Wpr., geb. zu Wien
1823. Pr. 1847. Mit der Fil. Josephthal.
S. 13. 817.

Trumau, a. Pf. Berweser: P. Adalbert
Wolf, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb.
zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839.
Pr. 1840. Patr. Stift Heil. Kreuz. —
Wirthschaftsverwalter: P. Franz von Prohaska,
Cisterz. vom Stifte Hiligenkreuz, geb. zu Neu-
stadt in Dsterr. 1785 Prof. 1807. Pr. 1808.
S. 13. 1802.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser-Dre-
dens, gegründet von Leopold dem Heiligen,
Markgrafen von Oesterreich, im Jahre 1134.

Abt: P. T. Herr Edmund Komaromy, der
Cisterzienser-Stifte Heiligenkreuz im Walde in
Oesterr. und zu St. Gotthard in Ungarn Abt,
Er. k. k. apost. Majestät Rath, u. ö. Landstand,
Lokal-Direktor der theologischen Hauslehranstalt,
des k. k. landwirthschaftlichen Vereines in Wien
Mitglied, geb. zu Güns in Ungarn 1805. Prof.
1829. Pr. 1830. Abt 1841.

Prior: P. Adolph Reindl, Vice-Direktor der
theologischen Hauslehranstalt und Stifts-Pfarrer-
weser, geb. zu Mierkers in Oesterr. 1812. Prof.
1836. Pr. 1837.

Professor-Priester: P. ~~Karl Zister~~, geb.
zu Wolkstein in Oesterr. 1775. Prof. 1799. Pr.
1800, (zu St. Gotthard in Ungarn). — P.
Dominik Schäfer, Pfarrerw. zu Niedersulz, geb.
zu Steubendorf in Schlessen 1780. Prof. 1804.
Pr. 1806. — P. Leopold Gindl, Amtserwalter im
Stifte, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807.
— P. Franz v. Prohaska, Wirthschafts-Verwalter zu
Trumau, geb. zu Rustadt in Oesterr. 1785. Prof.
1807. Pr. 1808. — P. Konrad Berlin, geb. zu Gräß
in Etiermark 1780. Prof. 1808. Pr. 1810. —
P. Emerik Simala, Administrator zu Königs-
hof in Ungarn, geb. zu Hlatovka in Ungarn 1789. Prof.
1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, Wirth-

† 22. April 1851.

schaftsverwalter zu Niederleis, geb. zu Weifersdorf in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Daniel Künsnitz, Pfarrverw. zu Mogensdorf in Ungarn, geb. zu Delinz in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Johann Krug, Kaffner geb. zu Neutitschein in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner, Administrator zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Niederleis in Oesterr. 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczy, zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. — P. Melchior Kristian, Prior und Administrator zu St. Gotthard in Ungarn, g. b. zu Steinamanger in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gundisals Allerich, Waidchaffer im Stifte, geb. zu Wr. Neustadt in Oesterr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gregor Grünböck, Schatzmeister, Sakristei- und Kabinetts-Direktor im Stifte, geb. zu Siebenbrunden in Oesterr. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Hofmeister in Tullern, geb. zu Dröfing in Oesterr. 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Maximilian Prock, Professor der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Faumberg in Oesterr. 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weiss, Hofmeister und Archivar im Stifschose in Wien, geb. zu Richterhof in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Maurus Kottel, Subprior und Pfarrverw. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Rodenstadt in

Ff p. 323.

Mähren 1794. Prof. und Pr. 1819. — P. Placidus Schmidtbauer, Spiritual und Subprior im Stifte, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt und Professor des Stifts-Convictes, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Nikolaus Markarius, Pfarrverw. zu Münchendorf, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Pfarrverweser zu Pfaffstätten, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber, Pfarrverw. zu Weichselbaum in Ungarn, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Schindler, Pfarrverw. zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Xaver Bennes, Pfarrverweser zu Winden in Ungarn, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Lewanderzky, Pfarrverw. zu Gaden, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Florian Erriß, Pfarrverw. zu Alland, geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Anton Langseit, Kellermeister im Stifte, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, Professor am Gymnasium zu Wiener Neustadt, geb. zu Neisenberg in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Cajetan Sevignani, Pfarrverw. zu Sittendorf, geb. zu Sillian in Tyrol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Sales Knittel,

Pfarrverw. zu Podersdorf in Ungarn, geb. zu Alten-
 burg in Ungarn 1815. Prof. und Pr. 1839. — P.
 Sigismund Fidebauer, Lokalieverw. zu Raissenmarkt,
 geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr.
 1839. — P. Adalbert Wolf, Pfarrverw. zu Trumau,
 geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839. Pr.
 1840. — P. Hermann Umdasch, Lokalieverweser zu
 Sulz, geb. zu Eferding in Oesterr. 1811. Prof. 1839.
 Pr. 1841. — P. Theodor Koch, Pfarrverw. zu Mü-
 nichhof in Ungarn, geb. zu Münchenhof in Ungarn
 1817. Prof. u. Pr. 1843. — P. Heinrich Grünbeck,
 Bibliothekar im Stifte, geb. zu Wien 1818. Prof.
 1843. Pr. 1844. — P. Ignaz Marno von Eichenhorst,
 Pfarradministrator in Ungarn, geb. zu Olmütz
 in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1844. —
 P. Robert Lindner, Koop. an der Stiftspfarr,
 geb. zu Meyerling in Oesterr. 1823. Prof. und Pr.
 1846. — P. Clemens Müller, Fröhprediger, geb. zu
 Wien 1822. Prof. und Pr. 1846. — P. Marian
 Fichtacher, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb.
 zu Steinamanger in Ungarn 1820. Prof. u. Pr. 1846.
 — P. Edmund Frank, Koop. zu St. Gotthard in
 Ungarn, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1824. Prof.
 u. Pr. 1847. — P. Benedikt Gsell, Professor des Bi-
 belstudiums N. V. und der orientalischen Dialekte,
 geb. zu Wien 1823. Prof. u. Pr. 1847. — P. Ema-
 nuel Weiniger, Professor der Pastoral-Theologie,
 geb. zu Groß-Meseritsch in Mähren 1820. Prof. und
 Pr. 1847. — P. Gottfried Beitzl, geb. zu Wien 1822.
 Prof. 1848. Pr. 1849. — P. Ulrich Millner, geb. zu
 Weiden in Ungarn 1825. Prof. 1848. Pr. 1849. —

P. Moïse Kziba, geb. zu Trübau in Mähren 1823. Prof. 1848. Pr. 1849. — P. Ferdinand Stupka, Koop. zu Niedersulz geb. zu Pilsen in Böhmen 1825. Prof. 1848. Pr. 1849. — P. Alkerik Wilfing, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1826. Prof. u. Pr. 1849. — P. Stephan Pfeiffer, geb. zu Wiener Neustadt in Oesterr. 1825. Prof. u. Pr. 1850. — Nicht-Professoren: Kleriker im 4. Jahrgange der Theologie: Fr. Julius Sylvester, geb. zu Wien 1827. — Fr. Ladislaus Rutrich, geb. zu Dörfl in Ungarn 1828. — Im 3. Jahrgange der Theologie: Fr. Ernest Passer, geb. zu Sieding in Oesterr. 1826. — Fr. Ambros Kloiber, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1828.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben an der theologischen Hauslehranstalt: P. Julius Zelenka, Präsekt und Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Professorpriester des Stiftes Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Andreas Kaspar, Professorpriester des Stiftes Lilienfeld, Professor der Dogmatik, geb. zu Hollitz in Böhmen 1808. Prof. 1836. Pr. 1837.

Schulschwestern von dem 3. Orden des heil. Franziscus, dem Mutterhause in Hallein bei Salzburg angehörig und in der Kinderbewahranstalt zu Baden als Aufseherinnen verwendet: Bonaventura Exr, geb. zu Laufen in Baiern 1810. Prof. 1838. — Ferdinanda Kapeller, geb. zu Hallein 1817. Pr. 1840. — Ruperta Seiwald, geb. zu Ruchl im Salzburgischen 1820. Pr. 1841.

D e k a n a t F i s c h a m e n d.

Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Jakob Münnich, Wpr., fürstl. erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Inhaber des goldenen geistlichen Militär-Verdienstkreuzes pro piis meritis, der ungarisch-adelichen Gerichtstafel von Kis und Nagy Assessor, geb. zu Altenburg in Ungarn 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Kav. p.: Hr. Ferdinand Gattereder, Wpr., geb. zu Penzing in Oesterr. 1816. Pr. 1843. Mit den Filialen: Albern, Neugebäude, der Munitz oder Jesuitenmühle. Slz. 1500. Entfernung $\frac{1}{4}$ Stunde.

Ellend (Maria Ellend), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofasch, Wpr., geb. zu Neugebäude in Böhmen 1817. Pr. 1842. Patr. Gutsinhabung Petronell (Hr. Franz Kav. Graf von Alvensperg und Traun). Mit der Fil. Kroatisch-Haßlau. — Slz. 527. Entfernung $\frac{1}{2}$ Stunde.

Enzersdorf an der Fischa, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Franz Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr. Gutsinhabung (Hr. Philipp Fürst v. Batthiany, Graf von Strattmann). Mit den Fil.: Karlsdorf, Klein-Neustedl, Ludwigs-hof. — Slz. 1675. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Mit der Fil. Dorf Fischamend. Slz. 1801. Entf. $\frac{1}{4}$ Stunde.

Gallbrunn, n. Pf. Pfarrverw.: Don Gabriel Hajek, Barnabit, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Slz. 703.

Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Chudoba, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Ignaz Schaumann, Wpr., geb. zu Gars in Oesterr. 1824. Pr. 1847. Mit der Fil. Kemmühl. Slz. 1210. Entfernung $\frac{1}{4}$ Stunde.

Margarethen am Moos, a. Pf. Verw.: Don Joseph Lachmann, Barnabit, geb. zu Weißwasser in k. k. Schlessien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don Nikolaus Feigl, Barnabit, geb. zu Pernegg in Oesterr. 1823. Prof. 1847. Pr. 1848. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 753. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 539.

Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep.
Ezada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren
1789. Pr. 1812. Patr. Gutsinhabung von
Schwadorf (Hr. Karl Ritter von Fellner.)
Koop. Hr. Peter Musil, Wpr., geb. zu Bu-
dischlowitz in Mähren 1821. Pr. 1845.
Siz. 1658.

Schwechat, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Kav. Reinbarth, Wpr., geb. zu Wien
1800. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof.
Koop. 1) Hr. Karl Brosch, Wpr., geb. zu
Jglau in Mähren 1819. Pr. 1842. 2) Hr.
Franz Skrfanek, Wpr., geb. zu Rabensburg in
Oesterr. 1814. Pr. 1828. Mit den Filia-
len: Alt- und Neu-Kettenhof, Klederning,
Rannerödorf, Zwölfaring. Siz. 5216. Entf.
bis 1 Stunde.

Benefizium in Kettenhof. Benefiziat:
Hr. Maximilian Thum, pension. Pfarrer, geb.
zu Fulnek in Mähren 1777 Pr. 1802. Patr.
Gutsinhabung vom Kettenhof.

Benefizium in Zwölfaring. Benefi-
ziat: Hr. Johann Herberger, Defizienten-
Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811.
Pr. 1835. Patr. Hr. Ferdinand Graf von
Gatterburg.

Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karz
Pittauer, Wpr., geb. zu Triesch in Mähren
1792. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof.
Koop. Hr. Joseph Brosch, Wpr., geb. zu

Jauernig in k. k. Schlesien 1824. Pr. 1849.
Mit der Fil. Ebergassino, der Papierfabrik
Franzenthal, dem Neu- und Wiesenhof. S. 13.
1587. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu
Margarethen am Moos, gegründet von
den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1744.
Don Joseph Bachmann, Superior und Pfarr-
verweser, geb. zu Wiswasser in k. k. Schles-
sien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — Don
Gabriel Hajek, Pfarrverweser zu Gallbrunn,
geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und
Pr 1825. — Don Nikolaus Feigl, Ko. p.,
geb. zu Pernegg in Oesterr. 1823. Prof. 1847.
Pr. 1848.

D e k a n a t H a i n b u r g.

Arbesthal, k. k. Dekan: Hr. Joseph Ko-
pecky, Wpr., geb. zu Leitomischl in Böhmen
1803. Pr. 1825. Patr.: Landesfarst.
S. 13. 401.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Millner,
Wpr., geb. zu Waiden in Ungarn 1808. Pr.
1833. Patr. Religionsfond. S. 13. 665.

Bruck an der Leitha, Stadt, a. Pf.
Pfarrer: Hr. Karl Negl, Wpr., geb. zu
Hausbrunn in Oesterr. 1803. Pr. 1829.

Patr. Religionsfonds-Gut St. Pölten. Coop.:
1) Hr. Franz Gieswein, Wpr., geb. zu Stan-
nern in Mähren 1819. Pr. 1843. 2) Hr.
Bernhard Christen, Wpr., geb. zu Prilach in
Mähren 1820. Pr. 1846. 3) Unbesetzt.
S 13. 3058.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Karl Gräßing r, Wpr., geb. zu Payerbach
in Oesterr. 1806. Pr. 1833. Patr.: Landes-
fürst. S 13. 872.

Deutschhaslau, n. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Schill rwein, Wpr., g. b. zu Pöfmeritz
in Mähren 1807. Pr. 1833. Patr. Reli-
gionsfond. Mit der Filiale Wankheim.
S 13. 379. Entf. $\frac{2}{4}$ St.

Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. An-
dreas Pils, Wpr., geb. zu Penešau in Böh-
men 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond.
S 13. 801.

Hainburg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Jakob Reinberger, erzbischöfl. Konsistorialrath,
Dechant und Schuldistrikts-Ausscher, Wpr.,
geb. zu Hainburg in Oesterr. 1790. Pr. 1813.
Patr. Landesfürst. Coop.: 1) Hr. Hermann
Roth, Wpr., geb. zu Raad u in Böhmen 1821.
Pr. 1847. — 2) Hr. Leopold Trost, Wpr.,
geb. zu Bruck in Oesterr. 1827. Pr. 1850.
S 13. 4267.

Höflein bei Bruck an der Leitha, a.
Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kapfner. Wpr., geb.
*

zu Witis in Oesterr. 1809. Pr. 1838. Patr. Gutsinhabung v. Petronell (Hr. Franz Kav. Graf von Abensperg und Traun). S 13. 1119.

Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Dgfolderheit in Böhmen 1810. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Schönabrunn. S 13. 497. Entf. $\frac{1}{4}$ Stunde.

Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1803. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. S 13. 687.

Pachsurth, Kll. Kllpln.: Hr. Karl Eckl, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. S 13. 330.

Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Muhl, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabung (Hr. Franz Kav. Graf von Abensperg und Traun). S 13. 901. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Wabl, Wpr., geb. zu Untermoldan in Böhmen 1814. Pr. 1838. Patr. Gutsinhabung von Deutsch-Altenburg (Wilhelm Freiherr von Ludwigsdorf.) S 13. 1052.

Regelsbrunn, Kll. Kllpln.: Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterr. 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Bildungsmauer. S 13. 556. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Rohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert Thundersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos in Oesterr. 1807. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Gerhaus. S. 13. 775. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sarasdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großneis Idorf in Oesterr. 1806. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit drei Bahnwächter-Hütten. Entf. $\frac{1}{4}$ Stunde. S. 13. 432.
- Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Hausner, Wpr., geb. zu Niederladniz in Oesterr. 1818. Pr. 1842. Patr. Gutsinhabung von Petronell. (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). S. 13. 433.
- Stirneusiedl, u. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung von Trautmannsdorf (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). S. 13. 702
- Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Gutsinhabung (Hr. Philipp Fürst v. Batthiany, Graf von Strattmann). S. 13. 606.
- Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Löscher, Wpr., geb. zu Neß in Oesterr. 1810. Pr. 1835. Patr. Religionsfonds-Gut St. Pölten. S. 13. 587.

Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Abalbert Reßl, Wpr., geb. zu Hohenfurt in
Böhmen 1791. Pr. 1814. Patr. Religions-
fond. S 13. 987. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Simon Schwarz, prov. Dechant und Schul-
distrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Lichtenegg in
Oesterr. 1802. Pr. 1830. Patr. Stift Rei-
chersberg. Koop.: Hr. Florian Polista, Wpr.,
geb. zu Wien 1817. Pr. 1841. Mit der
Siliale Oberaspang (Markt) und zerstreuten
Häusern. S 13. 2728. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Bromberg, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Bar-
tholomäus Pflanzl, regul. Chorherr vom Stifte
Reichersberg, geb. zu Ort in Oberösterreich
1794 Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift
Reichersberg. Koop.: Hr. Theobald Mayrho-
fer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg,
geb. zu Pfarrkirchen in Oberösterreich. 1821.
Prof. 1847. Pr. 1848 Mit zerstreuten Hän-
fern. S 13. 1773. Entf. 2. St.

Edlitz, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Anton
Reßler, regul. Chorherr vom Stifte Reichers-
berg, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesell-
schaft in Wien, geb. zu Wangen in Barten-

berg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Hieronimus Alstenberger, regul. Oberherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wiener Neustadt in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834 S 13. 1800. Entf. 2 St.

Feistritz a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Weidlich, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung von Feistritz, (Hr. Joseph Freiherr von Dietrich.) — S 13. 920. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

Hafsbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Talkofsky, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S 13. 651. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Zentmischky, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1818. Pr. 1841. Patr. Gutsinhabung von Steiersberg (Hr. Ernest Graf von Wurmbrand u. d. Stuppach). S 13. 519. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthias Meirner, Wpr., geb. zu Döschin in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Matthias Revolka, Wpr., geb. zu Schattau in Mähr. n 1819. Pr. 1844. S 13. 2200.

Kranichberg, Pfl. Pflpfln.: Hr. Joseph Wiestner, Wpr., geb. zu Mödling in Oesterr. 1811. Pr. 1839. Patr. Fürst = Erzbischof. S 13. 436. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Abliger, Wpr., geb. zu Thernberg in Oesterr. 1807. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. S. 13. 800. Entf. 2 St.

St. Peter am Neuwald, Kfl. Kflkpln.: Hr. Georg Köhler, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1803. Pr. 1832. Patr. Fürst. Erzbischof. Mit den Fil.: Schneegeben, Mariensee, Neustift, Langegg, Inneraigen. S. 13. 1003. Entf. bis 3½ St.

Raab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Albrecht Dichtl, Wpr., geb. zu Tgolderhaid in Böhmen 1815. Pr. 1838. Patr. Wutshabung von Wartenstein (Hr. Anton Graf. v. Garaciolle). S. 13. 356. Entf. 1½ St.

Scheiblingkirchen, n. Pf. Verw.: Hr. Alexander Rosenstingl, reg. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting in Oesterr. 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. Patr. Stift Reichersberg. S. 13. 897. Entf. bis 1¼ St.

Thernberg, Markt; n. Pf. Verw.: Hr. Eduard Zöbner, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Sarleinsbach in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Fil.: Michberg, Auser-schildgraben, Grub, Innerschildgraben, Kreth, Neustift, Dfenbach, Reiersberg, Stang, Urbach und Weingarth. S. 13. 800. Entf. bis 1½ Stunde.

Erattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu Wiener Neustadt in Dester. 1802. Pr. 1828. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 843. Entf. 3 St.

S t. Valentin, a. Pf. Berw.: P. Ferdinand Hlawatsch, Cisterz. vom Stifte Neukloster, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien und des montanistischen Vereines in Steiermark, geb. zu Hussowig in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. Patr. Stift Neukloster zu Wiener Neustadt: Mit den Filialen: Altendorf, Forst, Grafenbach, Götttschah, Higmannsdorf, Kötlah, Landschah, Oberdaneg, Penck, Pugmannsdorf, Thürmannsdorf und Wünpassing. Slz. 1257. Entf. 1½ Stunde.

D e k a n a t K i r c h s c h l a g.

Gschaidt, Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Schmidt, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1816. Pr. 1840. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 812. Entf. 1½ St.

Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Dfberger, Wpr., geb. zu Linz in Dester. 1798. Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Ehold, Wpr., geb. zu Gleisensfeld in Dester. 1821. Pr. 1849. Mit

den Fil.: Auferleben, Harrmannsdorf, Hattendorf, Hohenegg, Kirchschlagl, Maltern, Saubichl, Ziegen. S I z. 1087. Entfernt. bis 2 Stunden.

Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Gefner, Wpr., geb. zu Wien 1806 Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung von Hohenwolkersdorf. Mit den Fil.: Klingenfurth, Haag, Hackbühl, Schlatten, Rosenbrunn. S I z. 1348. Entf. bis 2 St.

Hollenthon, n. Pf. Berw.: Hr. Ignaz Rilke, regulirt. Chorherr vom Stifte Reichersberg und dieses Stiftes Verwalter in Nieder-Oesterr., fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldisrikts-Aufscher, geb. zu Aafsig in Böhmen 1788. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Floridus Harrer, regul. Chorherr des Stiftes Reichersberg, geb. zu Lambach in Oberösterr. 1823. Pr. 1849. S I z. 1040. Entf. 1½ St.

Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Wndbüchler, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterr. 1809. Pr. 1839. Patr. Der Magistrat zu Wr. Neustadt. Koop. Hr. Eduard Schniger Edler von Lindenstamm, Wpr., geb. zu Klagenfurt in Kärnthén 1819. Pr. 1842. Mit den Fil.: Lemberg, Nigen, Stang und zerstreuten Häusern. S I z. 2465. Entf. 2½ St.

Krumbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Walter, Wpr., geb. zu Hohenstein in Böhmen 1811. Pr. 1837. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Michael Seher, Wpr., geb. zu Reß in Oesterr. 1823. Pr. 1847. Slz. 1700. Entf. bis $2\frac{1}{4}$ St.

Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Trummler, Wpr., geb. zu Wiener Neustadt in Oesterr. 1812. Pr. 1836. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Franz Groh, Wpr., geb. zu Lufau in Böhmen 1826. Pr. 1850. Mit der Fil. Kaltenburg und zerstreuten Häusern. Slz. 1562. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Schönan, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Leswinsky, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1813. Pr. 1838. Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Franz Pezka, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1825. Pr. 1849. Mit der Fil. Ungerbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1300. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fritsch, Wpr., geb. zu Herrbaumgarten in Oesterr. 1813. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung, (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Slz. 1205. Entf. bis 1 St.

Wiesmath, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Prentner, Wpr., geb. zu Czachrau in Böhmen 1815. Pr. 1841. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Johann Klettenhofer, Wpr., geb. zu Großkowitz in Mäh-

ren 1824. Pr. 1849. Mit den Fil. Beistein, Fingenberg, Gerethschlag, Höll, Rußleiten, Derau, Stadtweg, Stiälsberg, Schlatten, Schwarzenberg. Slz. 1782. Entf. 1 Stunde.

Zöbern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Blas, Wpr., geb. zu Graun in Tyrol 1779. Pr. 1809. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Swoboda, Wpr., geb. zu Sasomin in Mähren 1821. Pr. 1845. Mit den Fil. Schlag, Pichl, Stibegg, Guggendorf, Knollen, Mayerhofen, Kullma, Rambiöhl. Slz. 1998. Entf. 2 Stunden.

Dekanat Klosterneuburg.

Baumgarten an der Wien, Pfl. PflpIn.: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Slz. 780.

Döbling, (Ober- und Unter-Döbling), n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Döbinger, Wpr., geb. zu Brixen in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Lamm, Wpr., geb. zu Nitschau in Mähren 1820. Pr. 1844. Slz. 3272.

Dornbach, a. Pf. Verw.: P. Michael Nagenzäun, Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg,

- geb. zu Hohen-Salzburg 1789. Prof. 1810.
Pr. 1811. Patr. Stift St. Peter in Salzburg.
Koop. P. Maximus Eckslager, Bened vom
Stifte St. Peter, geb. zu Altenmarkt in Salz-
burg 1793. Prof. 1817. Pr. 1819. Mit der
Fil. Neuwaldegg und zerstreuten Häusern. S I 3.
1193. — Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Gersthofer, Pfl. PflpLn.: Hr. Johann Ev.
Secht, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren
1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Dom-Ka-
pitel als Administration der Vidl von Schwa-
nau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht.
S I 3. 354.
- Grinzing, n. Pf. Verw.: Hr. Aquilin Fla-
watsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneu-
burg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof.
1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg.
S I 3. 1084.
- Heiligenstadt, a. Pf. Verw.: Hr. Benno
Mandl, Jubilar-Priester, regul. Chorherr vom
Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776.
Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Aushilfspriester: Hr. Gilbert
Seitelhofer, regulirt. Chorherr vom Stifte Klo-
sterneuburg, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821.
Prof. 1842. Pr. 1844. Mit der Filiale
Josefsdorf. S I 3. 874. Entf. 1 St.
- Hernals, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kien-
ner, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813.
Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop.

1) Hr. Ernest Nödl, Wpr., geb. zu Parisdorf in Dester. 1806. Pr. 1834. — 2) Hr. Johann Jira, Wpr., geb. zu Gunterdsdorf in Dester. 1823. Pr. 1847. S I z. 10195.

Hiebing, a. Pf. Verw.: Hr. Leander Stifter, Jubilar-Priester, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wellaschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Eugen Jabizar, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) Hr. Firmin Schneider, geb. zu Koronitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. S I z. 1762. — K. K. Schlosskaplanei zu Schönbrunn. Schlosskpln.: Provisorischer: P. Joseph Scheitl, Doktor der Philosophie, Vicarist der ungarischen Provinz, geb. zu Pest 1813. Prof. und Pr. 1838.

Höflein an der Donau, a. Pf. Verw.: Hr. Peter Schloffer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. S I z. 273.

Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weintopf, Wpr., emerit. Professor der Rhetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Dester. 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Süß,

Agg. Lamm.

Wpr., geb. zu Lufau in Böhmen 1817. Pr.
1843. S 13. 1270.

Kahlenbergerdorf, n. Pf. Verw.: Hr.
Franz Jügerl, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1807.
Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Kloster-
neuburg. S 13. 390.

Kierling, a. Pf. Verw.: Hr. Emanuel
Eminger, regul. Chorherr vom Stifte Kloster-
neuburg, geb. zu Znaim in Mähren 1807.
Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Mit der Fil. Gugging und zer-
streuten Häusern. S 13. 1036. Entf. 1 St.

Klosterneuburg. a) Obere Stadt, a.
Pf. Verw.: Hr. Friedrich Baumann, zugleich
Direktor der Hauptschule, regul. Chorherr vom
Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807
Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Koop. (regul. Chorherren vom
Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Franz Kav.
Weßsteiner, geb. zu Gaisruck in Oesterr.
1812. Prof. 1837. Pr. 1839. 2) Hr. Alde-
phons Mayer, geb. zu Wien 1812. Prof.
1836. Pr. 1837. S 13. 2719. b) Untere
Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Hieronymus
Desterreicher, Inhaber des Ritterkreuzes des
Franz-Joseph-Ordens, erzb. Konsistorialrath,
Dechant und Schul-Distrikts-Aufseher, regul.
Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu
Blabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr

1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop.
Hr. Remigius Szoboslay, regul. Chorherr vom
Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1822.
Prof. 1845 Pr. 1847. Siz. 2350. —
Langst ögerische Benefizien. Bene-
fiziaten: 1) Erledigt. 2) Hr. Franz Ros-
mann, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien
1782. Pr. 1805 3) Hr. Joseph Redwed, De-
fizienten-Wpr., geb. zu Chrudim in Böhmen
1812. Pr. 1838. Das Verleihungsrecht
steht dem fürsterzbischöfl. Ordinariate zu.

Križendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Florian
Thaller, regul. Chorherr vom Stifte Kloster-
neuburg, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr.
1834. Patr. Stift Klosterneuburg. Siz. 636.
Lainz, k. l. Pflkpln.: Hr. Michael Stadler,
Wpr., geb. zu Kegelsdorf in Dester. 1799.
Pr. 1822. Patr. Fürst Erzbischof. Mit den
Filialen: Rosenberg, Speising. — Siz.
798. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Maria-Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Dester.
1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Koop.
Hr. Johann Grumptmann, Wpr., geb. zu
Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818. Pr. 1844.
Mit den Filialen: Aubof, Hadersdorf,
Halterbach, Hainbach, Weidlingau und zerstreu-
ten Häusern. — Siz. 862. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
Mauerbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold
Pöckh, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in

Oesterr. 1804. Pr. 1829. Patr.' Gutsinhabung von Mauerbach (Sr. Georg Freiherr von Sina). Benefizium im dortigen Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Tobisch, Wpr., geb. zu Wickeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Heimbuch, Steinbach u. zerstreuten Häusern. Slz. 1231. Entf. bis 2 St.

Meidling. (Ober- und Unter-Meidling), n. Pf. Berw.: Hr. Michael Weigl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Iglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop.: (regulirte Chorherren vom Stifte Klosterneuburg) 1) Hr. Matthäus Gansberger, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. 2) Hr. Leopold Hanauška, geb. zu Pölktenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Mit der Fil. Gaudenzdorf. Slz. 10519.

Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. 1) Hr. Jakob Pecho, Wpr., geb. zu Priethal in Böhmen 1814. Pr. 1840. 2) Hr. Joseph Neugebauer, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1817. Pr. 1843. Slz. 7222.

Neustift am Walde, n. Pf. Berw.: Hr. Ferdinand Socher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Klosterneu-

Burg. Mit der Fil. Salmansdorf. S I z.
563. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mußdorf, n. Pf. Verw. Hr. Raimund Matsch,
regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg,
geb. zu Zwittauka in Mähren 1805. Prof.
1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg.
Koop.: Hr. ~~Wegyd~~ Dremet, regul. Chorherr
vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1819.
Prof. 1841. Pr. 1843. S I z. 3139.

Dittakring, a. Pf. Pfarrer: Hr. Emanuel
Palesz, Wpr., geb. zu Großmeseritsch in Mäh-
ren 1816. Pr. 1839. Patr. Fürst-Erzbischof.
Koop.: Hr. Franz Höbinger, Wpr., geb. zu
Wegles in Dester. 1819. Pr. 1845. S I z. 6398.

Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Dominik Hu-
ber, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Dester.
1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erzbischof.
Koop. Hr. Joseph Nürnberger, Wpr., geb.
zu Felső-Ezeli in Ungarn 1820. Pr. 1845.
Mit der Fil. Breitensee. S I z. 4122.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Pögleinsdorf, k. k. Kk. Pfln.: Hr. Karl
Nippel, Wpr., geb. zu Linz in Dester. 1816. Pr.
1838. Patr. Gutsinhabung. S I z. 316.

Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gash,
Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Dester. 1792.
Pr. 1816. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr.
Anton Nowak, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr.
1842. Mit den Fil.: Breitenmaiß, Dürwien,
Haizawinkl, Kleinhöniggraben, Kniwaldl, La-

+ Gustavum Zibitz,

wies, Fellinggraben, Pfalzau, Pfälzberg, Pichlberg, Neckawinkl, Rotherd, Rauchengern, Tullnerbach und zerstreuten Häusern. S 13. 1486. Entf. bis 2 St.

Purkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hauke, Wpr., geb. zu Sedzdorf in Schlesien 1797. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Diwalb, Wpr., geb. zu Hohenwarth in Dester. 1816. Pr. 1840. Aushilfspriester in Gablig: Hr. Georg Fikga, Def.-Wpr., geb. zu Pernegg in Dester. 1785. Pr. 1809. Mit den Fil.: Gablig, Fischergraben, Tullnerbach, Neumühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern. S 13. 2018. Entf. bis 3 St.

Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr. Jakob Kreisl, Wpr., geb. zu Treskowitz in Mähren 1820. Pr. 1845. 2) Hr. Karl Blechschmied, Wpr., geb. zu Wien 1828. Pr. 1846. 3) Hr. Anton Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1845. 4) Hr. Mathias Diem, Wpr., geb. zu Schrattenthal in Dester. 1820. Pr. 1846. S 13. 27459.

Sievering, a. Pf. Berw.: Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. S 13. 1190. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

St. Veit (Ober-St. Veit) an der Wien, a.
Pf. Pfarrer: Hr. Anton Angermayer, Wpr.,
geb. zu Traiskirchen in Oesterr. 1803. Pr.
1827. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr.
Joseph Hohenecker, Wpr., geb. zu Ernstbrunn
in Oesterr. 1819. Pr. 1844. Mit den Fil.:
Hacking und Unter-St. Veit. Siz. 2368.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Währing, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Maynollo, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr.
1808. Pr. 1830. Patr. Fürst-Erzbischof.
Koop. Hr. Joseph Wessely, Wpr., geb. zu
Enzersdorf bei Wien 1817. Pr. 1843. Siz.
3556.

Weidling, n. Pf. Berw.: Hr. Ambros Rös-
ner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneu-
burg, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr.
1832. Patr. Stift Klosterneuburg. Siz. 796.
Entf. 2 St.

Weinhaus, Kl. Vikpl: Hr. Ignaz Schwarz,
Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802.
Pr. 1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstan-
tin. Siz. 419.

Regulirtes Lateranisches Chor-
herrenstift des heil. Augustin zu Klo-
sterneuburg, gegründet von Leopold dem Hei-
ligen, Markgrafen von Oesterr., im Jahre 1114.

Propst: P. T. Hr. Wilhelm Sedlaczek,
Ritter des kais. österr. Leopold-Ordens, Sr. K. K.

apostol. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erzherzogthume Oesterr. unter der Enns, u. ö. Landstand, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. Probst 1844.

Dechant: Hr. Ignaz Weigl, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Jglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825.

Professor = Priester: Hr. Leander Stifter, Jubilar-Priester u. Senior des Stiftes, Pfarrverw. zu Hiebing, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795 — Hr. Wolfgang v. Stradiot, Jubilar-Priester, Pfarrverw. zu Tattendorf, geb. zu Neditz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. — Hr. Benno Mandl, Jubilar-Priester, Pfarrverw. zu Heiligenstadt, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. — Hr. Andreas Mock, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Maximilian Fischer, Archivar im Stifte, Inhaber der mittleren goldenen Civil-Ehren-Medaille am Bande, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamts-Verwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. T. Hr. Gregor Hummel, infalirter Abt zu Heöviz in Ungarn, gewesener Erzieher der Durchl. erzherzoglichen Söhne Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund, Pfarrverw. zu

Korneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stifte, geb. zu Krems in Oesterr. 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Hr. Benedikt Saringer, Pfarrverw. zu Langenzersdorf, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Hieronymus Desterreicher, Inhaber des Ritterkreuzes des Franz Joseph Ordens, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts-Ausscher und Pfarrverw. in der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Blabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kämmerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Otto Wolf, Professor der Pastoraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt im Stifte, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt und Bibliothekar im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Adam Schreck, Kanzlei-Direktor, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochwila, Pfarrverw. zu Stoitzendorf, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Siebring, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Leopoldau, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Rudolph Christoph, Konsistorialrath, Dechant.

und Schuldistrikts-Aufseher des Eggenburger De-
kanates und Pfarrverw. zu Kleinprechtspölla in
der St. Pöltner Diözese, geb. zu Lubnik in Böhmen
1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael
Weigl, Pfarrverw. zu Meidling, geb. zu Iglau
in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr.
Aquilin Flawatsch, Pfarrverw. zu Grinzing, geb.
zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829.
— Hr. Friederich Baumann, Pfarrverw. in der
obern Stadt Klosterneuburg und Direktor der
Stiftshauptschule, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828.
Pr. 1830. — Hr. Raymund Dkatsch, Pfarrverw.
zu Rusdorf, geb. zu Zwittavka in Mähren 1805.
Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Emin-
ger, Pfarrverw. zu Kierling, geb. zu Znaim in
Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl
Hammerschmidt, Pfarrverw. zu Florisdorf, geb.
zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof. 1828.
Pr. 1831. — Hr. Franz Fägerl, Pfarrverw. zu
Rahlenbergerdorf, geb. zu Bruck in Mähren 1807.
Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebal,
Doktor der Gottesgelehrtheit, gewesener Dekan
der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule,
Professor der griechischen Sprache und des Bibel-
studiums N. B. und Novizenmeister im Stifte,
geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr.
1830. — Hr. Peter Schloffer, Pfarrverw. zu
Söflein, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr.
1831. — Hr. Ambros Rösner, Pfarrverw. zu
Weidling, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr.

1832. — Hr. Hippolyt Hanauška, Pfarrverw. zu Gögendorf B. u. M. B., geb. zu Pöltenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, Pfarrverw. zu Krizendorf, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, Pfarrverw. zu Neustift, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, Koop. zu Hiebing, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Fourer Hartl, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rösner, Professor der Moralthologie an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Mautenfranz, Koop. zu Kornenburg, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann B. Komenda, Küchenmeister, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Berthold Fröschel, Ehren-Hofkaplan Sr. königl. Hoheit des Herzogs von Parma, Professor der Dogmatik an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Weinsieig in Oesterr. 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, Koop. zu Hiebing, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Aldephons Plager, Koop. an der oberen Stadtpfarre zu Klosterneuburg und Katechet an der Hauptschule, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Kav. Weßlsteiner, Koop. an der

oberen Stadtpfarre zu Klosterneuburg und Professor der Landwirthschaftslehre, geb. zu Gaisruck in Oesterr. 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Hartmann Zeibig, Doktor der Philosophie, Schatzmeister im Stift, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Hermann Gogel, Regenschori und Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Mönchengrag in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Matthäus Gänzberger, Koop. zu Meidling, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Leopold Hanauška, Koop. zu Meidling, geb. zu Pölktenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Regydius Dremel, Koop. zu Rusdorf, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Colomann Krieger, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Gilbert Seitelhofer, Koop. zu Heiligenstadt, geb. zu Pressburg in Ungarn 1821. Prof. 1842. Pr. 1844. — Hr. Thomas Kollitscher, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. — Hr. Albert Högl, Doktor der Theologie, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Reichenau in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — Hr. Leo Kwie'a von Kwiattkowsky, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1847. — Hr. Nemigius Szoboslay, Koop. an der unteren Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1822. Prof.

F p. 322

1845. Pr. 1847. — Hr. Laurenz Haberl, Koov.
zu Tattendorf, geb. zu Leesdorf in Oesterr. 1823.
Prof. 1846. Pr. 1848. — Hr. P. Wilhelm
Köhler, geb. zu Zlatnik in Böhmen 1828. Prof.
1849. Pr. 1851. — Profess-Kleriker: Hr. Au-
gustin Kauß, geb. zu Hüttendorf in Oesterr. 1824.
Prof. 1849. — Hr. Alois Mais, geb. zu Langendorf
in Mähren 1828. Prof. 1849. — Hr. Heinrich
Bender vom Säbelsampf, geb. zu Friedland in
Böhmen 1829. Prof. 1850. — Hr. Albin Haltau,
geb. zu Neustadt in Oesterr. 1828. Prof. 1850.
— Hr. Ubald Kestersch, geb. zu Littau in Mäh-
ren 1828. Prof. 1850. — Novizen: Hr. Ernest
Bayer, geb. zu Troppau in Schlesien 1829. —
Hr. Bertrand Dkatsch, geb. zu Zwitawka in
Mähren 1829.

D e k a n a t L a a.

Uchau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornhofer
Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790.
Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der Fil.
Niedenhof. Slz. 565. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Altmanndorf, kll. Kllkpln.: Hr. Franz
Baumgartner, Wpr., geb. zu Oberleinstz in
Oesterr. 1810. Pr. 1836. Patr. Religionsf.
Slz. 619.
Hgersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Augustin

Mipfa, Wpr., geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1807. Pr. 1833. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Krulich in Böhmen 1818. Pr. 1842. Mit den Fil.: Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. Slz. 2388. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St. — Aushilfspr. zu Siebenhirten: Hr. Andreas Miller, Defizienten-Wpr., geb. zu Au am Leithaberge 1814. Pr. 1838.

Biedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Pankraz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterr. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz. 703.

Breitenfurth, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Kulbanek, Wpr., geb. zu Ober-Hermanitz in Böhmen 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsf. Mit den Fil.: Großhöniggraben, Hochrotherd, Wolfgrab.n. Slz. 1000. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Brühl. (Hinterbrühl), Pfl. Pflkpln.: ~~Un-~~ besetzt. Provisor: P. Heinrich Bilbauer, Franziskaner-Ordens-Priester von Enzensdorf am Gebirge, geb. zu Trübau in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1835 Hr. Patr. Gutsinhabung der Bste Liechtenstein. (Hr. Moiss Fürst von Liechtenstein). Mit den Filial.: Vorderbrühl, Weissenbach, Wassersprung. Slz. 1017. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolaschek, Wpr., geb. zu

f. Aus. July p. 140.

Neßlowitz in Mähren. 1801. Pr. 1825.
Patr. Gutsinhabung der Beste Liechtenstein
(Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Koop.
Hr. Franz Pabisch, Wpr., geb. zu Blabings in
Mähren 1825. Pr. 1850. S I₃. 1719.

Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzers-
dorf), n. Pf. Provisorischer Verweser:
P. Wolfgang Dietl, Franziskaner, geb. zu
Karnau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr.
1831. Patr. Religionsfond. Koop.: P.
Chrysostomus Weidner, Franziskaner, Katechet,
geb. zu Wien 1807. Prof. 1830. Pr. 1831.
Mit den Fil.: Beste Liechtenstein, Welsche
Hof. S I₃. 994. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gischhübl, k. k. K. K. Pln.: ~~Hr. Anton Puff~~,
Wpr., geb. zu Debenburg in Ungarn 1804.
Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung der Beste
Liechtenstein. (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein.)
Mit den Fil.: Hochleuthen, Perlhof, Schi-
genwald. S I₃. 385. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hennerdorf (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer:
Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermsdorf
in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Gutsin-
habung von Leopoldsdorf. Mit der Filiale
Leopoldsdorf. S I₃. 743. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hegendorf, k. k. Schlosskaplanei und
Kuratie. Schlosskaplan und Kurat:
Hr. Franz Ammon, Wpr. der St. Pöstner
Diocese, geb. zu Drosß in Oester. 1804.
Pr. 1827 Patr. Landesfürst. S I₃. 439.

Prubifua :

- Himberg, freie. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Treiber, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Wpr., geb. zu Tundelskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Koblischek, Wpr., geb. zu Sternberg in Mähren 1825. Pr. 1849. Mit den Fil.: Pellendorf, Guttendorf. S. 1492. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wurj, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterreich 1811. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung (Hr. Alois Wiesbach.) Koop. Hr. Joseph Czernik, Wpr., geb. zu Pardubitz in Böhmen 1816. Pr. 1842. Mit der Filiale: Neusteinhof. S. 13. 2662. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kalchsburg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Zeller, Wpr., geb. zu Mattersdorf in Ungarn 1816. Pr. 1843. Patr. Gutsinhabung von Mauer. S. 13. 274.
- Kaltenleutgeben, k. k. Pfl. Pfl. Hr. Vincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit der Fil. Waldmühl. S. 13. 680. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Laa (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Oesterr. 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Eduard Mittler, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. Mit den Fil.: Unterlaa, Neusiedl, Ziegelöfen. S. 13. 1850. Entf. 1 St.

Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziska,
Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1832. Patr.
Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häu-
fern. S. 13. 450. Entf. bis 1 St.

Lanzendorf (Maria Lanzendorf) n. Pf. Pfarr-
verw.: P. Emanuel Fleischmann, Franziskaner,
geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827.
Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. P.
Severin Frank, Franziskaner, geb. zu Fisch in
Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1832. Mit
der Fil.: Ober- und Unter-Lanzendorf. S. 13.
740. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Laxenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer
und k. k. Schlosskaplan: Hr. Michael Neu-
wirth, Wpr., geb. zu Unterregbach in Oesterr.
1789. Pr. 1815 Patr. Landesfürst. Koop.
Hr. Christian Schüller, Wpr., geb. zu Schat-
tau in Mähren 1821. Pr. 1846. S. 13. 1077.

Liesing, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Altmann,
Wpr., geb. zu Bitis in Oesterr. 1805. Pr. 1832.
Patr. Gutsinhabung. S. 13. 900.

Mauer, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph ~~Job~~
Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1807. Pr.
1830. Patr. Gutsinhabung. Militär-

Seelforger: Hr. Franz Ludwig, Wpr.,
geb. zu Wien 1792. Pr. 1816. S. 13. 1132.

Mödling, l. f. Markt, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Wenzel Spa-nbauer, Wpr., geb. zu Böh-
misch-Röhrn in Böhmen 1788. Pr. 1811. Patr.
Das Erneuerungerecht hat der Magistrat von

† 17. Mai 1841.

Wösendorf, a. P. Pfarrer: Hr. Friedrich
Kanzler, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1829.
Patr. Fürst-Erzbischof. Mit Ziegelöfen und
zerstreuten Häusern. S. 741. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franziskaner Klöster.

a) In Lanzendorf, gegründet von dem Kaiser
Leopold I. im Jahre 1696.

Quardian: P. Emanuel Fleischmann,
Pfarrverweser, geb. zu Edelwitz in Mähren 1801.
Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess - Priester: P. Basilus Lunz,
Kloster-Vicar, geb. zu Ybbs in Oesterreich
1808. Prof. und Pr. 1831. — P. Peter
Klumešky, Spiritual und Kloster-Senior, geb.
zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. —
P. Rainer Niemeš, Spiritual, geb. zu Gebitsch
in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1820. — P.
Cherubin Farra, Prediger, geb. zu Wien 1807.
Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Stanislaus Mi-
razowits, Prediger, geb. zu Ofen in Ungarn 1809.
Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Johann Nep-
häfler, Prediger, geb. zu Tachau in Böhmen
1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Severin
Frank, Feiertagsprediger, Katechet und Pfarr-
Koop., geb. zu Fisch in Böhmen 1809. Prof. und
Pr. 1832. — P. Cosmus Brinnich, Prediger, geb.
zu Kleinreuth in Oesterr. 1824. Prof. 1847. Pr.

1848. — Freienbrüder: Pr. Pazifik Eißler, Sakristaner und Convents-Schneider, geb. zu Wien 1802. Prof. 1824. — Fr. Zeno Kammerer, Pförtner und Kellermeister, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1819. — Fr. Fabian Pirkl, Koch, geb. zu Wien 1822.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Cilly im Jahre 1454.

Quardians-Stellvertreter: P. Wolfgang Diel, Kloster-Bikar und prov. Pfarrverweser geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831.

Profess-Priester: P. Marziz Albrecht, Prediger, geb. zu Amphenham in Oesterr. 1804. und Pr. 1828. — P. Fulgentius Czyppek, Spiritual, geb. zu Richnov in Böhmen 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Thaddäus Urban, gegenwärtig Aushilfspriester zu Untertheimenau, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1798. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Chrysofomus Weidner, Frühprediger, Koop. und Katechet, geb. zu Wien 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Leonhard Dertl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Heinrich Bilbauer, Festprediger, gegenwärtig als Provisor in Brühl, geb. zu Trübau in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Edmund Seiß, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Kajetan Brückner, geb. zu Schönfeld in Böhmen 1823. Prof. 1846. Pr. 1847. — P. Eduard Steindl, Desi-

cient, geb. zu Habings in Mähren 1804. Prof. 1830.
Pr. 1833. — Laienbrüder: Fr. Johann Sztarify,
Pfortner, geb. zu Groß-Leta in Ungarn 1785. Prof.
1818. — Fr. Willibald Abler, Schneider und
Sakristaner, geb. zu Neudorf in Oesterr. 1800.
Prof. 1826. — Fr. Emeran Mateka, Koch, geb.
zu Prambachkirchen in Oesterr. 1823.

Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Witkowski, Wpr., geb. zu Wien 1809.
Pr. 1833. Patr. Die Gutsinhabung von
Gloggnitz. (Die Familie Weitlof.) Koop.,
Hr. Johann Schober, Wpr., geb. zu Altens-
dorf in Mähren 1824. Pr. 1850. Mit den
Fil.: Aspaltersbach, Bergla, Eichberg, En-
zenreith, Grabl, Hart, Heufeld, Salloder,
Sierming, Silberberg, Stuppach, Weissen-
bach, Wörth. Slz. 2834. Entf. bis 1½ St.
St. Johann am Steinfeld, u. Pf. Verw.:
P. Edmund Czörfux, Cisterzienser vom Stifte
Neukloster; geb. zu Neckenmarkt in Ungarn
1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stiff
Neukloster. Mit den Fil.: Garnweit, Hin-
terburg, Sieding, Stirenstein, Ternitz, Töpp-
ling. Slz. 1113. Entf. bis 1½ St.
Klamm, a. Pf., einstweilen mit der Pfarre Schott-
wien vereint. Patr. Gutsinhabung (Hr. Alois
Fürst von und zu Liechtenstein) Filialenz

Sachsen, Payerbachgraben, Breitenstein, Altiggraben. S I z. gegenwärtig wegen des Eisenbahnbaues 8000. Entf. 2 $\frac{1}{2}$ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Blas, Marrerstorf, Mollram, Reith, Räglig, Rohrbach. S I z. 1094. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

Maria = Schuß am Sömmering, n. Pf. Pfar rer: Hr. Franz Stursa, Wpr., geb. zu Skatsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung von Klamm zu Schottwien. (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein) Koop. Hr. Joseph Czermak, Wpr., geb. zu Wien 1827. Pr. 1850. Mit zerstreuten Häusern in Gößtrig, Kreiß, Haidbach, Sömmering und Wolfsberg. S I z. gegenwärtig wegen des Eisenbahnbaues 5200. Entf. 2 $\frac{1}{2}$ St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Verw.: P. Herrmann Praxmarer, zugleich Duardian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Gutsinhabung von Stixenstein (Hr. Heinrich Graf v. Hoyos). Koop. (Minoriten). 1) P. Joseph Rechwjse, geb. zu Pohora in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. 2) P. Mauriz Köh rer, geb. zu Grafenberg in Dester. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Gregor Schmidtauer, geb. zu Eggersdorf in Steiermark

*

1809. Prof. und Pr. 1835. 4) P. Heinrich Smirnigky, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. Mit den Fil.: Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Natschbach, Ober- und Unter-Weisching, Ramblach, Strasshof, Unterthanning, Wartmannstetten, Weibniz. Slz. 5550. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, provisor. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Gutsinhabung von Gloggniz. (Die Familie Weitlof). Koop. Hr. Karl Dworzak, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1828. Pr. 1850. Mit den Fil.: Reichenau, Hirschwang und Kaiserbrunn, Ton, Trauten- und Knappenberg, Kleinau, Edlach, Grünsting, Hinterleithen, Payerbachgraben, Rieb, Petten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf, Schneebergdörf. Slz. 2683. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein.) Mit den Fil.: Bürg, Buchbach, Holzweg, Ließling, Tiefenbach, Thon, Böstenhof und zerstreuten Häusern. Slz. 1046. Entf. bis 2 St.

Frein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu Groß-Gerungs in Oesterr. 1805.

Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung von Klamm
(Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit
den Fil.: Hollenstein, Gessl, Gschaidt,
Gries- und Sonnleithen, Großau, Grünsting,
Kleinau, Dörfel, Edlbach, Breitenstein und
Größ. S. 13. 830. Entf. bis 2½ St.

Priggliß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schnei-
der, erzbischöfl. Konsistorialrath und emerit. De-
chant, Ex-Franziskaner, geb. zu Ellingen in
Bayern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst.
Koop. Hr. Carl Schauta, Wpr., geb. zu
Wien 1819. Pr. 1842. Mit der Fil.: Edel-
hof und zerstreuten Häusern. S. 13. 902.
Entf. bis 3 St.

Buchberg am Schneeberg, Markt; a. Pf.
Pfarrer: Hr. Alois Niell, Wpr., geb. zu
Klosterneuburg in Dester. 1811. Pr. 1834.
Patr. Gutsinhabung von Stixenstein (Hr.
Heinrich Graf von Hoyos). Koop.: Hr. Jo-
seph Karner, Wpr., geb. zu St. Veit an der Trie-
sting in Dester. 1826. Pr. 1849. Mit den
Fil.: Arbesthal, Blätherthal, Braitensohl,
Bruck, Eichberg, Grössenberg, Grubhäuser,
Gutenman, Hengstberg, Hengstthal, Hof,
Knipflitz, Rosenheim, Mittering, Neumuthen-
hof, Dedenhof, Pfennigbach, Ranzenbach, Mohr-
bach, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen,
Sterning, Sonnleithen, Sirengberg, Vierlehen,
Unternberg. S. 13. 2031. Entf. bis 3½ St.
Pütten, a. Pf. Verw.: Hr. Johann Mayer-

hofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lamprecht in Oesterr. 1794. Prof. und Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Bonaventura Hallasch, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu St. Martin im Salzburger Kr. 1821. Prof. 1844. Pr. 1846. Mit den Fil.: Brunn, Erlach, Jenzhof, Leyding, Pinzberg, Sautern, Weinberg. Slz. 2029. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Dolezalek, Wpr., geb. zu Brunn in Mähren 1807. Pr. 1830. Patr.: Gutsinhabung (Hr. Moiss Fürst von und zu Liechtenstein). Koop.: Hr. Joseph Bodenberger, Wpr., geb. zu Katscher in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit der Fil. Neue und zerstreute Häuser. Slz. wegen des Eisenbahnbauens 1500. Entf. bis 1 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Macher, Wpr., geb. zu Straning in Oesterreich 1810. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Frohsdorf. Mit den Fil.: Breitenau, Guntrams. Slz. 945. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Seebenstein, Kll. Kllkpln.: Hr. Karl Wegricht, Wpr., geb. zu Dobrzin in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung (Hr. Moiss Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Fil.: Schiltern und Sollgraben. Slz. 620. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Walpersbach, Kll. Kllkpln.: Hr. Michael

Holzgethan, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Oesterr. 1802. Prof. u. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Stz. 695. Entf. 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos, im Jahre 1631.

Quardian: P. Herrmann Prarmarer, zugleich Pfarrverw. und Definitor, geb. zu Schlunbers in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Profess-Priester: P. Joseph Nechwjle, Koop., geb. zu Bohora in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Bernhard Mayer, geb. zu Bogen in Tirol 1805. Prof. und Pr. 1830. — P. Mauriz Köhrer, Koop., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Gregor Schmidtauer, Koop., geb. zu Eggersdorf in Steiermark 1809. Prof. und Pr. 1835. — P. Heinrich Szmirnigky, Koop., geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840.

Schulschwestern von dem 3. Orden des heil. Franciskus, dem Mutterhause in Hallein bei Salzburg angehörig, in der Mädchenschule und Kinderbewahr-Anstalt zu Seebenstein.

Benedikta Wörnhart, Vorsteherin, zugleich zur Kinderbewahrung, geb. zu Kundl in Tyrol 1827. Prof. 1847. — Antonia Kallner, Wirthschafterin, geb. zu Goldegg bei Salz-

Burg 1822. Prof. 1845. — Vincentia Geisreiter, Lehrerin der Schulgegenstände und weiblichen Handarbeiten, geb. zu Salzburg 1826. Prof. 1850.

Dekanat Neustadt.

St. Negyden am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adolph Arnold Rhu, Honorarhofkaplan Sr. königl. Hoheit des Herzogs von Parma, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlessen 1810. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Urschendorf (Se. königl. Hoheit Herzog von Parma). Mit den Fil.: Dörfler, Gerasdorf, Neustiedl, Saubersdorf, Urschendorf. Slz. 1154. Entf. bis $\frac{2}{3}$ St.

Dreystätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dommeyer, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung von Fischau (Se. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Slz. 413. Entf. Auf die Wand $3\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf, (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Dantschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Gut Wiener Neustadt. Mit der Fil. Ober-Eggendorf. Slz. 572. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagis

strat zu Wiener Neustadt. Mit der Fil.:
Brunn. Siz. 1085. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Oesterr.
1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Gut
Wiener Neustadt. Mit den Filialen:
Ascha, Greith, Gutermann, Haselhof, Hor-
nungsthal, Klaus, Lanzing, Neusiedl, Obers-
berg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach.
Siz. 1008. Entf. bis 3 St.

Kapelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
B. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tirol
1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Koop.:
Hr. Johann Jby, Wpr., geb. zu Odenburg
in Ungarn 1826. Pr. 1849. Mit der Fil.
Eichbüchel. Siz. 782. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchbüchl (auch Rothengrub genannt),
a. Pf. Prov. Verw.: P. Martin Hebaus,
Eislerz. vom Stifte Neukloster, Mitglied der
k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb.
zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820.
Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den
Fil.: Ober- und Unter-Höflein, Willendorf,
Rothengrub, Strelzhof. Siz. 623. Entf.
bis $1\frac{1}{2}$ St.

Kanzenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz
Pöfler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen
1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Gut
Wiener Neustadt. Koop. Hr. Karl Dittrich,
Wpr., geb. zu Markersdorf in Oesterr. 1822.

Pr. 1846. Mit den Filialen: Frohsdorf, Haderswörth, Klein-Wolkersdorf, Döfenbach und Schleinzig. Slz. 1580. Entf. bis 3 St.

Lichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807. Pr. 1831. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg und zerstreuten Häusern. Slz. 1310. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Unbesetzt. Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik (Michael Hainisch).

Mayersdorf, k. k. Berw.: P. Alberik Schleifing, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen: Netting, Zweiersdorf. Slz. 600. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Muthmannsdorf, a. Pf. Berw.: P. Alois Füringer, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Straß in Oesterr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Emerberg, Gaden, Stollhof. Slz. 892. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu u. l. Br. a. Pf. Probst und Pfarrer: P. T. Hr. Karl Gößmann, fürsterzb. Konstitorialrath, insulirter Probst, Dechant u. Schuldistrikts-Aussch. r, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Dorn-

bach in Hessen 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. — Koop. 1) Hr. Franz Scharf, zugleich Direktor der Hauptschule, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1833. — 2) Hr. Johann Sedlak, Wpr., geb. zu Straßnitz in Mähren 1820. Pr. 1843. — 3) Hr. Leopold Krebs, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1815. Pr. 1839. 4) Hr. Joseph Macho, Wpr., geb. zu Engelbrechts in Oesterr. 1820. Pr. 1845. 5) Hr. Karl Wölser, Wpr., geb. zu Vohen in Tyrol 1822. Pr. 1846. S I z. 6025. Entf. bis 1 St. — b) Stiftspfarrre zur heil. Dreifaltigkeit, n. Pf. Berw.: P. Stephan Straub, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. — Koop. (Cisterz. vom Stifte Neukloster): 1) P. Ludwig Hinkel, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — 2) P. Dominik Bilimek, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — 3) P. Franz Kav. Flach, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. S I z. 6090. — c) Zungenberg'sches Kurat-Benefizium zum heil. Leopold. Berw.: Hr. Peter Rager, Oest. Wpr. der Budweiser Diöcese, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1825. Patr. Religionsfond. — S I z. 31. Piesting, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Reinkopf, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1798. Pr. 1824. Patr. Reli-

- gionsfonds-Gut Wiener Neustadt. Koop. Hr. Ludwig Mayer, Wpr., geb. zu Gumpoldskirchen in Oesterr. 1824. Pr. 1849. S I z. 1010.
- Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Köll, Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. S I z. 715. Entf. bis 3 St.
- Theresienfeld, a. Pfarrer: Hr. Joseph Leopold Widmeyer, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Namešch, Wpr., geb. zu Wiskerz in Böhmen 1818. Pr. 1847. Mit der Fil. Felixdorf. S I z. 1420. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Waidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Edler von Bauernfeld, geb. zu Wien 1801. Pr. 1827. Patr. Gutsinhabung von Gattenstein (Hr. Heinrich Graf von Hoyos). Mit den Fil: Fromberg, Neusiedl und zerstreuten Häusern. S I z. 1022. Entfernt. $1\frac{1}{2}$ Stunde.
- Waldegg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Amand Mahn, fürstlichbischöfl. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Johannisberg in Schlessien 1790. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Dürnbach, Dede, Peisching. S I z. 1015. Entf. bis 3 St.
- Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Grazl, Wpr., geb. zu Klo-

Herneburg in Oesterr. 1816. Pr. 1842.
Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt.
S 13. 608.

Winzendorf, Kk. Kkpln.: Hr. Theodor
Dreyherz, Wpr., geb. zu Wien 1810. Pr.
1833. Patr. Gutsinhabung von Emmerberg
(Se. kais. Hoheit Erzherzog Rainer) S 13. 221.
Wurflach, Kk. Berw.: P. Robert Au-
dersky, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu
Saffin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr.
1837. Patr. Stift Neukloster. Mit den
Fil.: Hettmannsdorf, Wolfschl. S 13. 664.
Entf. bis $\frac{2}{3}$ St.

Zillingsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Kegel, Wpr., geb. zu Neßlowitz
in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr. Reli-
gionsfonds-Gut Wiener Neustadt. S 13. 858.
Entf. 1 St.

Stift Neukloster zu Wiener Neustadt,
Cisterzienser-Ordens, gegründet von
Kaiser Friedrich IV., dem Friedfertigen, im
Jahre 1444.

Abt: P. T. Hr. Bernard Schwindl, Er.
k. k. apost. Majestät Rath, Verordneter der n. ö.
Herren Stände, Mitglied der k. k. Landwirth-
schafts-Gesellschaft in Wien, Ehrenmitglied der
Steiermärkischen Landwirthschaftsgesellschaft und
Mitglied mehrerer wissenschaftlicher und wohl-

thätiger Vereine, geb. zu Neudörfel in Ungarn
1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Abt 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarr-
verweser an der Stiftspfarre und Novizenmei-
ster, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes des
k. k. Franz Joseph Ordens, Mitglied der k. k.
Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu
Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess-Priester: P. Georg Tomekky,
Senior, geb. zu Adamowitz in Schlesien 1769.
Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Ferdinand Hlawatsch,
Pfarrverweser zu St. Valentin, Mitglied der
k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb.
zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr.
1817. — P. Johann Nep. Ankerl, Hofmeister
im Stifte, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-
gesellschaft in Wien, geb. zu Kleinhöflein in
Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P.
Martin Hebaus, prov. Pfarrverw. zu Kirchbühl,
Mitglied, der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in
Wien, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795.
Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ladislaus Sauer-
zapf, Pfarrverweser zu St. Laurenzen, geb. zu
Sagb in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821.
— P. Alois Baringer, Pfarrverweser zu Muth-
mannsdorf, geb. zu Straß in Dester. 1803.
Prof. 1828 Pr. 1830. — P. Edmund Czörfur,
Pfarrverweser zu St. Johann, geb. zu Necken-
markt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831.

- P. Friedrich Kabela, Professor am k. k. Gymnasium zu Wiener Neustadt, geb. in Steinhof in Oesterreich 1807. Prof. 1831. Pr. 1832.
- P. Benedikt Steiger, Direktor und Professor am k. k. Gymnasium, geb. zu Wiener Neustadt in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. —
- P. Ludwig Hinkel, Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. —
- P. Marian Starkbaum, Professor am k. k. Gymnasium, geb. zu Meitenschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834 Pr. 1836. —
- P. Dominik Bilimek, Professor am k. k. Gymnasium, Koop. an der Stiftspfarr, Bibliothekar, Direktor des Naturalien-Kabinetes und der Sakristei, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. —
- P. Robert Audersky, Lokalie-Berweser zu Würflach, geb. zu Cassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. —
- P. Alberik Schleifing, Lokalie-Berweser zu Mayersdorf, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. —
- P. Franz Kaver Flach, Koop. an der Stiftspfarr, Prediger und Katechet bei den Zöglingen im Institutshause des k. k. Regimentes von Hoch- und Deutschmeister, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. —
- P. Ernest Winter, Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Wiener Neustadt 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. —
- P. Wilhelm Mayerhofer, geb. zu Böhmischbrunn in Oesterreich

1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — **Kleriker:**
Fr. Heinrich Gilly, geb. zu Wiener Neustadt
1827. — Fr. Eugen Wladika, geb. zu Wiener
Neustadt 1828.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben als Professoren am k. k. Gymnasium: 1) P. Anselm Brauwenz, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Iglau in Mähren 1808. Pr. 1832. — 2) P. Gustav Lorenz, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Reisenberg in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — 3) P. Otto Kreuz, Cisterzienser vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1817. Prof. 1840. Pr. 1842. — 4) P. Chrysostomus Amon, Cisterzienser vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lilienfeld in Oesterr. 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — 5) P. Augustin Erdinger, Cisterzienser vom Stifte Zwettl, geb. zu Steinegg in Oesterr. 1823. Prof. 1847. Pr. 1848.

**K. K. Militär = Akademie zu Wiener
Neustadt; gegründet von der Kaiserin
Maria Theresia.**

Diaristen der österr. Provinz, welche
an dieser Akademie angestellt sind: P. Joseph
Cal. Lewisch, Superior, Burgpfarrer und
Professor der Philosophie, geb. zu Haindorf in
Oesterr. 1805. Prof. 1827. Pr. 1830. — P.
Ignaz Trutschmann, Bibliothekar, geb. zu Rohrun

dorf in Oesterr. 1795. Prof. 1818. Pr. 1821.
— P. Benzel Speer, Professor der Poetik und
Rhetorik, geb. zu Budweis in Böhmen 1797.
Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Franz Kay. Böhm,
Professor der untern Klassen, geb. zu Wien
1804. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Heinrich
Biehl, Professor der untern Klassen, geb. zu
Wien 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Joseph
Kosulek, akademischer Prediger, Professor der Re-
ligionswissenschaft und Pfarrvikar, geb. zu Znaim
in Mähren 1807. Prof. 1830. Pr. 1832. —
P. Karl Mürle, Katechet und Pfarrvikar, geb.
zu Wien 1815. Prof. 1840. Pr. 1842.

Kapuziner-Kloster zu Wr. Neustadt, gegrün-
det vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Guardian: P. Chrisolog Frank, Expro-
vinzial, Definitor und Novizenmeister, geb. zu
Stuhlweissenburg in Ungarn 1790. Prof. 1812.
Pr. 1814.

Profess-Priester: P. Corilucus Mayer,
Klostervikar und Prediger, geb. zu Garsten in
Ober-Oesterr. 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. —
P. Andreas Kroß, Bibliothekar, geb. zu Onigl
in Salzburg 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. —
P. Cyprian Patial, Prediger, geb. zu Brzezowiz
in Mähren 1799. Prof. und Pr. 1822. — P.
Stephons Waczulik, Prediger, geb. zu Skalitz
in Ungarn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827. —

P. Ladislaus Prohl, Prediger, geb. zu Neubistritz in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1833. — Kleriker = Novizen: Fr. Emerik Fallos, geb. zu Lotis in Ungarn 1831. — Fr. Gerard Kawecz, geb. zu Rajecz in Ungarn 1829. — Fr. Julius Berger, geb. zu Sittendorf in Oesterr. 1829. — P. Edmund Tobiasch, geb. zu Znaim in Mähren 1829. — Laienbrüder: Fr. Blasius Sorge, geb. zu Johannisthal in Schlesien 1795. Prof. 1823. — Fr. Friedrich Hönninger, geb. zu Königshof in Großherzogthum Baden 1807. Prof. 1833. — Fr. Heinrich Würzinger, geb. zu Wien 1813. Prof. 1836. — Fr. Fridolin Zierer, geb. zu Oggau in Ungarn 1816. Prof. 1844. — Laien = Noviz: Fr. Valerian Schaubelt, geb. zu Siebenbürgen in k. k. Schlesien 1827.

Deknat Pottenstein.

Altenmarkt, Markt; k. k. Kk. Pl. n.: Hr. Wenzel Adolph Müller, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien und der praktischen Gartenbau-Gesellschaft in Baiern, Wpr., geb. zu Prag 1808. Pr. 1833. Patr. Gutshabung von Klein-Maria-Zell (Hr. Joseph Eringer). Mit den Fil.: Dornau, Rehof,

- Sulzbach, Groß- und Klein-Theneberg. Slz. 925. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Exinger zu. Slz. 385. Entf. 2 St.
- Enzersfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Wanek, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Gutsinhabung (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). Mit den Fil.: Lindabrunn und Hirtenberg. Slz. 1338. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Furth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Koweg, Wpr., geb. zu Labor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Vinzenz Blaschke, Wpr., geb. zu Dittersbach in Böhmen 1823. Pr. 1848. Mit den Fil.: Mayerhof, Eberbach, Niemthal, Aggsbach, Rehgras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg und Klaus. Slz. 1525. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.
- Grillenbergl, a. Pf. Berw.: P. Lorenz Riedl, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Kieggers in Oesterr. 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. Mit den Fil.: Weitsau, Kleinfeld, Neusiedl, Pöllaun und Steinhof. Slz. 776. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Gutenstein, Markt; a. Pf. Pfarrverw.

und Prior: P. Leopold M. Manninger, Servit,
geb. zu Rabold in Ungarn 1811. Prof. 1836.
Pr. 1840. Koop. (Serviten): 1) P. Bernard
M. Englaner, Pfarrvikar im Markte Guten-
stein, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn
1788. Prof. 1809. Pr. 1811. — 2) P. Au-
gustine M. Heißler, geb. zu Glaserwald in
Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1836. — 3) P.
Thomas M. Schell, geb. zu St Thomas nächst
Marburg in Steiermark 1815. Prof. 1844.
Pr. 1845. Siz. 1530. Entf. bis 3. St.
Hasnerberg, k. k. Kk. Pln.: Hr. Wenzel Tau-
sche, Wpr., geb. zu Divischowitz in Böhmen
1787. Pr. 1813. Patr. Gutsinhabung von
Klein-Mariazell (Hr. Joseph Eringer). Siz.
550. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz,
Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft
in Wien, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen
1802. Pr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wr.
Neustadt. Mit den Fil.: Vorder- und Hin-
teraigen, Alfersdorf. Siz. 602. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
Leobersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: Unbe-
setzt. Patr. Stift Melk. Koop. P. Leander
Pollok, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu
Kudmanns in Oesterr. 1823. Prof. 1848. Pr.
1849. Mit den Fil.: Dornau, Siebenhaus.
Siz. 1425. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
Maria-Zell (Klein-) a. Pf. Pfarrer: Hr.

Georg Mitterbaur, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1809. Pr. 1833. Patr. Gutsinhabung (Hr. Joseph Eringer). Slz. 380. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Mazendorf, Kll. prov. Verw.: P. Gallus Poibel, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1815. Prof. und Pr. 1840. Patr. Stift Melk. Mit der Fil.: Hölles und der Haidm. Slz. 496. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Neuhaus, Kll. Kllkpln.: Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu Barmbach im Großherzogthume Sachsen-Weimar-Eisenach 1811. Pr. 1836. Patr. Gutsinhabung von Fahrased (Hr. Georg Freiherr von Sina). Mit den Fil.: Gadenweit, Kimmberg, Fettsteig. Slz. 480. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard Dietrich, Wpr., geb. zu Brzeznicz in Böhmen 1810. Pr. 1838. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt. Koop. Hr. Rudolph Peuker, Wpr., geb. zu Fiedland in Böhmen 1825. Pr. 1849. Mit den Fil.: Laimweg, Muggendorf, Thal, Feichtenbach, Deb, Blätterthal, Purbach, Schallhof. Slz. 1452. Entf. bis 3 St.

Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Berger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Ausseher, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann

Zwantschitz, Wpr., geb. zu Rabensburg in
Oesterr. 1798. Pr. 1820. Mit den Fil.:
Grabenweg, Jahrafeld, Dedla, Ober- und Un-
terperndorf, Schagen, Weissenbach. Slz. 3209.
Entf. 1½ St.

Rohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lehen-
mayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834.
Patr. Gutsinhabung von Gutenstein (Hr. Hein-
rich Graf v. Hoyos). Mit den Fil.: Steina-
pisting, Winzaberg, Zellenbach. Slz. 1111.
Entf. bis 3 St.

Sallenau (Sollenau), Markt; a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Johann Weyda, Wpr., geb. zu
Zansdorf in Böhmen 1801. Pr. 1825. Patr.
Gutsinhabung (Hr. Daniel Freiherr von Es-
keles). — Benefiziat zu Schönau:
Hr. Franz Pagelt, Deficienten-Wpr., geb. zu
Lichtenwörth in Oesterr. 1813. Pr. 1839.
Patr. Gutsinhabung (Hr. Daniel Freiherr
von Eskeles). Mit der Fil.: Schönau.
Slz. 1782. Entf. 1 St.

Schwarzau im Gebirge, Markt; a. Pf.
Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb.
zu Znaim in Mähren 1802. Pr. 1825.
Patr. Gutsinhabung von Gutenstein (Hr.
Heinrich Graf von Hoyos) Koop. Hr. Franz
Steiner, Wpr., geb. zu Sternberg in Mähren
1825. Pr. 1850. Slz. 2017. Entf. bis
3½ Stunden.

Steinabrückl, Kk. Kkpln.: Hr. Johann Gnedt, Wpr., geb. zu Großmeißeldorf in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit dem k. k. Raketen-Corps und der Filiale auf der Haide. Slz. 1029. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

St. Veit an der Triesting, n. Pf. Pfarerer: Hr. Leopold Neder, Wpr., geb. zu Döbling in Oesterr. 1792. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Filial: Edlig. Slz. 1200. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wöllersdorf, Kk. Kkpln.: Hr. Franz Meißner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 716.

Wopfing, Kk. Kkpln.: Hr. Johann Georg Behr, Wpr., geb. zu Ried in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Mühlthal, Oberpiefing. Slz. 470. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kloster der P. P. Serviten zu Gutenstein, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos im Jahre 1685.

Prior: P. Leopold M. Manninger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Rabold in Ungarn 1811. Prof. 1836. Pr. 1840.

Profess-Priester: P. Bernard M. Englaner, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof.

1809. Pr. 1811. — P. Augustin M. Seifler, Koop., geb. zu Glaserwald in Böhmen 1805. Prof. Pr. 1836. — P. Thomas M. Schnell, Koop., und geb. zu St. Thomas nächst Marburg in Steiermark 1815. Prof. und Pr. 1844. — Laienbrüder: Fr. Alexius M. Köfl, Sakristaner, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820.

Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg. Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kusolitsch, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg 1802. Pr. 1827. Patr. K. K. Abtikal - Gut Scharfenegg. Slz. 916.

Deutsch-Brodersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Platner, Wpr., geb. zu St. Pölten in Dester. 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Slz. 516.

Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weixelbaum, Wpr., geb. zu Horn in Dester. 1806. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabung (Hr. Karl Freiherr von Moser). Koop. Hr. Karl Bednarik, Wpr., geb. zu Recse in Ungarn 1821. Pr. 1847. Mit

- den Fil.: Siegersdorf, Halchendorf. Slz.
1800. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau
in Oesterr. 1805. Pr. 1830. Patr. Guts-
inhabung (Hr. Franz Anton Graf von Ko-
lowrat-Liebsteinsky). Slz. 795.
- Hof am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Wilhelm Berger, Wpr., geb. zu
Oberplan in Böhmen 1814. Pr. 1839.
Patr. K. K. Wittikal-Gut Scharfenegg.
Slz. 1130.
- Mannersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Ambros Zettl, Wpr., geb. zu Bergrei-
chenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820 Koop.
1) Hr. Eduard Dittrich, Wpr., geb. zu Rat-
schitz in Böhmen 1823. Pr. 1846. 2) Hr.
Johann Scheibel, Wpr., geb. zu Wien 1819.
Pr. 1841. Patr. K. K. Wittikal-Gut Schar-
fenegg. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 2110.
Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton
Werner, Wpr., geb. zu Wienerherberg in
Oesterreich 1809. Pr. 1833. Patr. Fürst-
Erzbischof. Slz. 204.
- Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Leh-
ner, Wpr., geb. zu Rautendorf in Oesterr. 1794.
Pr. 1817. — Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Pe-
ter Dtt, Wpr., geb. zu Neumarkt in Böhmen
1823. Pr. 1847. Aushilfspr. zu Belm:

Hr. Joseph Holubek, pens. k. k. Feldkonsistorial-
Sekretär, Wpr. der Olmüger Diözese, geb.
zu Sirowin in Mähren 1795. Pr. 1818. Mit
den Fil.: Grammet-Neusiedl, Belm. Slz.
1991. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn
1800. Pr. 1823. Patr. Guteinhabung von
Schwadorf (Hr. Karl Ritter von Fellner).
Mit den Fil.: Gözendorf, dem Bahn-
Stationshause und 3 Bahn-Wächterhäusern.
Slz. 1098. Entf. bis 1 St.

Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Ignaz Wenzel, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath,
Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr.,
geb. zu Glaubendorf in Dester. 1804. Pr.
1827. Patr. Guteinhabung (Hr. Paul Fürst
Esterházy von Galantha). Koop. 1) Hr. Jo-
hann Steiner, Wpr., geb. zu Hochwolkersdorf
in Dester. 1821. Pr. 1846. 2) Hr. Jakob
Leber, Wpr., geb. zu Gaunersdorf in Dester.
1820. Pr. 1847. Mit der Fil.: Landegg.
Slz. 3619. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Reisenberg, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Johann Bapt. Walenta, Wpr., geb. zu
Elbeteinig in Böhmen 1802. Pr. 1828. Patr.
Guteinhabung von Seibersdorf (Hr. Graf von
Cavriani). Slz. 639.

Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer:
Hr. Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Laxenburg

- in Desferr. 1809. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung (Fr. Graf von Cavriani). S. 370.
- Sommerein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ribitschka, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. K. K. Abtikal-Gut Scharfenegg. S. 1440.
- Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Gutsinhabung von Ebreichsdorf (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebsteinsky). Mitter Fil. Schranawand. S. 1319. Entf. 1 Stunde.
- Wampersdorf, Pfl. Pflanzl.: Hr. Peter Wesselak, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Gutsinhabung von Pottendorf. (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S. 460.
- Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Schulz, Dekanats-Bibliothekar, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung von Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha) S. 659.

Dehanate jenseits den Donau,
vormals Viertel Unter = Mannharts = Berg-

D e k a n a t B o c k f l ü ß.

Ungern, Markt; Fil. UlfspIn.: Hr. Alexander Maß, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Mit der Fil. Mannersdorf und 3 Bahnwächter-Hütten. Aus Hilfsp. zu Mannersdorf: Hr. Albert Korab, Dedic. Wpr. der Leitmeritzer Diöz., geb. zu Lust in Böhmen 1792. Pr. 1813. S Ij. 816. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Auersthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Gaal von Gyala, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Religionsfond. S Ij. 1155.

Bockflüß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kainz, Jubilar-Priester, Ehrenomberr an der Metropolitan-Kirche bei St. Stephan in Wien, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schulcritikus-Ausseher, Wpr., geb. zu Mieselbach in Oesterreich 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Rudolph Sulle, Wpr., geb. zu Zwittau in Mähren 1826. Pr. 1849. Mit den Schäferhöfen: Althof, Wendlingerhof, und ein. r. Bahnwächter-Hütte. S Ij. 1548. Entf. 1 Et.

- Ebenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kment, Wpr., geb. zu Tischnowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. S 13. 903.
- Gögendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Hippolyt Hanauška, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Belm. S 13. 977. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Ziwutschka, Wpr., geb. zu Rohrau in Oesterr. 1816. Pr. 1840. Patr. Gutsinhabung. S 13. 500.
- Marktgrajensiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bathioli, Wpr., geb. zu Windisch Feistritz in Steiermark 1803. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. — P. Dominik Haiden, Prediger-Ordens-Priester auf dem Dominikaner-Wirthschaftshofe, geb. zu Thona in Oesterr. 1811. Prof. u. Pr. 1840. Mit den Fil.: Glingendorf, Großhofen, Parasdorf. S 13. 982. Entf. 1 St.
- Maßen, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wendelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1789. Pr. 1811. Patr. Gutsinhabung (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). S 13. 940.
- Obersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Wenzel Emler, Wpr., geb. zu Kozlov in Böhmen 1821. Pr. 1846.

Patr. Gutsinhabung (Hr. Maximilian Graf von Kollonig). Mit dem Schäflerhose Siehdichfür. Slz. 558. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Oberweiden, a. Pf. Verw.: P. Gabriel Meinegger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Klaus in Destr. 1793. Pr. 1814. Pr. 1815. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Baumgarten an der March. Slz. 698. Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden.

Illersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Sal. Weyda, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Gutsinhabung von Ungern (Frau Ernestine Gräfin von Kinsky) Slz. 723.

Prottes (Groß-Prottes), Kl. Verw.: P. Ludwig Steinböck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Steyer in Destr. 1782. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale Klein-Prottes und dem Ernestinerhose. Slz. 765. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Michael Nießlein, ordentl. Mitglied der k. prakt. Gartenbau-Gesellschaft zu Frauendorf in Bayern, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre Püllichsdorf. Mit der Feldmühle. Slz. 780. Entfernt $\frac{1}{4}$ Stunde.

Schönkirchen, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Wenzel, Wpr., geb. zu Rohrbach in Destr. 1802. Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung (Se.

kais. Hoheit Erzherzog Rainer.) Mit der
Fil. Meyersdorf, dem Zuckermantelhof und
Straßhof. S. 13. 909. Entf. 1 St.

Schweinbarth (Groß - Schweinbarth),
Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Här-
der, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher des Pirawarther Be-
zirkes, Wpr., geb. zu Hinstreu in Franken
1777. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop.
Hr. Karl Höfer, Wpr., geb. zu Ulrichskirchen
in Desterr. 1827. Pr. 1850. Mit der
Waidmühle. S. 13. 1327. Entfernt
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

St. Ilfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Matthäus Dworzak, fürsterzb. Konsistorialrath,
Wpr., geb. zu Reintal in Desterr. 1781. Pr.
1804. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.:
Grub, Wuglburg, mit 3 Bahnwächterhäusern.
S. 13. 648. Entf. 1 St.

Untergänserndorf, k. l. Berw.: P. Ed-
mund Lambüchler, Bened. vom Stifte Melk,
geb. zu Nikolsburg in Mähren 1794. Prof.
1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. S. 13. 655.

Untersiebenbrunn, k. l. Berw.: P. Anton
Fohringer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu
Oberndorf in Desterr. 1797. Prof. und Pr.
1823. Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhofe.
S. 13. 440. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waidendorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton

Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.
Patr. Religionsfond. S 13. 723.

Weißendorf, Markt; a. Pf. Berw.: P.
Aemilian Pesenböck, Bened. vom Stifte Melk,
Mitglied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft
zu Wien und Brünn, geb. zu Wegscheid in
Baiern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr.
Stift Melk. Koop. P. Adolph Denzer, Bened.
vom Stifte Melk, geb. zu Süssenbrunn in Oesterr.
1821. Pr. 1845. Mit den Fil.: Dörflis,
Stripfing, Talesbrunn. S 13. 1228. Entf.
bis 1 St.

Zwerndorf, n. Pf. Berw.: P. Alois
Jillich, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu
Mauer in Oesterr. 1811. Prof. 1832. Pr. 1834.
Patr. Stift Melk. S 13. 454.

D e k a n a t G a u b i t s c h.

Nichenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Schwelle, Wpr., geb. zu Wolfpassing in Oesterr.
1821. Pr. 1843. Patr. Pfarre Oberleis.
Mit der Fil.: Röhrenbrunn. S 13. 639.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eggenendorf im Thale, n. Pf. Berw.: P.
Severin Fabo, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774.

Prof. 1800. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten.
Koop. P. Ambros Zetterhofer, Bened. vom
Stifte Schotten, geb. zu Wien 1824. Prof.
1845. Pr. 1847. Mit den Fil.: Altens-
markt, Klein-Städteldorf, Weyerburg. Slz.
1254. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Enzersdorf im Thale, n. Pf. Verw.: P.
Macidus Meller, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828.
Pr. 1829. Patr. Stift Schotten. Mit der
Fil.: Klein-R. dolz. Slz. 630. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
Ernstbrunn, Markt, a. Pf. (Unbesetzt).
Administrator: Hr. Johann Zettl, Di-
rektor der Hauptschule, Wpr., geb. zu Hartma-
nig in Böhmen 1811. Pr. 1839. Patr. Guts-
inhabung von Ernstbrunn (Heinrich LXIV.,
Fürst Reuß-Köstritz). Koop. 1) Hr. Edmund
Ritter von Bouvard, Wpr., geb. zu Maiffau
in Oesterr. 1824. Pr. 1846. 2) Hr. Karl
Hollschel, Wpr., geb. zu Eltschowitsch in Böh-
men 1823. Pr. 1845. 3) Unbesetzt. — Mit
den Fil.: Dörfl, Gebmanns, Neunhäusel,
Steinbach, Thomasl und dem herrschaftlichen
Schlosse. Slz. 1581. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard
Ruf, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. De-
chant, Wpr., geb. zu Hermanseifen in Böhmen
1792. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Koop.
1) Hr. Philipp Madle, Wpr., geb. zu Neu-
stedl in Oesterr. 1821. Pr. 1847. — 2) Hr.

Karl Kofler, Wpr., geb. zu Eger in Böhmen
1825. Pr. 1848. Mit den Fil.: Alstenmarkt,
Kleinbaumjar'en, Unterflinkenbrunn. Slz. 1709.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gnadendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Jobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr.
1788. Pr. 1812. Patr. Gutsinhabung von
Hagenberg (Heinrich LXIV. Fürst-Neuß-Röstriz).
Slz. 427.

Groß-Sarras, a. Pf. Pfarrer: Fra Jo-
hann Orbal, Maltheser-Ordenspriester, geb.
zu Kohlenjanowitz in Böhmen 1801. Pr. 1827.
Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg.
— K o o p. Hr. Joseph Esenar, Wpr., geb. zu
Unterpollendorf in Ungarn 1816. Pr. 1842.
Mit der Fil. Dieboldz. Slz. 1260. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Hagenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz
Weber, Wpr., geb. zu Gunterdsdorf in Oesterr.
1808. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von
Hagenberg (Heinrich LXIV., Fürst von Neuß-
Röstriz). Mit den Fil.: Altmanns, Fried-
rich. Slz. 521. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
seph Schwarz, prov. Dechant und Schuldistrikts-
aufseher, Wpr., geb. zu Dzieditz in k. k. Schle-
sien 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst-
Mit den Fil.: Därenleis, Klein-Sierndorf.
Slz. 1289. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrverw.:
 Fra Joseph Twrzicky, Maltheser-Ordensprie-
 ster, geb. zu Borschitz in Böhmen 1808. Prof.
 und Pr. 1834. Patr. Maltheserordens-Kom-
 mende Mailberg. S I z. 1138.

Michelstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ale-
 xander Anthofer, Wpr., geb. zu Rudweis in Böh-
 men 1820. Pr. 1842. Patr. Gutsinhabung
 (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Röstritz). Mit
 der Feldmühle. S I z. 533. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rappersdorf, a. Pf. Verw.: P. Bonifaz
 Pollichansky, Bened. vom Stifte Göttweig,
 geb. zu Dblas in Mähren 1788. Prof. 1813.
 Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. Koop. P.
 Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig,
 geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1803. Prof.
 und Pr. 1834. Mit den Fil.: Haslach,
 Klein-Weikersdorf, Schallersdorf. S I z. 1700.
 Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
 Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in
 Preussisch-Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr.
 Landesfürst. Koop. Hr. Anton Schestauer,
 Wpr., geb. zu Leitnowitz in Böhmen 1825.
 Pr. 1849. Administrator der vereinigten
 Stifteherrschaft Niederleis und Niedersulz: P.
 Augustin Holzner, Cisterzienser vom Stifte Hei-
 ligenkreuz, geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1787.
 Prof. 1809. Pr. 1811. Mit den Filia-
 len: Helfers, Rodendorf, Pürstendorf,

Eizendorf. S I z. 1279. Entfernung
bis $\frac{3}{4}$ Stunden.

Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heis-
senberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Oesterr.
1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Koop. *Leubitz*

Hr. Johann Klärner, Wpr., geb. zu Schön-
wald in Böhmen 1824. Pr. 1849. Mit den
Fil.: Au, Klement. S I z. 429. Entfern.
bis $\frac{1}{2}$ Stunde.

Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
hann Adam Mayr, Wpr., geb. zu Langenlois
in Oesterreich 1807. Pr. 1830. Patr.
Gutsinhabung von Ernstbrunn (Heinrich LXIV.,
Fürst Neuf-Köstritz). Koop. P. Pacifikus
Abler, Franziskaner-Ordenspriester aus dem
Wiener Kloster, geb. zu Eger in Böhmen 1824.
Prof. 1846. Pr. 1848. Mit den Fil.: Pagen-
thal, Streimbhof. S I z. 1000. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pyhra, a. Pf. Pfarrer. Hr. Joseph Klings-
bögl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr.
1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. S I z. 317.

Roggendorf, a. Pf. Berw.: P. Florian
Schlögel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb.
zu Glafelsdorf in Mähren 1795. Prof. und
Pr. 1820. Patr. Stift Göttweig. Mit den
Fil.: Mchendorf, Hardt. S I z. 569. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarr-Ab-
ministrator: Hr. Ignaz Schuster, Wpr.,
geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1809. Pr.

F 1022

1831. Patr. Gutsinhabung. (Hr. Franz Würth). Koop. Hr. Johann Nachtigall, Wpr., geb. zu Wien 1828. Pr. 1850. Mit den Filialen: Ober- und Unter-Schoderleeh, Stronegg. Glz. 1630. Entfern. bis $\frac{3}{4}$ Stunden.

Wulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wagenfommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in Dester. 1798. Pr. 1824. Patr. Gutsinhabung von Stronedorf (Hr. Franz Würth). Mit den drei Höfen: Blausauben, Bernhof und Geißelbrcht. Glz. 800. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

D e k a n a t H a d e r s d o r f .

Altenwörth, a. Pf. Pfarradministrator: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp in Dester. 1811. Pr. 1836. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Gising, Kollersdorf, Sachsendorf. Glz. 965. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Bierbaum am Kleebüchel, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wolfgang Simon, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Gut Oberstockstall.) Mit den Fil.: Frauendorf, Ufenlaa. Glz. 690. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eggenborf am Walde, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Zobl, Wpr., geb. zu Pozmanns

- dorf in Oesterr. 1799. Pr. 1826. Patr. Gutsinhabung von Horn (Herr Heinrich Graf von Hoyos). Mit den Fil.: Burgstall, Grubern, Reikersdorf. Slz. 577. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Elfarn, Pfl. PflpIn.: Hr. Franz Schwarzenberger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Diendorf, Oberholz, Wiedendorf. Slz. 692. Entf. $\frac{2}{3}$ St.
- Engabrunn, Vikt. Berw.: Hr. Ernest Schöber, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Horn in Oesterr. 1815. Pr. 1839. Patr. Stift Herzogenburg. Slz. 552.
- Etsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Kern, Wpr., geb. zu Mergentheim in Franken 1784. Pr. 1808. Patr. Kameralfond (Gut Oberstockstall). Koop. Hr. Franz Brunner, Wpr., geb. zu Jasnitz in Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit den Fil.: Diendorf, Wallersdorf. Slz. 1107. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Fels am Wagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adameß, Wpr., geb. zu Niederleis in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Kameralfond (Gut Oberstockstall). Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1362.
- Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Hainzendorf in Böhmen 1811. Pr. 1836. Patr. Gutsinhabung von Thurnthal (Hr. Johann Ritter von Stettner).

- Mit der Filiale Wagram. Slz. 1041.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Göfing, a. Pf. Verw.: P. Justus Pohl,
Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn
in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808.
Patr. Stift Göttweig. Mit der Filiale
Stettenhof. Slz. 749. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Grafenwörth, Markt; a. Pf. Verw.: Hr.
Alipius Szowik, regul. Chorherr vom Stifte
Herzogenburg, geb. zu Uninien in Ungarn
1790. Pr. 1816. Patr. Stift Herzogenburg.
Koop. Hr. Jvo Waigner, regul. Chorherr
vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Trebitsch
in Mähren 1822. Pr. 1847. Mit den Fi-
lialen: Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn,
St. Johann, Waasen. Slz. 2213. Entf.
bis 1 St.
- Großriedenthal, a. Pf. Verw.: P. Ferdin-
and Hartmann, Bened. vom Stifte Melk,
geb. zu Würnstorf in Oesterr. 1798. Prof.
1821. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Mit
der Fil. Neudegg. Slz. 922. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf.
Pfarrer: Hr. Franz Lidmannsky, Wpr., geb.
zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807.
Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Jakob Weiß,
Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1824. Pr.
1850. Mit der Fil.: Kammern. Slz. 1101.
Entf. $\frac{1}{2}$ St. Verwalter der dem Cister-
zien,er-Stifte Hohenfurth in Böhmen gehörig

gen Wirthschaft: P. Viktorin Bižan, Fricster dieses Stiftes, Ehren-Konfistorialrath von Tarnov, geb. zu Chomantowa Pota in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820.

Haizendorf, a. Pf. Pfarverw.: Hr. Franz Piringer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Krems in Oesterr. 1799. Pr. 1823. Patr. Stift Herzogenburg Koop. Hr. Prosper Pfeiffer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Znaim in Mähren 1824. Pr. 1848. Mit den Fil.: Donaudorf, Grafenegg, Grundorf, Kamp, Sittendorf. Slz. 1671. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Hohenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Kameralfond. (Gut Oberstockstall). Koop. Unbesetzt. Mit der Fil. Ebersbrunn. Slz. 1056. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Pany, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb. zu Doberberg in Oesterr. 1797. Pr. 1821. Patr. Kameralfond (Gut Oberstockstall). Koop. 1) Hr. Joseph Schischlik, Wpr., geb. zu Brzehow in Böhmen 1826. Pr. 1849. — 2) Hr. Johann Jung, Wpr., geb. zu Großkunzendorf in k. k. Schlessen 1825. Pr. 1850. — Aushilfspriester zu Ottenthal: Hr. Simon Halmenschläger, Defizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb.

zu Brünnhof in Oesterr. 1795. Pr. 1823.
Mit den Fil.: Dörfel, Engelmannsbrunn,
Mallon, Neustift, Ottenthal, Ober-, Mitter-
und Unterstockfall, Winkl. Slz. 3398. Entf.
bis 1 St.

Königsbrunn am Bagram, n. Pf. Pfar-
rer: Hr. Prokop Pollak, Wpr., geb. zu Krumau
in Böhmen 1803. Pr. 1826. Patr. Reli-
gionsfond. Mit den Fil.: Hipperödorf,
Zauffenberg. Slz. 848. Entf. bis 1 St.

Mühlbach, a. Pf. Berw.: P. Odilo Klama,
Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien
1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift
Göttweig. Mit den Fil.: Bösendirnbach,
Oberödorf, Ranthal. Slz. 720. Entf.
bis $\frac{2}{3}$ St.

Nadlbrunn, Markt; n. Pf. Berw.: P.
Franz Spangler, Cisterz. vom Stifte Lilien-
feld, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr.
1808. Patr. Stift Lilienfeld. Slz. 501.

Nuppertsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leo-
pold Kellerer, Doktor der Theologie, gewesener
Dekan der theologischen Fakultät an der Wie-
ner Universität, geb. zu Wien 1806. Pr.
1831. Patr. Kameralfond (Gut Oberstockfall).
Koop. Hr. Karl Baumus, Wpr., geb. zu Gabel
in Böhmen 1824. Pr. 1848. Slz. 797.

Straß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg
Berderber, Wpr., geb. zu Nesselthal in Krain
1784. Pr. 1808. Patr. Gutsinhabung von

Grafenegg (Hr. August Graf von Breuner).
Administ.: Hr. Franz Feischel, Wpr., geb.
zu Unterwaltersdorf in Oesterr. 1811. Pr.
1834. — Benefiziat: Hr. Adam Niklas,
Wpr., geb. zu Burglengensfeld in Baiern
1778. Pr. 1802. Patr. Gutsinhabung von
Grafenegg (Hr. August Graf von Breuner).
Mit dem Thale. Slz. 1267. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
Zemling, Kll. Kllkpln.: Herr Mathias
Kienast, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterr.
1784. Pr. 1809. Patr. Gutsinhabung
von Mühlbach (Herr Gabriel Freiherr von
Gudenus). Slz. 315.

Dekanat Hausleuthen.

Bergau, Kll. Kllkpln.: Hr. Mathias Grob-
mann, Wpr., geb. zu Wegelsdorf in Oesterr.
1807. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung von
Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn).
Mit den Fil.: Obergруб, Porrau. Slz.
556. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Unbesetzt.
Provisor: Hr. Simon Gärtner, Wpr., geb.
zu Kleinfelzendorf in Oesterr. 1812. Pr. 1841.

Prof. Litzya, p. 205

- Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Buch,
Kleedorf. S. 13. 931. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Göllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Anton Gschöffl, Wpr., geb. zu Pulkau in
Oesterr. 1793. Pr. 1817. Patr. Gutsinhabung
von Schönborn. (Hr. Karl Graf von
Schönborn). Koop. Hr. Johann Mahnen,
Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844. Aus-
hilfspriester: Hr. Franz Verschbinder,
Wpr. aus der Brünner Diözese, geb. zu Ni-
tolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit
den Fil.: Schönborn, Untergrub, Wiendorf.
S. 13. 1205. Entf. bis 1 St.
- Großstelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
seph Rüstner, Wpr., geb. zu Laa in Oesterr.
1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen.
Mit den Fil.: Eizersthal, Furt, Wischatthal.
S. 13. 915. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Großweßdorf, KkL. KkLpln.: Hr. Franz
Drißler, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr.
1841. Patr. Gutsinhabung. Mit der Fil.:
Kleinweßdorf. S. 13. 545. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz
Kainz, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Mistelbach in
Oesterr. 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst.
Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu
Thulben in Fulda 1786. Pr. 18 11. 2) Hr.
Ignaz Zeiner, Wpr., geb. zu Burgstall in
Oesterr. 1824. Pr. 1847. Mit den Fil.

Gaisruck, Go'bgeben, Oberjöggersdorf, Pet-
tendorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf,
Wolfpassing, Zaina, Ziffersdorf. Slz. 2127.
Entf. bis 1 St.

Höbersdorf, Kll. Kllpln. Hr. Karl Füller,
Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. Patr.
Religionsfond. Mit der Fil.: Untermalebarn.
Slz. 560. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Klippel, Wpr., geb. zu Reinthal in Oesterr.
1811. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung. (Hr.
August Graf von Breuner). Mit den Fil.:
Fischerzeil, Mollersdorf, Triesensee. — Slz.
796. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg
Laimer, Wpr., geb. zu Dörfl in Oesterr. 1803.
Pr. 1826. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop.
Hr. Valentin Maderner, Wpr., geb. zu Raus-
senbruck in Mähren 1822. Pr. 1846. Mit
den Fil.: Oberrußbach, Tiefenthal. Slz.
1456. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Janiczek, Wpr., geb. zu Lodenitz in Mähren
1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit
der Fil. Unterabtsdorf. Slz. 792.

Oberhaubenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Anton Grubesch, Wpr., geb. zu Leutomischl in
Böhmen 1814. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung
von Städteldorf (Hr. Johann Franz de

Paula Graf von Hardegg). Mit den Fil.:
Unterhaugenthal, Unterparschenbrunn. Slz.
630. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Johann Nep. Hoys, Mitglied der
k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien
u. des Mährisch-Schlesischen Obst-, Weinbau-
u. Garten-Vereines, Wpr., geb. zu Lengensfeld
in Dester. 1789. Pr. 1811. Patr. Gutsinhabung
von Sonnenberg (Hr. Johann Karl Graf
von Dietrichstein). Koop.: 1) Hr. Joseph
Wieser, Wpr., geb. zu Wien 1824. Pr. 1848.
— 2) Hr. Joseph Friedreich, Wpr., geb. zu
Zoppanz in Mähren 1823. Pr. 1847. Mit
den Filialen: Magersdorf, Mariathal,
Raschala, Stutzenbrunn. Slz. 2815. Entf.
bis $\frac{3}{4}$ St.

Obermallebarn, k. k. Kkpln.: Hr. Franz
Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Dester.
1809. Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung von
Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn).
Slz. 324.

Oberthern, k. k. Kkpln.: Hr. Joseph
Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sighendorf in Dester.
1805. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabung von
Oberthern. Mit der Filiale: Unterthern.
— Slz. 498. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Rohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas
Huger, Wpr., geb. zu Unterregbach in Dester.
1807. Pr. 1834. Patr. Landesfürst. Mit

den Fil.: Dieppersdorf, Glaubendorf, Ripp-
lig. Slz. 907. Entf. bis $\frac{2}{3}$ St.

Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Paul Gruber, Wpr., geb. zu Pettelsdorf in
Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Gutsinha-
bung (Hr. Franz Gundacker Fürst von und zu
Kolloredo-Mannsfeld) Mit der Fil. Ober-
olberndorf. Slz. 785. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sonnberg, Kfl. Kflkpln.: Hr. Franz Borgias
Hofmann, Wpr., geb. zu Ddrau in k. k. Schle-
sien 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond.
Mit den Fil.: Dietersdorf, Wolfsbrunn.
Slz. 925. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Mathias Terklau, Wpr., geb. zu Wien
1814. Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung (Hr.
Johann Franz de Paula Graf von Hardegg)-
Koop. Hr. Augustin Beiffinger, Wpr., geb. zu
Wien 1818. Pr. 1845. Mit den Fil.:
Eggendorf, Inkersdorf, Stärenwörth. Slz.
1218. Entf. $\frac{2}{3}$ St.

Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren
1809. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von
Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn).
Mit der Filiale Ober-Parschenbrunn. Slz.
609. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Georg Piringer, Wpr., Mitglied der
k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien und der

Gartenbaugesellschaft zu Frauendorf, geb. zu
Krems in Dester. 1802. Pr. 1825. Patr.
Gutsinhabung (Hr. August Graf von Breu-
ner). Koop. Hr. Joseph Lotter, Wpr., geb.
zu Theresiensfeld in Dester. 1821. Pr. 1847.
Mit den Filialen: Ameisthal, Baumgar-
ten, Großwiesendorf, Kleinwiesendorf. S 13.
1725. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

D e k a n a t L a a.

Altruppersdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz
Bartl, Wpr., geb. zu Niederrußbach in Dester.
1807. Pr. 1834. Patr. Religionsfond.
S 13. 499.

Drazenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Rep. Gsching, Mitglied der k. k. Landwirth-
schaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Pa-
zenthal in Dester. 1790. Pr. 1813. Patr.
Religionsfond. Koop. Hr. Anton Winkelhofer,
Wpr., geb. zu Mondorf in Dester. 1822. Pr.
1846. Mit den Fil.: Schloß Fünfkirchen,
Steinabrunn und zerstreuten Häusern. S 13.
1839. Entf. 1 St.

Falibach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Dykast, Wpr., geb. zu Nesuchin in Böhmen
1793. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Koop.
Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb.

zu Preßburg in Ungarn 1804. P. 1828.
Mit den Fil.: Hagendorf, Ungarndorf. S. 13.
881. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Johann Hempel, Wpr., geb. zu Oberweiskornborn im Großherzogthume Fulda 1783.
Pr. 1806. Patr. Gutsinhabung von Poyssbrunn. S. 13. 886.

Hansthäl, Ell. Ellkpln.: Hr. Johann Kaska, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. S. 13. 510.

Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung von Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). Mit der Filiale Trattingsdorf. S. 13. 836.
Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Johann Stephanides, Wpr., geb. zu Kladrau in Böhmen 1820. Pr. 1843. — 2) Hr. Franz Umlauf, Wpr., geb. zu Königshof in Böhmen 1820. Pr. 1844. S. 13. 1612.

- Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Giska, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Johann Stich, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1825. Pr. 1850. Mit den Fil.: Kirchstetten, Zlabern. Slz. 1730. Entf. $\frac{2}{3}$ St.
- Dittenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Haresser, Wpr., geb. zu Pottenhofen in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabung von Poyssbrunn. Mit der Fil. Guttendbrunn. Slz. 1124. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Poyssbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Wandsam, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Naglig in Oesterr. 1799. Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung von Poyssbrunn. Slz. 804.
- Pottenhof, kll. Pflkpln. Hr. Matthäus Gieswein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem Stutenhose. Slz. 565. Entf. $\frac{2}{3}$ St.
- Siebenhirten, kll. Pflkpln.: Hr. Anton Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf 1810. Pr. 1835. Patr. Religionsfond. Slz. 516.
- Stüzenhofen, kll. Pflkpln.: Hr. Johann Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Klein-Schweinbart und dem Thiergarten. Slz. 922. Entf. 1 St.

Wilbendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Spitzhüttl, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1802. Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung von Pöysbrunn. Koop. Hr. Peter Feltl, Wpr., geb. zu Sadek in Böhmen 1826. Pr. 1849. Mit den Fil.: Alt-Prerau, Neu-Ruppersdorf, Mitterhof. Slz. 1740. Entfernung $1\frac{1}{2}$ Stunde.

D e k a n a t P i l l i c h s d o r f.

Breitenlee, n. Pf. Verw.: P. Anton Fiall, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. Patr. Stift Schotten. Slz. 316.

Deutschwagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Baier, Wpr., geb. zu Raase in k. k. Schlesien 1788. Pr. 1818. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Aderklaa und Helmaschhof, 4 Bahnwächter-Hütten und dem Stationsplaz. Slz. 807. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Enzersfeld, n. Pf. Verw.: P. Pius Wagner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil.: Königsbrunn. Slz. 923. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Floridsdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Karl Hamerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klo-

sterneburg, geb. zu Niederhollabrunn 1804.
Prof. 1828. Pr. 1831. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Filiale: Zwischen den Donau-
brücken, schwarze Lack, Spitz, der Bahnhof,
und Mühlshüttl. Slz. 2824. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
— Benefiziat zu St. Johann zwischen den
Donaubrüden: Hr. Joseph Bayr, pensionirter
Pfarrer, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn
1785. Pr. 1808. Patr. Landesfürst.

Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Paul Megner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in
Oesterr. 1805. Pr. 1829. Patr. Religions-
fond. Mit der Filiale: Süssenbrunn.
Slz. 1002. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Wenzel Twerbinsky, Wpr., geb. zu Pressburg
in Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Gutsinha-
bung von Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf
von Haugwitz). Koop.: Hr. Mathias Wast-
ger, Wpr., geb. zu Hörersdorf in Oesterr. 1811.
Pr. 1835. Anshilfspr. zu Seyring: Hr.
Wendelin Klähr, Defizienten-Wpr., geb. zu
Wien 1794. Pr. 1819. Mit den Fil:
Eibesbrunn, Minichthal, Puzing, Seyring.
Slz. 2096. Entf. 1 St.

Großengerersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh.
Augustin Helm, Wpr., geb. zu Döschin in
Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Religions-
fond. Koop. Hr. Pius Milota, Wpr., geb. zu

- Nauchowan in Mähren 1824. Pr. 1848. Mit
der Feldmühle. Slz. 1445. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Großruffbach, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Greger, Wpr., geb. zu Bergen in
Mähren 1809. Pr. 1837. Patr. Gutsinha-
bung (k. k. Theresianische Akademie in Wien).
Koop. Hr. Karl Pösch, Wpr., geb. zu Schwein-
itz in Böhmen 1821. Pr. 1847. Mit den
Fil.: Ebersdorf, Hipple, Hornsburg, Ober-
kreuzstetten, Wögleinsdorf, Nizendorf. Slz.
2008. Entf. bis 1 St.
- Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg
Hiller, Wpr., geb. zu Mickl in Böhmen 1798.
Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg.
Slz. 739.
- Kagran, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel,
Wpr., geb. zu Zwetl in Oesterr. 1783. Pr. 1809.
Patr. Landesfürst. Ausschilfspr. zu Hirsch-
stetten: Hr. Jakob Mayerhofer, pension. Pfar-
rer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1783.
Pr. 1807. Mit den Fil.: Hirschstetten,
Stablan. Slz. 948. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Klein-Engersdorf, a. Pf. Verw.: P.
Isidor Schmidt, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826.
Pr. 1828. Patr. Stift Schotten. Mit den
Fil.: Flandorf, Hagenbrunn. Slz. 1114.
Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Leopoldau, a. Pf. Verw.: Hr. Isidor Gold-
regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb.

zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1822.
Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit
den Leopoldauer Mühlen und 3 Bahnwächter-
Hütten. Slz. 858. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Aushilfs-
priester: Hr. Johann Rauscher, pension.
Pfarrer, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren
1796. Pr. 1821.

Mannhartsbrunn, Kl. EllypIn.: Hr.
Joseph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrenbaum-
garten in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr.
Religionsfond. Mit der Fil. Pföfling. Slz.
488. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Joseph Gilbert, Wpr., geb. zu Klausenburg
in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. Patr.
Gutsinhabung (Hr. Heinrich Graf von Hoyos).
Mit den Fil.: Neubau, Straßing. Slz.
1094. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pillichsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Valentin
Wiesner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant
und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu
Gnablersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807.
Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz
Gamrith, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1848.
2) Hr. Alois Pyro, Wpr., geb. zu Leitomischl in
Böhmen 1828. Pr. 1851. Mit der Fil.: Dbers-
dorf und dem Keyhof. Slz. 1704. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sleinbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Teyrer, Wpr., geb. zu Raabs in Oesterr.
1794. Pr. 1819. Patr. Gutsinhabung von
Ulrichskirchen (Fr. Sophie, verwitwete Freifrau

von Bartenstein, geb. Freiin von Bartenstein).
Mit der Damm = Mühle. Slz. 524. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Stammersdorf, a. Pf. Berw.: P. Celestin
Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber
der großen goldenen Civil-Ehren-Medaille, geb.
zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr.
Stift Schotten. Koop. P. Emanuel Zöpfler,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien
1820. Prof. 1843. Pr. 1845. Mit der
Fil.: Strebersdorf, dem Posthause, Mauth-
und Jägerhause, Magdalenahof und 1 Bahu-
wächterhütte. Slz. 1645. Entf. bis 1 St.

Traunfeld, Bkt. Vikar: Hr. Karl Veith,
Wpr., geb. zu Wien 1818. Pr. 1841. Patr.
Pfarre Willischsdorf. Mit der Filiale Hau-
zenhof. Slz. 1006. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Anton Prisl, Wpr., geb. zu Großtajar in
Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Landesfürst.
Koop. Hr. Karl Spieß, Wpr., geb. zu Pois-
dorf in Dester. 1824. Pr. 1849. Mit der
Filiale Niedenthal. Slz. 1218. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Unterolberndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Nösslberger, Wpr., geb. zu Krems in
Dester. 1808. Pr. 1830. Patr. Religions-
fond. Mit zwei entfernten Mühlen. Slz.
448. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Balthasar Köhler, fürsterzb. Konistorialrath, Wpr., geb. zu Böhmischbrunn in Oesterr. 1786. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Denk, Wpr., geb. zu Dürnkru in Oesterr. 1815. Pr. 1842. Slz. 1202.

Dekanat Pirawarth.

Aspern an der Zaya, Markt; a. Pf. Berw.: P. Ludwig Limpik, Minorit, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung (Hr. August Graf v. Breuner). Koop. (Minoriten): 1) P. Bernard Ruhnner, geb. zu Weiden in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1835. 2) P. Jakob Nagl, geb. zu Stratzing in Oesterr. 1818. Prof. und Pr. 1844. 3) P. Arnold Nischinger, geb. zu Weinberg in Oesterr. 1821. Prof. und Pr. 1849. Mit den Fil.: Grafensulz, Digerödorf, Schles. Slz. 2151. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Dürnkru, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Leberl, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1808. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabung (Hr. Ferdinand Prinz v. Sachsen-Koburg-Gotha). Slz. 690.

Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Berw.: P. Leopold Scherlich, Dekanats-Bibliothekar,

Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in
Wien, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu
Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. Patr.
Stift Schotten. Koop. P. Otto Mosmeyer,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Iglau
in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843.
S 13. 1 27.

Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexander
Ertl, Wpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1811.
Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Aspern
(Hr. August Graf von Breuner). S 13. 295.

Höb es b r u n n, k. k. Prov. Verw.: P. Kai-
ner Grabscheit, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828.
Pr. 1830. Patr. Stift Schotten. S 13. 623.

H o h e n r u p p e r s d o r f, Freimarkt; a. Pf.
Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr.,
geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810.
Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz
Skopel, Wpr., geb. zu Horiseblo in Böhmen
1821. Pr. 1846. Mit der Fil.: Kleinharras.
S 13. 1795. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

J e d e n s p e i g e n, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Joseph Reifflithner, Wpr., geb. zu Enzers-
feld in Oesterr. 1810. Pr. 1835. Patr.
Gutsinhabung (Hr. Maximilian Graf von
Koloniß). S 13. 825.

K r o n b e r g, k. k. Plkpln.: Hr. Johann Ruff,
Wpr., geb. zu Nisoburg in Mähren 1798. Pr.

1823. Patr. Religionsfond. Mit der Bergmühle. Slz. 504. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Ladendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kamper, Wpr., geb. zu Donerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. Mit den Fil.: Eggersdorf, Garmanns. Slz. 2246. Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden.
- Loibesthal, k. k. Kk. P. In.: P. Virgil Etl, Benediktiner vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Salzburg 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Patr. Stift Michaelbeuern. Slz. 668.
- Martinsdorf, n. Pf. Verw.: P. Amilian Unzner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Troppau in k. k. Schlessen 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Stift Schotten. Slz. 437.
- Niedersulz, a. Pf. Verw.: P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligentkreuz, geb. zu Steubendorf in Schlessen 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Heiligentkreuz. Koop. P. Ferdinand Stupka, Cisterz. vom Stifte Heiligentkreuz, geb. zu Pilsen in Böhmen 1825. Prof. 1848. Pr. 1849. Mit der Fil.: Erdbref. Slz. 883. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Obersulz, a. Pf. Verweser: P. Gotthard Priewasser, Benediktiner vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Hennhart 1809. Prof. und Pr. 1833. Patr. Stift Michaelbeuern. Koop.

- P. Ulrich Prigl, Bened. vom Stifte Michael-
beuern, geb. zu Beneschau in Böhmen 1805.
Prof. 1838. Pr. 1834. Mit den Fil.:
Blumenthal, Nering. Slz. 1561. Entf. $\frac{2}{3}$ St.
Pellenzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Hofmann, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen
1812. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung (Hr.
Joseph Graf von Riebenhüller-Metsch). Mit
der Fil.: Agelsdorf. Slz. 725. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Pirawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg
Freistadtler, fürstl. Konfistorialrath, emerit.
Dechant, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn
1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop.
1) Hr. Anton Grundl, Wpr., geb. zu Wien
1825. Pr. 1848. — 2) Hr. Friedrich Müller,
Wpr., geb. zu Wien 1826. Pr. 1849. Mit
der Filiale Kollenbrunn. Slz. 1844. —
Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Schrif, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brei-
ner, Wpr., geb. zu Moskowitz in Mähren 1807.
Pr. 1829. Patr. Barnabiten-Kollegium zu
Mistelbach. Kurat-Benefiziat: Hr. Jo-
seph Walzl, Wpr., geb. zu Groß-Schweinbarth
in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Pfarre
Schrif. Slz. 882.
Sierndorf, Kll. KllpIn.: Hr. Anton Krippel,
Wpr., geb. zu Krems 1808. Pr. 1831. Patr.
Religionsfond. Slz. 484.
Spannberg, Markt; a. Pf. Prov. Verw.: Hr.
Johann Golob, Priester des deutschen Ritterord.

dens, geb. zu Adelsberg in Krain 1810. Pr. 1837. Patr. Deutscher Ritterorden. S. 1106. Wenzersdorf, Bkt. Verw.: P. Engelbert Eifinger, Minorit, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Aspern (Hr. August Graf von Breunner). Mit der Fil.: Zwentendorf. S. 424. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wolspassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Wenzel Welzwich, Wpr., geb. zu Krositzschlag in Böhmen 1822. Pr. 1848. Mit der Filiale: Bogen-Neusiedl und zwei zerstreuten Häusern. S. 890. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Aspern an der Taya, gegründet von Christoph Seyfried Freiherrn von Breunner im Jahre 1632.

Quardian: P. Ludwig Limpit, Definitor und Pfarrverw. zu Aspern, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. Pr. 1830.

Profess-Priester: P. Ehrenberth Steiner, Kloster-Senior, geb. zu Kortsch in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. — P. Wenzel Redschinsky, geb. zu Lentomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Bonaventura Exner, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Reichen-

berg in Böhmen 1800. Prof. 1830 Pr. 1832.
— P. Engelberth Eifinger, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Bernhard Rithner, Koop. zu Aspern, geb. zu Weibed in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1836. — P. Jakob Nagl, Koop. zu Asparn, geb. zu Strazing in Oesterr. 1818. Prof. und Pr. 1844. — P. Arnold Riehinger, Koop., geb. zu Weinberg in Oesterr. 1821. Prof. und Pr. 1849. —

Dekanat Propstdorf.

Asparn an der Donau, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Johann Hornischer, Wpr., geb. zu Lufsdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melk. Siz. 740.

Breitensee, Kll. Kllipln.: Hr. Franz Hirsch, Wpr., geb. zu Schamers in Böhmen 1816. Pr. 1840. Patr. Gutsinhabung von Marchegg (Hr. Anton Fürst Pallffy von Erdödy). Mit zwei entfernten Häusern, Jägerhaus, Aspernhof. Siz. 390. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitstetten, Kll. Kllipln.: Hr. Joh. Hoyer, Wpr., geb. zu Weinfahrn in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien-Gut Drth. Mit der Filiale: Strandorf. Siz. 478. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. *p 186*
Joseph Figg, Wpr., geb. zu Weitersfeld in
Oesterr. 1795. Pr. 1821. Patr. K. K.
Familien-Gut Eckartsau. Koop. Hr. Mi-
chael Happel, Wpr., geb. zu Landegg in Oester-
reich 1807. Pr. 1837. Mit den Fil.: Kopf-
stetten, Pframa, Wagram. Slz. 1032. Entf.
bis 1 St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Schmidt, Wpr., geb. zu Grulich in
Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Landesfürst.
Mit der Fil. Niederweiden. Slz. 466.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franzensdorf (früher Kümmerleinsdorf), n.
Pf. Pfarrer: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr.,
geb. zu Allentsteig in Oesterr. 1799. Pr.
1821. Patr. K. K. Familien-Gut Drth.
Mit den Fil.: Andlersdorf, Ruzendorf.
Slz. 645. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großenbrunn, a. Pf. Berw.: P. Ulrich
Ulber, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Ge-
ras in Oesterr. 1794. Prof. 1818. Pr. 1819.
Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Schloß-
hof. Slz. 427. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Schloß-
kaplan zu Schloßhof: Hr. Leopold Gart-
ler, k. k. Schloßkaplan und Katechet, jubilir-
ter Wpr. geb. zu Rappersdorf in Oesterreich
1771. Pr. 1800. Patr. K. K. Familien-
Gut Schloßhof.

Großenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer:

Hr. Matthäus Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788. Pr. 1815. Patr. R. R. Familien-Gut Groß-Enzersdorf. Koop. Hr. Wolfgang Zipperer, Wpr., geb. zu Flecken in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit den Fil.: Epling, Mühleuten und Schafhof. Slz. 1503. Entf. $\frac{2}{3}$ St.

Haringsee, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Vietl, Wpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. Patr. R. R. Familien-Gut Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. Slz. 639. Entf. $\frac{2}{3}$ St.

Lasseo, a. Pf. Verw.: P. Amand Polster, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Eisgrub in Mähren 1800. Prof. 1822. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Koop. P. Unbesetzt. Mit der Fil. Schönfeld. Slz. 1068. Entf. 1 St.

Voimersdorf, fürsterzb. Collations-Lo-
kalic. Pflkpln.: Hr. Karl Buchhammer, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterreich 1811. Pr. 1835. Slz. 424.

Marhegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wewerka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1800. Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Koop. Hr. Joseph Geisler, Wpr., geb. zu Johannes-
thal in Böhmen 1821. Pr. 1847. Mit dem
Salmhof. Slz. 976. Entf. $\frac{2}{3}$ St.

Markthof, Pfl. Pflanzl.: Hr. Laurenz Art.
bauer, Wpr., geb. zu Weisendorf in Oesterr.
1804. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien=
Gut Schloßhof. Slz. 345.

Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus,
fürsterzb. titl. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu
Kassa in Ungarn 1791. Pr. 1814. Patr. K.
K. Familien-Gut Orth. Koop. Hr. Joseph
Seher, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf in
Oesterr. 1823. Pr. 1847. Mit der Fil.
Mannsdorf. Slz. 1553. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Krapf,
fürsterzbischof. Konsistorialrath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Großmugl
in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr. Landesfürst.
Koop. Hr. Ignaz Reif, Wpr., geb. zu Ditters-
dorf in Mähren 1823. Pr. 1848. Mit den Fil.
Magenneusiedl, Ober-, Mitter- und Unter-
hausen, Schönau, Nfer, Wittau. Slz. 1412.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Naasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwar-
zer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790.
Pr. 1816. Patr. K. K. Familien-Gut Groß-
engersdorf. Mit den Filialen: Pystorf
und Neuwirthshaus. Slz. 335. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stoppfenreuth, Markt; Pfl. Pflanzl.: Hr.
Franz Blöfinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf
an der Fischa in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Patr.
Religionsfond. Slz. 209.

Wizelsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.

Anton Fiedler, Wpr., geb. zu Prachaticz in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. R. R. Familien-Gut Schloßhof. Slz. 343.

D e k a n a t N e t z.

Alberndorf, Pfl. Berw.: P. Herrmann Reibinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melk. Slz. 1135.

Deinzendorf, Pfl. Pflanzl.: Hr. Johann Went, Wpr., geb. zu Herrbaumgarten in Dester. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond Mit der Filiale: Dietmannsdorf. Slz. 906. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hadres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiesinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Erbberg in Desterreich 1791. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. R o v p. Hr. Rudolph Alerikus, Wpr., geb. zu Leipzig in Mähren 1819. Pr. 1842. Slz. 1661.

Haugsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: P. Honorat Mayer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Garsten in Dester. 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Melk. R o v p. P. Dominik Dangl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Garsten in Dester. 1822. Prof. 1844. Pr. 1848.

- Mit den Fil.: Augenthal und Klein-Hangsdorf. S. 2498.
- Jeglbach, Pfl. Berw.: P. Adolph Weigl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Hohenruppersdorf in Oesterr. 1815. Prof. u. Pr. 1838. Patr. Stift Göttweig. S. 635.
- Kleinhöflein, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joh. Dittscheiner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1842. Patr. Gutsinhabung von Althof Reg. (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg). Mit der Fil. Klein-Niedenthal. S. 1102. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Ausschusspr. zu Klein-Niedenthal: Hr. Franz Rayerle, Deficienten-Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826.
- Mitterregbach, Pfl. Berw.: P. Berthold Piringer, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1784. Pr. 1808. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Filiale Oberregbach. S. 900.
- Obermarkersdorf, Markt, a. Pf. Pfarver: Hr. Peter Anton Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Baiern 1782. Pr. 1806. Patr. Gutsinhabung von Schrattenthal (Fr. Leopoldine Gräfin von Attems). S. 692.
- Obrig, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Kathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. S. 1035.
- Pfassendorf, a. Pf. Berw.: P. Leopold Lamschek, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Waitra in Oesterr. 1796. Pr. 1820.

Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Julius
Baudis, geb. zu Wien 1820. Pr. 1846. Mit
den Fil.: Brigart, Karlsdorf, Pernersdorf,
Ragelsdorf. Slz. 2540. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Platt, n. Pf. Verw.: P. Gregor Heller,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Ober-
St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und
Pr. 1825. Patr. Stift Schotten. Slz. 1200.

Pulkau, Markt; a. Pf. Verw.: P. Martin
Zenschert, Benediktiner vom Stifte Schotten,
geb. zu Raufen in k. k. Schlesien 1795. Prof.
1819. Pr. 1820. Patr. Stift. Schotten.
Koop. (Benediktiner vom Stifte Schotten):

1) P. Romuald Schinhan, geb. zu Herrn-
baumgarten in Dester. 1814. Prof. 1840.
Pr. 1841. — 2) P. Anselm Nicker, geb. zu
Preßburg in Ungarn 1824. Prof. 1845. Pr.
1847. Mit den Fil.: Leodager, Miffing-
dorf, Rasing, Reipersdorf, Rohrendorf Slz.
3596. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Reß, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Hlanzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren
1804. Pr. 1828. Patr. (Graf von Strach-
witz). Koop. 1) Hr. Wenzel Janowetz, Wpr.,
geb. zu Mallonitz in Böhmen 1823. Pr. 1847.
— 2) Hr. Franz Fischer, Wpr., geb. zu Preß-
nitz in Böhmen 1825. Pr. 1849. Mit der
Altstadt. Slz. 2881.

Schrattenhal, Stadt; u. Pf. Pfarrer:

- Hr. Alois Bisgrill, Wpr., geb. zu Nasbach 1808. Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung. (Frau Leopoldine Gräfin von Attems). Mit der Fil. Pillersdorf. Slz. 1128. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Köfler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Kadolz. (Hr. Maximilian Graf von Harbegg). Koop.: Hr. Joseph Pfeifer, Wpr., geb. zu Wien 1827. Pr. 1850. Mit der Fil. Kadolz. Slz. 1499. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Untermarkersdorf, a. Pf. prov. Pfarrverw.: P. Marian Ille, Bened. vom Stifte Mell, geb. zu Zlabings in Mähren 1816. Pr. 1842. Patr. Stift Mell. Slz. 920.
- Unteralb, a. Pf. Verw.: P. Maximilian Pöllhammer, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Eßarn in Dester. 1788. Pr. 1812. Patr. Stift Göttweig. Koop. (Benediktiner vom Stifte Göttweig): 1) P. Anton Probst, geb. zu Weitra in Dester. 1816. Pr. 1841. 2) P. Joseph Palierer, geb. zu Wulzeshofen in Dester. 1814. Pr. 1841. Mit der Fil.: Oberalb. Slz. 1952. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Unterregbach, a. Pf. Verw.: P. Paul Bauer, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Klosterneuburg 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Ignaz Größmann, Cisterz. vom

- Stifte Lilienfeld, geb. zu Joachimsthal in Böhmen 1820. Pr. 1843. Slz. 1475. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Waigendorf, a. Pf. Verw.: P. Dvilo Kopp, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. Slz. 465.
Walzeisdorf, n. Pf. Verw.: P. Ulrich Koß, Bened. vom Stift Schotten, geb. zu Bergheim in Oesterr. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Stift Schotten. Slz. 1161.
Zellernsdorf, a. Pf. Verw.: P. Karlmann Sterlitz, Bened. vom Stifte Schotten, fürsterzb. Konistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Paul Nuttil, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. Pr. 1847. Slz. 1200.
Zwingendorf, kfl. Pflkpln.: Unbesetzt.
Provisor: Hr. Anton Prigl, Wpr., geb. zu Dttenschlag in Böhmen 1794. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 757.

Dominikaner-Kloster in Neß, gegründet durch Berthold Grafen von Hardeß zu Maydburg, und seine Gemalin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Hyacinth Freyberger, geb. zu Neß in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

Profess-Priester: P. Ignaz Lamatsch,
Senior, Prokurator, Prediger und Bibliothekar,
geb. zu Lemberg 1797. Prof. 1827. Pr. 1828.
— P. Ludwig Müller, geb. zu Wittigies in
Böhmen 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Isi-
dor Trichtl, Prediger und Wirthschafts-Direktor,
geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1801. Prof. und
Pr. 1831. — P. Benedikt Köhrich, Prediger, geb.
zu Dürnholz in Mähren 1800. Prof. u. Pr. 1830.

Dekanat Sitzendorf.

Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl
Bollmann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren
1786. Pr. 1811. Patr. Gutsinhabung von
Weyerburg (Hr. Karl Graf von Schönborn).
R o o p. Hr. Anton Gutmann, Wpr., geb. zu Ober-
neustift in Oesterr. 1822. Pr. 1845. Mit der
Fil.: Wiefelsfeld. S I j. 670. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton
Stanislav, Wpr., geb. zu Freiberg in Mähren
1802. Pr. 1827. Patr. Gutsinhabung (Hr.
Johann Graf von Collalto). S I j. 627.
Fahndorf, Pfl. Verw.: P. Albert Pfloner,
Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wenger
in Tirol 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr.
Stift Melk. S I j. 342.

Fraundorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Dester. 1802. Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung von Sigendorf (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Slz. 637.

Gettendorf, a. Pf. Verw.: P. Rudolph Beranek, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit den Fil.: Hohlenstein, Mönichshofen. Slz. 612. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Goggendorf, Kl. KtkpIn.: Hr. Joseph Litschauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Kameralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sigendorf. Slz. 496.

Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schindlauer, Wpr., geb. zu Kirchberg am Bagram 1807. Pr. 1833. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Edler von Weitenschlag. Slz. 528.

Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Domisfo, Wpr., geb. zu Fladnitz in Dester. 1808. Pr. 1833. Patr. Gutsinhabung (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Mit der Fil.: Klein-Stelzendorf. Slz. 520. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Großmeißeldorf, n. Pf. Verw.: P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten in Dester. 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Patr. Stift Melk. Slz. 602.

Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Dester. 1789.

Pr. 1822. Patr. Gutsinhabung von Gunterebdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf).
S I z. 784.

Gunterebdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Viehert, Wpr., geb. zu Klanten-
dorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Gutsinhabung (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf.) Kov p. Hr. Anton Hebauer, Wpr., geb. zu Muschau in Mähren 1817. Pr. 1841.
S I z. 1666.

Immendorf, a. Pf. Verw.: P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank in Oesterr. 1800. Prof. 1823.
Pr. 1824. Patr. Stift Melk. S I z. 807.

Maissau, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Strhow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Gutsinhabung (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun) Schloß - Benefiziat: Hr. Andreas Hammer, pens. Lokalkaplan aus der Budweiser Diözese, Wpr., geb. zu Jarman in Böhmen 1785. Pr. 1808. Patr. Gutsinhabung (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun). Mit den Fil.: Gumping, Oberbürnabach. S I z. 1085. Entf. 1½ St.

Mittergrabern, Kfl. Kkpln.: Hr. Joseph Knefl, Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterr. 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Obergrabern, Obersteinabrunn. —
S I z. 1242. Entf. ¼ St.

J. Hanzel Luitan.

p. 29

Oberfellabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnablersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr. Gutsinhabung von Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). S. 13. 581.

Oberstinkenbrunn, Markt; Witt. Vikar: Hr. Joseph Nowack, Vic. exp., Wpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813. Pr. 1838. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Aspersdorf. S. 13. 484.

Nabelsbach (Unter-Nabelsbach). Markt; a. Pf. Berw.: P. Lambert Unger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Oesterr. 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melk. Koop. 1) P. Joseph Borsch, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wels in Oesterr. 1819. Prof. 1842. Pr. 1843. — 2) Unbesetzt. Mit den Fil.: Payerdorf, Gaidorf, Ober-Nabelsbach, Parisdorf, Pfaffstetten, Wilhelmsdorf. — S. 13. 2094. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Noseldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lokatelli, Wpr., geb. zu Zavorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. S. 13. 825.

Nöschitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, fürstl. erb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen

1810. Pr. 1835. Mit der Fil. Klein-Reinprechtsdorf. S I 3. 1340. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rucker, Wpr., geb. zu Presburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Gutsinhabung von Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Koop. Hr. Vincenz Wagedl, Wpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1822. Pr. 1846. Mit der Filiale Windpassing. S I 3. 1028. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sizendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Paydorf in Oesterr. 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Johann Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbauergarten in Oesterr. 1813. Pr. 1839. — 2) Hr. Joseph Herzog, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1824. Pr. 1848. Mit den Filialen: Kleinkirchberg, Branhartsberg, Sizenhart. S I 3. 1491. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Stoizendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Konrad Kratochwila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg. S I 3. 468.

Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Meruzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Pfarradministrator in Spiritualibus: Hr. Joseph Kaiser, Wpr., geb. zu Haisendorf in Oesterr. 1809. Pr. 1836. Koop.

Unbesetzt. — P. Gregor Wittmann, Benedikt. vom Stifte Altenburg, als Administrator zu Limberg, geb. zu Jglau in Mähren 1810. Pr. 1833. Mit den Fil.: Egmansdorf, Limberg, Niederschleinz. — Slz. 1654. Entf. bis $\frac{2}{4}$ St.

Unterdirnbach, a. Pf. Verw.: P. Amand Lettner, zugleich Herrschaftsverwalter, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu St. Pölten in Dester. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Ludwig Groisberger, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Großsirnig 1816. Pr. 1842. Slz. 402.

Wartberg, Kl. Klippln.: Hr. Georg Rupp, Wpr., geb. zu Grafenberg in Dester. 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Slz. 359.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Sigmund Siller, Benedikt. vom Stifte Melk, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Frankenfels in Dester. 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Melk. Koop.: Benediktiner vom Stifte Melk; 1) P. Beda Klafinger, geb. zu Klosterneuburg 1821. Pr. 1848. — 2) P. Philibert Spohn, geb. zu Wien 1824. Pr. 1849. Mit den Fil.: Grund, Hözmannsdorf, Kalladorf. Slz. 1834. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Zierstorf, a. Pf. Verw.: P. Augustin Pappauer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Zwettl in Dester. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. Slz. 719.

D e k a n a t S t a a t z .

- Altlichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kar. Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792. Pr. 1816. Koop. Hr. Franz Niediger, Wpr., geb. zu Wien 1821. Pr. 1846. Patr. Gutsinhabung von Rabensburg. (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 861.
- Ames, Vik. Verw.: P. Bonaventura Exner, Minorit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. 1830. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung von Aspern an der Jaya (Hr. August Graf von Breuner). Mit der Fil.: Köllim Slz. 712. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Bernhartsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu Döbbersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Gutsinhabung von Rabensburg. (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 1142.
- Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Trnka, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Ausscher, Wpr., geb. zu Tschitschemitz in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Alexander Scheibenraif, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1844. 2) Hr. Joseph Richter, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. Mit den Filialen: Althöflein, Gingersdorf, Harrersdorf. Slz. 2400. Entf. $\frac{1}{2}$ St. *

- Feldberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Wpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790. Pr. 1818. Patr. Gutsinhabung (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Koop. 1) Hr. Joseph Tomischek, Wpr., geb. zu Mißlitz in Mähren 1818. Pr. 1843. 2) Hr. Joseph Deubler, Wpr., geb. zu Wien 1825. Pr. 1850. Mit der Fil.: Bischofswarth. S I z. 2953. Entf. 1 St.
- Hadersdorf (Klein-Hadersdorf), Kfl. Kflkpln.: Hr. Ignaz Plachetta, Wpr., geb. zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. S I z. 562.
- Hausbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Willmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung von Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S I z. 1100.
- Herrnbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Haibvogel, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Patr. Pfarre Böhmischkrut. Koop.: Herr Thomas Koller, Wpr., geb. zu Föllim in Oesterr. 1821. Pr. 1845. S I z. 1510.
- Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Jopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. S I z. 1680.
- Razelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath in Oesterr.

1810. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von
Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).
Slz. 665.

Loosdorf, Kl. Klipln.: Hr. Anton Dörf-
ler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1807.
Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung (Hr. Fried-
rich August Graf von Piatty). Slz. 367.

Poisdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Ferdinand Grazer, Wpr., geb. zu Ameis in
Oesterr. 1818. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung
von Pöysbrunn. Koop. 1) Hr. Ignaz Hut-
mann, Wpr., geb. zu Oberneustift in Oesterr.
1819. Pr. 1843. — 2) Hr. Johann Bauer,
Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1821.
Pr. 1846. Mit der Fil. Wilhelmsdorf.
Slz. 3039. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rabensburg, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Fra Wenzel Patara, Malteser-Ritter-Or-
densmeister, geb. zu Jarow in Böhmen 1791.
Prof. und Pr. 1819. Patr. Hr. Groß-Prior
des Malteser-Ordens. Koop.: Unbesetzt. Slz.
1612. Entf. 1 St.

Reinthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch-Brod in Mäh-
ren 1801. Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung
von Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechten-
stein). Slz. 806.

Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
seph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen
in Oesterr. 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre

Böhmischkrut. Koop. Hr. Joseph Köppel, Wpr.,
geb. zu Böhmischkrut 1811. Pr. 1836. Mit
der Filiale Garschönthal. S. 13. 1921.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Staab, Markt; Probstei; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, fürstl. b.
Pfarrer, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-
aufseher, Wpr., geb. zu Habruwa in Böhmen
1798. Pr. 1824. Patr. Gutsinhabung. Koop.
1) Hr. Emanuel Pradešky, Wpr., geb. zu Gieß-
hübel in Böhmen 1814. Pr. 1840. — 2) Hr.
Ernest Lukaseber, Wpr., geb. zu Krems in
Oesterreich 1828. Pr. 1851. Mit den
Fil.: Ehrendorf, Enzersdorf, Rautendorf,
Neustedl, Nothensee, Waltersdorf. S. 13. 1771.
Entf. bis 2 St.

Unterthemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mar-
tin Dobschick, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mäh-
ren 1786. Pr. 1821. Patr. Gutsinhabung von
Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).
— Aushilfspriester: P. Thaddäus Ur-
ban, Franziskaner-Ordenspr. von Maria En-
zersdorf, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1798.
Prof. 1828. Pr. 1829. Mit der Fil. Ober-
themenau. S. 13. 1800. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Walterskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton
Oberenzler, Wpr., geb. zu Großtajar in Mäh-
ren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst.
Koop.: Hr. Heinrich Schulthess, Wpr., geb.
zu Wien 1825. Pr. 1848. Mit der Fil.
Rehelsdorf. S. 13. 985. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wegelsdorf, Kk. Kkpln.: Fr. Johann Czep, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. S. 790.
Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Fr. Joseph Klager, Wpr., geb. zu Großolberndorf in k. k. Schlesien 1813. Pr. 1838. Patr. Gutsinhabung von Mptrerau. S. 492.

Kloster der Barmherzigen Brüder zu Feldsberg, gegründet von Carl Euseb. Fürsten von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Fr. Nicomedes Grünert, geb. zu Raaban in Böhmen 1806. Prof. 1830.

Professen: P. Constabilis Baranel, Konvents-Priester, geb. zu Skaliß in Ungarn 1795. Prof. 1816. Pr. 1828. — Fr. Cantianus Mauroner, Subprior, geb. zu Gröden in Tirol 1788. Prof. 1809. — Fr. Zachäus Chobobides, Sakristaner, geb. zu Prucka in Ungarn 1787. Prof. 1815. — Fr. Juvenal Sippel, Assistent, geb. zu Fulda in Hessen 1795. Prof. 1821. — Fr. Achilleus Schönischek, Vice-Apotheker, geb. zu Pilsen in Böhmen 1797. Prof. 1823. — Fr. Jordanus Brodizky, Ober-Apotheker, geb. zu Czeschov in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Christian Markler, Wirthschafter, geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Prof. 1830. — Fr. Nilus Bifa, Unter-Arzt, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1803. Prof. 1833. — Fr. Arcadius Neitbarek, Doktor der Medicin und Chirurgie, Ober-

arzt, geb. zu Neubibschow in Böhmen 1812. Prof. 1842. — Fr. Symphorian Stelzig, Affistent, geb. zu Podrzan in Böhmen 1816. Prof. 1842. — Fr. Joseph Mikinitzsch, Vice-Deconom, geb. zu Binos in Ungarn 1819. Prof. 1843. — Fr. Gratus Wiedemann, Sammler, geb. zu Neumettel in Böhmen 1820. Prof. 1849. — Fr. Receptus Martinek, Sammler, geb. zu Brünn in Mähren 1827. Prof. 1849.

D e k a n a t S t o c k e r a u.

Bisamberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Haumer, Wpr., geb. zu Wegles in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Patr. Gutsinhabung (Hr. Ditto Graf von Albenberg und Traun). Glz. 541.

Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Weiler, Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterr. 1798. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. Mit den Fil.: Fällersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steinaubrunn. Glz. 1203. Entf. bis 1 St.

Harmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Liebl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816. Pr. 1839. Patr. Gutsinhabung von Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf v. Haugwitz). Koop. Hr. Franz Hummel, Wpr., geb. zu

Güns in Ungarn 1820. Pr. 1844. Mit den Fil.: Kleinröb, Rickersdorf, Seebarn. Slz. 1405. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Haseibach, a. Pf. Verw.: Hr. Peter Fournier Hartl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hadersdorf in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 348.

Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziebel, Wpr., geb. zu Troppau in Schlessien 1786. Pr. 1809. Patr. Gutsinhabung von Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Mit den Fil.: Ober- und Unternusch, Ottendorf und Glaswein. Slz. 1091. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Jedlese, Kl. Pflkpln.: Hr. Joseph Tibischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 919.

Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Schuffer, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung (Frau Josephine Freiin von Redl). Koop. Hr. Alexander Palm, Wpr., geb. zu Dux in Böhmen 1821. Pr. 1848. Mit den Fil.: Hegmannsdorf, Rachselsb, Weinsieig. Slz. 1007. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Korneuburg, Stadt; a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Ludwig Grund, regul. Chorherr vom Stifte

Klosterneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (Regul. Chorherrn vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Roman Rautentrans, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. 2) Hr. Thomas Kollitscher, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. 3) Hr. Leo Kwietka von Kwiatkowski, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1847. Mit den Fil.: Luttenbörtschen, Luttenhof. Siz. 2033. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Langenzerödorf, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Benedikt Saxinger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Dester. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. Johann Uhl'scher Benefiziat: Hr. Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal in Dester. 1782. Pr. 1809. Siz. 970.

Leizersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hoffmann, Wpr., geb. zu Wiener Neustadt in Dester. 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Gustav Kirchmayr, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1846. Mit den Filialen: Hasenbach, Kronowet, Leizersbrunn, Bollmannsberg, Wäsen. — Siz. 1049. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Bruckner, Wpr., fürsterzbisch. Konsistorialrath, emer. Dechant, geb. zu Dittenthal in Dester.

1792. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Koop.
Hr. Joseph Anders, Wpr., geb. zu Schurz in
Böhmen 1810. Pr. 1837. Mit den Fil.:
Ober- und Unterrohrbach, Tresdorf. Slz.
1610. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
hann Janka, Wpr., geb. zu Großtajar in
Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Gutsinhab-
ung von Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf
von Haugwitz). Slz. 439.

Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn
1798. Pr. 1821. Patr. Gutsinhabung von
Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-
Röstrik). Slz. 267.

Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Ziebel, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr.
1807. Patr. Gutsinhabung (Hr. Karl Graf
von Haugwitz). Koop.: Hr. Jakob Rohrer,
Wpr., geb. zu Gerasdorf in Oesterr. 1824. Pr.
1850. Mit den Fil.: Brudernsdorf, Nieder-
sellabrunn (Markt), Streitdorf. Slz. 1816.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Bergänsersdorf; Pfl. Pfl. pln.: Hr.
Michael Zwerdinsky, Wpr., geb. zu Pressburg
in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religions-
fond. Slz. 700.

Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hermann
Rambart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mäh-
ren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit

der Fil. Geizendorf. Siz. 420. Entf.
 $\frac{3}{4}$ Stunden.

Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Neurauter, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb.
zu Pruz in Tirol 1777. Pr. 1803. Patr.
Landesfürst. Mit der Filiale Naglern.
Siz. 724. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver
Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796.
Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Jandtsches
Benefizium besetzt mit dem Kooperator:
Hr. Leopold Zöhner, Wpr., geb. zu Habres in
Oesterr. 1819. Pr. 1846. Patr. Fürsterz-
bischöfl. Konsistorium. Siz. 511.

Stockeran, freier Markt; a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Anton Karl Pürtner, fürsterzb. Kon-
sistorialrath, Dechant und Schuldistriktsauf-
seher, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1783.
Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr.
Anton Bohrn, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten
in Oesterr. 1819. Pr. 1845. 2) Hr. Karl
Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen
1819. Pr. 1841. 3) Hr. Johann Weillinger,
Wpr., geb. zu Bernhardsthal in Oesterr. 1814.
Pr. 1839. Mit den Fil.: Grafendorf,
Spillern, Unterzögersdorf, u. 4 Bahnwächter-
Häusern. Siz. 6118. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wilfersdorf, (Klein-) Kfl. KllpIn.: Hr.
Anton Weber, Wpr., geb. zu Weissenkirchen in

Deherr. 1805. Pr. 1832. Patr. Religionsfond. S. 13. 150.

Wärnig, Pfl. Pflanzl. : Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodel in Mähren 1811. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Mit den Filialen: Lerchenau, Mollmannsdorf, drei Kreitmühlen. S. 13. 800. Entfernung bis $\frac{1}{2}$ Stunde.

Dekanat Wilfersdorf.

Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brežansky, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Gutsinhabung von Rabensburg (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). S. 13. 568.

Drösing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nagke, Wpr., geb. zu Morawitz in k. k. Schlesien 1784. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. S. 13. 1454. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Exkurrierender Provisor: Don Anton Maria Pfeiffer, Pfarrer und Probst des Barnabiten Colle-

- giums zu Mistelbach. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S 13. 915.
- Erbberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Wraz-Wpr., geb. zu Wacow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Patr. Landesfürst. S 13. 502.
- Grosfinzerdorf, Kll. Berw.: P. Maximilian Gautsch, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Güntersdorf in Böhmen 1807. Prof. 1834. Pr. 1836. Patr. Stift Zwettl. S 13. 866.
- Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Mück, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1808. Pr. 1832. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. St. Ulrich. S 13. 740. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hüttendorf, Kll. Berw.: Don Bartholomäus Hilburger, Barnabit, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S 13. 650.
- Ketlasbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Elaskal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabung von Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S 13. 721.
- Maustrenk, Kll. Berw.: Don Franz Saules Erhart, Barnabit, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S 13. 673.
- Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer:

Don Anton M. Pfeiffer, Barnabit, zugleich
Probst des Kollegiums, geb. zu Budweis in
Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. Patr.
Das Provinzialkapitel der Barnabiten. Koop.
(Barnabiten): 1) Don Ferdinand Zirnig, geb.
zu Uttingsdorf in Mähren 1817. Prof. 1844.
Pr. 1845. — 2) Don Florian Hofmann, geb.
zu Melk in Oesterr. 1820. Prof. 1845. Pr.
1846. — 3) Don Adalbert Hulek, geb. zu
Kosteleg in Böhmen 1821. Prof. und Pr.
1846. Mit den Fil.: Ebendorf, Lanzendorf.
Slz. 3240. Entf. $\frac{2}{3}$ St. — Spitalben e-
fiziat: (Unbesetzt). Patr. Gutsinhabung
von Wilsersdorf (Hr. Moïse Fürst von Liech-
tenstein).

Neusiedl an der Zaya, n. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Joseph Hechl, Wpr., geb. zu Pilsen
in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr. Religions-
fond. Slz. 894.

Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
hann Friepeš, Wpr., geb. zu Oberplan in Böh-
men 1812. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung
von Rabensburg (Hr. Moïse Fürst von Liechten-
stein). Mit der Fil. Eichhorn. Slz. 1156.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Paasdorf, a. Pf. Pfarre: Hr. Anton Ber-
ger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Herrn-
baumgarten in Oesterr. 1802. Pr. 1827.
Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach.

Koop. Hr. Franz Dinghofer, Wpr., geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1824. Pr. 1848. S. 13. 1092.

Palterndorf, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Schwarz, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Koflan in Mähren 1800. Prof. 1837. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. S. 13. 733.

Prinzensdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hüttenhof in Oesterr. 1807. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung von Margarethen am Moos, (Hr. Philipp Fürst von Bathiany, Graf von Strattmann). Mit den Fil.: Ebersdorf, Rannersdorf. S. 13. 1389. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lebloch, Wpr., geb. zu Pawlowitz in Mähren 1804. Pr. 1829. Patr. Gutsinhabung von Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S. 13. 1230.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Duerner, Wpr., geb. zu Unterdannowitz in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Gutsinhabung (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Koop. Hr. Franz Kraupaz, Wpr., geb. zu Roschowitz in Böhmen 1827. Pr. 1850. Mit den Fil.: Bullendorf, Hoberndorf. S. 13. 1934. Entf. 1 St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Verw.: P-

Franz Bodensteiner, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Windigsteig in Oesterr. 1801. Pr. 1824. Patr. Stift Zwettl. Koop. (Cisterz. vom Stifte Zwettl): 1) P. Moriz Rindt, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1817. Prof. 1842. Pr. 1843. 2) Pr. Bruno Eisenhauer, geb. zu Fuglau in Oesterr. 1824. Prof. 1849. Pr. 1850. — Administrator des Theresianischen Fonds-Gutes Zistersdorf: P. Alphons Thoma, Priester der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordens-Provinz, geb. zu Thoningsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Mit den Fil.: Baumgarten, Gaiselberg, Götting, S. 13. 3025. Entfernt $\frac{3}{4}$ Stunden.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst des Kollegiums: Don Anton M. Pfeiffer, zugleich Pfarrer, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840.

Profess-Priester: Don Franz Sales Erhart, Lokalverweser zu Maustrent, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. — Don Bartholomäus Hilburger, Lokalverweser zu Hüttenndorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. — Don Philipp Obermüller, Prokurator und Kanzleidirektor, geb. zu Dgfolberhaib in

Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — Don
Ferdinand Zirmig, Koop., geb. zu Uttingsdorf in
Mähren 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. — Don
Florian Hofmann, Koop., geb. zu Mell in Oesterr.
1820. Prof. 1845. Pr. 1846. — Don Adalbert
Hulek, Koop., geb. zu Kosteletz in Böhmen 1821.
Prof. und Pr. 1846.



Verzeichniß

der außer der Seelsorge angestellten
Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese.

Se. Excellenz, der Hochwürdigste, Hochwohl-
geborne Hr. Joseph Alois von Jüstel, Sr. k. k.
apost. Majestät geheimer Rath, Commandeur des
kaiserl. österr. Leopolds-Ordens, und Ritter des
Civil-Verdienst-Ordens der kön. baier. Krone,
Doktor der Philosophie und Theologie, insulir-
ter Probst von Wischherad und Prälat in dem Kö-
nigreiche Böhmen, k. k. Staats- und Konferenz-
rath, im Jahre 1823 und 1838 gewesener Rec-
tor magnificus an der Wiener Universität, Ehren-
mitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und
Künste zu Padua und des Athenäums zu Venedig,
dann der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain,
des Museums Francisco-Carolinum für Oester-
reich ob der Enns und Salzburg und des geog-
nost. montan. Vereines zur Durchforschung für
Tyrol und Vorarlberg, Jubilar-Priester, geb.

zu Leitmeritz in Böhmen 1765. Pr. 1788. —
P. T. Hr. Andreas Weschutar, insulirter Probst
zu Urbagger, Ministerialrath im k. k. Ministerium
für Kultus und Unterricht, Inhaber des Ritter-
kreuzes des königl. Ungarischen St. Stephans-
Ordens, Ehrendomherr zu Triest und Mitglied
der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain
und Görz, Wpr., geb. zu Selo in Illirien 1791.
Pr. 1814. — P. T. Hr. Andreas Gollmayr,
Wpr. der Laibacher Diöcese, Doktor der Theologie,
Ministerialrath im k. k. Ministerium für Kultus
und Unterricht, Ehrendomherr zu Triest, Mit-
glied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zu
Görz, geb. zu Radmannsdorf in Kärnthen 1798.
Pr. 1821. — P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k.
wirkl. n. ö. Regierungsrath, Probst von Zwetl,
Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St.
Stephan, Direktor des Priester-Kranken- und
Defizienten-Institutes in Wien, Wpr., geb. zu
Ladowitz in Böhmen 1807. Pr. 1830. — Hr.
Marian Koller, Sectionsrath im k. k. Ministerium
für Kultus und Unterricht, bischöfl. Konsistorial-
rath zu Linz, Bened. des Stiftes Kremsmün-
ster, geb. zu Bistriz in Illirien 1792. Pr. 1821. —
Hr. Anton Krombholz, Wpr. der Leitmeritzer
Diöcese, bischöfl. Konsistorialrath, Sektionsrath im
k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht, In-
haber der großen goldenen Medaille, emerit.
Dechant, Schuldistriktsaufseher und Vice-Direktor
des Gymnasiums zu Teipa, geb. zu Niederpolitz

1790. Pr. 1815. — Hr. Gmel Joseph, regul. Chorherr vom Stifte St. Florian, k. k. geheimer Hof- und Hausarchivar, geb. zu Olmütz 1798. Pr. 1821. — Hr. Anton Günther, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — Del Negro, Hofkaplan Sr. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolwizza in Triaul 1786. Pr. 1811. — Hr. Johann Nep. Primiz, Hofkaplan bei Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Herrn Erzherzog Maximilian, Zuzelarpr., bischöfl. Konsistorialrath der Linzer Diözese, geb. in Illyrien 1769. Pr. 1796.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Joseph Kisser, Doktor der Theologie, k. k. u. ö. Professor der Dogmatik und Polemik an der Hochschule zu Olmütz, Mitglied des theologischen Doktoren Kollegiums an der Wiener Universität, Olmüzer fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, außerordentlicher Beichtvater der wohllehrwürdigen Ursulinerinnen, gewesener Dekan der theologischen Fakultät u. d. J. Präses des akademischen Senates zu Olmütz, Wpr., geb. zu Fahnndorf in Oesterr. 1811. Pr. 1836. — Hr. Mois Zimmermann, k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Drau in k. k. Schlessen 1788. Pr. 1812. — Hr. Jakob Zukriegl, Doktor der Theologie, theolog. Professor an der Universität zu Tübingen, Wpr.,

geb. zu Großkowitz in Mähren 1807.
Pr. 1831.

3) In der Militär-Seelsorge.

Hr. Adolph Dworzak, Wpr., Feldkaplan
bei dem k. k. Kürassier = Regimente Nr. 4.
— Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und
Professor der Religionslehre in der k. k. In-
genieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in
Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Rol-
letschek, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-
Akademie in Wien, geb. zu Gießhübl in Böhmen
1800. Pr. 1826.



Verzeichniß

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester aus der Wiener-Erzbischofse.

Hr. Bittermann Adalbert, Priester des deutschen Ritter-Ordens, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. Pr. 1824. (zu Wien.) — Hr. Brazda Burghard, Wpr., geb. zu Raib in Mähren 1823. Pr. 1849. (zu Raib.) — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Teyrn in Schlessien 1801. Pr. 1824. (im Klosterospitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Dietrich Anton, Wpr., geb. zu Böhmischerubau in Böhmen 1794. Pr. 1817. (zu Böhmischerubau). — Hr. Fefer Vincenz, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. (zu Gitschin.) — Hr. Fichtl Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1790. Pr. 1814. (in Wien.) — Hr. Foit Vincenz, Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809. (zu Gerasdorf). — Hr. Ginzel Ferdinand, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816. Pr. 1843. (zu Reichenberg in Böhmen). — Hr. Haspinger Joachim,

Wpr., Inhaber des gold. Verdienstkreuzes pro
piis meritis, geb. zu Ofteß in Tyrol 1773.
Pr. 1805. (in Hieging). — Hr. Hayel Johann,
Wpr., pension. Pfarrer, geb. zu Budwis in Mäh-
ren 1789. Pr. 1813. (zu Wien). — Hr. Hier-
stand Leopold, Wpr., geb. zu Leopoldsdorf in
Oesterr. 1790. Pr. 1816. (in Wien). — Hr.
Hiller Joseph, pension. Pfarrer von Hadres, geb.
zu Zglau in Mähren 1786. Pr. 1809. (in Wien).
— Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen
1770. Pr. 1805. (in Böhmen). — Hr. Kitzberger
Anton, Wpr., geb. zu Oberhaid in Böhmen 1820.
Pr. 1843. (in Wien.) — Hr. Kobliczek Franz,
Wpr., fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant
und pension. Pfarrer, geb. zu Weipersdorf in
Böhmen 1786. Pr. 1809. (in Wien). — Hr.
Koller Rudolph, Wpr., geb. zu Wien 1825. Pr.
1848. (in Wien). — Hr. Kral Joseph, Wpr.,
geb. zu Dobrzan in Böhmen 1799. Pr. 1824.
— Hr. Krauß Joseph, Wpr., geb. zu Wien 1788.
Pr. 1833. — Hr. Langer Joseph, Wpr., geb. zu
Olmütz in Mähren 1799. Pr. 1824. (in Wien).
— Hr. Leuter Theophil, pension. Pfarrer, Wpr.,
geb. zu Ehrend in Mähren 1774. Pr. 1802.
(in Wien). — Hr. Viermberger Christoph, pens.
Pfarrer v. Altenwörth, Wpr., geb. zu Ebenfurth
in Oesterr. 1783. Pr. 1806. (zu Kirchau). —
Hr. Viermberger Joseph, titul. Konsistorialrath
und pension. Pfarrer von Hadersdorf am Kamp,
Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1775. Pr.

Fr 19. Mai 851

1800. (in Hadersdorf am Kamp.) — Hr. Lutner
Johann Nep., pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu
Wien 1796. Pr. 1823. — Hr. Mascher Joh., Wpr.,
geb. zu Wiener Neustadt 1813. Pr. 1838. —
Hr. Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint Synat
in Ungarn 1799. Pr. 1823. (im Klosterspitale
der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Mra-
toky Franz, Wpr., geb. zu Sibenschütz in Mähren
1782. Pr. 1808. (in Wien). — Hr. Mugenbauer
Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wallern
in Böhmen 1783. Pr. 1806. (in Wien). — Hr.
Nowack Augustin, Wpr., geb. zu Eschütz in Un-
garn 1797. Pr. 1821. (in Wien). — Hr. Ottepp
Peler, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1842. (in
Wien). — Hr. Peifert Ignaz, Weltpriester, geb.
zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823. (zu
Langendorf). — Hr. Peß Franz, Wpr., geb. zu
Wien 1816. Pr. 1843. (in Wien). — Hr.
Pfflinger Ludwig, pension. Pfarrer, Wpr., geb.
zu Mergentheim 1779 Pr. 1808. — Hr. Podol-
nik Franz, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen
1795. Pr. 1819. (in Wien). — Hr. Podverschen
Gregor, Wpr., geb. zu St. Ruprecht in Krain 1776.
Pr. 1808. (in Wien) — Hr. Primaschütz Jakob,
resign. Pfarrer von Stirneusiedl, Wpr., geb. zu
Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809. (in Wien).
— Hr. Protop Joseph, Wpr., geb. zu Unter-
augesb in Böhmen 1793. Pr. 1817. (zu Gau-
bitsch.) — Hr. Questl Joseph, pension. Pfarrer,
Wpr., geb. zu Jägerndorf in t. l. Schlessen

1783. Pr. 1806. (in Wien). — Hr. Raab
Thomas, fürstlich Trautson'scher Beneficiat, Wpr.,
geb. zu Losniz in Böhmen 1804. Pr. 1829 (in
Wien). — Hr. Rebele Michael, Wpr., geb. zu
Wien 1802. Pr. 1827. (in Wien). — Hr. Resch
Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827.
(in Wien). — Hr. Ribisch Georg, Wpr., geb.
zu Böhmischbrunn in Oesterr. 1782. Pr. 1807.
(im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in
Wien). — Hr. Rieger, Freiherr von, Karl,
geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. (in Wien). —
Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien
1793. Pr. 1818. (im Klosterspitale der barmher-
zigen Brüder in Wien). — Hr. Rösler Wenzel,
Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr.
1815. (in Sigendorf). — Hr. Rüd Martin,
pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Lulbe in Baiern
1780. Pr. 1808 (in Enzerdorf am Gebirge.) —
Hr. Ryll Joseph, Wpr., geb. zu Dswietiman in
Mähren 1786. Pr. 1814. (in Wien.) — Hr.
Schallerl Anton, pensionirter Pfarrer, Wpr.,
geb. zu Wien 1780. Pr. 1804. (in Wien). — Hr.
Schindler Anton, pension. Pfarrer, Wpr., geb.
zu Olmütz in Mähren 1785. Pr. 1808. (zu Bist-
ritz in Mähren.) — Hr. Schulz Franz, Wpr.,
geb. zu Wien 1812. Pr. 1837. (in Wien.) —
Hr. Sterle Johann, pension. Pfarrer, Wpr., geb.
zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. (in
Linz.) — Hr. Stanzl Florian, Wpr., geb. zu Ho-
henseibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806. —
Hr. Stattler Eduard, resign. Pfarrer, Wpr., geb.
zu Wien 1808. Pr. 1833. (in Wien.) — Hr.

Streiß Anton, Wpr., geb. zu Wien 1824. Pr. 1848. (in Wien.) — Hr. Untersteiner Anton, pens. Pfarrer von Stronsdorf, Wpr., geb. zu Augsburg in Baiern 1777. Pr. 1801. (zu Bothen in Tyrol.) — P. T. Hr. Weith Johann Nep. Emanuel, Dokt. der Med. und Theol., Ehrenbomherr an der Metropolitankirche zu Salzburg, pens. Domprediger, Wpr., geb. zu Kuttienplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. (in Prag.) — Hr. Wagner Anton, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800. (in Wien.) — Hr. Weghuber Johann, Wpr., geb. zu Biedermannesdorf in Oesterr. 1807. Pr. 1830. (in Döbling) — Hr. Widtmann Tobias, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. (in Wien.) — Hr. Winter Johann Nep., pens. Pfarrer von Deutschhaslau, geb. zu Gräß in Steiermark 1789. Pr. 1812. (zu Preßburg.) — Hr. Wolf Georg, Wpr., geb. zu Peggkirchen in Oesterr. 1800. Pr. 1825. (in der k. k. Irrenanstalt zu Ybbs.) — Hr. Jenner Stephan, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn 1782. Pr. 1809. (in Wien.)

Verzeichniß

der Priester aus fremten Diözesen, welche
sich in der Wiener-Erzdiochese aufhalten und
nicht in der Seelsorge angestellt sind.

P. Achtleuchner Leonhard, Benediktiner des
Stiftes Kremsmünster (in Wien). — P. An-
dreoli Martin, Benediktiner des Stiftes Dis-
sentis in der Schweiz. (in Wien). — Hr. Angeli
Anton, Dfic.-Wpr. der St. Pöltner Diöcese. — Hr.
Auerhann Franz, Konsistorialr., emer. Pfarrer und
Dechant der Lemberger Erzdiöcese, Erzieher des
jungen Fürsten Kinski, geb. 1810. Pr. 1832. —
Hr. Blaha Franz, Erzieher beim Herrn Grafen
von Piatti, Wpr. der Brüunner Diöcese, geb. zu
Dobrowitz in Mähren 1813. Pr. 1837. (zu Loos-
dorf). — P. Bruckner Leopold, k. k. Rath,
Piaristen-Priester der böhm. mähr. Provinz, und
Provinzial-Assistent, geb. zu Ottenthal in Oesterr.
1784. Prof. 1805. Pr. 1807. (zu Leobendorf).
— Hr. Dubics Sigmund, Wpr. der Raaber
Diöcese, Hofmeister bei Hrn. Fürst Esterhazy.
— Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armeni-

ſchen Nitus, geb. zu Konſtantinopel 1781. Pr. 1805. (in Wien). — Hr. Dauche Franz, Wpr. der Prager Erzdiözese, bei der gräfl Harrach'schen Familie. — Hr. Dudaß Johann, Wpr. der Großwardeiner Diözese (zu Enzersdorf am Gebirge). — P. Dziewulsky Johann, Priester der Kongregation der Marianer, Hauskaplan J. K. H. der Frau Herzogin v. Württemberg, geb. zu Dziewula in Pohlen 1790. Prof. 1810. Pr. 1814. — Hr. Ebenhöch Rudolph, Defiz. Wpr. der Budweiser Diözese. — Hr. Ferrari Edler von de la Torre Joseph, Defizienten Pr. aus der Gurker Diözese. — Hr. Feßl Michael Joseph, Doktor der Theologie, Wpr. der Sekauer Diözese, geb. zu Prag 1788. Pr. 1811 (in Wien). — Hr. Fiſcher Johann Nep., Wpr. aus der Budweiser Diözese, biſchöfl. Notar, geb. zu Blattra in Böhmen 1789. Pr. 1812 (in Wien). — P. T. Hr. Greif Lorenz, Doktor der Philosophie, Ehren-domherr zu Salzburg, fürsterzb. salzburg. geistl. und fürstlich Schwarzenberg'scher Rath, Wpr. der Salzburger Erzdiözese, geb. zu Biberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Sagenauer Peter, Erzieher beim Herrn Fürsten Paar, geb. zu Rohomirz 1797. Pr. 1821. — P. Haſſal Heinrich, Profeß-Priester des Benedikt. Stiftes Kremsmünster und Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Steinbach am Zieherge im Traunkr. 1788. Pr. 1813. — P. Horack Jaroslav, Piarist aus der böhmischen Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808 (in Städ-

telsdorf). — Hr. Jarešch Johann, Priester des ritterlichen Johanniter-Ordens in der Prager Erzdiözese, Erzieher des Grafen Waldstein Wartemberg, geb. zu Prag 1818. Pr. 1844. — Hr. Jarisch Anton, Wpr. der Leitm. Diöz., Erzieher im gräfl. Alois Terlagoschen Hause. — Hr. Jurziczka Anton, penson. Feldkaplan, Brünnener Diözese, geb. zu Mierotin in Mähren 1768. Pr. 1809. (in Wien). Hr. Kasl Johann, bischöfl. Konviktsrath, emerit. Dechant und pens. Pfarrer der St. Pöltner Diözese, geb. zu Malsching in Böhmen 1788. Pr. 1816 (in Wien). — P. Keppler Celestin, emerit. Professor der Religionswissenschaft und der Erziehungskunde an der Wiener Universität, Inhaber der großen goldenen Ehren-Medaille, Mitglied des Benediktiner Stiftes Admont in der Leobner Diözese, geb. zu Munderkingen in Württemberg 1784. Pr. 1807. — P. Kindlinger Ambros, Benediktiner aus dem Stifte Kremsmünster. (in Wien). — Hr. Kröll Eduard, Wpr. der Brünnener Diözese, Erzieher des jungen Grafen Collato, geb. zu Brunn 1814. Pr. 1837. (zu Staatz). — Hr. Kunesch Adalbert, Chorherr des Prämonstratenser Stiftes Tepl und Assistent an der Wiener k. k. Sternwarte, geb. zu Prag 1817. Prof. 1842. Pr. 1845. — Hr. Koroschek Andreas, pens. Feldkaplan, geb. zu Monsberg in Steiermark 1811. Pr. 1834. — P. Loho Libor, Piaristen-Ordens-Priester der böhm. mähr. Provinz, geb. zu Tausnowitz in Mähren 1783. Prof. 1807. Pr. 1808.

— Hr. Mielnik Theodor, gr. unirt. Priester der Przemischer Diözese. — P. T. Hr. Mislin Jakob, insul. Abt tituli B. M. V. de Dég, geheimer Kämmerer Sr. päpfl. Heiligkeit, Mitglied der Akademie Arcadia und Tiberina in Rom, Wpr. der Basler Diözese, geb. zu Bruntrut in der Schweiz 1807. Pr. 1831. — P. T. Hr. Mrazek Joseph, pension. k. k. Feldsuprior, Ehrenherrscher von St. Pölten, Inhaber des Ritterkreuzes des Franz Joseph Ordens, geb. zu Prag 1770. Pr. 1794. — Hr. Mogrelli Nikolaus, Wpr. der Trienter Diözese, geb. zu Premiero 1801. Pr. 1824. — Hr. Urban Georg, Wpr. der Raaber Diözese, Erzieher im Hause des Hrn. Grafen Nikolaus Esterhazy von Galantha. — Hr. Oršni Peter Paul Pascal Symphorian, Wpr., geb. zu Urbino im Kirchenstaat 1779. Pr. 1802. (in Wien.) — Hr. Pauer Eblestin, Wpr. der Szanader Diözese, pens. Feldkaplan (in Wien). — P. Panter Ambros, Benediktiner aus dem Stifte St. Paul in Kärnten. (in Wien). — Hr. Rague Nikolaus, Wpr. der Lemberger Erzdiözese, geb. zu Bruntrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791. — Hr. Richter Franz Fav., Doktor der Theologie, pens. Universitäts-Bibliothekar und Titular-Konfistorial-Rath von Olmütz, Wpr. der Olmüzer Erzdiözese, geb. zu Hohenpöls in Mähren 1783. Pr. 1806. (in Wien). — P. Riepl Robert, Cisterzienser aus dem Stifte Wilhering in der Linzer Diözese. (in Wien). — Hr. Salfinger Johann, Doktor

der Theologie, Wpr. der Linzer Diözese. — Hr. Schulz Matthäus, Defizienten-Wpr. der Linzer Diözese, geb. zu Kuppenheim im Großherzogthume Baden 1764. Pr. 1792 (in Wien) — P. T. Hr. Seidl Sigismund, Ehrenomberr von Königgrätz, pens. k. k. Feld-Konsistorial-Direktor, Wpr. der Olmüzer Erzdiözese, geb. zu Gaya in Mähren 1779. Pr. 1803. — Hr. Spitzthal Roman, Wpr. der Tarnower Diözese, im Hause des Hrn. Grafen Huszaravski. — P. Steger Wilhelm, Profess-Prstr. des Cisterzienser Stiftes Lilienfeld, Hofmeister im Stiftshofe zu Wien, geb. zu Wien 1788. Pr. 1819. — P. Szalay Alfred, Profess-Prstr. des Cisterz. Stiftes Jircz in Ungarn, geb. zu Raab 1823. Prof. u. Pr. 1847. — P. Walch Colomann, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister im Melkerhofe, geb. zu Freudenau in Steiermark 1800. Pr. 1825. (in Wien). — Hr. Waffermann Karl, Defic.-Wpr. der St. Pöltner Diözese (in Wien). — Hr. Wiesner Matthäus, quiescirender Pfarrer von Charvat in der Olmüzer Erzdiözese, geb. zu Olmütz in Mähren 1786. Pr. 1809. (in Wien). — P. Wieninger Jakob, Benediktiner vom Stifte Seitenstätten, Hofmeister im Wiener Stiftshofe, geb. zu Weichselboden in Steiermark 1797. Pr. 1823. — Hr. Zaboröky Jonas, Wpr. der Kaschauer Diözese, Redakteur der Slovenke Noviny. (in Wien).

Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus
fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut,
zum heil. Augustin für Weltpriester,
(im ehemaligen Augustiner-Kloster in der Stadt
Nr. 1158).

Ober-Vorsteher des Institutes:
P. T. Hr. Ignaz Feiglerle, Doktor der Theologie,
insul. Abt zur heiligen Jungfrau Maria von
Pagrany, k. k. Hof- und Burgpfarrer 2c. 2c. wie
Seite 18.

Erster Studien-Direktor: Hr.
Bartholomäus Widmer, Ehrenomherr von Lai-
bach, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan,
wie S. 19.

Zweiter Studien-Direktor: Hr.
Johann Schweg, Wpr. der Olmüzer Erzdiozese,
Doktor der Theologie, Professor der Dogmatik
und Prodecan des Professoren Collegiums der
theol. Fakultät, k. k. Hofkaplan wie Seite 40.

Dritter Studien-Direktor: Hr. Johann Simor, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, wie Seite 19.

Spiritual-Direktor: Hr. Georg Anisbas, Doktor der Theologie, Pro-Dekan des Doktoren-Collegiums der theolog. Fakultät, k. k. Hofkaplan, wie S. 19.

Mitglieder des Institutes.

Hr. Antal Ignaz, aus der Wessprimer Diözese, geb. 1826. Pr. 1849. — Hr. Wosciani Georg, aus der Diözese Ragusa, geb. 1827. Pr. 1850. — Hr. Baan Joseph, aus der Fünfkirchner Diözese, geb. 1821. Pr. 1844. — Hr. Baranovsky Julian, aus der Lemberger Erzdiözese gr. unirt. Rit., geb. 1823. Pr. 1849. — Hr. Budinich Maximilian, aus der Diözese Beglia, geb. 1825. Pr. 1848. — Hr. Colauzzi Dominik, aus der Diözese Concordia, geb. 1820. Pr. 1844. — Hr. Costan Nikolaus, aus der Neusoler Diöz., geb. 1826. Pr. 1849. — Hr. Czettler Anton, aus der Diöz. Waizen, geb. 1826. Pr. 1849. — Hr. Delkiewicz Joseph, aus der Przemisler Diöz., gr. unirt. Rit., geb. 1822. Pr. 1850. — Hr. Gaffelsberger Jakob, aus der Linzer Diözese, geb. 1825. Pr. 1850. — Hr. Hofmann Franz, aus der Leitmeritzer Diözese, geb. 1819. Pr. 1844. — Hr. Hofschel Franz, aus der Brünner Diözese, geb. 1827. Pr. 1850. — Hr. Illich Andreas aus der Diözese Lesina, geb. 1827. Pr. 1850. — Hr. Ku-

Vinský Michael, aus der Coloczer Erzdiözese, geb. 1824. Pr. 1848. — Hr. Marek Johann, aus der Königgräzer Diözese, geb. 1835. Pr. 1850. — Hr. Dypelt Karl, aus der Gurker Diözese. — Hr. Palasthy Paul, aus der Kaschaner Diözese, geb. 1825. Pr. 1848. — Hr. Paszjinský von, Julius, aus der Przemisser Diözese, geb. 1820. Pr. 1842. — Hr. Pauker Joseph, aus der Laibacher Diözese, geb. 1829. — Hr. Poslusný Franz, geb. 1823. Pr. 1846. — Hr. Schindler Alexander, aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1825. Pr. 1849. — Hr. Schreiber Ladislaus, aus der Graner Erzdiözese, geb. 1828. Pr. 1851. — Hr. Setwin Johann, aus der Leitmerizer Diözese, geb. 1817. Pr. 1841. — Hr. Speth Karl, aus der Esanaber Diözese, geb. 1822. Pr. 1845. — Hr. Stara Anton, aus der Brünner Diözese, geb. 1826. Pr. 1850. — Hr. Stiglich Anton, aus der Triester Diözese, geb. 1825. Pr. 1849. — Hr. Toff Joseph, aus der Sekauer Diözese, geb. 1824. Pr. 1846. — Hr. Widhalm Michael, aus der St. Pöltner Diözese, geb. 1821. Pr. 1845. — Hr. Wonzhina Leo, aus der Laibacher Diözese, geb. 1826. Pr. 1849.

b) Pazman'sches Kollegium.

General-Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreiches Ungarn.

(Zu der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 633.)

Rektor: Hr. Heinrich Szajbely, Domherr

an der Collegial-Kirche zu Presburg, Doktor der Theologie, Mitglied der theologischen Fakultät zu Wien.

Spirituall: Hr. Joseph Pantotsek, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Studien-Präsekt: Hr. Karl Rimely, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Theologen im vierten Jahre: Hr. Begovcevit's Robert, aus der Erlauer Erzdiöz. — Hr. Danko Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Haucsol Ignaz, aus der Neusohler Diözese. — Hr. Köberl Franz, aus der Steinamanger Diözese. — Hr. Landiger Anton, aus der Zipser Diözese. — Hr. Navratil Barthel, aus der Neusohler Diözese. — Hr. Rumpf Wilhelm, aus der Stuhlweisenburger Diözese. — Summa 7.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Dallyay Stephan, aus der Groß-Warbeiner Griechisch-Kathol. Diözese — Hr. Hasto Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Kiraly Stephan, aus der Wepprimer Diözese. — Hr. Mally Johann, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Racki Franz, aus der Zenger Diözese. — Hr. Ronay Alexander, aus der Waizner Diözese. — Hr. Sa-Massa Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Worell Johann, aus der Siebenbürger Diözese. — Summa 8.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Dulánffy Ferdinand, aus der Graner Erzdiözese

— Hr. Geml Ignaz, aus der Esanaber Diözese.
— Hr. Habaz Ladislaus, aus der Graner Erz-
diözese. — Hr. Laubhaimer Franz, aus der Fünf-
kirchner Diözese. — Hr. Marton Michael, aus
der Großwardeiner Diözese. — Hr. Mayer Emanuel,
aus der Rosenauer Diözese. — Hr. Mészlenyi
Julius, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Ru-
dolph Adalbert, aus der Graner Erzdiözese. —
Hr. Ziegler Adalbert, aus der Graner Erz-
diözese. — Summa 10.

Theologen im ersten Jahre: Hr.
Barton Ernst, aus der Graner Erzdiözese. —
Hr. Boltizsar Augustin, aus der Graner Erz-
diözese. — Hr. Draxler Johann, aus der Graner
Erzdiözese. — Hr. Forster Ernest, aus der Fünf-
kirchner Diözese. — Hr. Gal Johann, aus der
Groß-Wardeiner Griech. Kath. Diözese. — Hr.
Kancovits Moriz, aus der Graner Erzdiözese. —
Hr. Klinger Stephan, aus der Rosenauer Diö-
zese. — Hr. Kristoffy Julius, aus der Kaschauer
Diözese. — Hr. Sztarek Ludwig, aus der Neutrauer
Diözese. — Hr. Tocsel Rudolph, aus der Neusohler
Diözese. — Hr. Bajdovský Johann, aus der
Zipser Diözese. — Hr. Zajicek Johann, aus der
Graner Erzdiözese. — Summa 12.

Priester-Kranken- und Defizienten-
Institut in Wien

auf der Landstraße, in der Ungergasse Nr. 433, unter dem unmittelbaren Schutze des Hochwürdigsten fürsterzbischöfl. Wiener-Ordinariates, nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Vincenz Eduard Milde, Fürst-Erzbischofes zu Wien.

Instituts-Direktor: P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirklicher u. ö. Regierungsrath, Probst von Zwettl, Ehrenmitglied an der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan.

Haus-Direktor: Hr. Joseph Büchler, Defic.-Wpr., geb. zu Mieselbach in Oesterr. 1811. Jhr. 1835.

Sekretär: P. T. Hr. Joseph Salzbacher, Domkustos bei St. Stephan ic. ic., w. S. 9.

Mitglieder des Institutes: P. T. Der Hochwürdigste Herr Franz Zenner, Weihbischof, General-Vikar der Wiener Erzdiözese ic. ic., wie S. 9. — P. T. Hr. Johann Ebnetter, Dombediant ic. wie S. 9. — P. T. Hr. Anton Klein, Domherr ic., wie S. 10. — P. T. Hr. Andreas Rastner, Domherr, ic. wie S. 11. — P. T. Hr. Johann Nep. Segerer, Ehren-Domherr an der Metropolitan-Kirche bei St.

Stephan und Pfarrer zu St. Augustin in Wien.
— Hr. Philipp Alois Mayerhofer, fürsterzb.
Konsistorialrath und Pfarrer zu St. Joseph in
der Leopoldstadt. — P. T. Hr. Leopold Edel-
hard, Ehren-Domherr an der Metropolitan-
Kirche bei St. Stephan und Direktor der
fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei. — Hr. Vincenz
Barsuf, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Cur-
und Chormeister bei St. Stephan. — Hr.
Kaspar Baumann, fürsterzb. Konsistorialrath
und Pfarrer bei St. Johann in der Frater-
straße. — P. T. Hr. Joseph Schwarz, Ehren-
domherr an der Metropolitankirche bei St.
Stephan und Alumnats-Direktor.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder
des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes,
so wie der außerordentlichen Beiträge, erscheint
in einem eigenen Jahresberichte der Instituts-
Direktion.



Verzeichniß

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember
1850 verstorbenen Säkular- und Regular-
Priester.

Im Jänner: Hr. Ferdinand Fieß, Ehrenka-
nonikus des Kollegialkapitels zu Kremsier und
Pfarrer auf der Landstraße in Wien, am 20.
— P. Berthold Weinhofner, Profefß-Priester
des Cisterzienser Stiftes Heiligentkreuz, am 20.
— P. Johann Kraft, Profefß-Priester des
Cisterzienser Stiftes Zwettl und Pfarrverw.
zu Zistersdorf, am 30.

Im Februar: Hr. Johann Georg Krauß,
Lokalkaplan zu Höbersdorf, am 22.

Im April: Hr. Michael Schaubberger, Wpr.
und bischöfl. Konsistorialrath der Linzer Diöz.,
o. ö. Professor der Pastoraltheologie an der
Wiener Universität, am 4. — Hr. Johann
Berger, pension. Pfarrer der Raaber Diözese
am 4. — Hr. Karl Lausch, Doktor der Theo-
logie, Ehrenkanonikus des Kollegialkapitels zu

Nikolsburg, Direktor der von Zoller = Bernard'schen Hauptschule am Neubau in Wien, am 16. — P. Amand Kimberger, Profef-Priester des Benediktiner Stiftes zu den Schotten in Wien, am 17. — P. Heinrich Münzer, Profef-Priester des Benediktiner Stiftes zu den Schotten in Wien, am 23. — P. Anton Kößler, Profef-Priester des Piaristen-Kollegiums in der Josephstadt in Wien und prov. Direkt. am dortigen Gymnasium, am 25.

Im Mai: P. Hugo Traumüller, Profef-Priester des Cisterzienser Stiftes Zwettl und Koop. zu Zistersdorf, am 7.

Im Juni: P. Michael Adalbert Gerger, Ex-Augustiner, am 6. — Hr. Johann Hirsch, Deficienten = Wpr. zu Wiener Neustadt, am 7. — P. Honorius Kraus, Profef-Priester des Benediktiner Stiftes zu den Schotten in Wien und Pfarrverweser zum hl. Laurenz am Schottenselde, am 19.

Im Juli: P. Vincenz Böhm, Subprior des Dominikaner Kloster zu Reß, am 12. — P. Theodor Wagner, Profef-Priester des Benediktiner Stiftes zu den Schotten in Wien u. Koop. zu Gumpendorf, am 13.

Im August: Hr. Jakob Dworzak, Kooperator zu Eizendorf, am 12.

Im September: der Hochw. Hr. Mathias
Polliger, Weihbischof und General-Vikar der
Wiener Erzdiözese, Domprobst des Metro-
politankapitals bei St. Stephan, am 12.

Im Oktober: P. Anton Schuller, Profess-
Priester und Exprovinzial des Piaristen-Ordens,
Mitglied des Kollegiums zu Maria Treu in
der Josephstadt in Wien am 10.

Im Dezember: P. Thomas Raidl, Profess-
Priester des Benediktiner Stiftes Melf und
Kalklieferwerfer zu Mahendorf, am 12.



Verzeichniß

derjenigen, welche vom 1. Jänner bis letzten
Dezember 1850 zum Priesterthume be-
fördert worden sind.

Am 3. August.

- Fürsterzb. Nummern: Hr. Czermak Joseph.
— Hr. Deubler Joseph. — Hr. Dworzak Karl.
— Hr. Groh Franz. — Hr. Höfer Karl. —
Hr. Jung Johann. — Hr. Kraupaz Franz. —
Hr. Pabisch Franz. — Hr. Pfeifer Joseph. —
Hr. Rohrer Jakob. — Hr. Schöber Johann.
— Hr. Steiner Franz. — Hr. Stich Johann.
— Hr. Trost Leopold. — Hr. Weiß Jakob. —
Hr. Wöber Anton. —
Hr. Fleisch Andreas, aus der Diözese Lesina, Mit-
glied des höheren weltpriesterlichen Bildungs-
Institutes zum hl. Augustin in Wien. —
Hr. Inalbon Franz u. Hr. Bonvin Joseph, aus
der Diözese Sitten in der Schweiz.

Aus dem Benediktiner Stifte zu den
Schotten: P. Gabely Emerich.

Aus dem Cisterzienser Stifte Heili-
genkreuz: P. Pfeifer Stephan.

Aus dem Piaristen Orden: P. Baum-
gartner Franz. — P. Holzer Anton. — P.
Lixl Leopold. — P. Zwettler Joseph.

Aus dem Dominikaner Orden: P. Hoff
Nikolaus. — P. Halloway Matthäus. — P.
Piringer Alvarus.

Aus dem Serviten Orden: P. Zenesch
Amand M. — P. Kohlhofer Wolfgang M. —
P. Rathbauer Bonifilius M.

Am 19. November.

Fürsterzbischöflicher Alumnus: Hr.
Nachtigall Johann.

Aus dem Benediktiner Stifte zu den
Schotten: P. Rich Clemens.



Verzeichniß

der Patronate von den Säkularpfründen.

A. Kanonikate.

An der Metropolitankirche zu St Stephan:
Der Landesfürst 8, die Universität 4, Herr Alois Fürst
von Liechtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Beneficien.

1. Oeffentliche Patronate.

a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Boßnäß
— Böhmischkrut — Burgpfarre — Deutschaltenburg —
Dröfing — Ebersdorf an der Donau — Engelhartstet-
ten — Erbberg B. U. M. B. — Fallbach — Gaubitsch
— Großmugl — Guntramsdorf — Hadersdorf am Kamp
— Hadres — Hainburg — Hausleuthen — Himberg —
Hütteldorf — Kagran — St. Karl auf der Wieden —
Kammersdorf — Laa B. U. M. B. — Ladendorf — La-
renburg — Leifersdorf — Leobendorf — Markgrafneu-
siedl — Mödling — Moosbrunn — Neustadt — Niederleis
— Oberleis — Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien
— Pillichsdorf — Pirawarth — Pottenstein — Priggliß
— Proßdorf — Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach —
Roseldorf — Röschiß — Schweinbarth — Senning —
Simonsfeld — Sigendorf — Stetten — Stockerau —
Stranng — Theresienfeld — Ulrichskirchen — Walters-
kirchen — Wolfpassing — Wolkersdorf; — die Lokalien:

Arbesthal, — Goggendorf und Mittergrabern; — die Benefizien: bei St. Anna in Wien — im Belvedere — St. Johann zwischen den Donau-Brücken — Januar in der Ungergasse — Mauerbach (Versorgungshaus) — die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst, Erzbischof, — die zwei Benefizien im k. k. Provinzial-Strafhause; die Schloßkaplanei in Baden — Sehenndorf — Schönbrunn; — die Kirchen: Italienische Nationalkirche — St. Ruprecht — St. Stephan.

b) K. K. Kameralfond: (die k. k. vere. Kameral-Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus) Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Eisdorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Wagram — Ruppersthal.

c) K. K. Familien-Güter-Direktion: Die Pfarren: Eckartsau — Franzensdorf — Großenzersdorf (Stadt) — Springsee — Orth — Raasdorf — Wigelsdorf; — die Lokalien: Breitstetten — Markthof und Schloßkaplanei Schloßhof.

d) K. K. Avitikal-Güter-Direktion: Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Leithaberg — Mannersdorf — Sommerein.

e) K. K. Waldamt: Die Pfarre: Leopoldsdorf B. u. B. B.

f) K. K. Religionsfond: Die Pfarren: Achau — Allergasse zur Heil. Dreifaltigkeit — Altemwörth — Altlerchenfeld — Auersthal — St. Augustin — St. Barbara — Berg — Biebermannsdorf — Breitenwaida — Deutschbrodersdorf — Deutschhaslau — Deutschwagram — Döbling — Dräsenhofen — Ebensthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in Wien — Furth — Gerasdorf — Großenzersdorf — Hasbach — Hof, am — Hohenau — Hohenrappersdorf —

Hollern — Hundsheim — St. Johann in der Praterstraße
 — St. Joseph in der Leopoldstadt — Kapelsdorf B. U.
 W. W. — Königsbrunn — Baumgrube — Landstraße
 — Lanzendorf — Maria Brunn — Maria Rotunda
 bei den Dominikanern in Wien — Neudorf B. U. M. W. —
 Neusiedl an der Zaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth —
 Reindorf — Rohrau — Rossau — Scheichenstein — Still-
 fried — Unterolberndorf. — St. Veit an der Triesting —
 Waidendorf — Walbegg — Wieden zu den heiligen Schutz-
 engelrn — Wolfsthal; — die Lokalien: — Weis-
 mannsdorf — Altrupperdorf — Baumgarten — Wei-
 tenfurth — Deinendorf — Elfern — Einselsdorf — Ha-
 bersdorf (Klein-) — Hansthal — Höbersdorf — Kron-
 berg — Manhartsbrunn — Obergänserndorf — Orlitz
 — Pachfurth — Pottenhof — Regelsbrunn — Sarasdorf
 — Siebenhirten — Sierndorf an der March — Sonn-
 berg — Steinabrüdl — Stopfenreuth — Stüzenhofen —
 Wartberg — Wegelsdorf — Wölfersdorf (Klein) —
 Wöllersdorf — Wopfing — Würnich — Zwingendorf; —
 die Benefizien: — im Arbeitshause — im allgem.
 Krankenhause — zu St. Leopold in Wiener-Neustadt —
 zu Maria am Gestade — Waisenhause.
 g) K. K. Religionsfonds = Gut Wiener-
 Neustadt: die Pfarren: Grünbach — Lan-
 zenkirchen — Piesting — Untereggenndorf — Zillingsdorf.
 h) K. K. Religionsfonds = Gut St. Pölten:
 Die Pfarren: Bruck an der Leitha — Göttesbrunn
 — Willsteinsdorf.

Privat = Patronate.

Abensperg und Traun, Graf von, Otto: Die
 Pfarren: Bisamberg — Maissau und das Be-
 nefizium zu Maissau.
 Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver:

- Die Pfarren: Ellend — Höflein bei Bruck — Petronell — Scharndorf.
- Altprorau, Gutsinh., die Pfarre: Miltendorf.
- Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat Oberstinkenbrunn.
- Attéms, Gräfin von, Leopoldine: Die Pfarren: Obermarkersdorf — Schrattenthal.
- Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfarren: Eibesthal — Paasdorf — Schrick.
- Bartenstein, verwitwete Freifrau von, Sophie: geborne Frein von Bartenstein: die Pfarre Scheinbach.
- Bathiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa — Hörersdorf — Prinzensdorf — Stixneusiedl — Trautmannsdorf.
- Böhmischkrut, Pfarre: Die Pfarren: Herrnbaumgarten — Schrattenberg.
- Breuner, Graf von, August: Die Pfarren: Aspern an der Jaya — Herrnlis — Neuaigen — Straß — Weikersdorf B. u. M. B. — Das Benefizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis — Wenzersdorf.
- Cavriani, Graf von: die Pfarren: Reisenberg — Seibersdorf.
- Coburg, Prinz von Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre: Dürnkrot.
- Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre: Braunsdorf.
- Gatorhelli, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre: Laab.
- Dietrich, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre Feistritz.

Dietrichstein, Graf von, Johann Karl: Die Pfarren: Frauendorf — Groß — Oberhollabrunn. Domkapitel: Die Pfarren: Gernals — Simmering, und die Lokalie Gersdorf.

Dobbelhof, Dier, Freiherr von: Die Lokalie: St. Helena.

Erzbischof, Fürst, Die Pfarren: Mgersdorf — Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa B. u. W. W. — Lichtenthal — Mannsdörth — Mitterndorf — Neudorf B. u. W. W. — Neulerchenfeld — Ottakring — Penzing — Perchtoldsdorf — Pressbaum — Schwachat — Trattenbach — St. Veit an der Wien — Dösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kaltenleutgeben — Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neuwald — Rodaun; — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die Langstätter'schen zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof.

Eskeles, Freiherr von, Daniel: Die Pfarren: Sollenau und Enzersfeld; das Benefizium zu Schönau.

Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottendorf — Schwarzenbach — Weigelsdorf und die Lokalie Wampersdorf.

Eringer Joseph: Die Pfarre Klein-Mariazell; — das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; — die Lokalien: Altenmarkt — Hafnerberg — Soos.

Fellner Karl, von: Die Pfarren: Schwadorf — Pischelsdorf.

Frohsdorf, Gutsinhabung: Die Pfarre Schwarzau am Steinfeld.

Garacolle Anton, Graf von: Die Pfarre Raasdorf.

- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lokalie Kleinhöflein und das Benefizium zu Zwölfaring-Gundenus, Freiherr von, Gabriel: Die Lokalie Zemling.
- Gainisch Anton: Die Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Fabrik Nabelburg zu Dichtenwörth.
- Hardegg Graf von, Johann Franz de Paula: Die Pfarren: Oberhauenthal — Städteldorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre Seefeld.
- Haugwitz Graf v., Karl: Die Pfarren: Grobbersdorf — Harrmannsdorf — Herzogbierbaum — Maisbierbaum — Niederhollabrunn.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großsitzendorf — Niederrußbach.
- Hohenwollersdorf, Gutsinhabung: Die Pfarre: Hohenwollersdorf.
- Hoyos, Graf von, Heinrich: Die Pfarre: Eggen Dorf am Wald — Gutenstein — Neunkirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohr — Schwarzau im Gebirge — Weidmannsfeld.
- Kettenhof, Gutsinhabung: Das Benefizium zu Kettenhof.
- Khevenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pellen Dorf.
- Kinsky Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren: Magen — Ollersdorf; die Lokalie Ungern.
- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Hauskirchen — Jedlersdorf; die Lokalie Jedleseebach und das Johann Uhl'sche Benefiz. zu Langenzersdorf.
- Kolonitz, Graf von, Maximilian: Die Pfarren: Lebenspeigen — Obersiebenbrunn.
- Kollredo-Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staab.
- Kollredo-Mannsfeld, Fürst von und zu, Franz Gundacker: Die Pfarre Sierndorf (Markt).

Kolowrat-Liebsteinsky, Graf von, Franz Anton: Die Pfarren: Ebreichsdorf und Untermalersdorf.

Konfistorium, fürsterzbischöfl.: Das Jaub'sche Benefizium zu Stetten.

Leopoldsdorf, Gutsinhabung, die Pfarre: Leopoldsdorf.

Lichtenstein, Fürst von und zu, Alois: Die Pfarren: Alllichtenwarth — Bernhardtsthal — Brunn am Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Gausbrunn — Kagelsdorf B. u. M. B. — Kettsbrunn — Klamm — Maria Schutz — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reinthal — Ringelsdorf — Schottwien — Unterthemenau — Wilfersdorf; — die Lokalien: Brühl — Gishühl — Sebenstein; — das Spitalbenefizium zu Mistelbach.

Ludwigsdorf, Freiherr von, Wilhelm: Die Pfarre Prellenkirchen.

Ludwigsdorf, Freih. von, Karl: Die Pfarren: Großnonndorf — Guntersdorf — Schöngrabern.

Maak, Ritter v., Valentin: Die Pfarren: Kalschburg — Liefing — Mauer.

Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien — Makleinsdorf — Rennweg; — die Benefizien: die beiden im Bürgerospitale — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern, die Lazarethkirche zum heil. Johann in der Währingergasse, im Versorgungshause am Mserbache, im langen Keller und in der Währingergasse.

Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Hörnstein — Kirchschlag — Lichtwörth — Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.

Meißl, Stift: Die Pfarre: Asperrn an der Donau.

Mischbach, Alois; Die Pfarre Inzersdorf, B. u. M. B.

- Moser, Freiherr von, Karl: Die Pfarre: Ebenfurth.
- Münch-Bellinghausen, Graf von: Die Pfarre Rottlingbrunn.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Nischenbrunn.
- Oberthern, Gutsinhabung: Die Lokalie Oberthern.
- Pallffy von Erdöby, Fürst, Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Parma, Herzog von: Die Pfarre St. Margiden am Steinfeld.
- Peißer von Werthau'sche Erben: Das siebente Benefizium bei St. Peter in Wien.
- Piatty, August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Nagendorf — Traunfeld.
- Pöckleinsdorf, Gutsinhabung: Die Lokalie Pöckleinsdorf.
- Pohsbrunn, Gutsinhabung: Die Pfarren: Faltenstein — Ottenthal — Pohsbrunn — Pohsdorf — Willdenbürnbach.
- Rainer, Erzherzog; Die Pfarren: Drehstetten — Schönkirchen; — die Lokalie Wenzendorf.
- Rebl, Frein von, Josephine: Die Pfarre Karnabrunn.
- Reichersberg: Stift; Die Pfarren: Aspang — Hochneukirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönchkirchen — Schönau — Wiesmath — Zöbern und die Lokalie G'schaidt.
- Reuß-Köstritz, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren: Ernsthorn — Gnadenhof — Hagenberg — Merkersdorf — Michelstätten — Pazmannsdorf.
- Schönborn, Graf von, Karl: Die Pfarren: Aßperndorf — Gölkersdorf — Oberfellabrunn — Stranzendorf; die Lokalien: Bergan — Obermallebarn.
- Schridl, Pfarre: Das Benefizium zu Schridl.

Sina, Freiherr von Georg: Die Pfarren: Gensersdorf — Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
Stettner, Edler von, Johann: Die Pfarre Feuersbrunn.
Strachwitz, Graf von, die Pfarre Neß.
Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die Pfarre Großrusbach.
Universitäts-Konfistorium: Die zwei Operariestellen an der Universitätskirche.
Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre Grafenberg.
Weitlofsche Familie: Die Pfarren Gloggnitz und Payerbach.
Weßdorf, Gutsinhabung: Die Lokalie Großweßdorf.
Wurmbrandt, Stuppach, Graf von, Gundacker Heinrich: Die Pfarre Kirchau.
Würth, Ignaz: Die Pfarren: Stronsdorf — Wuzshofen.

Verzeichniß der Regular-Pfänden.

Varnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn — Margarethen am Moos — Maria Hilf — St. Michael in Wien — Mistelbach; die Lokalien: Güttendorf — Mautstrenk.
Deutscher Ritter-Orden: Die deutsche Hauspfarre in Wien — Sumpoldskirchen — Paltendorf — Spanberg.
Dominikaner: Die Pfarre: Maria Rotunda in Wien.
Franziskaner: Die Pfarren: Engersdorf am Gebirge — Lanzenberg.

Öttweig, Benediktiner-Stift: Die Pfarren:
Gösing — Mühlbach — Nappersdorf — Pfaffendorf
— Roggendorf — Unternalb. — Die Lokalie
Jegelsdorf.

Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren:
Macht — Gaaden — Heiligen Kreuz — Münchendorf
— Niedersulz — Pfaffstetten — Sittendorf — Trumau;
die Lokalien Kaisenmarkt — Sulz.

Herzogenburg, regul. Chorherrn-Stift: Die Pfar-
ren: Grafenwörth — Haigendorf — und das Vicariat
Engabrunn.

Klosterneuburg, regul. Chorherrn-Stift: Die
Pfarren: Florisdorf — Göhenhof — Grinzing —
Haselbach — Heiligenstadt — Hiezing — Höllein an
der Donau — Kahlenbergerdorf — Kierling — Klo-
sterneuburg-Stiftspfarrre — zu St. Martin — Korneu-
burg — Krizendorf — Langenzerdorf — Leopoldau —
Weidling — Neustift am Walde — Ruffsdorf — Sieve-
ring — Stoizendorf — Tattendorf — Weidling.

Lilienfeld, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Nabl-
brunn — Unterdürnbach — Unterreebich; — die Lo-
kalie: Mitterreebich.

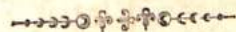
Maltbeser, Die Pfarren: Großharras — Mailberg
— Rabensburg

Melk, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gainfahnen
— Gettsdorf — Grillenberg — Großenbrunn — Groß-
meiseldorf — Großriedenthal — Haugsdorf — Im-
mendorf — Lassei — Leobersdorf — Oberwaiden —
Naveltsbach — Traiskirchen — Untermarklersdorf —
Weißendorf — Wullersdorf — Ziersdorf — Zwern-
dorf; die Lokalien; Alberndorf — Fahndorf —
Groß-Prottes — Mazendorf — Untergänserndorf —
Untersiebenbrunn.

Michelbaiern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre
Obersulz und die Lokalie Voidesthäl.

Minoriten: Die Pfarren: in der Mergasse —

- Asparn an der Baya — Neunkirchen; — die Vikariate: Ameis — Wenzersdorf.
- Neukloster, Cistercienser-Stift: Die Pfarren: St. Johann am Steinfelde — Kirchbühl — St. Lorenzen — Muthmannsdorf — Neustadt, Stifts-pfarre — St. Valentin; — die Lokalien: Mahersdorf — Würflach.
- St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift: Die Pfarre Dornbach.
- Piaristen: Die Pfarre Maria Treen in der Josephstadt.
- Reichersberg, regul. Chorherrn-Stift: die Pfarren: Bromberg — Edlitz — Gollenthon — Pütten — Scheiblinkirchen — Thernberg; — die Lokalie Walpersdorf.
- Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Eggendorf im Thale — Enzersdorf im Thale — Enzersfeld — Gaunersdorf — Gumpendorf — Klein-Engersdorf — Martinsdorf — Platt — Pulkau — Stifts-pfarre zu den Schotten — Schottenfeld — Stammersdorf — St. Ulrich in Wien — Waigendorf — Wapelsdorf — Zellerndorf; die Lokalien: Breitenlee — Hübelsbrunn.
- Serviten: Die Pfarren: Guttenstein — Rosau.
- Zwettel, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Zistersdorf; — die Lokalie Grossingersdorf.



**Uebersichts-Tabelle über sämtliche in der
und über die in und außer der Seele**

Seite.	W i e n.	Pfarren.	Klöster und Nebenkirchen.	Diözesan		Summe Priester.	Seelen.
				Welt- priester.	Ordens- priester.		
18	Stadt	10	12	80	99	65	54692
27	Vorstädte	20	24	109	119	37	340066
	Summe . .	30	36	189	218	102	394758

Nr. auf der Diözesan-Kar- te.	Dekanate hiesseits der Donau, vormalß B. u. B. W.	Pfarren.	Kofalien.	Vikariate.	Benefizien.	Aushilfsprie- ster-Stellen.	Weltpriester.	Ordenspriest.	Seelen.
100	V. Dekanat Baden . .	17	5	—	3	—	16	46	30733
111	III. » Fischamend	11	—	—	2	—	18	3	17169
114	IV. » Hainburg .	17	4	—	—	—	25	—	20107
118	X. » Kirchberg am Wechsel .	13	2	—	—	—	12	7	17953
121	XI. » Kirchschlag	10	1	—	—	—	17	2	16299
124	I. » Klosterneu- burg . .	28	5	—	5	1	40	48	102650
138	II. » Laa . . .	20	6	—	2	2	38	19	33716
146	IX. » Neunkirchen	14	2	—	—	—	16	11	37072
152	VIII. » Neustadt .	19	3	—	1	1	27	35	29698
162	VII. » Pottenstein	14	7	—	1	—	22	7	23389
168	VI. » Weigelsdorf	15	1	—	—	1	23	—	19066
	Summe . .	178	36	—	14	5	254	178	347882

Wiener Erzdiözese befindliche Weltpriester
sorge angestellten Ordensgeistlichen.

Seite.	Nr. auf der Diözesan-Kar- te.	Dekanate jenseits der Donau, vormals B. U. M. B.	Pfarren.	Seelsien.	Vikariate.	Benefizien.	Ausbildungs- stellen.	Weltpriester.	Ordenspriest.	Seelen.
172	XII.	Dekanat Hochstätt .	16	4	1	—	1	17	9	17104
176	III.	» Gaubitsch .	19	—	—	—	—	23	10	18755
181	VI.	» Hadersdorf .	18	2	1	1	1	22	10	22544
186	VII.	» Hausleu- then . .	14	6	—	—	—	29	1	20319
191	IV.	» Laa . . .	9	5	—	—	—	20	—	14464
194	IX.	» Willichsdorf .	19	1	1	1	3	27	7	24409
199	X.	» Pirawarth .	15	4	1	1	—	17	17	1986
204	XIII.	» Probsdorf .	13	5	—	1	—	22	2	12995
208	I.	» Neß . . .	15	7	—	—	1	14	25	31338
213	II.	» Eisendorf .	22	4	1	1	—	27	14	23897
219	V.	» Staas . .	16	3	1	—	—	30	4	27168
224	VIII.	» Stockerau .	17	4	—	2	—	29	6	24121
229	XI.	» Wilfers- dorf . .	15	3	—	1	—	13	13	21782
Summe . .			208	48	6	8	6	290	118	278756
Zusammenziehung:										
Wien			30	—	—	36	—	139	218	394758
Diesseits der Donau, vorm. B. U. M. B.			178	36	—	14	5	254	178	347882
Jenseits der Donau, vorm. B. U. M. B.			208	48	6	8	6	290	118	278756
Totalsumme			416	84	6	58	11	733	514	1021396
In der Wiener Erzdiözese befinden sich Diözesan- und fremde Priester 1349.										

Personalstandes-Ausweis der Stifte und

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
132	Klosterneuburg	57	5	—	2	64
106	Heil. Kreuz	51	4	—	—	55
157	Neukloster	19	2	—	—	21
46	Schotten	71	6	—	3	80
	Summe . . .	198	17	—	5	220
B. Klöster.						
1. Männerklöster.						
75	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	57	10	71
80	» b) auf der Landstraße	1	—	5	—	6
223	» c) zu Feldsberg . . .	1	—	13	—	14
Barnabiten-Kollegium						
53	» a) bey St. Michael.	12	—	—	6	18
55	» b) zu Maria-Hilf	7	—	—	—	7
114	» c) zu Margarethen am Moos . . .	3	—	—	—	3
233	» d) zu Mistelbach . . .	7	—	—	—	7
55	Dominikaner a) zu Wien	14	—	—	—	14
212	» b) zu Reß	5	—	—	—	5
57	Franziskaner a) zu Wien	23	—	7	13	43
144	» b) zu Lanzendorf . . .	9	—	3	—	12
145	» c) zu Engersdorf . . .	10	—	3	—	13
59	Kapuziner a) in Wien	10	—	5	—	15
161	» b) zu Wiener-Neustadt.	6	—	4	5	15
					Noviz u. S.	
72	Mechitaristen in Wien	20	4	8	14	46
	Fürtrag . . .	132	4	105	48	289

Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Capenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
	Uebertrag . .	132	4	105	48	289
70	Minoriten a) in Wien	12	2	2	—	16
151	» b) zu Neunkirchen	6	—	—	—	6
203	» c) zu Asparn an der Jaya	8	—	—	—	8
61	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	23	3	—	—	26
64	» b) » auf der Wieden	8	1	—	—	9
65	» c) im k. k. Löwenb. Konvikt in der Josephstadt	11	5	—	—	16
160	» d) in der k. k. Militär-Akademie zu Wr. Neustadt	7	—	—	—	7
67	» e) böhmisch-mährische, in der k. k. Theresianische Akademie a. d. Wieden	21	—	—	—	21
71	Serviten a) in Wien	7	3	1	—	11
167	» b) zu Gutenstein	4	—	1	—	5
	Summe . .	239	18	109	48	414
	2. Frauenklöster.	Chor- schw.	Capen- schw.	Noviz- zin.		
91	Barmherzige Schwestern	—	102	31	.	133
84	Elisabethinerinnen	37	16	2	.	55
88	Safestianerinnen	38	14	—	.	52
81	Ursulinerinnen	40	19	3	.	62
99	Schulschw. a) zu Eröberg in Wien	—	5	—	.	5
110	» b) zu Baaden	—	3	—	.	3
151	» c) zu Seebenstein	—	3	—	.	3
	Summe . .	115	162	36		313
	Zusammenziehung:					
	Stifte					220
	Männerklöster					414
	Frauenklöster					313
	Totalsumme					947

Orts-Verzeichniß.

A.

	Seite		Seite
Achau	138	Altrupperdorf	191
Aberklaa	194	Altstadt	210
St. Aegiden	152	Alumnat	41
Aggsbach	163	Ameis	219
Aichberg	120	Ameisthal	191
Aichenbrunn	176	Andlersdorf	205
Aigen	122	Angern	172
Akademie (milit. zu Wnr. Neustadt)	160	St. Anna	25. 26
Akademie (ber morgenländischen Sprachen)	26	Arbeitshaus	32
Akademie (Theaterische)	67	Arbesthal	114. 149
Albern	111	Ascha	153
Alberndorf	208	Aschendorf	180
Allersdorf	164	Aspalterbach	146. 148
Allacht (Alland)	100	Aspang	118
Allandgasse	101	Asparn an der Zaya	199
Allerbach	38	Asparn an der Donau	204
Allergasse	34	Aspernhof	204
Altendorf	121	Aspersdorf	213
Altenmarkt, Fil.	177. 178	Atliggraben	147
Altenmarkt, All.	162	Atelsdorf	202
Altenwörth	181	Atgersdorf	138
Althöflein	219	Au B. u. M. B., Fil.	180
Althof	172	Aue B. u. W. B., Fil.	150
Altlettenhof	113	Au, Pfarre	168
Altlerchenfeld	32	Auersthal	172
Altlichtenwarth	219	Auggenthal	209
Altmanns	178	St. Augustin	23. 249
Altmannsdorf	138	Auhof	128
Altprerau	194	Außenlehen	122
		Außerschildgraben	120

B.

	Seite		Seite
Baden	100	Blinde-Erziehungs-Institut	29
Bäckenhäusel	38	Blindeborf	148
St. Barbara	24	Blumenthal	202
Barmherzige Brüder-Klöster	75. 80. 223	Bockflüß	172
Barmherziger Schwestern-Institut	91	Böhmischkrut	219
Barmherziger Schwestern-Fil.-Spital in der Leopoldstadt	39	Bösenbirnbach	185
Barmherziger Schwestern-Instituts-Kapelle	39	Bogenneusiedl	203
Barnabiten-Kollegium	53	Braiten	101
	55. 114.	Braitensohl	149
Baumgarten, Fil.	174	Branbartsberg	217
	191. 233	Braunsdorf	213
Baumgarten an der Wien, Lfl.	124	Breitenau	150
Beigart	210	Breitenfurth	139
Beistein	124	Breitenlee	194
Belvedere	38	Breitensee, Fil.	130
Berg, Fil.	163	Breitensee, Lfl.	204
Berg, Pfarre	114	Breitenstein	149. 147
Bergau	186	Breitenwaida	186
Bergla	146	Breitstetten	204
Bernhardsthal	219	Breitenmaiß	130
Bernhof	181	Bromberg	118
Biedermannsdorf	139	Bruck, Fil.	149
Biernbaum	181	Bruck, Pfarre	114
Bildungs-Institut höheres, für Welt-priester	249	Bruderndorf	227
Bisamberg	224	Brühl	139
Bischofwarth	220	Brunn, Fil.	150. 153
Blaustauden	181	Brunn, Pfarre	139
Blätterthal	165. 149	Buch	187
		Buchbach	148
		Bürg	148
		Bürger-spital	37
		Bullendorf	232
		Burgpfarre	18
		Burgstall	182

C.

St. Corona

163

D.

	Seite		Seite
Deinzen Dorf	208	Dörflis	176
Deutschaltenburg	115	Dominikaner Kloster	55. 212
Deutschbrodersdorf	168	Dominik. Pfarre	23
Deutsche Haus-Pfarre	24	Donaubrücken (zw. den)	195
Deutschenwalb	131	Donaudorf	184
Deutschhaslau	115	Dornau	162. 164
Deutschwagram	194	Dornbach, Fil.	104
Diebold	178	Dornbach, Pfarre	124
Dien Dorf	182	Drasenhofen	191
Dieppersdorf	190	Dreifstetten	152
Dietersdorf	190	Droßing	229
Dietmannsdorf	208	Dürnbach	156
Dipolz	148	Dürnkrut	199
Dobermannsdorf	229	Dürenleis	178
Döbling	124	Dürwien	130
Dörfl	149, 177.	Dunkelstein	148
Dörfler	152		

E.

Ebelthal	163	Eggersdorf	201
Ebendorf	231	Ehrendorf	222
Ebenfurth	168	Eibesbrunn	195
Ebenthal	173	Eibisthal	229
Eberbach	163	Eichberg	146. 149
Ebergassing	114	Eichbüchel	153
Ebersbrunn	184	Eichhorn	231
Ebersdorf, Fil.	196. 232	Eichlugelhof	102
Ebersdorf an der Donau	111	Eizersthal	187
Ebersdorf (Groß-)	195	Elisabethiner-Kirche	38
Ebreichsdorf	169	Elisabethiner-Kloster	84
Eckartsau	205	Ellend	111
Edelhof	149	Ellsarn	182
Edlach	148	Emmerberg	15
Edlbach	149	Engabrunn	182
Edlitz, Fil.	167	Engelhartstetten	205
Edlitz, Pfarre	118	Engelmannsbrunn	185
Eggendorf, Fil.	190	Enzenreith	146
Eggendorf im Thale	176	Enzersdorf Fil.	222
Eggendorf D. u. W. B.	152	Enzersdorf an der Fischa	111
Eggendorf am Waite	181		

	Seite		Seite
Enzersdorf am Gebirge	140	Erlaa	139
		Erlach	150
Enzersdorf im Thale	177	Ernstbrunn	177
Enzersfeld	194	Ernestinenhof	174
Enzesfeld	163	Eßling	206
Erbberg B. u. M. B.	230	Etzdorf	182
Erbberg in Wien	30	Ehmannsdorf	218
Erbbrunn	201		

F.

Fahndorf	213	Forst	121
Fahrafeld	166	Franzensdorf	205
Falkenstein	192	Franzensthal	114
Fallbach	191	Franziskaner-Kloster	57
Feichtenbach	165		144. 154
Felsbrig	119	Frattingsdorf	192
Feldsberg	220. 223	Fraundorf	181
Felixdorf	156	Fraundorf	214
Fellinggraben	131	Freihaus Starbemberg.	39
Fels	182	Freudenau	37
Feuersbrunn	182	Friebrig	178
Fingenberg	124	Frohsdorf	154
Fischamend	112	Fromberg	156
Fischau	152	Fuchsenbügl	206
Fischergraben	131	Füllenberg	102
Fischerzeil	188	Füllersdorf	224
Flandorf	196	Fünfkirchen	191
Flatz	147	Furt, Fil.	187
Floridsdorf	194	Furt, Pfarre	163
Fölim	219		

G.

Gaaden	101	Gallbrunn	112
Gablitz	131	Garmanns	201
Gaden	154	Garnweith	146
Gadenweit	165	Garschönthal	222
Gänserndorf (Ober-)	227	Gaubitsch	177
Gänserndorf (Unter-)	175	Gaudenzdorf	129
Gaindorf	216	Gaunersdorf	199
Gainfahn	101	Gayerhof	148
Gaiselberg	233	Gebmanns	177
Gaisruck	188	Gefangenhäus-Kapelle	26

	Seite		Seite
Geißelbrecht	181	Groisbach	100
Geißendorf	228	Großenbrunn	205
Gerasdorf, Fil.	152	Grosß	214
Gerasdorf, Pfarre	195	Grosßau	101. 149
Geretschlag	124	Grosßebersdorf	195
Gerhaus	117	Grosßengerösdorf	195
Gersthof	125	Grosßengerösdorf (Stadt)	205
Gesoll	149	Grosßharraß	178
Gettsdorf	214	Grosßhofen	173
Giging	181	Grosßhönniggraben	139
Ginselsdorf	101	Grosßingersdorf	230
Ginzersdorf	219	Grosßmeiseldorf	214
Gischübl	140	Grosßmugel	224
Glashütte	100	Grosßnondorf	214
Glaswein	225	Grosßprottes	174
Glaubendorf	190	Grosßriedenthal	183
Glinzendorf	173	Grosßrussbach	196
Gloggnitz	146	Grosßschweinbart	175
Gnabendorf	178	Grosßstelzendorf	187
Göllersdorf	187	Grosßtheneberg	163
Göfing	183	Grosßwegsdorf	187
Göfing	233	Grosßwiesendorf	191
Göfritz	147	Grub	102. 120. 175
Göttfelsbrunn	115	Gruberau	102
Götttschach	121	Grubhäuser	149
Göhen Dorf, Fil.	170	Grünau	37
Göhen Dorf, Pfarre	173	Grübern	182
Guggendorf	214	Grünbach	153
Goldgeben	188	Grünsting	148. 149
Grabenweg	166	Grüß	149
Grabl	146	Grun	218
Grafenbach	121	Grunddorf	184
Grafenberg	214	Gschaidt, Fil.	149
Grafendorf	228	Gschaidt, All.	121
Grafenegg	184	Guggendorf	124
Grafensulz	199	Gugging	127
Grafenwörth	183	Gumpendorf	28
Grametneusiedl	170	Gumping	215
Greith	153. 163	Gumpoldskirchen	101
Griesleithen	149	Guntersdorf	215
Grillenberg	163	Guntrams	150
Griinzing	125	Guntramsdorf	102.
Größenberg	149		

	Seite		Seite
Gutenbrunn	100	Gutenmann	153, 149
Gutenbrunn	193	Gutenstein	163, 167
Gutenhof	141	Gutenthal	104

S.

Saag	122	Saagsdorf	208
Sackbühl	122	Sausbrunn	220
Sading	132	Sauskirchen	230
Sabersdorf, Fil.	128	Sausleuthen	187
Sabersdorf, Pfl.	220	Saugendorf	198
Sabersdorf, Pfarre	183	Seibelhof	101
Saberswörth	154	Seiligenkrenz	102, 106
Sabres	208	Seiligenstadt	125
Safnerberg	164	Seimbach	129
Safning	148	St. Helena	102
Sagenberg	178	Selfens	179
Sagenbrunn	196	Selmahof	194
Sagen Dorf	192	Sengstberg	149
Saidbach	147	Sengsthal	149
Saidmühl	165	Sennersdorf	140
Sainbach	128	Sernals	125
Sainburg	115	Serrnbaumgarten	220
Saisendorf	184	Serrnleis	200
Saiswinfl	130	Serzogs Bierbaum	225
Salterbach	128	Seitmannsdorf	157, 216
Sanfthal	192	Sezendorf	140
Sardt	180	Sezmannsdorf	225
Saringsee	206	Seufeld	146
Sarmannsdorf, Fil.	122	Sieging	126
Sarmannsdorf, Pfarre	224	Simberg	141
Sarraß (Groß-)	178	Sinteraigen	164
Sarrersdorf	219	Sinterbrühl	139
Sart	146	Sinterburg	146
Saschendorf	169	Sinterleithen	148
Saselhof	183	Sippersdorf	185
Saselbach	225	Sipples	196
Sasbach	119	Sirschjetten	196
Saslach	179	Sirschwang	148
Saslau	111	Sirtenberg	163
Sattendorf	122	Sizmannsdorf	121
Saßenbach	226	Sobersdorf	232

	Seite		Seite
Hochleuthen	140	Hohenegg	122
Hochneukirchen	121	Hohenrappersdorf	200
Hochrotherd	139	Hohenwarth, Fil.	163
Höbesbrunn	200	Hohenwarth, Pf.	164
Höbersdorf	188	Hohenwollersdorf	122
Höflein an der Donau	126	Hohlenstein	214
Höflein an der Leitha	115	Hollenstein	149
Höll	124	Hollenthon	122
Hölles	165	Hollern	116
Hörersdorf	192	Holzschlag	104
Hörnstein	164	Holzweg	148
Höghmannsdorf	218	Hornsburg	193
Hof, am, in Wien	22	Hornungsthal	153
Hof, Fil.	149	Hütteldorf	126
Hof, W. u. M. W.	205	Hüttenberg	230
Hof, W. u. W. W.	169	Hundsheim	116
Hohenau	220		

J.

Jedenspeigen	200	St. Johann, Fil.	183
Jedlersdorf	196	St. Johann, an der Pra-	
Jedlese	225	terstraße	36
Jesuitenmühle	111	St. Johann in der Stadt	25
Jehrdorf	183	St. Johann in der Wäh-	
Jegelsdorf	219	ringergasse	38
Jimmendorf	215	St. Johann am Stein-	
Jnkersdorf	190	felde	146
Inneraigen	120	St. Johann, zwischen den	
Innerschildgraben	120	Donaubrücken	195
Institut der barmherzi-		St. Joseph in der Leo-	
gen Schwestern	91	polbstadt	35
Institut, k. k. Blinden-		St. Joseph ob der Laim-	
Erziehungs-	29	grube	31
Institut der Taubstummen	30	Josephsdorf	125
Institut polytechn.	36	Josephstadt	28
Inzenhof	150	Josephsthal	105
Inzersdorf (Groß-)	230	Italienische Kirche	25
Inzersdorf, Pfarre	141		

K.

	Seite		Seite
Kadolz	211	Kleedorf	187
Kagran	196	Kleinau	148. 149
Kahfenbergerdorf	127	Kleinbaumgarten	178
Kaiserbrunn	148	Kleinengersdorf	196
Kaisermühlen	37	Kleinfeld	163
Kalchsburg	141	Kleinhadersdorf	220
Kalladorf	218	Kleinharras	200
Kaltenburg	123	Kleinhaugsdorf	209
Kaltenleutgeben	141	Kleinhöflein	209
Kammern	183	Kleinhönniggraben	130
Kammersdorf	178	Kleinkadolz	177
Kamp	184	Kleinkirchberg	217
Kambichl	124	Kleinmariazell	164
Kapuziner-Klöster	59. 161	Kleinmeusfeld	111
St. Karl	35	Kleinprottes	174
Karlsdorf, B. u. M. B.	210	Kleinreinsprechtsdorf	217
Karlsdorf B. u. W. W.	111	Kleinreß	225
Karnabrunn	225	Kleinriedenthal	209
Kapelsdorf B. u. M. B.	220	Kleinschweinbarth	193
Kapelsdorf B. u. W. W.	153	Kleinsterndorf	178
Kautendorf	222	Kleinstädtdorf	177
Kettenhof	113	Kleinstelzendorf	214
Kettlesbrunn	230	Kleintheeneberg	163
Keßelsdorf	222	Kleinweikersdorf	179
Kieb	148	Kleinwegdorf	187
Kierling	127	Kleinwiesendorf	191
Kimberg	165	Kleinwilfersdorf	228
Kippliz	190	Kleinwolkersdorf	154
Kirchau	119	Klement	180
Kirchberg am Wagram	184	Klingensurth	122
Kirchberg am Wechsel	119	Klosterneuburg, obere	127
Kirchbüchl	153	Stadt	
Kirchschlag	122	Klosterneuburg, untere	127
Kirchschlagl	122	Stadt	
Kirchstetten	193	Klosterneuburg, Stift	132
Klamm	146	Klosterneuburg, (Lang-	
Klaus	153. 163	stöger'sche Benefizien)	128
Klausen	143	Knappenberg	148
Klausen-Leopoldsdorf	103	Kniewaldl	130
Klederling	113	Kniespitz	149

	Seite		Seite
Knollen	124	Krankenhaus, allg.	34
Königsbrunn, Fil.	194	Kreis	147
Königsbrunn, Pfarre	185	Kreith	120
Köflach	121	Kreithmühlen	229
Kollenbrunn	202	Kriminal-Inquisitions-	
Kollersdorf	181	haus, Kapelle	39
Konfistorium, fürstl. z. b.	13	Krißendorf	128
Konfistorial-Kanzlei	17	Kroatisch-Gaplan	117
Konvikt, Löwenburg.	65	Kronberg	200
Kopfstetten	205	Kronowet	226
Korneuburg	225	Krumbach	123
Kottingbrunn	103	Kümmerleinsdorf	197
Kranichberg	119	Kullma	124

Q.

Qaa B. u. M. B.	192	Leigersdorf	226
Qaa B. u. W. W.	141	Lemberg	122
Qaab	142	Leobendorf	226
Qachsfeld	225	Leobersdorf	164
Qadendorf	201	Leobagger	210
Qaimgrube	31	St. Leopold in Wien	27
Qaimweg	165	St. Leopold in Wiener-	
Qainz	128	Neustadt	155
Qamesfeld	103	Leopoldau	196
Qandegg	170	Leopoldsdorf, Fil.	140
Qandhaus-Kapelle	26	Leopoldsdorf, Pfarre	173
Qandshah	121	Leopoldsdorf, (Klausen)	
Qandstraße	30	Pfarre B. u. W. W.	103
Qangegg	120	Perchenau	229
Qangenkeller	38	Peyding	150
Qangenzersdorf	226	Pichtenegg	123
Qanzen Dorf, Fil.	231	Pichtenstein	140
Qanzen Dorf, Pf.	142	Pichtenthal	29
Qanzen Dorf, Kloster	144	Pichtenwörth	154
Qanzenkirchen	153	Piesing	142
Qanzing	153	Pießling	148
Qassee	206	Pimberg	218
Qawies	130	Pindabrunn	163
Qarenburg	142	Pindgruben	148
Qazarethkirche	38	Pinzberg	150
Qeesdorf	101	Qoidesthal	201
Qeigersbrunn	226		

	Seite		Seite
Polmersdorf	206	Sosenheim	149
Seipersbach	148	Ludwigshof	111
St. Lorenzen	147	Lusthaus im Prater	37
Seesdorf	221		

M.

Mädchen-Pensionat f. f.		St. Marx	37
Civil	29	Magen	173
Magdalenahof	198	Magenndorf	165
Magersdorf	189	Magneusiedl	207
Maisberg	179	Mahleinsdorf	33
Maisbierbaum	227	Mauer	142
Maisfau	215	Mauerbach	128. 129
Mallebarn (Ober-)	189	Maudstrenk	230
Mallon	185	Mayerhofen	124
Maltern	122	Mayersdorf	154
Mannersdorf, Fil.	172	Mayerhof	163
Mannersdorf, Pfarre	169	Meditaristen-Kongre-	
Manhartbrunn	197	gation	72
Mannsdorf	207	Meibling	129
Mannswörth	112	Weinberg	150
Marchegg	206	Merkenstein	101
Margarethen unter		Merkersdorf	227
den Weißgärbern	31	Metropolitan-Domkapit.	9
Margarethen am Moos		Metropolitankirche	19
	112. 114	Meberling	100
Margarethen in Wien	31	St. Michael	21
Maria am Gestade	26	Michelfstetten	179
Maria-Brunn	128	Minichsthal	195
Maria-Elend	111	Minoritenkloster	70. 151. 203
Maria-Gilf	32. 55	Misingdorf	210
Maria-Notunda	23	Mistelbach	230. 222
Maria-Schuh	147	Mittergrabern	215
Maria-Thal	189	Mitterhausen	207
Maria-Treu	28	Mitterhof	194
Maria-Zell	164	Mitterndorf	169
Mariensee	120	Mitterreithbach	209
Markgraf-Neusiedl	173	Mitterring	149
Markthof	207	Mitterstockstall	185
Marrersdorf	147	Mödling	142
Martinsdorf	201	Möllersdorf	105

	Seite		Seite
Mönichshofen	214	Mühlneuten	206
Mönichskirchen	120	Mühlschüttel	195
Mollersdorf	188	Mühlthal	167
Mollmannsdorf	229	Münchendorf	103
Mollramm	147	Muggendorf	165
Moosbrunn	169	Munich-Mühle	111
Mühlbach	185	Muthmannsdorf	154

N.

Nabelburg	154	Neustadt, Gtppf.	154
Naglern	228	Neusteinshof	141
Nappersdorf	179	Neustift, Fil. W. u. M. W.	185
Natschbach	148	Neustift, Fil. W. u. W. W.	120
Neuatzen	188	Neustift Pf.	129
Neubau	197	Neuwaldegg	125
Neudegg	183	Neuwegg	104
Neudorf W. u. M. W.	193	Neuwirthshaus	207
Neudorf W. u. W. W.	143	Nering	202
Neugebäude	111	Niederabsdorf	231
Neuhaus	165	Niederfellabrunn	227
Neuhof	114, 175	Niederhollabrunn	227
Neukettenhof	113	Niederkreuzstetten	197
Neukloster	157	Niederleis	179
Neulerchenfeld	129	Niederrußbach	188
Neumühl	131	Niederschleinz	218
Neumuthenhof	149	Niedersulz	201
Neunhäufel	177	Niederweiden	205
Neunkirchen	147, 151	Niemthal	163
Neuruppersdorf	194	St. Nikolaus in Trais-	
Neusiedl, Fil. W. u. M. W.	222	kirchen	105
Neusiedl, Fil. W. u. W. W.	111	Robendorf	179
141, 153, 152, 156,	163	Normal-Hauptschule bei	
Neusiedl, Pf.	231	St. Anna	26
Neustadt Benef.	155	Rußdorf	130
Neustadt zur heiligen		Rußleuthen	124
Dreifaltigkeit	155		

O.

Oberabsdorf	188	Oberau	124
Oberaspang	118	Oberdaneg	121

	Seite		Seite
Oberböbling	124	Obersberg	153
Oberdürnbach	215	Obersdorf	197
Obereggendorf	152	Oberseebarn	183
Oberfellabrunn	216	Obersiebenbrunn	173
Obergänserndorf	227	Obersteinabrunn	215
Obergrabern	215	Obersinkenbrunn	216
Obergrub	186	Oberstockstall	185
Oberhausen	207	Obersulz	201
Oberhauptenthal	188	Oberterpernbach	166
Oberhöflein	153	Oberthemenau	222
Oberhollabrunn	189	Oberthern	189
Oberholz	182	Ober St. Weit	132
Oberkreuzstetten	196	Oberwaltersdorf	103
Oberlaa	141	Oberweiden	174
Oberlanzendorf	142	Oberzögersdorf	188
Oberleis	180	Obritz	209
Obermallebarn	189	Oeb	165
Obermarkersdorf	209	Oebe	156
Ober-Maierhof	104	Oedenhof	149
Obermeidling	129	Oebfa	166
Obermalb	211	Ofenbach	120
Obernusfch	225	Ofenbach	154
Oberolberndorf	190	Obersdorf	185
Oberparfchenbrunn	190	Olgersdorf	199
Oberpeisching	148	Ollersdorf	174
Oberperndorf	166	Ortz	207
Oberpiefing	167	Ottakring	130
Oberravelsbach	216	Ottendorf	225
Oberreßbach	209	Ottenthal, Dil.	185
Oberrohrbach	227	Ottenthal, Pf.	193
Oberrohrbach	188	Oyenhäusen	103
Oberschoderleeh	181		

P.

Paasdorf	231	Pagenthal	180
Pachfurth	116	Payerdorf	216
Palterndorf	232	Payerbach	148
Parasdorf	173	Payerbachgraben	448, 147
Parisdorf	216	Pahmannsdorf	180
Parfchenbrunn	189	Pahmann'sches Kollegium	251

	Seite		Seite
Weifching	156	Wischelsdorf	170
Wessendorf, Fil.	141	Wlatt	210
Wessendorf, Pf.	202	Wöllau	163
Wenz	121	Wögleinshof	130
Pensionat, k. k. Civil- Mädchen	29	Politechnisches Institut	36
Wenzing	130	Worrau	186
Werthholzdorf	143	Wottendorf	170
Werthof	140	Wottenhof	193
Wernerzdorf	210	Wottenstein	165
Wernitz	165	Wottschach	148
Wenzenhof	188	Woyssbrunn	193
St. Peter am Neuwald	120	Woyssdorf	221
St. Peter in Wien	22	Wrazerstraße	36
Petronell	116	Wrein	148
Pettenbach	148	Wreinsfeld	102
Pettendorf	188	Wrellenkirchen	116
Petzsteig	165	Wressbaum	130
Pfaffenndorf	209	Priester-Defizienten- Institut	254
Pfaffnetten, Fil.	216	Prigglish	149
Pfaffnetten, Pf.	103	Prinzendorf	232
Pfalzau	131	Probstdorf	207
Pfalzberg	131	Prottes	174
Pfenningbach	149	Puchberg	149
Pföding	197	Pürstendorf	179
Pframa	205	Pütten	149
Piaristen-Kollegien	61, 64 65, 67	Pullau	210
Pichl	124	Purbach	165
Pichlberg	131	Purkersdorf	131
Piesing	155	Puzing	195
Pillersdorf	211	Puzmannsdorf	121
Pillichsdorf	197	Pyhra	180
Pirawarth	202	Pythorf	207

Q.

Qaach	120	Qagelsdorf	210
Qaachsdorf	207	Qaggendorf	174
Qabensburg	221	Qaisnmarkt	104
Qadlbrunn	185	Qaijenberg	153
Qäglitz	147	Qamblach	148

	Seite		Seite
Mannersdorf B. u. M. B.	232	Niebenhof	138
Mannersdorf B. u. W. W.	113	Niebdenthal	198
Mantthal	185	Ringelsdorf	232
Manznbach	149	Ringendorf	224
Maschala	189	Rigendorf	196
Masing	210	Rodaun	143
Rauchenger	131	Röhrenbrunn	176
Rauchenthäl	112	Röschitz	216
Rauchenstein	102	Roggenndorf	180
Rabelsbach (Unter-)	216	Rohr, Fil.	101
Reckwinkel	131	Rohr, Pf.	166
Regelsbrunn	116	Rohrau	117
Rehgras	163	Rohrbach, Fil.	104, 147
Rehof	162		149
Reichenau	148	Rohrbach, Pf.	189
Reikersdorf	182	Rohrberg	104
Reindorf	131	Rohrendorf	210
Reinthal	221	Roseldorf, Fil.	224
Reipersdorf	210	Roseldorf, Pf.	216
Reisenberg	170	Rosenberg	128
Reitersberg	120	Rosenbrunn	122
Reith	147	Rosenthal	153
Reinmühl	112	Rosbau	33
Reinweg	36	Rothengrub	153
Retting	154	Rothensee	222
Reß	210	Rotherd	131
Reyersdorf	175	Ruppersthal	185
Reyhof	197	St. Ruprecht	25
Rickersdorf	225	Ruzendorf	205

S.

Sachsendorf	181	Sarasdorf	117
Salesianer-Kirche	38	Sattelbach	102
Salesianer-Kloster	88	Saubersdorf	152
Salenau	166	Saubichel	122
Salloder	146	Sautern	150
Sallmansdorf	130	Schachen	147
Salmhof	206	Schafhof	206
St. Salvator	25	Schallhof	165
St. Salvatorskirche am Reinweg	39	Schallersdorf	179
		Scharfenegg	169

	Seite		Seite
Scharndorf	117	Schwarzenbach	123
Schagen	166	Schwarzenberg	124
Scheiblingkirchen	120	Schwarzengründen	149
Schellenhof	139	Schwarze Lade	195
Scheuchenstein	156	Schwarzensee	104
Schiegenwald	140	Schwechat	113
Schilttern	150	Schwechatbach	102, 104
Schlag	124	Schweinbarth	175
Schlatten	122, 124	Seebarn	225
Schleinbach	197	Seebenstein	150
Schleinz	154	Seefeld	211
Schleß	199	Seibersdorf	170
Schloßhof	205	Seizersdorf	188
Schmidau	188	Senning	227
Schneeberg	149	Serviten-Klöster	71, 167
Schneebergdörf	148	Sehring	195
Schneeграben	120	Siebenhaus	164
Schober	149	Siebenhirten, Fil.	139
Schönabrunn	116	Siebenhirten, All.	193
Schönau, Benef.	166	Siedichfür	174
Schönau, Fil.	207	Sieding	146
Schönau, Pf.	123	Siegenfeld	102
Schönborn	187	Siegersdorf	169
Schönbrunn	126	Sierndorf, All.	202
Schönfeld	206	Sierndorf, Pf.	190
Schöngrabern	217	Sierning	146, 149
Schönkirchen	174	Sievering	131
Schotten, Pf.	21	Siegristhof	102
Schotten, Stift	46	Silbersberg	146
Schottenfeld	36	Simmering	143
Schottwien	150	Simonsfeld	228
Schranawans	171	Sittendorf, Fil.	184
Schrannegebäude	26	Sittendorf, Pf.	104
Schrattenbach	153	Sitzendorf, Fil.	180
Schrattenberg	221	Sitzendorf, Pf.	217
Schrattenthal	210	Sitzenharth	217
Schrick	202	Sömmering	147
Schulschwestern 99. 110.	151	Sollgraben	150
Schwadorf	113	Sommerein	171
Schwarzau im Gebirge	166	Sonnberg	190
Schwarzau am Steinfeld	150	Sonnleithen	149

	Seite		Seite
Soof	104	Stirenstein	146
Spamberg	202	Stirneusiedl	117
Spatbach	101	Stockerau	228
Speiffing	128	Stoßendorf	217
Spillern	228	Stollhof	154
Spiz	195	Stopfenreuth	207
Staaß	222	Strafhaus	37
Stablau	196	Straising	197
Stadtweg	124	Straning	217
Städteldorf	190	Stranzendorf	190
Stärenwörth	190	Strasß	185
Stammersdorf	198	Strasßhof	148, 175
Stang	120, 122	Strandorf	204
Starhemberg'sche Frei-		Strebersdorf	198
hauskapelle	39	Streimhof	180
Steinabrückl	167	Streitdorf	227
Steinabrunn	191, 224	Strelzhof	153
Steinapießing	166	Strengberg	149
Steinbach W. u. M. W.	177	Ströpping	176
Steinbach W. u. W. W.	129	Stronegg	181
Steinfeld	104	Stronsdorf	180
Steinhof	163	Stüzenhofen	193
Steinwandgraben	163	Stuppach	143
St. Stephan	19	Stutenhof	193
Stetten	228	Stuttенbrunn	189
Stettenhof	183	Süßenbrunn	195
Stibegg	124	Sulz	104
Stiehlberg	124	Sulzbach	163
Stiffried	175		

S.

Salesbrunn	176	Sthernberg	120
Sallern	102	Thomastl	177
Sattendorf	104	Thon	148
Saubstümmen-Institut	30	Thürmannsdorf	121
Seehof	101	Thürenthal	182
Sernitz	146	Tiefenbach	148
Schal	165	Tiefenthal	188
Sherestanum	67	Töppling	146
Sherestensfeld	156	Ton	148

	Seite		Seite
Traiskirchen	105	Tribuswinkl	105
Trattenbach	121	Triebsensee	188
Traunfeld	198	Trummau	105
Trautenberg	148	Tullnerbach	131
Trautmannsdorf	117	Tuttendörfschen	226
Tressdorf	227	Tuttendorf	226

II.

Ufer	207	Unternusch	225
St. Ulrich, Fil.	230	Unterolberndorf	198
St. Ulrich, Pf.	27	Unterparschenbrunn	189
Ulrichskirchen	198	Unterpeisching	148
Ungerbach	123	Unterperndorf	166
Ungerndorf	192	Unterravelsbach	216
Universitätskirche	24	Unterregbach	211
Unterabbsdorf	188	Unterrohrbach	227
Unteraspang	118	Unterschobertsee	181
Unterbirnbach	218	Unterseebarn	183
Unterböbling	124	Unterseebrunn	175
Untereggenndorf	152	Untersteinbrunn	178
Untergänserndorf	175	Unterstockstall	185
Untergrub	187	Unterthaning	148
Unterhausen	207	Unterthemenau	222
Unterhaugenthal	189	Unterthern	189
Unterhöflein	153	Unter. St. Weit	132
Unterlaa	141	Unterwaltersdorf	171
Untersanzenndorf	142	Unterzögerndorf	228
Untermallebarn	188	Urbach	120
Untermarkersdorf	211	Urschendorf	152
Unter-Mayerhof	104	Ursulinerkirche	25
Untermeidling	129	Ursulinerkloster	81
Unternalb	211	Ursulaa	181
Unternberg	149		

III.

St. Valentin	121	Weitsau	163
St. Weit an der Triesting	167	Welm W. u. M. W.	173
St. Weit an der Wien	132	Welm W. u. W. W.	170

	Seite		Seite
Versorgungshäuser :		Vierlehen	149
am Uferbach	38	Wösendorf	144
im langen Keller	38	Wöslau	101
in Mauerbach	129	Wöstenhof	148
in der Währingergasse	38	Worderaigen	164
Wienborf	187	Worderbrühl	139

W.

Waasen	183	Walische Hof	140
Währing	132	Wendlingerhof	172
Währingergasse	38	Wenzersdorf	203
Wagram W. u. M. B. 183.	205	Werning	148
Wagram W. u. B. W.	103	Wegelsdorf	223
Waibendorf	175	Weyerburg	177
Waibmannsfeld	156	Wieden, Pf.	29
Waibmühle	175	Wieden, Ziliafital	30
Waisenhaus	37	Wiedenborf	182
Waizenborf	212	Wienerherberg	113
Walbegg	156	Wieneröborf	105
Walbmühl	141	Wiesenhof	114
Waltersborf	182	Wiefelsfeld	213
Walpersbach	150	Wiesmath	123
Waltersborf	222	Wilbegg	104
Walterskirchen	222	Wildenbirnbach	194
Wampersborf	171	Wildungsmauer	116
Wankheim	115	Wilfersborf, Dorf	228
Wartberg	218	Wilfersborf, Markt	2 2
Wartmannstetten	148	Wilfleinsborf	117
Wassersprung	139	Wilhelmsborf	221, 216
Walzelsborf	212	Willendorf	153
Weibnig	148	Windpassing	217
Weidling	132	Winkl	185
Weidlingau	128	Winzaberg	166
Weigelsborf	171	Winzendorf	157
Weilendorf	176	Wischathal	187
Weikersborf, W. u. M. B.	190	Wittau	207
Weikersborf, W. u. B. W.	156	Wigelsborf	207
Weingart	120	Wöllersborf	167
Weinhaus	132	Wörth	146
Weinsteig	225	Wöpleinsborf	196
Weißgärber	31	Wolfpassing, Fil.	188
Weissenbach	139, 146, 166	Wolfpassing, Pf.	203

	Seite		Seite
Wolfsberg	147	Wünpassing	121
Wolfsbrunn	190	Würstach	157
Wolfsgraben	139	Würnig	229
Wolfsjohl	157	Wüfen	226
Wolfsthal	118	Wullersdorf	218
Wolkersdorf	199	Wultendorf	218. 223
Wollmannsberg	226	Wulzeshofen	181
Wopfing	167	Wuhlburg	175

B.

Zaina	188	Zlabern	193
Zaussenberg	185	Zöbern	124
Zellenbach	166	Zoller'sche Hauptschule	36
Zellerndorf	212	Zuckermanblhof	175
Zemling	186	Zwentendorf	203
Zierstorf	218	Zwerndorf	176
Ziggen	122	Zweiersdorf	154
Zillingsdorf	157	Zwingendorf	212
Ziffersdorf	188	Zwölfaxing	113
Zistersdorf	232		



Personal-Register.

A.

	Seite		Seite
Achernig	85	Andorfer Joseph	221
Achtleuchner	244	Andorfer Jovita	60
Ackermann	31. 71	Andreoli	244
Adam Johann	39	Angel	244
Adames	182	Anger Lambert	216
Abler Joseph	32	Angerer Eduard	17
Abler Pasifil	58. 180	Angermayer	132
Abler Wulfalb	146	Angiol	153
Ablizer	120	Anibas	18. 19, 250
Adolph Johann	221	Ankerl	158
Adolph Meintab	28. 50	Antal	250
Achinger Arnold	199. 204	Anthofer	179
Albert	205	Antonovicz	74
Albert	134	Antoschofsky	77
Albrecht Anna Rosalia	90	Arnold	58
Albrecht Benedikt	69	Artbauer	207
Albrecht Faustlin	72	Artner	148
Albrecht Marzif	154	Asperger	26
Alexander	88	Asteithner	31
Alexitsch	71	Attems	89
Alto	100	Aubersky Albert	117
Altmann	142	Aubersky Robert	157. 159
Alment	64	Aubrith	90
Ammon Franz	140	Auer Georg	163
Amon Chrysofomus	160	Auer Johann	67
Amon Katharina	98	Auerhann	244
Anders	227	Augustin	59
Andorfer Franz	32	Auler	74

	Seite		Seite
Humann	33	Wobvicz	74
Husim	25	Woscani	250
Kurzešky	96	Wzaria	72

B.

Baan	250	Baumgartner Michael	25
Bachmann Ferdinand	71	Baumgartner v. Rathsobiso	80
Bachmann Pankraz	71	Baumus	185
Bachmayer	95	Baweg	117
Bänbl	58	Bayer Ernest	138
Bäumel	53	Bayer Johann	194
Bahr	44	Beherle	15. 222
Balgi	73	Bahr	195
Ballef	29	Becker	57
Bananovský	250	Bednarek	168
Bank	23. 56	Begovicsevitz	252
Baranek	223	Behr	167
Barion	253	Beiser	92
Barfuß	16. 19. 255	Beissinger	190
Barfl	191	Beitl	109
Barwenil	98	Benker von Säbellampf	138
Bathiolh	173	Beranek Rudolph	214
Batka	75	Berchet	90
Baudis Adolph	30	Berger Agatha	91
Baudis Julius	210	Berger Anton, Adop.	31
Bauer Franz	39	Berger Anton, Administ.	181
Bauer Jakob	43	Berger Anton, Dechant	16
Bauer Johann	221		231
Bauer Johann, Pf.	170	Berger Franz	16. 165
Bauer Joseph	42	Berger Innocentia	81
Bauer Karl	228	Berger Johann	100. 256
Bauer Sabislaus	21	Berger Julius	162
Bauer Paul	241	Berger Wilhelm	169
Bauernfeld	156	Berlin	106
Baumann Andreas	43	Berlinger	67
Baumann Bernarda	88	Bernold	92
Baumann Friedr.	127. 134	Berschbinder	187
Baumann Kaspar	15. 37. 255	Bertgen	10. 13
Baumann Magd.	88	Bertolino	59
Baumgartner Franz	138. 260	Besauer	143
Baumgartner Friederika	93	Biehl Heinrich	161

	Seite		Seite
Wienert	215	Brauczel	26
Wilsbauer	139, 145	Braun Alex.	102, 107
Wittmek	155, 159	Braun Karl	63
Wirly	89	Brauner	11, 13
Wisa	223	Brawenz	160
Wischof	43, 44	Brajda	239, 198, 253
Witt	96	Breda	66
Wittermann	239	Breiner	202
Wihan	184	Breitschabel	58
Wlaha Johann	30	Brem	20
Wlaha Franz	244	Breunig	52
Wlas	124	Brinnich	144
Wlaschke Franziska	83	Brodiczky	223
Wlaschke Vincenz	163	Brosch Ignaz	26
Wleischmidt	131	Brosch Karl	113
Wlößinger	207	Brotan	76
Wlümel	24	Bruckner Anton	15, 226
Wobis	36, 51	Bruckner Avelina	95
Woczowski	12	Bruckner Leopold	244
Wodenberger	150	Brückner Anton	17
Wodensteiner	233	Brückner Rajetan	145
Wodtensteiner	91	Brunner Franz	182
Wöck Angela	96	Brunner Gertraud	84
Wöck Joseph	153	Brunner Sebast.	33
Wöhm Franz	161	Brzejanöky	229
Wöhm Karolina	92	Brzejoböki	79
Wöhm Konrad	67	Bubicö	244
Wöhm Raphaela	87	Buchmayer	8
Wöhm Vincenz	257	Buchmayer Eulogius	79
Wohyn Anton	228	Buday	60
Wondin	259	Budiniö	250
Wollner Franz	23, 56	Büchler Johann	42
Woltizsar	253	Büchler Joseph	254
Worroth	100	Büglar	83
Wosch	216	Bülbülg	73
Wauvard	177	Burger Rupert	28, 51
Wraith	88	Burger Sebastian	46
Wranzl	65	Bursaf	76
Wratke	105		

C.

	Seite		Seite
Caminola	86	Costan	250
Cherobin	244	Epinesel	59
Chmel	237	Egian	75
Chobodibes	223	Enar	178
Christ	11. 13	Esepla	60
Christen	115	Ezaba	113
Christoph	134	Ezaska	78
Chudoba	112	Ezaunschirm	60
Ciakigi	74	Ezech Herrmann	137
Cialeg	73	Ezech Justinus	79
Claubis	67	Ezopp	233
Clesius	53	Ezermal	66. 147. 259
Collauzi	25. 250	Ezernil	141
Columbus Franz	128	Ezernohorsky	45
Columbus Joseph	11	Ezervenly	48
Conrad	54	Ezervinka	96
Constant	58	Ezettler	250
Contriner	28. 47	Ezypel	145
Cortella	54	Ezörfür	146. 158

D.

Dachauer Franz	35	Denk Remigius	33. 72
Dachauer Stephan	50	Denzer	176
Dafner!	30	Derber	73
Dallhay	252	Deubler	259. 220
Dangl	208	Deuter	64
Danko	252	Dichtl	120
Dantner	60	Diem	131
Darböck	83	Diemel	83
Dattler!	44	Dielt	140. 145
Dauche	245	Dietrich Anton	239
David	239	Dietrich Eduard	165
Dechant	51	Dinghofer	232
Debebal	75	Dinstl	29
Debina	69	Dittmann	79
Delkiewicz	250	Ditscheiner	209
Del Negro	237	Dittrich Eduard	169
Demmer	43	Dittrich Karl	153
Denk Karl	199	Diwalb Johann	131

	Seite		Seite
Ditwald Klemens	21. 54	Drbal	178
Dobšič	222	Dremel	130. 137
Doczy	107	Drescher	36
Dörfler Anton	221	Dreherz	157
Dörfler Karl	24	Drigler	187
Dörflinger	98	Dudaš	245
Dörner	78	Dulánšky	252
Döschel	95	Dampfhart	99
Doleczal	77	Dunfl	43
Dolezalek	150	Dustl	91
Domisko	214	Dworczal Adolph	238
Dommayr	152	Dworzal Jakob	257
Donik	74	Dworzal Joseph	36
Donin	20	Dworzal Karl	148. 259
Dopf	112	Dworzal Math.	15. 175
Dostal Jakob	190	Dylast	191
Draxler	253	Dylewulsky	245

G.

Gbenhöch	245	Gmler	173
Gbner		Gnderle	46
Gneter	9.	Engel	45. 36
Gdelhart	12. 17.	Englauer	164. 167
Gdt		Englisch	82
Gdschlager		Erbinger	160
Gber Joseph		Erhart	233. 230
Gdlehberger		Erlicher	27
Gdtl		Ernest	136
Ghob		Ernst Jakob	16. 30
Eisenhauer		Erst Florian	100. 108
Eisinger	203.	Ertl	98
Eisler		Ertl	20
Ellinger		Etl	201
Emin		Eß	12. 19
Eminger	127.	Erner	203. 219

F.

Fabo	46.	Falkner	93
Faistenmantl	105	Falkner	59

	Seite		Seite
Barra	144	Fleisch	259
Bacher	42	Fleischer Abaukt	80
Beh	81	Fleischer Ephrem	79
Behr	84	Fleischmann Eman. 142.	144
Beiser	239	Fleuriet	101
Beigerle	18. 249	Föberl	29
Beigl	112. 114	Föhrmann	81
Beischel	186	Fohringer	175
Beldberger	36. 50	Foit	239
Bellerer	185	Forrah	59
Bell	194	Forster Ernest	253
Berrari	245	Forster Leopoldina	86
Berschner	79	Forster Maria Pulcheria	87
Bess	245	Forster Valerius	78
Bessel	24	Franl Chrysolog	161
Bessler	118	Franl Edmund	109
Besh	94	Franl Johann	67
Beuthuber	93	Franl Severin	142
Beherszell	63	Franzhäuser	81
Biall	48. 194	Fraß	256
Bibicher	88	Freiberger	212
Bichna Ferdinand	29	Frehhammer	85
Bicht	68	Frehstadtler	14. 202
Bichtachler	109	Freytag	217
Bichtl	239	Fried	20
Bidebauer	104. 109	Friedreich	189
Biedler Anton	208	Friedrich	42
Biedler Joseph	143	Friepes	231
Bidler Karl	106	Frieh v.	12
Binkl Gertraud	91	Fripp	51
Binkl Johann	143	Frisnegg	91
Binkl Wechtildis	91	Fritsch Joseph	123
Binkl Salesta	82	Fritsch Josepha	83
Binsterböck	75	Fröschl	136
Birman	94	Frötschner	57
Bischer Franz	210	Frosch	113
Bischer Johann	245	Fuchs	108
Bischer Johanna	81	Fügerl	127. 135
Bischer Maximilian	133	Füller	188
Bihga Georg	131	Fülstöf	94
Bihga Joseph	205	Fürst	26
Bihinger	64	Fürstner	28. 61
Blach	155. 159	Fuß	256
Blager	223		

G.

	Seite		Seite
Gaal	172	Gilly	160
Gabely	53. 260	Gindl	106
Gächter	90	Ginzel	239
Gänshberger Matth.	129. 137	Glas	58
Gärtner Simon	186	Gnedt	167
Gärtner Wilhelm	24	Göbel Dubovika	93
Gahleitner	61	Göbel Wilhelmine	94
Gall	253	Göbflas	74
Garriß	197	Göbel	61
Gangelmayer	99	Göll	82
Garreis	69	Göls	94
Gartler	205	Gößmann	14. 154
Gartner Hieron.	57	Göß Edmund	15. 21. 46
Gartner Simon	186	Göß Karl	27
Gas	130	Gogala	29
Gasselsberger	250	Goham	82
Gatscher	49	Golds	134. 196
Gattereder	111	Goldsbmann	87
Gautsch	230	Gollhammer	70
Geiger	88	Gollmayer	236
Geisler Joseph	206	Golob	202
Geisreiter	152	Gottschaukel	92
Geißler Leopold	55	Grabscheit	49. 200
Geißler Nepomucena	86	Graf Joseph	23
Gelenster	77	Graf Joseph. Pf.	214
Gelinek	215	Graf Samuel	104
Geltner	143	Gram	84
Geml	252	Grammer	182
Gerger	257	Grams	206
Gergits	59	Graser	221
Gerstl	89	Grazl	156
Gerstenberger	39	Greger Franz	196. 248
Gesner	192	Greger Jakob	42
Geyer	15	Greger Martin	103
Giangi	73	Gregora	44
Gieswein Franz	115	Greiderer	124
Gieswein Matthäus	193	Greif	245
Gilleis	93	Greiner	107
Gilka	193	Greis	232

	Seite		Seite
Griff	87	Grünbeck	107
Groeger	76	Grünert	223
Groer	78	Grumptmann	128
Gröffinger	115	Grund	133. 225
Größmann	211	Grundl	202
Groh	123. 259	Gruscha	27
Grohmann	64. 186	Gsching	191
Groisberger	218	Gschöffl	187
Gromes	45	Gschwandner	52. 254
Grosß	31	Gsell	109
Gruber Engelmund	76	Gstir	20
Gruber Franz	30	Günther Anton	237
Gruber Paul	190	Günter Wenzel	143
Gruber Wilhelm	108	Gußl	81
Grünbeck Heinr.	109	Gutbrunner	71
Grünberger	72	Guth	62

S.

Saas	48. 45. 191	Sammerler	82
Sabaz	253	Sammerschmidt	135. 194
Saberl	104. 138	Sampel	75. 80
Sabranel	59	Sampf	58
Sackl	53	Samsa	92
Särber	13. 175	Sanauska Hippolyt	136. 173
Säßler	144	Sanauska Johann	45
Säusle	18. 19	Sanauska Leopold	129. 137
Säusler	95	Sanisch	80
Sagenauer	245	Sanke	141
Sager Alexia	95	Santl	68
Sager Theresia	94	Sanum	73
Sagigarbeßjan	74	Sappel	205
Saiden	56. 173	Sarber	39
Saidvogel	220	Sarresser	193
Sailand	227	Sarrer	122. 220
Sain	32	Sart	31
Sajeg Gabriel	112. 114	Sartig	69
Sallasch	150	Sartl	44. 98. 136. 225
Samenschläger	184	Sartmann	183
Saltau	52. 138	Sasel	22
Sammer Andreas	215	Saspenputner	94
Sammer	55	Sasfo	252

	Seite		Seite
Gaspinger	239	Hentsch	44
Gastinger	94	Heberger Johann	113
Gastad	245	Herborn	24
Gastl	58	Herdt	85
Gaucsol	252	Herz	100
Gauer Celestin	47. 198	Herzog	217
Gauer Franz	66	Hef	45
Gauer Johann	42	Hehenborfer	66
Gauke	131	Hickel	155. 159
Gaumer	224	Hierstand	240
Gausleitner	98	Hieb	72
Gausmann	17	Hilburger	230. 233
Gausner	117	Hiller Franz	20
Gaussteiner	94	Hiller Georg	196
Gauswirth	51	Hiller Joseph	240
Gayel Johann	240	Hinterlechner	67
Gebauer	215	Hirsch Franz	204
Gebaus	153. 158	Hirsch Johann	257
Gecht	125	Hirsch Mariana	82
Gedl	231	Hirschmann	95
Geeg	53	Hirschner	54
Geeger	171	Hisinger	116
Gegebüs	11	Glauzat	210
Geilbrunner	103	Glawatsch Aquilin	125
Geimerl	87	Glawatsch Ferd.	121. 158
Geinz Eleonora	97	Gobinger	66. 139
Geinz Floriana	87	Göfer	175. 259
Geinz Klara	84	Göpling	89
Geinz Petronilla	87	Gözl	137
Geissenberger Franz, Mariß	61	Gönninger	162
Geissenberger Franz, Pf.	180	Gosbauer Franz	152
Geisler	164. 168	Gosbauer Hieron.	50. 46
Gelbenmuth	62	Gosbauer Markus	75
Gelfersdorfer	18. 49	Gosauer Apollonia	97
Gell	97	Gosauer Floriana	81
Gelleparth	45	Gosauer Joseph	75
Geller	48. 210	Gosser	59. 75
Gelm	87. 195	Gossmann Aloisia	83
Gempel Johann	192	Gossmann Franz	44
Gempl Jakob	29. 63	Gossmann Joseph, Pf.	226
Gen	89	Gosherer	92
Gendf	11	Gosmann Flor.	231. 234

	Seite		Seite
Hofmann Franz	190, 202, 250	Hohs	189
Hofmann Raphael	77	Gradekly	222
Hofmeister	96	Gradyl	69
Hofstätter	65	Greschich	75
Hohenecker	132	Grubesch	188
Holauß	93	Hubrigla	95
Holl	56, 260	Hubaczel	59
Hollowah	56, 260	Huber	130
Hollschel	177	Hubert	62
Holubel	170	Hubinger	22
Holzapfel	24	Huger	189
Holzer Anton	260	Hübl	16, 20, 41
Holzger Augustin	106, 179	Hulel	231, 234
Holzgethan	151	Hulesch	29
Holzinger	13, 192	Hummel Franz	224
Homburg	88	Hummel Franz, Pf.	228
Horal Chantal	96	Hummel Gregor	133
Horal Jaroslav	245	Hunan	73
Horal Katharina	97	Supertsh	44
Horni	15, 22	Surez	10
Hornischer	204	Surth	98
Horvath	60	Sutmann Anton	213
Hoschel	250	Sutmann Ignaz	221
Hostasch	111	Sutmann Joseph	38
Hojer	204		

J.

Jahn	76	Jefinel	78
Jakob	141	Jenesch	260
Jakobowicz	80	Jenisch	68
Janiczel	188	Jerabel	87
Janisch	43	Jeschky	85
Janla	227	Jestrzabel	35
Janoweh	210	Jira	126
Jaquement	38	Jlchmann	103
Jaresch	246	Jlle	211
Jarisch	246	Jlich	250
Jarry	240	Jnalbon	259
Jaschel	68	Jnselbacher	99
Jawurek	94	Joachim	22
Jby	153	Job	83, 142

	Seite		Seite
Johanides	42	Jüffel	235
Jrman	80	Jütter	97
Juder	97	Jurjicka	246
Jung	184. 259	Jwantschig	166
Juß	63		

R.

Raas	57	Ratirgi Samuel	74
Rabelka	159	Rapelberger	99
Rärle	41	Raufmann	21. 54
Rofdangi	74	Rauß	138
Raffa	192	Räwecz	162
Rainz Ignaz	13. 187	Rayerle	209
Rainz Joseph	12. 172	Reil	66
Raiser Joseph	217	Reindl	93
Raiserlechner	96	Reinner	54
Ralmus	238	Reppfer	246
Rals	47	Rerb	92
Raltenböck	86	Rern Adam	182
Raltner	151	Rern Adolph	53
Ramerer	145	Rern Maria	82
Ramper	201	Rerschbaumer	101
Ranivitz	253	Rhu	152
Ranbler	144	Rickb	53. 260
Rapeller	110	Rienast	186
Rapfenberger	71	Rienesberger	61
Rapp	84	Riener	125
Karl Friedrich	170	Rimberger	257
Rarmasin	76	Rindlinger	246
Rarner	149. 253	Rindner	85
Raschtowsky	97	Riraly	252
Rasimir Johann	41	Rirschmayer	98. 226
Rasimir Leopoldina	91	Rirschbaum	189
Raspar Andreas	110	Risling	86
Rastl	246	Risser	237
Rastlunger	70	Rizberger	240
Rastner Andreas	11. 254	Rlähr	195
Rastner Georg	115	Rlärner	180
Rastriner	45	Rlastenberger	119
Ratirgi Joseph	73	Rlaf:inger	218

	Seite		Seite
Kama	185	Koller Ludwig	23. 56
Kapl	22	Koller Marian	236
Klausa	92	Koller Rudolph	240
Klazar	129	Koller Thomas	220
Kleebinder	143	Kollitscher	137. 226
Klein Anton	10. 13. 254	Komaromi	106
Kleinert	87	Komenba	136
Klement	85	Konall	219
Klerikus	208	Konrath	79
Klettenhofer	123	Konj Johann	164
Klehl	157	Konj Karl	111
Klier	98. 86	Konj Mathias	36
Klinger	253	Kopecky Joseph	114
Klingsbögel	180	Kopecky Joseph	139
Klippel	188	Koop	48. 212
Kloiber	110	Koppo	78
Klumecky	144	Korab	172
Kment	173	Kornhäusel	42
Knapp	83	Kornhofer	138
Knauer	53	Kornicki	25
Knell Joseph	215	Koroschek	246
Knittel	108	Kosila	88
Knöll	44	Kosleutscher	56
Knöpfer	48	Kosterfich	138
Knoll	79	Kottel	107
Kobliczel	14. 240	Kotzaurel	20
Koblicsel	141. 162. 253	Koweg	163
Koch Sebastian	78	Kozel	62
Koch Theodor	169	Kozella	40
Köberl	252	Kral	240
Koczauffel	32. 55	Krapf	16. 207
Köck	82	Kratowila	134. 129. 207
Köfler	42	Kraupa	34
Köfler	138. 199	Kraupag	259. 32
Köhler Georg	120	Kraus Honorius	257
Köhler Mauriz	147. 151	Kraus	240. 256
Köller	15. 199	Krebs	155
Köppel	221. 215. 222	Kreisl	44. 131
Kohlbauer	97	Kreppl	57
Kohlgruber	10. 13	Kreus	160
Kohlhofer	72. 260	Krieg	102
Kolb	187	Krieger	137
Koller Afra	95	Kriesche	143

	Seite		Seite
Krippel	202	Krupsky	77
Kristian	107	Krzensky	65
Kristoffy	253	Kubinsky	251
Kritsch	64	Künznitz	107
Kriwanek	99	Künstler	131
Kröll	246	Küstner	187
Kroiß	161	Kuzjungi	74
Kroneß	97	Kulbanek	139
Krombholz	236	Kullil	96
Kronfuß	83	Kummerer	42
Kronsteiner	96	Kunesch	246
Krottenthaler	28. 61	Kuntner	62. 28
Kroy	23	Kurz	43
Krug	107	Kuso	34
Krückel	41	Kusolitsch	168
Krügner	37	Kwiete	137. 226

Q.

Qaaber	45	Qeberl	199
Qachhofer	85	Qebloch	232
Qachmann	112. 114	Qe Bret	176
Qadner	86	Qechenmayer	166
Qaimer	188	Qechner Johann	148
Qamatsch	213	Qechner Joseph	93
Qambrecht	45	Qederer	77
Qambüchler	175	Qedwina	96
Qamm	124	Qehmer	91
Qandinger	252	Qehner Anton	169
Qandkammer	92	Qehner Johann	66
Qandsteiner	15. 105	Qehner Roman	34. 71
Qang	44	Qehrenbacher	83
Qangbauer	85	Qeidenfrost	205
Qangenmantel	22. 51. 203	Qeinkauf	45
Qanger Joseph	240	Qeithner	79
Qanger Joseph, Pf.	220	Qeitmeßer	81
Qanger Karl	30	Qeonhard	5
Qangfeit	108	Qeopold	216
Qarguß	77	Qettner	218
Qaube	35	Qettowsky	98
Qaubheimer	253	Qeuter	240
Qauer	117	Qewandersky	101. 108
Qaufner	35	Qewinsky	123
Qausch	256	Qewisch	160
Qeber	170	Qeyrer	209

	Seite		Seite
Sey	110	Söfcher	117
Shotta	60	Söschl Angela	82
Sichtblau	77	Söschl Philippine	82
Sidmannöth	183	Söwenthal	200
Siebel	224	Soho	246
Liebischer	225	Soibl	165
Siermberger Christoph	240	Solatelli	216
Siermberger Jos.	16. 240	Sollot	25
Simpil	199. 203	Sorenz	108. 160
Sindner	102. 109	Sorig	36. 49
Sinzbauer	33	Sotter	191
Sitschauer	214	Sudwig	142
Sitwinowicz	23	Süftl	36
Sirl	260	Sukaseder	42. 222
Söffler Anton	211	Sukesch	70
Söffler Ignaz	153	Sunz	144
Sösch Camilla	96	Sutner	241
Sösch Josepha	82	Suttinger	47

M.

Mach	98	Manninger Leop.	163. 167
Machalek	76	Manninger Maximilian	33
Machat	78		72
Macher Aloisia	89	Marek	251
Macher Georg	150. 247	Mareta	53
Macho	155	Marf	26. 58
Mader	30	Marfer	223
Maberner	188	Markarius	103
Mable	177	Markarjan	75
Mahler	229	Markus Joseph	16. 207
Mahn	15. 156	Marler	214
Mahnen	187	Marno	98. 109
Maihofer Kajetana	96	Marold	79
Mais	138	Marquard	95
Masaf	71	Marquet	90
Masofan	74	Martinek	224
Masser	82	Martens	85
Massina	112	Martini	81
Massy	252	Marton	253
Mandelsburger	92	Maschel	241
Mandl Albert	76	Matela	59. 146
Mandl Weno	125. 128. 133	Matyia	69

	Seite		Seite
Matschy	83	Merkl	84
Mattis	43	Merkle	89
Mtuschala	78	Merluzzi	217
Maß Alexander	172	Merode	241
Maß Maximilian	28. 50	Meschutar	236
Magef	57	Mesraf	74
Magenauer	64	Meslensyi	253
Magle	69	Megner	195
Mauer	87	Megnil	59
Mauroner	223	M. halef Negibius	79
Maur	189	Michael Nusbert	63
Mayer Agnes	85	Michl Monika	84
Mayer Adam 180. 172.	247	Michl Ottilia	81
Mayer Anton	193	Miesnik	247
Mayer Apollonia	87	Miesbauer	94
Mayer Bernard	151	Mihes	88. 89
Mayer Cornelius	161	Mikinitsh	224
Mayer Dominik	23. 41	Mikolaschel	139
Mayer Emanuel	253	Milde, Fürst Erzb.	7. 254
Mayer Franz	237	Milkowitsch	79
Mayer Honorat	208	Miller Andr.	139
Mayer Johann	35	Millner Karl	114
Mayer Lorenz	44	Millner Ulrich	109. 254
Mayer Ludwig 149.	256	Milota Alois	64
Mayer Stanislaie	85	Milota Pius	195
Mayerhofer Jakob	196	Mirazovich	144
Mayerhofer Johann	149	Mirakon	75
Mayerhofer Phil. 13. 35.	255	Mislín	247
Mayerhofer Theobald	118	Mitterbauer	165
Mayerhofer Wih.	159	Mittler	141
Maynoslo	132	Mock	133
Mayr Walburga	84	Mokry	48
Mayrhofer	114	Molterer	97
Mechtler	45. 192	Moosmüller	98
Meidl	88	Moraweh	63
Meißner	167	Mort	70
Meixner	45. 119	Mosmayer	51. 200
Melel	70	Mrazek	92. 247
Meller	49. 177	Mrakotsky	241
Meluch	241	Mraz	230
Mergans	80	Much	100

	Seite		Seite
Muhm	116	Müller Martin	38
Müch	230	Müller Wenzel	162
Müchschitz	139	Müllner	43
Mühl	98	Münbl	31. 51
Müll	86	Münich Ambros	32. 55
Müller Anna	84	Münnich Philipp	15. 111
Müller Clemens	109	Münzer	257
Müller Ernest	41	Mürle	161
Müller Franz	43	Müttrich	17
Müller Friedrich	202	Musil	113
Müller Ludwig	213	Mugenbauer	241

N.

Nachtigall	44. 181. 260	Neuwirth Martin	36
Nagenzaun	124	Neuwirth Michael	142
Nagestätter	88	Neuwirth Theobald	53
Nagl	66. 199. 204	Nevolka	119
Nagh	24	Nickl	149
Nappert	93	Niemeß	144
Nargilegi	73	Nießlein	174
Nawratil	252	Niglasch	82
Nechwile	147. 151	Niho	74
Nekham	85	Niklas	186
Neder	167	Nippel	130
Nebopil	102	Nocker	217
Neboschindl	203	Nöbl	126
Nebwed	128	Noel	94
Negrelli	247	Nösselberger	198
Neißel	102	Nowal Joseph	244
Nemezjel	23. 56	Nowal Anselm	69
Nemege	95	Nowal Anton	130
Nemeth	76	Nowal Augustin	241
Nemethy	80	Nowal Joseph	216
Nemicel	38	Nowotny Anton	103
Nemzich	59	Nowotny Martin	79
Nesterer	59	Nürnbergger Joseph	130
Neugebauer, Koop.	129	Nürnbergger Michael	85
Neugebauer, Probst	14	Nurigan Basilius	74
Neumann	92	Nuß	200
Neurauter	16. 228	Nusser	65
Neußer	68	Nuttli	212

D.

	Seite		Seite
Orban	247	Opiß	77
Oberenzler	222	Oppelt	251
Oberhuber	95	Orsini	247
Obermüller Anton	116	Oswald	57
Obermüller Philipp	233	Oßberger	121
Oßkircher	124	Ott Antonia	88
Oelshuster	33. 72	Ott Peter	169
Oesterreicher	14. 127.	Ottep	241
Oertel	145	Oweßny	78
Olatfch	130. 135. 139		

P.

Paar	91	Pagelt	166
Pabisch	259. 140	Pauer Cölestin	247
Paffer	110	Pauer Rudolph	33. 72
Paganika Henrica	89	Paul	34
Paganika Maria Karol.	85	Paufert	251
Pahr	58	Paulert	95
Paider	45	Paul de	75
Palasthy	251	Pauli Anton	131
Palesch	130	Pauling	42
Palka	79	Paulitsch	96
Palko	54	Pauter	247
Pallierer	211	Paviffch	27
Palm	225	Pavlik	37
Pamberger	97	Pecho	43. 129
Pantotfel	252	Peikert	241
Panh	16. 184	Peppert	29
Pappauer	218	Pesenböck	176
Paradeiser	84	Peter	54
Parisch	39	Petteneg	14. 216
Parßdorfer	191	Pettermann	85
Pascher	37	Pes	241
Paszinsch	251	Pezka	123
Pasztorik	76	Peucker	165
Patera	221	Peyert	84
Patial	161	Pfaff	90
Patscher	89	Pfeiffer Anton	231. 229. 233

	Seite		Seite
Pfeiffer Joseph 38.	211. 259	Pobverschen	241
Pfeiffer Prosper	184	Pöck	16. 19
Pfeiffer Stephan 110.	260	Pöth	128
Pfizinger	241	Pözl	96
Pflanzl	118	Porsinger	58
Pfeger	81	Pöß	196
Pfod	90	Pöhl Joseph	42
Pichler Anton	45	Pöhl Justus	183
Philipp Heliodor	68	Polak Prokop	185
Philipp Joseph	219	Polhamer	211
Pia	45	Poliska	118
Pichler Joseph	25	Politzky	98
Pienitzka	86	Polzak Seanber	164
Pietiwoky	61	Pollischansky	179
Pirkl	206	Pollischer	258
Piffel	44	Polster	206
Pihlmann	77	Post	91
Pilat Moissa	89	Popelka	28. 51
Pilat Franziska	90	Popp Kamilla	83
Piller	9. 13	Poppenberger	27
Pillmayer	220	Portner	80
Pils	115	Posauner	89
Pinsler	44	Poslusny	251
Piquerre	27	Prade	38
Piringer 23. 56, 184.	190	Pradl	77
	200. 260	Prähauser	99
Pirkl	145	Prantner	91
Pistor	32. 55	Praxmayer	147. 151
Pittauer	113	Prelausch	89
Pitter	98	Prentner	123
Plachetka	220	Preisfinger	77
Plamper	21. 53	Priemann	134
Plaschka	81	Priewasser	201
Plattner	168	Prigl	212. 202. 39
Plazer	127. 136	Primaschütz	241
Ploner	213	Primiz	237
Plubel	23. 55	Prisil	198
Poccorni	89	Prix	30
Pochsruker	101	Probst	211
Poblasa	67	Prohaska	105. 106
Pobolnil	241	Pröll Hugo	214

	Seite		Seite
Pröll Seander	179	Pürtner	15. 228
Proß	152	Pusch	18. 19
Prokof	107. 241	Puß Anton	140
Prunner	35	Puß Ernestina	89
Puchhammer	206	Pußer	94
Püringer	154. 158	Pyro Alois	42. 197

Q.

Quas	42	Questl	241
Querner	232		

R.

Raab	242	Reimund	173
Racki	252	Reinberger	14. 115
Rabici	86	Reindl	102. 106
Rague	247	Reinegger	174
Raidl	258	Reinenaril	76
Rafuschan	50	Reinhart	113
Ramer	93	Reinkopf	155
Ramesch	156	Reiß	76
Ramhart	227	Reißsteithner	200
Raninger	91	Reitharel	223
Rappel	79	Repphan	33
Rath	43	Resch	242
Rathausky	209	Resch	52
Rathbauer	260	Reß	118
Raßel	155	Reßl	114
Raßenböck	95	Reßl	242
Raße	229	Ribitsch	171
Rauscher	197	Ribitschka	68
Rautenfranz	136. 226	Richter Florian	247
Rayth	80	Richter Franz	30
Rebele	242	Richter Georg	219
Reh	58	Richter Joseph	210
Reichel	12. 236. 254	Ricker	31
Reidharel	223	Rieder	219
Reidlinger	208	Riediger	163
Reif	207	Riedl	242
Reil	27. 47	Rieger	90
		Riemel Aloissa	27

	Seite		Seite
Niemel Vincenzia	93	Rosam	27
Niegl	247	Rösenau	148
Niler	52	Rosenfingel	120
Nille	16, 122	Rosenthal	65
Nimeth	252	Rosmanith	63
Nindt	233	Rosmann	128
Nipla	139	Rosulek	161
Nippstein	242	Roth	57, 58, 115
Nitter	20	Rothmayer	54
Nittmann	43	Rothmüller	82
Nöckl	93	Rubner	58
Nödel	98	Rudig	93
Nöhrich	13	Rudolph	253
Nöll	156	Rüdenborfer	82
Nösl	242	Rüder	83
Nösner Ambros	132, 135	Rüb	242
Nösner Anton	136	Rumpfer	28, 49
Nössl	168	Rupp	252
Nößler	79, 257	Rupp	218
Nosler	178	Ruß	14, 177
Nohn Franz	47	Rußmann	96
Nohn Joseph	101	Ruthner	199, 204
Nohrer	227, 259	Rutil	52
Nohrwasser	31	Rutrich	110
Nois	48, 212	Ruwalb	60
Nolletschel	238	Ryll	242
Nonay	252	Rzija	43, 110

S.

Sailer Martin	29, 62	Schäfer Dominig	106, 201
Salfinger	247	Schängl	43
Salzbacher	9, 254	Schallerl	242
Sa-Massa	252	Scharf	155
Sappert	58	Schaubelt	162
Satian	75	Schauberger	256
Sauberer	83	Schauman	112
Sauerzapf	147, 158	Schauta	149
Saxinger	134, 226	Scheibenreif	219
Scala	53	Scheibl	169
Schacherl	56	Scheiner	40

	Seite		Seite
Schell	164. 168	Schmidt Franz	205
Schenel	98	Schmidt Heinrich	42
Scherlich	47. 199	Schmidt Hieron.	21. 54. 224
Scherner	37	Schmidt Isidor	48. 196
Scherzel	54	Schmidt Karl	25
Schestauber	179. 253	Schmidtbauer	108
Scheuch	42	Schmidtaufer	147. 151
Schiebel	117	Schmidtler	34. 71
Schieber	80	Schmuz	87
Schiegel	28. 50	Schmuzer	57
Schiefl	22	Schnabel	44
Schiffler	29	Schnattfinger	70
Schifter	169	Schneider Firmin	126. 136
Schilger	96	Schneider Laurenz	13. 149
Schillerspieler Abelh.	95	Schnizer	122
Schillerspieler Bonavent.	94	Schober	146. 259
Schillerwein Franz	115	Schöber	182
Schindlauer	214	Schöpsböck	86
Schindler Alex.	251	Schön	34. 70
Schindler Anton	116	Schönischel	223
Schindler Anton	242	Scholtes	57
Schindler Gilbert	59	Schopf	90
Schindler Ludwig	108	Schottel	86
Schinhan Johann	217	Schreack	134
Schinhan Joseph	197	Schreiber	134. 251
Schinhan Romvald	51. 210	Schröder	87
Schinnagl	49	Schroll	44
Schnigel	88	Schropp	121
Schipel	78	Schubert	52. 193
Schischlig	184	Schuhmacher	90
Schlecht	66	Schüller	73. 74
Schleißing	154. 159	Schüller Christian	142
Schlögel	180	Schüller Johann	22
Schlosser	126. 135	Schüller Anton	258
Schmettau	88	Schütz	36. 50. 54
Schmid Adolph	72	Schultes	46
Schmid Franz	26	Schultes	222
Schmid Joseph	45	Schultes	242
Schmid Katharina	81	Schulz Franz	171
Schmidmayer	30	Schulz Johann	248
Schmidt Anton	121	Schulz Mathäus	225
Schmidt Eduard	184. 249	Schusser	180
		Schustler Ignaz	

	Seite	Seite
Schuster Jakobine	94	Seidl 156
Schwabenland	98	Seiß Edmund 145. 235
Schwantner	35	Seiß Leonhard 61
Schwarz Anton	154	Seiwald 110
Schwarz Christoph 131.	134	Seingschmitt 48
Schwarz Damian	215	Seintmikloschy 119
Schwarz Heinrich	45	Serbausel 55
Schwarz Ignaz	132	Setwin 251
Schwarz Joseph 12. 41.	255	Seher 20
Schwarz Jos., Pfr.	232	Sevignani 104. 108
Schwarz Joseph Pfr.	178	Sehbl 65
	247	Sibil 74
Schwarz Sanktes.	59	Siegl Christian 64. 68
Schwarz Simon	118	Siegl Ludwig 16. 53
Schwarzberger	182	Siegl Maximilian 54
Schwarzzer	207	Silbert 197
Schwarzinger	83	Siller 14. 218
Schwarzkopf	143	Simala 106
Schwedler	21. 50	Simmer 94
Schwegler	94	Simon 181
Schwelle	176	Simor 18. 19. 250
Schweß Augustin	66	Sippel 223
Schweß Johann	40. 249	Slarta 32. 55
Schwindl	157	Slerte 242
Schwöb	63	Slrkanel 113
Sebal	135	Slapel 100
Seblaczel Serapion	76	Slabek 235
Seblaczel Wilhelm	132	Smekal 79
Seblas	155	Smirnikky 48
Seehuber	99	Socher 136
Seelböck	93	Sochor 129. 120
Segerer	12. 23. 254	Sokupp 44
Seher Joseph	207	Sonnabend 80
Seher Michael	123	Sorge 62
Seibold	96	Spangler 185
Seidel Anton	76	Spannbauer 142
Seidel Johann	45	Spatzel 159
Seidl Jakob	65	Speer Johanna 94
Seidl Sigismund	248	Speer Wenzel 61
Seiffert	179	Speidl 160
Seiko	78	Speeth 51
Seiser	78	Spieß 298
Seitelhofer	125. 137	Spithal 148
		248

	Seite		Seite
Spizhüttel	194	Stifter	133
Spizhmüller	95	Stieglisch	251
Spohn	218	Stipach	72
Springer 52, 76, 97.	254	Stipal	14
Stabion	90	Stoakmayer Anton	102
Stadler Jakob	141	Stoakmayer Franz Ant.	152
Stadtler Michael	128	Stodner	97
Stager	81	Stodreiter	63
Stagl	50	Stöger Eduard	34, 71
Stanislaw	213	Stöger Georg	220
Stanka	34, 70	Stöger Leopold	16, 17
Stanzl Florian	242	Stöger Verena	95
Stanzl Johann	105	Stöhr	93
Stara	251	Stradiot	104, 133
Stark	40	Stral	103, 108
Starkbaum	159	Strala	35
Stattler	242	Strasser	95
Steger	248	Straub	155, 158
Steiger	159	Strebischy	60
Steinbach	105	Streich	243
Steindl	145	Strobl	97
Steinböck	174	Strapi	93
Steiner Anton	45	Stuchlil	101
Steiner Bonifaz	53	Stübeck	81
Steiner Ehrenbert	203	Stupla	110, 201
Steiner Franz	259, 166	Starja	147
Steiner Jakob	48	Süß	126
Steiner Johann	170	Sukka	172
Steiner Richard	60	Summer	43
Steinheimer	47	Sural	80
Steinhofer	88	Svietlil	76
Steininger	78	Swoboda Johann	34
Steinmann	42	Swoboda Joseph	124
Steinshatten	98	Sylvester	171
Stellwag	209	Szajbely	251
Stelzig	224	Szalah	248
Stephanides	192	Szmirnigki	151
Sterlike	14, 47, 212	Szoboszlay	128, 137
Stern	21	Szowil	183
Stich	193, 259	Sztarek	253
Stiepanšky	78	Sztarilky	146

I.

	Seite		Seite
Fagwerker	203	Lobiasch	162
Fakath	74	Lobisch	129
Falkofsky	13. 119	Lomejky	158
Falkos	162	Lomischel	220
Famschel	209	Lorre	49
Fanzer Ottilian	87	Lorun Isaal	74
Fanzer Rosalia	87	Lorun Paul	74
Fauber	62	Lofl	251
Fauschel	164	Lotter	56
Feichmann	84	Traumüller	257
Feindl	70	Treiber	14. 141
Fenschert	48. 210	Trenkler	32. 55
Feploh	39	Trenkwalder	92
Ferkau	190	Trefler	91
Ferzag	73	Treiser	44
Fhaller Göstlin	70	Trichtl	213
Fhaller Florian	128. 136	Trnka	14. 219
Fhanner	83	Tross Claudia	94
Fharonat	25	Tross Vincenzia	85
Fheuerlauf	251	Trost	115. 259
Fheyrer	197	Troyer	11
Fhoma	70. 233	Trumler	123
Fhomann	64	Trunner	79
Fhym	113	Trutschmann	160
Filler	15. 22	Tuma	34. 71
Fillich	84	Türl	34
Filzer	77	Twerbinsky Michael	227
Fitmayer	44	Twerbinsky Wenzel	195
Flasfal	230	Twrzicki	179
Focsel	253		

II.

Ulerich	107	Untersteiner	243
Umbasch	109	Unzner	48. 201
Umlauf	192	Urban Thaddäus	145. 222

B.

	Seite		Seite
Basdowfsky	253	Bölser	155
Beit Emanuel	243	Bogel	42
Beit Karl	198	Boisl	82
Bennes	108	Boltmann	213
Werberber	185		

W.

Wachtelhofer	54	Wafinger	195
Waczulik	161	Wasmer	45
Wagensommerer	181	Wasserhauser	133
Wagl	49	Wassermann	248
Wagner Anton	243	Wahel	217
Wagner Engelbert	44	Wahel	116
Wagner Ernestine	96	Wayß	30
Wagner Franz	29, 62	Weber Anton	228
Wagner Johann	43	Weber Matthäus	43
Wagner Leopoldina	96	Weber Vincenz	178
Wagner Pius	47, 194	Wegh	88
Wagner Seraphina	83	Weghuber Johann	243
Waigner	183	Weghuber Moriz	77
Waiser	32, 31	Wegricht	150
Waiss Jakob	183	Weidlich Anton	119
Walch	248	Weidner	140, 145
Walb	29	Weigel Adolph	209
Waldbinger	83	Weigl Ignaz	16, 133
Walenta	170	Weigl Michael	129, 135
Walisch	97	Weiler	224
Wallner	91	Weilinger	228
Walter Alex.	32, 55	Weinhofer	256
Walter Franz	123	Weininger	109
Walter Moriz	24	Weinkopf	126
Walter Viktoria	94	Weipel Karl	196
Walzl	202	Weis Antonia	93
Wandrausch	166	Weis Jakob	259
Waniel	163	Weis Johann	107
Wappler	31	Weirelbaum	168
Wartanowicz	74	Welleba	52
Waschatko	59	Welschenau	81

	Seite		Seite
Welzwil	203	Wimmer Gertrud	87
Wenderingh Alex.	28. 49	Wimmer Ignaz	33
Wenebitter Maria	94	Wimmer Sophia	98
Went	208	Windbüchler	122
Wenzel Ambros	56	Winbisch	67
Wenzel Ferdinand	69	Winkelhofer	191
Wenzel Ignaz	16. 170	Winkler Joseph	23
Wenzel Joseph	174	Winkler Leopold	37
Werle Alexia	86	Winkler Prokopia	95
Werle Donaventura	87	Winter Anton	201. 62
Werner Anton	169	Winter Ernest	159
Werner Friedrich	42	Winter Johann	243
Wessela	171	Wisgrill	211
Wessely	132	Witel	75
Weslfeiner	127. 136	Witkowsky	146
Wewerka	206	Wittmann	218
Weyda Franz	174	Wigenberger	90
Weyda Johann	166	Wlabika	160
Widhalm	251. 79	Wöber	259. 143
Wibmann	92	Wöhner	37
Wibmayer	156	Wörnharth	99. 151
Widmer	18. 19. 249	Wörther	59. 140
Wiedemann	224	Wolf Adalbert	105. 109
Widtmann	243	Wolf Georg	243
Wiegand	165	Wolf Otto	134
Wieninger	248	Wonghina	251
Wieser	189	Woratschka	92
Wiesinger Anton	15. 208	Worell	252
Wiesinger Franziska	95	Woseypla	98
Wiesner Johann	216	Wrana Franz	63
Wiesner Matthäus	248	Wuchta	50
Wiesner Valent.	14. 197	Wunderer	112
Wiestner	119	Wundsam	193
Wilfing	110. 254	Wunsch	91
Willim Joseph	22	Wurda	95
Willim Vincenz	99. 103. 254	Wurz	141
Wilzbach	86	Wurzinger	162

B.

Zabizar	126. 136	Zacharau	82
Zaborsky	248	Zachig	74
Zach	93	Zahrl	81

	Seite		Seite
Baigib	92	Ziegler Adalbert	253
Bajicsek	253	Ziegler Gregor	8
Banetti	54	Ziegler Karl	45
Baufal	43	Ziegler Mathias	20
Bauner	97	Ziegler Vinzenz	17
Bawadflly	60	Zierer	162
Bdiarsky	80	Ziska	142
Beibig	137	Zillich	176
Beilberger	97	Zininger	226
Beiner	187	Zimmermann	236
Beinhofser	31	Zipferer	206
Belenka	110	Zirnis	231. 234
Beller	141	Zitterhofer	52
Bemann	68	Ziwutschka	173
Beuner Ferdinand	26	Zobl Johann	178
Benner Franz 9. 13.	254	Zobl Mathias	181
Benner Stephan	243	Zöhner Eduard	120
Berboni	90	Zöhner Leopold	198. 228
Betterhofer	177	Zöpfler	52
Bettl Ambros	169	Zudriegl	43. 237
Bettl Wenzel	34	Zudrung	21. 54
Bettl Johann	177	Zweiler	63. 260
Bibel	225. 227		



Veränderungen,

welche sich während der Drucklegung ergeben haben.

P. T. Hr. Joseph Franz Segebüs Ebler von Görz und

P. T. Hr. Ignaz Ritter von Friesz, Domherrn an der Metropolitankirche, wurden zu fürst-
erzb. Konsistorialrathen ernannt.

P. T. Hr. Dr. Johann Simor, k. k. Hofkaplan, wurde Domherr zu Stuhlweissenburg und Sektionsrath bei dem k. k. Ministerium des Kultus und Unterrichtes.

Hr. Karl Tomazzoli, Pfarrer zu Arto in der Trienter-Diözese, wurde als Spiritual-Direktor der italienischen National-Kirche in Wien erwählt.

Hr. Anton Prigl, Aushilfspriester im Institute der barmherzigen Schwestern zu Gumpendorf in Wien, wurde als Spiritual-Propagator in Zwingendorf angestellt.

Hr. Ernest Lukaseber und **Hr. Alois Piro**,

erhielten inzwischen die Priesterweihe und wurden als Kooperatoren, Ersterer zu Staatz, Letzterer zu Willischsdorf angestellt.

P. Leopold Selbenmuth, Vikar im Josephstädter Kollegium, wurde als Professor der Mathematik bei dem Gymnasium in Krems angestellt.

P. Nikolaus Makarius, Priester des Stiftes Heiligenkreuz und Pfarrverweser zu Münchenhof, ist am 4. März gestorben, wornach P. Clemens Müller, Priester desselben Stiftes, als Spiritual-Propst in Münchenhof angestellt wurde.

P. Gregor Grünböck, Schatzmeister, Sakristei- und Kabinetts-Direktor im Stifte Heiligenkreuz ist am 7. März, — P. Emanuel Kastlunger, und P. Friedrich Gollhammer, Exprovinziale der Minoriten, Ersterer am 22. Februar, Letzterer am 2. April — Hr. Hermann Czsch, regul. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg am 1. März und Hr. Franz Heisenberger, Pfarrer zu Oberleis, am 27. März gestorben.

Die Stiftspriester von Mels wurden und zwar: P. Leo Dessenhart, als Lokalie-Verweser zu Unterstiebenbrunn, P. Ulrich Aiber, Pfarrverweser zu Groißenbrunn, als solcher zu Loobersdorf, P. Anton Dohringer, Lokalie-Verweser zu Unterstiebenbrunn, als Pfarrverweser zu Groißenbrunn, P. Joseph Bofsch, Koop. zu Navelsbach

als Pfarrverweser zu Unterplank in der St.
Pöltner Diözese und P. Leander Pollak,
Koop. zu Leobersdorf, als solcher in Navelebach
angestellt.

Hr. Johann Klärner, Koop. bei der Pfarre
zu Oberleis wurde Spital-Propst dieser
Pfarre.

P. Ehrenbert Haumer, Stiftspriester von
Göttweig, wurde als Aushilfspriester in Mühl-
bach jurisdiktionirt.



Erklärung

der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	heißt alte Pfarre.
n. Pf.	„ neue Pfarre.
Lk.	„ Lokalie.
Lkspkn.	„ Lokalkaplan.
Wk.	„ Vikariat.
Berw.	„ Berweser.
prov.	„ provisorisch.
Wpr.	„ Weltpriester.
Sr.	„ Herr.
P.	„ Pater.
D.	„ Don.
Pr.	„ Priester.
Prof.	„ Profess.
Fr.	„ Frater.
M.	„ Mater.
Sor.	„ Soror.
Schw.	„ Schwester.
Koop.	„ Kooperator.
geb.	„ geboren.
Patr.	„ Patron.
St.	„ Seelenzahl.
Entf.	„ Entfernung.
St.	„ Stunde.
Fil.	„ Filialen.
